

Haushaltsplan

- Entwurf -

2023

HAUSHALTSSATZUNG mit
HAUSHALTSPLAN
2 0 2 3

Gebietsübersicht	01
Organisationsplan	02
Haushaltssatzung.....	03
Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten.....	07
Vorbericht und Erläuterungen zum Haushaltsplan.....	013
Regeln zur Bewirtschaftung des Haushaltsplans.....	1
Gesamthaushalt, Gesamtergebnishaushalt.....	3
Gesamthaushalt, Gesamtfinanzhaushalt.....	4
Querschnitt Ergebnishaushalt	6
Querschnitt Finanzhaushalt.....	9
THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat.....	10
<u>Landrat</u>	
1110-1 Steuerung	12
<u>Abt. 01 Eigenprüfung und Kommunalaufsicht</u>	
1113-1 Rechnungsprüfung.....	14
1114-4 Zentrale Funktionen	16
1131-1 Kommunalaufsicht	18
1210-1 Statistik und Wahlen	20
<u>Abt. 02 Wirtschaftsförderung</u>	
1112-2 Steuerungsunterstützung und Controlling	22
1114-1 Zentrale Funktionen	24
5110-1 Regionalverband Neckar-Alb	26
5360-1 Telekommunikationseinrichtungen.....	28
5710-1 Wirtschaftsförderung.....	30
5750-1 Tourismus	32
<u>Gb. 1 Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe</u>	
1112-1 Steuerungsunterstützung und Controlling	34
<u>Abt. 10 Personal und Organisation</u>	
1114-2 Zentrale Funktionen	36
1120-2 Organisation und EDV	38
1121-1 Personalwesen	40
<u>Abt. 11 Finanzen</u>	
1122-1 Finanzverwaltung, Kasse	43
1126-4 Zentrale Dienstleistungen	45
<u>Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften</u>	
1124-1 Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement.....	47
1126-2 Zentrale Dienstleistungen	51
1133-1 Grundstücksmanagement	53

2120-1	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und Schulkindergärten	55
2130-1	Berufsbildende Schulen	59
2150-1	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen	67
2620-1	Musikpflege	70
2630-1	Musikschulen	72
2710-1	Volkshochschulen	74
2730-1	Sonstige Volksbildung	76
4210-1	Förderung des Sports	78
4241-1	Sportstätten	80

Abt. 15 Öffentlichkeitsarbeit, Archiv und Kultur

1111-1	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung	85
1114-3	Zentrale Funktionen	87
1126-1	Zentrale Dienstleistungen	89
1130-1	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	91
2521-1	Archiv	93
2810-1	Sonstige Kulturpflege	95

Abt. 16 IT und Zentrale Dienste

1120-1	Organisation und EDV	97
1123-1	Justizariat	100
1125-1	Fahrzeuge	102
1126-3	Zentrale Dienstleistungen	105

Personalrat

1114-5	Zentrale Funktionen	107
--------	---------------------------	-----

THH2 Jugend und Soziales 109

Abt. 20 Soziales

1114-6	Zentrale Funktionen	111
3110-1	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	113
3120-1	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	115
3130-1	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	117
3150-1	Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen	119
3160-1	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	121
3170-1	Betreuungsleistungen	124
3180-1	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	126
3190-1	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	129
3210-1	Leistungen nach Teil 2 SGB IX - Eingliederungshilferecht	131
3710-1	Schwerbehindertenrecht	135

Abt. 21 Jugend

3620-1	Allgemeine Förderung junger Menschen	137
3630-1	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	139
3650-1	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	142
3680-1	Kooperation und Vernetzung	144
3690-1	Unterhaltsvorschussleistungen	146

THH3 Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst 148

Abt. 30 Recht und Naturschutz, Sozialrecht

1123-2	Justizariat	150
5540-1	Naturschutz und Landschaftspflege	152

<u>Abt. 31 Umwelt und Gewerbe</u>		
5520-1	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen.....	154
5610-2	Umweltschutzmaßnahmen.....	156
5620-1	Arbeitsschutz	158

<u>Abt. 32 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung</u>		
1220-2	Ordnungswesen.....	160
1226-1	Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung.....	162

<u>Abt. 33 Gesundheit</u>		
1220-3	Ordnungswesen.....	165
4140-2	Maßnahmen der Gesundheitspflege	167

<u>Abt. 34 Forst</u>		
5550-1	Forstwirtschaft.....	171

THH4 Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung 173

<u>Abt. 40 Landwirtschaft</u>		
5510-1	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	175
5551-1	Landwirtschaft.....	177

<u>Abt. 41 Ordnung und Baurecht</u>		
1220-1	Ordnungswesen.....	181
1222-2	Einwohnerwesen.....	183
1223-1	Personenstandswesen.....	185
3140-2	Soziale Einrichtungen	187
5210-1	Bauordnung	190
5220-1	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung	192
5230-1	Denkmalschutz und Denkmalpflege	194

<u>Abt. 42 Vermessung und Flurneuordnung</u>		
5111-1	Flächen- und grundstückbezogene Daten.....	196
5112-1	Flurneuordnung.....	199

<u>Abt. 43 Verkehr und Straßen</u>		
1221-1	Verkehrswesen	201
2140-1	Schülerbezogene Leistungen.....	204
5110-2	Verkehrsplanung.....	206
5420-1	Kreisstraßen	208
5430-1	Landesstraßen.....	233
5440-1	Bundesstraßen.....	235
5450-1	Straßenreinigung und Winterdienst	237
5470-1	Verkehrsbetriebe/ÖPNV.....	239

<u>Abt. 44 Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement</u>		
1260-1	Brandschutz.....	243
1270-1	Rettungsdienst.....	247
1280-1	Katastrophenschutz	249

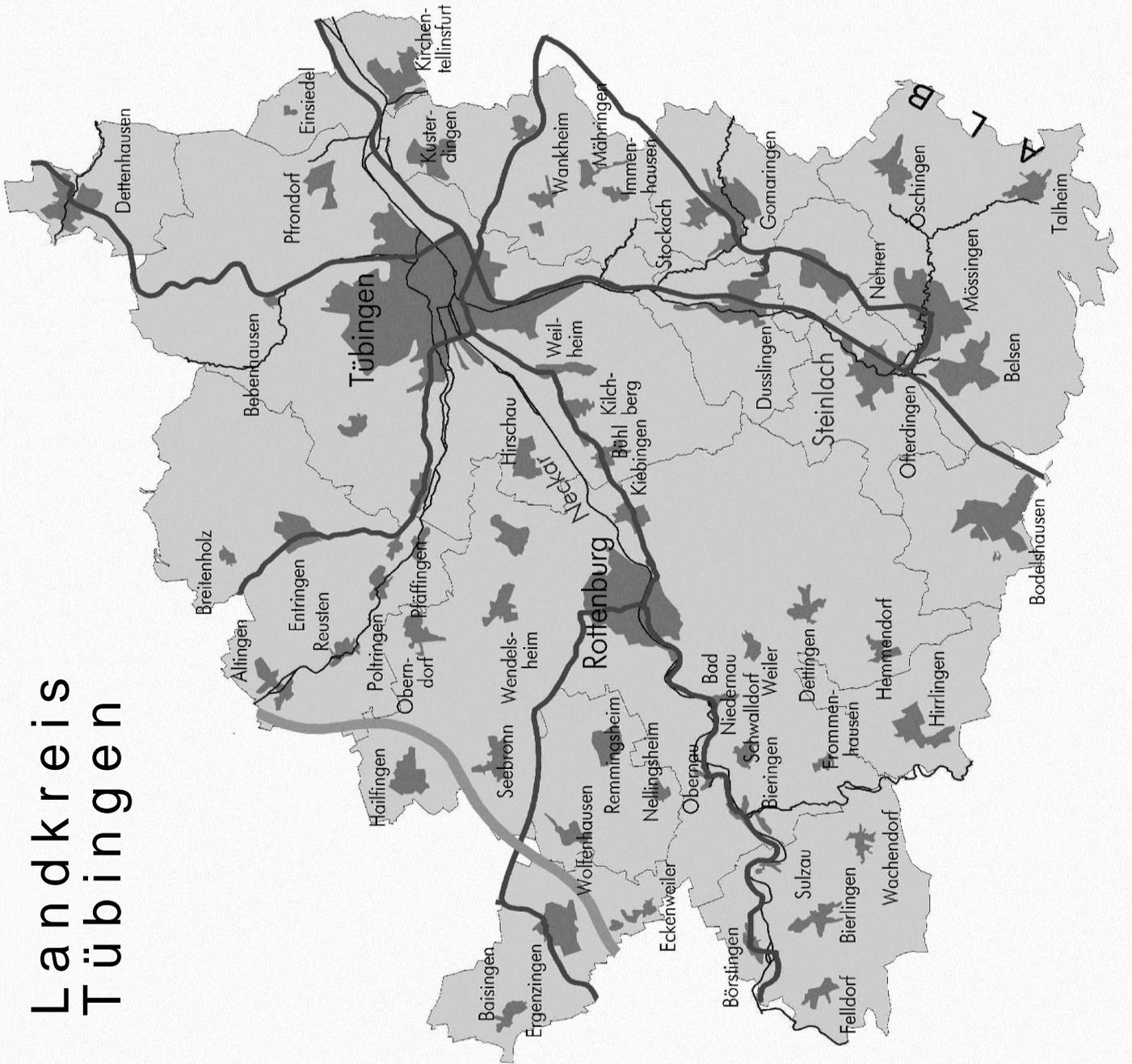
<u>Abt. 45 Klimaschutz</u>		
5610-1	Umweltschutzmaßnahmen.....	251

THH5 Allgemeine Finanzwirtschaft..... 253

<u>Abt. 11 Finanzen</u>		
6110-1	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	255
6120-1	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	257

Stellenplan	259
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite).....Anlage 1.....	267
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.....Anlage 2.....	269
Investitionsprogramm	Anlage 3..... 271
Finanzplan	Anlage 4..... 287
Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität.....	Anlage 5..... 291
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen	Anlage 6..... 293
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	Anlage 7..... 295
Anlagen zum Haushaltsplan gem. § 1 Abs. 3 Ziff. 7 und 8 GemHVO	Anlage 8..... 297
Glossar	299

Landkreis Tübingen





Landkreis
Tübingen

Landrat
Joachim Walter

**01 Eigenprüfung und
Kommunalaufsicht**
Gabriele Schmid

02 Wirtschaftsförderung

Anke Armbrust-Hikel

Organisationsplan des Landratsamtes Tübingen

Erste Landesbeamtin
Dr. Daniela Hüttig

Geschäftsbereich 1 Zentrale Verwaltung, Finanzen Betriebe Werner Waiz		Geschäftsbereich 2 Jugend und Soziales Horst Lipinski		Geschäftsbereich 3 Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst Lukas Scheiger		Geschäftsbereich 4 Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung Dr. Daniela Hüttig	
10 Personal und Organisation Renate Fischer	20 Soziales Iris Ackermann	30.1 Recht und Naturschutz Mariella Fuchs	40 Landwirtschaft Stefanie Notter	11 Finanzen Kai-Peter Michels	21 Jugend Heike Matejka Werner Gaugel	31 Umwelt und Gewerbe Frank Wolters	41 Ordnung und Baurecht Thomas Steimle
12 Kreisschulen und Liegenschaften Stefanie Lüdigg	15 Öffentlichkeitsarbeit, Archiv und Kultur Dr. Wolfgang Samwald	32 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung Dr. Herbert Kemmer	42 Vermessung und Flurneuordnung Hans-Joachim Wank	16 IT und Zentrale Dienste Frank Allmendinger	33 Gesundheit Dr. Birgit Walter-Frank	43 Verkehr und Straßen Christian Herrmann	45 Klimaschutz Dr. Sibylle Kiefer
		34 Forst Alexander Köberle	46 Abfallwirtschaftsbetrieb Dr. Sibylle Kiefer				

ABTEILUNGEN

HAUSHALTSSATZUNG
des
LANDKREISES TÜBINGEN
für das
HAUSHALTSJAHR 2023

Auf Grund von § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, hat der Kreistag am _____ die folgende

H a u s h a l t s s a t z u n g

für das Haushaltsjahr **2023** beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	301.582.180 Euro
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-308.611.730 Euro
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-7.029.550 Euro
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 Euro
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 Euro
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 Euro
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-7.029.550 Euro

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	300.299.480 Euro
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-302.374.601 Euro
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-2.075.121 Euro
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.270.625 Euro
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-21.033.800 Euro
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-19.763.175 Euro
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-21.838.296 Euro
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	10.000.000 Euro
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-2.775.700 Euro
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	7.224.300 Euro
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-14.613.996 Euro

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **10.000.000 Euro**.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **-25.444.000 Euro**.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 30.000.000 Euro.

§ 5 Kreisumlage

Der Hebesatz der Kreisumlage wird gem. § 35 FAG auf 29,68 v. H. der Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Gemeinden festgesetzt.

Ausgefertigt, Tübingen, den _____

Landrat W a l t e r

Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten

Produktbereich 11			Produkt*		Teilhaushalt	
Produktgruppe	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
11.10		Steuerung			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.11		Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.12		Steuerungsunterstützung und Controlling			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.13		Rechnungsprüfung			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.14		Zentrale Funktionen	11.14.01	Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb der Verwaltung	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
			11.14.03	Gesamtpersonalrat	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
			11.14.04	Schwerbehindertenvertretung	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
			11.14.05	Datenschutzbeauftragte/r	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
			11.14.06	Repräsentation	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
			11.14.07	Europaanliegenheiten und Internationales	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
			11.14.08	Kommunale Integrationsförderung für Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund	THH2	Jugend und Soziales
			11.14.10	Bürgerschaftliches Engagement	THH2	Jugend und Soziales
			11.14.11	Inklusion	THH2	Jugend und Soziales
			11.14.90	Inklusionsbeauftragte/r des Arbeitgebers (§ 181 SGB IX)	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.20		Organisation und EDV			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.21		Personalwesen			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.22		Finanzverwaltung, Kasse			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.23		Justizariat	11.23.01	Beratung und Unterstützung von Politik und Verwaltungsleitung	THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst
			11.23.02	Allgemeine Rechtsberatung, rechtliche Gestaltung und außergerichtliche Vertretung in Rechtssachen	THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst
			11.23.03	Gerichtliche Vertretung in Rechtssachen	THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst
			11.23.05	Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.24		Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.25		Fahrzeuge			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.26		Zentrale Dienstleistungen			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.30		Presse- und Öffentlichkeitsarbeit			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.31		Kommunalaufsicht			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.32		Abgabewesen			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat
11.33		Grundstücksmanagement			THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat

Produktbereich 12			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
12.10	Statistik und Wahlen		
12.20	Ordnungswesen	12.20.02	Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr
		12.20.03	Bearbeitung von Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Jagd- und Fischereiwesen
		12.20.05	Bearbeiten von Gaststättenlaubnissen
		12.20.07	Sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse
		12.20.08	Überwachung von Gewerbebetrieben
		12.20.90	Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr durch die Abteilung Gesundheit
12.21	Verkehrswesen		
12.22	Einwohnerwesen		
12.23	Personenstandswesen		
12.26	Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung		
12.60	Brandschutz		
12.70	Rettungsdienst		
12.80	Katastrophenschutz		
Produktbereich 21			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
21.20	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und Schulkindergärten		
21.30	Berufsbildende Schulen		
21.40	Schülerbezogene Leistungen		
21.50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen		
Produktbereich 25			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
25.21	Archiv		
Produktbereich 26			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
26.20	Musikpflege		
26.30	Musikschulen		

Teilhaushalt			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallrat		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		

Teilhaushalt			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallrat		
THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallrat		
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung		
THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallrat		

Teilhaushalt			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallrat		

Teilhaushalt			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallrat		
THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallrat		

Produktbereich 27			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
27.10	Volkshochschulen	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallrat
27.30	Sonstige Volksbildung	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallrat
Produktbereich 28			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
28.10	Sonstige Kulturpflege	THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallrat
Produktbereich 31			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	THH2	Jugend und Soziales
31.20	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	THH2	Jugend und Soziales
31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	THH2	Jugend und Soziales
31.40	Soziale Einrichtungen	THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung
31.50	Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen	THH2	Jugend und Soziales
31.60	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	THH2	Jugend und Soziales
31.70	Betreuungsleistungen	THH2	Jugend und Soziales
31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	THH2	Jugend und Soziales
31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG	THH2	Jugend und Soziales
Produktbereich 32			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
32.10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX - Eingliederungshilfericht	THH2	Jugend und Soziales
Produktbereich 36			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen	THH2	Jugend und Soziales
36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	THH2	Jugend und Soziales
36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	THH2	Jugend und Soziales
36.80	Kooperation und Vernetzung	THH2	Jugend und Soziales
36.90	Unterhaltsvorsuchsleistungen	THH2	Jugend und Soziales
Produktbereich 37			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
37.10	Schwerbehindertenrecht	THH2	Jugend und Soziales

Produktbereich 55			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
55.10	Öffentliches Grün/Landschaftsbau		
55.20	Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen		
55.40	Naturschutz und Landschaftspflege		
55.50	Forstwirtschaft		
55.51	Landwirtschaft		
Produktbereich 56			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
56.10	Umweltschutzmaßnahmen	56.10.01	Alllasten
		56.10.02	Sonstige bodenschutzrechtliche Maßnahmen
		56.10.04	Abfallrechtliche Maßnahmen
		56.10.05	Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen
		56.10.07	Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung
56.20	Arbeitsschutz		
Produktbereich 57			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
57.10	Wirtschaftsförderung		
57.50	Tourismus		
Produktbereich 61			
Produktgruppe		Produkt*	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
61.10	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		
61.20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		

Teilhaushalt		
Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung	
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst	
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst	
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst	
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung	

Teilhaushalt		
Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst	
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst	
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst	
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst	
THH4	Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung	
THH3	Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst	

Teilhaushalt		
Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung
THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallat	
THH1	Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personallat	

Teilhaushalt		
Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung
THH5	Allgemeine Finanzwirtschaft	
THH5	Allgemeine Finanzwirtschaft	

* Der Ausweis einzelner Produkte ist nur notwendig, wenn die Produkte einer Produktgruppe auf unterschiedliche Teilhaushalt aufgeteilt werden.

VORBERICHT

zum

Haushaltsplan 2023

I. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2021

Der Kreistag hat am 16.12.2020 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2021 mit folgenden Festsetzungen verabschiedet:

Ergebnishaushalt

Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	271.038.520 €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-280.246.690 €
Veranschlagtes Gesamtergebnis von	-9.208.170 €

Finanzhaushalt

Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf von	-16.028.670 €
Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit von	8.068.000 €
Saldo des Finanzhaushalts	-7.960.670 €

Kreditaufnahmen	10.676.000 €
-----------------	--------------

Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	-20.044.000 €
---	---------------

Höchstbetrag der Kassenkredite	30.000.000 €
--------------------------------	--------------

Hebesatz der Kreisumlage	26,87 %
--------------------------	---------

Das Regierungspräsidium Tübingen als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 24.02.2021 die Gesetzmäßigkeit der beschlossenen Haushaltssatzung bestätigt und die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung genehmigt.

Der Jahresabschluss 2021 wurde mit folgenden Abschlusszahlen gebucht:

		€
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	276.468.613,74
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-272.722.984,20
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	3.745.629,54
1.4	Außerordentliche Erträge	646,99
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-1.637,50
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	-990,51
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	3.744.639,03
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	274.368.084,74
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-265.988.268,99
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	8.379.815,75
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.057.217,04
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.101.358,89

2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-9.044.141,85
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-664.326,10
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-2.596.037,55
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-2.596.037,55
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-3.260.363,65
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	12.765.959,93
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	29.588.520,93
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	9.505.596,28
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	39.094.117,21
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	892.389,91
3.2	Sachvermögen	109.967.319,00
3.3	Finanzvermögen	63.128.692,63
3.4	Abgrenzungsposten	4.678.671,43
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	178.667.072,97
3.7	Basiskapital	-47.622.023,32
3.8	Rücklagen	-53.275.917,60
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	-21.714.186,51
3.11	Rückstellungen	-735.566,92
3.12	Verbindlichkeiten	-53.430.228,16
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	-1.889.150,46
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	-178.667.072,97

Gemäß § 90 Abs. 1 GemO wurde der Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis in Höhe von 3.745.629,54 € beim Abschluss der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der Fehlbetrag im Sonderergebnis in Höhe von -990,51 € wurde gemäß § 25 Abs. 4 GemHVO mit dem Basiskapital verrechnet.

Der Jahresabschluss 2021 soll vom Kreistag in seiner Sitzung am 12.10.2022 gemäß § 48 LKrO in Verbindung mit § 95b GemO formal festgestellt werden (Kreistags-Drucksache Nr. 085/22).

II. Haushaltsjahr 2022

Der Kreistag hat am 15.12.2021 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2022 mit folgenden Festsetzungen verabschiedet:

<u>Ergebnishaushalt</u>	
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	269.454.470 €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-277.038.140 €
Veranschlagtes Gesamtergebnis von	-7.583.670 €
 <u>Finanzhaushalt</u>	
Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf von	-25.864.770 €
Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit von	11.377.300 €
Saldo des Finanzhaushalts	-14.487.470 €
 Kreditaufnahmen	 14.000.000 €
 Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	 -30.880.000 €
 Höchstbetrag der Kassenkredite	 30.000.000 €
 Hebesatz der Kreisumlage	 25,57 %.

Wie bereits 2021 hat der Kreistag auf Vorschlag der Verwaltung beschlossen, auch beim Haushaltsausgleich 2022 die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gemäß § 24 GemHVO in Anspruch zu nehmen. Der Haushalt 2022 sieht daher im Ergebnishaushalt einen geplanten Fehlbetrag in Höhe von rd. 7,6 Mio. € vor.

Das Regierungspräsidium Tübingen als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 31.01.2022 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 bestätigt und die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung genehmigt.

Entwicklung der Ergebnisrechnung 2022

Mit dem zur Jahresmitte vorgelegten Finanzzwischenbericht wurde der Kreistag in seiner Sitzung am 27.07.2022 über den Stand des Haushaltsvollzugs in den Teilhaushalten und im Gesamthaushalt informiert (Kreistags-Drucksache Nr. 074/22).

Danach zeichneten sich zur Jahresmitte Ergebnisverbesserungen bei den Sozialen Hilfen mit rd. 3,3 Mio. € und im Finanzausgleich mit rd. 1,7 Mio. € ab. Dem standen Ergebnisverschlechterungen in der Jugendhilfe (rd. 2,0 Mio. €), dem Personalwesen (rd. 1,7 Mio. €), bei der Flüchtlingsunterbringung (rd. 1,4 Mio. €), bei den Baugebühren (rd. 0,2 Mio. €) sowie durch ein voraussichtlich niedrigeres Aufkommen der Grunderwerbsteuer (rd. 0,5 Mio. €) gegenüber. Auf der Datengrundlage des Finanzzwischenberichts wurde zum Jahresende im ordentlichen Ergebnis eine leichte Verschlechterung des geplanten Fehlbetrags von rd. -7,6 Mio. € um weitere -0,8 Mio. € auf insgesamt -8,4 Mio. € berechnet.

Gegenüber der Prognose im Finanzzwischenbericht wirkt sich die Einigung in der Gemeinsamen Finanzkommission des Landes und der Kommunalen Landesverbände über den Ausgleich der 2022 rechtskreiswechselbedingten Mehrbelastungen der Stadt- und Landkreise für die Ukraine-Geflüchteten positiv auf den weiteren Verlauf des Kreishaushalts im 2. Halbjahr 2022 aus. Danach reicht das Land den Stadt- und Landkreisen die gesamten Bundesmittel von 260 Mio. € zum Ausgleich der Mehrbelastungen für Ukraine-Geflüchtete in den Bereichen des SGB II, VIII, IX und XII für die Monate Juni – Dezember 2022 weiter. Nach dem mit dem Städtetag und mit dem Gemeindetag abgestimmten Verteilungsschlüssel erhält der Landkreis Tübingen eine pauschale Abgeltung von rd. 5,3 Mio. €. Ob und wie das Land sich im Jahr 2023 an den kommunalen Mehrbelastungen beteiligen wird, ist dagegen derzeit noch offen.

Die Prognose des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2022 bleibt dennoch insbesondere aufgrund der wirtschaftlichen Auswirkungen des Krieges in der Ukraine von großen Unsicherheiten geprägt. Aktuell gehen wir zwar davon aus, dass sich der geplante Fehlbetrag von rd. -7,6 Mio. € bei weiterem günstigem Verlauf reduzieren könnte. In der derzeitigen Situation sind aber verlässliche Prognosen aufgrund des Ukraine-Kriegs, der steigenden Gas- und Energiepreise und der insgesamt hohen Inflation kaum möglich.

Entwicklung der Finanzrechnung 2022

In der Finanzrechnung ergibt sich neben der Liquiditätsverbesserung aus der Ergebnisrechnung vor allem bei den Investitionen gegenüber der Haushaltsplanung ein deutlich niedrigerer Finanzierungsmittelbedarf. Ursache hierfür sind hauptsächlich die Verzögerungen bei den beiden großen Hochbau-Maßnahmen Campus Berufsschulzentrum Tübingen und Schulraumerweiterung der Beruflichen Schule Rottenburg. Der Finanzierungsmittelbedarf wird sich bei beiden Maßnahmen in die Jahre 2023 und 2024 verschieben. Daher gehen wir gegenüber dem Jahresbeginn zum Stichtag 31.12.2022 von einem höheren Finanzierungsmittelbestand aus. Geplant war ein Saldo von rd. -14,5 Mio. €, aktuell erwarten wir nach unseren Hochrechnungen rd. -7 Mio. €.

III. Haushaltsjahr 2023

Das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen

Rechtliche Ausgangslage

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 22.04.2009 das Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts beschlossen. Neben den Vorschriften des Gesetzes selbst sind die verordnungs- und kassenrechtlichen Regelungen für die praktische Umsetzung der Reform und die Anwendung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens von grundlegender Bedeutung. Daher waren durch die Reform des Gemeindehaushaltsrechts auch Neufassungen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sowie der Gemeindekassenverordnung (GemKVO) erforderlich; beide Verordnungen sind am 01.01.2010 in Kraft getreten.

Durch die Evaluierung 2013 ff. wurden die bisherigen gesetzlichen Vorschriften zum Gemeindehaushaltsrecht weiterentwickelt, vereinfacht und flexibilisiert und dadurch für die Praxis handhabbarer gestaltet.

Damit war die Rechtsgrundlage für die Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens in Baden-Württemberg geschaffen. Nach Ablauf der Übergangsfrist haben bis zum Jahr 2020 alle baden-württembergischen Kommunen auf die Kommunale Doppik umgestellt.

Umsetzung im Landkreis Tübingen

Beim Landkreis Tübingen hat die kommunale Doppik nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen seit Januar 2017 die bisherige Kameralistik abgelöst. Der Haushaltsplan 2023 ist somit der 7. Haushalt, der nach den Grundsätzen der kommunalen Doppik aufgestellt wurde.

Ziele des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens

Mit dem neuen Haushaltsrecht wurden die Ergebnisse der nahezu sechzehnjährigen Reformdiskussion zum kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen umgesetzt. Die Regelungen beruhen auf dem Beschluss der Innenministerkonferenz vom 21.11.2003. Danach sollen

- das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen von der bislang zahlungsorientierten Darstellungsform auf eine ressourcenorientierte Darstellung umgestellt,
- die Steuerung der Kommunalverwaltungen statt durch die herkömmliche Bereitstellung von Ausgabeermächtigungen (Input-Steuerung) durch die Vorgabe von Zielen für die kommunalen Dienstleistungen (Output-Steuerung) ermöglicht,
- die Rechnungsform der doppelten Buchführung eingeführt und
- durch Einführung von konsolidierten Gesamtabschlüssen auf Grundlage der doppelten Buchführung bei Kommunen mit ausgegliederten Aufgabenbereichen ein Gesamtbild der kommunalen Vermögens-, Ertrags-, und Finanzlage hergestellt werden.

Aufbau des Haushalts- und Rechnungswesens

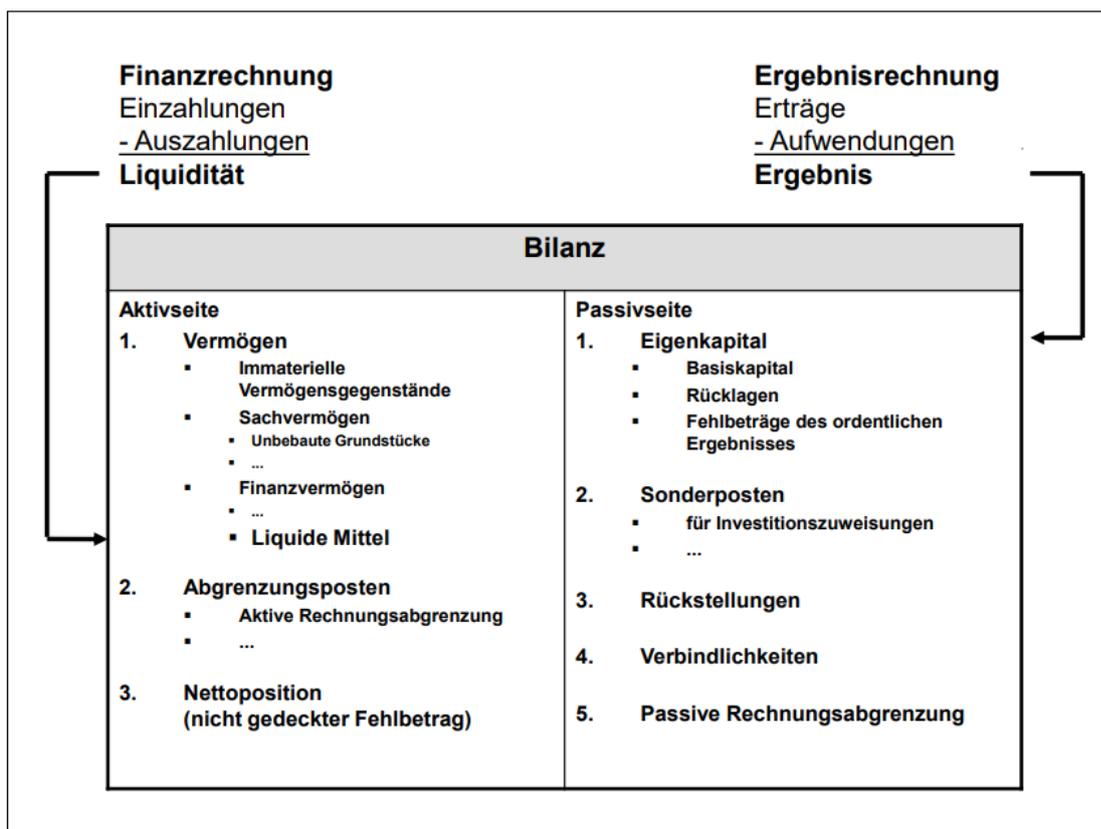
Mit der Einführung des NKHR haben die Kommunen ihre Bücher in Form der doppelten Buchführung darzustellen (§ 77 Abs. 3 GemO). § 95 Abs. 2 GemO legt fest, dass der Jahresabschluss aus einer Ergebnis-, Finanz- und einer Vermögensrechnung (Bilanz) besteht (Drei-Komponenten-Rechnung).

Die **Ergebnisrechnung** umfasst die ergebniswirksamen Vorgänge der Verwaltungstätigkeit. Sie ist mit einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar. Ihr Ergebnis erhöht oder reduziert die Kapitalposition in der Vermögensrechnung (Bilanz). Die Ergebnisrechnung hat im Wesentlichen die Funktion des Verwaltungshaushalts übernommen.

Die **Finanzrechnung** enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode. Die Finanzrechnung gibt unterjährig und beim Jahresabschluss Auskunft über die Liquiditätslage. Sie zeigt die Änderungen des Bestands an liquiden Mitteln. Die Finanzrechnung hat mit der Investitions- und Finanzierungsabrechnung Elemente des Vermögenshaushalts und des Sachbuchs für haushaltsfremde Vorgänge übernommen.

Die **Bilanz** ist in der Doppik die Gegenüberstellung von Vermögen sowie Eigen- und Fremdkapital. Die Bilanz dient hierbei insbesondere dazu, einen vollständigen Überblick über die Vermögens- und Verschuldungslage der jeweiligen Gebietskörperschaft zu verschaffen. Ein solch vollständiges Bild der Vermögens- und Verschuldungslage wurde im "alten" kameralen System nicht geliefert.

Die folgende Abbildung zur Drei-Komponentenrechnung verdeutlicht das Zusammenspiel der Ergebnis- und Finanzrechnung sowie der Bilanz:



Aufbau des Haushaltsplans im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen

Der Haushaltsplan stellt auch im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen das wichtigste Instrument zur Planung und Führung der kommunalen Haushaltswirtschaft dar und soll zur Sicherstellung der stetigen Aufgabenerfüllung dienen.

Der Haushaltsplan besteht gemäß § 1 GemHVO aus dem Gesamthaushalt, den Teilhaushalten und dem Stellenplan.

Der Gesamthaushalt besteht aus dem Ergebnishaushalt, dem Finanzhaushalt und dem Haushaltsquerschnitt. Der Gesamthaushalt ist gem. § 4 GemHVO in mindestens zwei Teilhaushalte zu gliedern. Jeder Teilhaushalt besteht wiederum aus einem Teilergebnis- und einem Teilfinanzhaushalt.

Dem Haushaltsplan sind als Anlagen beizufügen

1. der Vorbericht,
2. der Finanzplan mit Investitionsprogramm,
3. eine Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität,
4. eine Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen;
5. eine Übersicht über den Stand der Rücklagen, Rückstellungen und Schulden,
6. der letzte Gesamtabchluss,
7. die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen,
8. die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen, an denen der Landkreis mit mehr als 50 % beteiligt ist und
9. eine Übersicht über die Budgets nach § 4 Abs. 5 GemHVO.

Die einzelnen Bestandteile des Haushaltsplanes können wie folgt dargestellt werden:

Gesamthaushalt	Teilhaushalte	Stellenplan	Anlagen
Ergebnishaushalt Erträge und Aufwendungen Periodengerechte Zuordnung Erfolgswirksame Veränderung der Kapitalposition	produktorientiert gegliedert nach Produktbereiche	Die einzelnen Stellen werden auf die Teilhaushalte verteilt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorbericht 2. Finanzplanung 3. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen 4. Übersicht über - Schulden - Rückstellungen - Rücklagen 5. letzter Abschluss 6. Wirtschaftspläne Sonder- vermögen 7. Andere Wirtschaftspläne 8. Budgetübersicht
+	oder Örtliche Organisation		
Finanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen Kassenwirksamkeitsprinzip Veränderung der liquiden Mittel	Produktplan BW 21 verbindliche Produkt- bereiche mit 100 Produktgruppen und 481 Produkten		
+			
Haushaltsquerschnitt Übersicht über die Erträge und Aufwendungen der Teilergebnishaushalte sowie die Einzahlungen und Auszahlungen der Teilfinanzhaushalte	Jeder Teilhaushalt bildet mindestens eine Bewirt- schaftungseinheit (Budget)		

Produktbuch des Landkreises Tübingen

Nach dem von der Innenministerkonferenz am 21.11.2003 beschlossenen Produktrahmen soll die Produktorientierung das verbindliche Prinzip für die Haushaltsstrukturierung sein. In diesem Produktrahmen sind länderübergreifend übergeordnete Produktbereiche und diesen zugeordneten Produktgruppen bestimmt, die auch dem finanzstatistischen Bedarf an funktionalen Finanzdaten auf Bundesebene entsprechen.

Unterhalb dieser länderübergreifenden Vorgabe von Produktbereichen und Produktgruppen werden im Kommunalen Produktplan Baden-Württemberg die Leistungen, die die Kommunen in Baden-Württemberg erbringen, nahezu vollständig nach Produkten beschrieben.

Abweichend von der üblichen betriebswirtschaftlichen Praxis, aber in Übereinstimmung mit dem Produktrahmen, werden im Kommunalen Produktplan Baden-Württemberg auch solche

Leistungen als Produkt bezeichnet und beschrieben, die keinen unmittelbaren externen Abnehmer haben, sondern nur innerhalb einer Kommune von einer Organisationseinheit für eine andere Organisationseinheit erbracht werden. Diese „internen“ Produkte sind in den Produktgruppen 11.1 und 11.2 abgebildet. Die Produktgruppen 11.1 umfassen dabei Leistungen der Steuerung und Steuerungsunterstützung, die zur Steuerung der Gesamtverwaltung notwendig sind; Serviceleistungen, die vorrangig für die Fachprodukte, aber auch für die Verwaltungssteuerung und für andere Servicestellen erbracht werden, sind in den Produktgruppen 11.2 abgebildet. Die sonstigen Produktgruppen des Produktbereichs 11 (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kommunalaufsicht, Abgabewesen, Grundstücksmanagement) sind keine typischen „internen“ Produkte; die Leistungen können auch direkt bei den jeweiligen Fachprodukten ausgewiesen werden.

Da der Kommunale Produktplan Baden-Württemberg den gesamten Leistungsumfang sämtlicher Kommunen von den Gemeinden über die Städte bis zu den Stadt- und Landkreisen umfasst, muss jede Kommune in ihrem eigenen Produktbuch diejenigen Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte definieren, die von ihr wahrgenommen werden.

Das Produktbuch erfüllt damit im NKHR folgende Funktionen:

- Haushaltsplanungs- und Bewirtschaftungsfunktion
- Transparenzfunktion:
Darstellung aller internen und externen Leistungen des Landkreises
- Steuerungsfunktion:
Produkt ist das zentrale Objekt des Haushalts; in einer weiteren Ausbaustufe können hier auch Schlüsselprodukte sowie Leistungsziele mit Kennzahlen dargestellt werden
- Organisationsfunktion:
Geschäftsverteilungsplan

Zum Haushaltsplan 2017 wurde erstmalig das Produktbuch des Landkreises Tübingen nach den Vorgaben des NKHR erstellt. Entsprechend der mit dem Kreistag vereinbarten stufenweisen Vorgehensweise ist die Aufnahme von Schlüsselprodukten, Leistungszielen mit Kennzahlen für eine weitere, noch zu vereinbarende Projektphase vorgesehen. Auf den Internetseiten des Landkreis Tübingen www.kreis-tuebingen.de ist der aktuelle Stand des Produktbuchs (Stand 10/2022) abrufbar.

Teilhaushalte und Budgets

In den Teilhaushalten sind die Produktgruppen darzustellen. Zusätzlich sollen Schlüsselprodukte, Leistungsziele und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung dargestellt werden (§ 4 Abs. 2 S. 2 GemHVO).

Der Haushalt im neuen Recht ist produktorientiert gegliedert. Damit stehen zukünftig die vom Landkreis erstellten Leistungen (Produkte) und die damit verbundenen Ziele im Vordergrund der Haushaltsgliederung. Der Gesamthaushalt des Landkreises (Ergebnis- und Finanzhaushalt) ist dabei in Teilhaushalte zu gliedern.

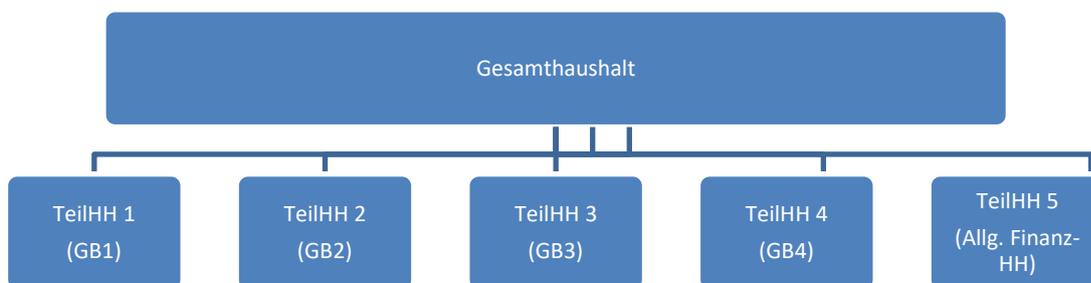
Die Untergliederung kann entweder nach vorgegebenen Produktbereichen oder nach der örtlichen Organisation produktorientiert erfolgen. Die grundsätzliche Bedeutung der Gliederungsart des Gesamthaushalts in Teilhaushalte verlangt die Organzuständigkeit des Kreistags.

Der Vorteil einer **produktbereichsorientierten Darstellung** wird in der Stetigkeit des Haushalts gesehen. Hier orientiert sich die Darstellung allein an der Produkthierarchie. Evtl. künftige Organisationsänderungen wirken sich auf den Haushaltsplan nicht aus. Hier orientiert sich die Steuerung an den einzelnen Produkten bzw. an der Produktgruppe. Die Organisation ist nachrangig. Dies kann aber dazu führen, dass es mehrere Zuständigkeiten und keine klare Verantwortung bei einem Produkt gibt.

Bei einer **nach der örtlichen Organisation produktorientierten Darstellung** richtet sich die Bildung der Teilhaushalte nach der jeweiligen Aufbauorganisation. Von Vorteil ist hierbei, dass die Zuständigkeit und Verantwortlichkeit nach der Aufbauorganisation klar abgebildet wird. Innerhalb der Organisationseinheiten wird der Haushaltsplan produktorientiert dargestellt. Die dezentrale Fach- und Ressourcenverantwortung liegen in einer Hand.

Von Nachteil kann sein, dass spätere Organisationsänderungen in den Haushaltsplan eingebaut werden müssen. Ein Mehrjahresvergleich der Teilhaushalte kann dadurch erschwert werden; auf Produktbereichs- oder Produktgruppenebene ist ein Vergleich aufgrund der vorgeschriebenen Übersicht über die Zuordnung der Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushalts zu dem verbindlich vorgegebenen Produktrahmen (§ 4 Abs. 5 GemHVO) dennoch gewährleistet.

Der Kreistag hat am 14.10.2015 auf Empfehlung der Verwaltung beschlossen, die Haushaltsgliederung nach der örtlichen Organisation produktorientiert vorzunehmen (Kreistags-Drucksache Nr. 096/15). Neben den 4 Teilhaushalten entsprechend dem Dezernatsaufbau der Landkreisverwaltung wird noch ein separater 5. Teilhaushalt „Allgemeine Finanzwirtschaft“ entsprechend dem bisherigen Einzelplan 9 gebildet. Dies entspricht auch den Entscheidungen der überwiegenden Zahl größerer Kommunen.



Die Budgetierungs- und Bewirtschaftungsregeln für den doppelhaushalt wurden am 20.07.2016 vom Kreistag beschlossen (Kreistags-Drucksache Nr. 042/16).

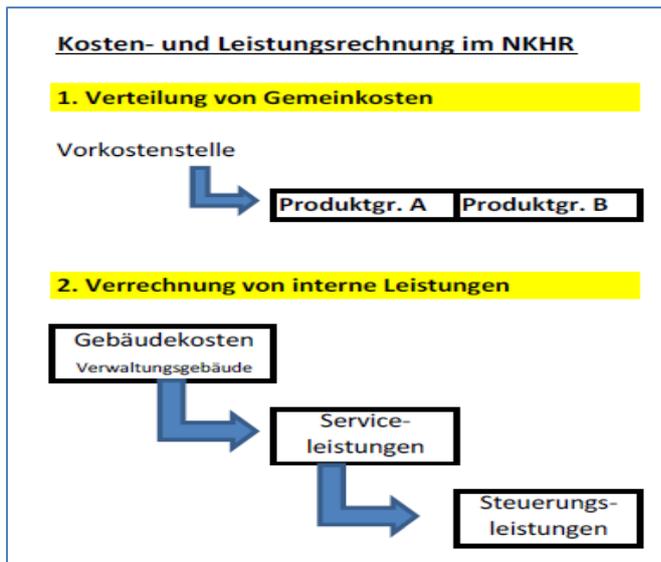
Kosten- und Leistungsrechnung

Durch die Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) soll vorrangig das Ziel der vollständigen Darstellung der Produktkosten erfüllt werden. Es ist dabei zwischen der Verteilung von Gemeinkosten und der Verrechnung von internen Leistungen zu unterscheiden:

Alle Gemeinkosten innerhalb einer Abteilung (wie z. B. Büromaterial oder Personalkosten für die Abteilungsleitung oder das Sekretariat) werden auf einer Vorkostenstelle geplant und anschließend kostenartengerecht verteilt (d. h., dass die Aufwendungsart unverändert bleibt).

Die internen Service- und Steuerungsleistungen der Querschnittsabteilungen (z. B. Abt. Personal oder Abt. Finanzen) sowie die Gebäudekosten für die Verwaltungsgebäude (Produktgruppe 1124-1) werden im NKHR intern zwischen den Produktgruppen verrechnet und im Haushaltsplan als „Erträge/ Aufwendungen für interne Leistungen“ dargestellt. Diese interne Leistungsverrechnung wird im NKHR nur im Teilergebnishaushalt und nicht im Gesamthaushalt dargestellt.

Die Personalaufwendungen von Mitarbeiter/innen, die für mehrere Produktgruppen tätig sind, werden direkt aufgeteilt und sind damit anteilig in den Produktgruppen veranschlagt.



Haushaltsausgleich und Abschreibungen für Sachvermögen im NKHR

Ein Hauptziel des NKHR ist, dass der vollständige Ressourcenverbrauch in die Haushaltsplanung der Kommune mit einbezogen wird. Der Haushaltsausgleich wird deshalb im NKHR am Saldo des Ergebnishaushalts (= ordentliches Ergebnis) festgemacht.

Der Haushaltsplan ist im Grundsatz ausgeglichen, wenn das Ergebnis aus ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen ist (§ 80 Abs. 2 GemO).

Hierbei ist zu berücksichtigen, dass auch die **Aufwendungen für Abschreibungen** und die **Bildung von Rückstellungen** im Ergebnishaushalt über Erträge zu erwirtschaften sind. Da die Abschreibungen nicht zahlungswirksam sind, werden diese auch nicht im Finanzhaushalt veranschlagt. Jedoch dienen die Einzahlungen aus den erwirtschaftenden Abschreibungen der Finanzierung von Ersatzinvestitionen oder der Tilgung von Krediten im Finanzhaushalt.

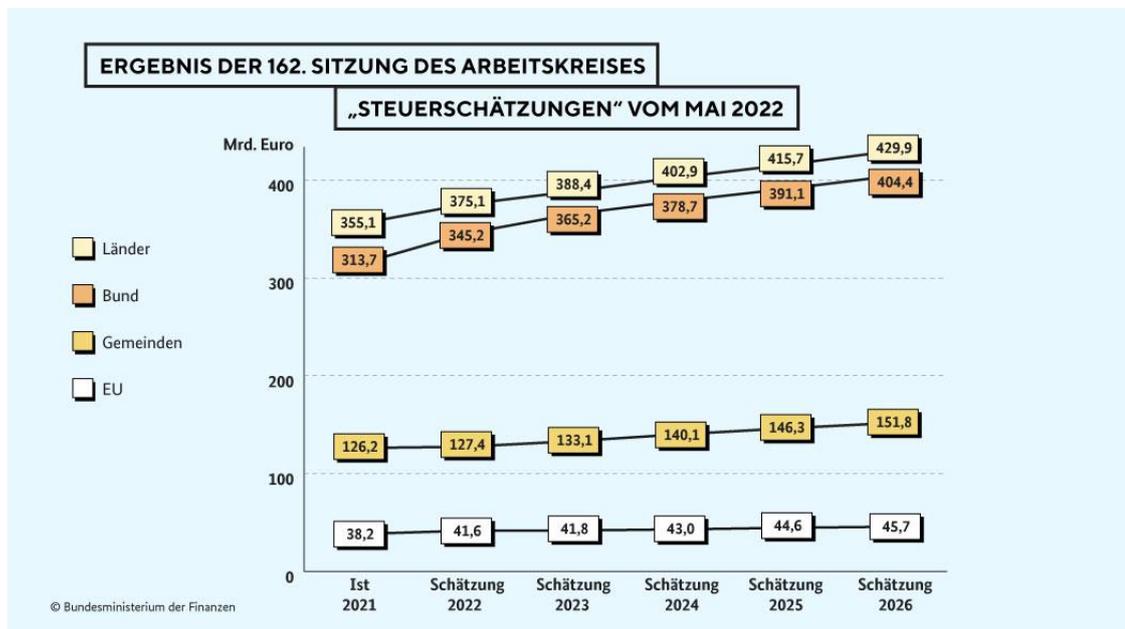
Die Abschreibungen berechnen sich im NKHR aus den Anschaffungs- und Herstellungskosten sowie der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer für den einzelnen Vermögensgegenstand.

Eines Ausgleichs des Finanzhaushalts bedarf es nicht, jedoch sind die liquiden Mittel nach wie vor rechtzeitig für ihren Zweck zur Verfügung zu stellen. Neben den Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit des Ergebnishaushalts, müssen daher auch die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit rechtzeitig aus der vorhandenen Liquidität geleistet werden können. Ist dies nicht der Fall, müssen die liquiden Mittel durch einen Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts oder durch Kreditaufnahme erhöht werden, damit der Landkreis seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann.

1. Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Vom 10. - 12.05.2022 fand die 162. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ statt. Auf der Grundlage aktueller gesamtwirtschaftlicher Daten sowie des im Mai 2022 geltenden Steuerrechts wurden die Steuereinnahmen für die Jahre 2022 bis 2026 geschätzt. In die Steuerschätzung wurden daher die fiskalischen Auswirkungen von steuerlichen Entlastungsmaßnahmen, die sich damals noch im Gesetzgebungsverfahren befanden, nicht einbezogen.

Der Steuerschätzung liegen die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Frühjahrsprojektion 2022 der Bundesregierung zugrunde. Insbesondere aufgrund des Kriegs in der Ukraine und seiner wirtschaftlichen Folgen erwartet die Bundesregierung hiernach für 2022 einen merklich geringeren Anstieg des realen Bruttoinlandsprodukts als noch in der Herbstprojektion 2021. Für das nominale Bruttoinlandsprodukt werden nunmehr Veränderungsraten von +6,3% für das Jahr 2022, +5,2% für das Jahr 2023 sowie von je +2,6% für die Jahre 2024 bis 2026 projiziert. Gleichzeitig fiel das Wachstum des Bruttosozialprodukts im vergangenen Jahr 2021 aber etwas stärker als erwartet aus. Damit wird auf einem höheren Ausgangsniveau als in der November-Steuerschätzung aufgesetzt. Zudem wird die Preisentwicklung deutlich stärker ausfallen als in der Herbstprojektion angenommen. Beide Effekte führen dazu, dass das für 2022 erwartete Niveau des nominalen Bruttoinlandsprodukts – welches für die Steuerschätzung besonders relevant ist – damit ungefähr demjenigen entspricht, welches bei der letzten Schätzung unterstellt wurde. Dabei wird der private Konsum wesentlicher Treiber der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sein, gestützt auch durch eine fortgesetzt positive Arbeitsmarktentwicklung.



Verglichen mit der Steuerschätzung vom November 2021 werden die Steuereinnahmen insgesamt im Jahr 2022 um 40,4 Mrd. € höher erwartet. Für den Bund ergeben sich dabei Mehreinnahmen von 16,9 Mrd. € und für die Länder von 18,6 Mrd. €. Die Einnahmen der Gemeinden fallen voraussichtlich um 4,9 Mrd. € höher aus.

Gemessen am Ist-Aufkommen 2021 bedeutet dies für alle Ebenen ein Plus von 6,7% oder 56,1 Mrd. €. Für die Länder ergeben sich – gemessen am Ist 2021 – um 20 Mrd. € (+5,6%) und für die Kommunen um 1,2 Mrd. € (+0,9%) höhere Einnahmeerwartungen.

Die Prognose der mittelfristigen Steuereinnahmeerwartungen aller Ebenen für die Folgejahre 2023 bis 2026 wurden um insgesamt 180 Mrd. € (= p.a. rd. 44 Mrd. €) gegenüber der November-Steuerschätzung nach oben korrigiert. Die Erwartungen zu den kommunalen Steuereinnahmen für die Jahre 2023 bis 2026 wurden um insgesamt 24,4 Mrd. € (= p.a. rd. 6 Mrd. €) erhöht.

Die Mai-Steuerschätzung 2022 ist jedoch im aktuellen Umfeld durch hohe wirtschaftliche Unsicherheiten geprägt. Die globalen Lieferketten sind wegen der noch anhaltenden Corona-Pandemie immer noch gestört, die hohe Inflationsrate und insbesondere deutlich steigende Energie- und Rohstoffpreise stellen ebenfalls eine Belastung für die weitere gesamtwirtschaftliche Entwicklung dar. Die weiteren Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf die Konjunktur könnten sich ebenfalls noch verschärfen. Insoweit stellt die Mai-Steuerschätzung allenfalls eine Momentaufnahme unter erschwerten Rahmenbedingungen dar und die tatsächlichen Steuereinnahmen könnten deutlich von der vorgelegten Prognose abweichen. Die kommende November-Steuerschätzung wird wohl keine abschließende Klarheit bringen können, in welche Richtung sich die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen entwickeln werden. Dazu ist die gesamtwirtschaftliche und politische Lage zu unsicher.

Haushaltserlass 2023

Bis zum Abschluss des Zahlenteils des Haushaltsentwurfs 2023 hatte das Land Baden-Württemberg hat noch keine Orientierungsdaten zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung für die Jahre 2023 ff. herausgegeben. Nach Mitteilung des Landkreistags BW war davon auszugehen, dass das Land aufgrund der aktuellen Unsicherheitsfaktoren erst die Entwicklung der tatsächlichen Steuereinnahmen abwarten würde, bevor dann im Herbst oder zum Jahresende 2022 mit den Orientierungsdaten zu rechnen sei. Die Berechnungen der Erträge und Aufwendungen aus dem Finanzausgleich im aktuellen Haushaltsentwurf basieren daher überwiegend auf den Festlegungen des Landes für das Vorjahr. Beim Kopfbetrag für die Schlüsselzuweisungen wurde entsprechend der Einschätzung des Landkreistags BW ausgehend von den Ergebnissen der Mai-Steuerschätzung 2022 der Betrag von 793 € auf 810 € erhöht.

Das Land hat dann nun doch kurzfristig den Entwurf der Orientierungsdaten für die kommunale Haushalts- und Finanzplanung in den Jahren 2023 ff. zur Stellungnahme an die Kommunalen Landesverbände übersandt. Danach würde sich der Kopfbetrag im Jahr 2023 auf 804 € belaufen. Dieser Betrag kann sich aber im laufenden Anhörungsverfahren oder aber aufgrund der Ergebnisse der November-Steuerschätzung noch ändern. Die endgültigen Zahlen werden als Verwaltungsänderung eingereicht, sobald die Orientierungsdaten offiziell bekannt gemacht wurden.

- 2. Der Zahlenteil für den Haushaltsentwurf 2023 wurde am 26.09.2022 abgeschlossen. Auf diesen Stichtag beziehen sich die Erläuterungen im Vorbericht der Kreistags-Drucksache Nr. 100/22.**

3. Haushaltsausgleich 2023

Wie bereits in den beiden Vorjahren schlägt die Verwaltung auch für 2023 vor, die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gemäß § 24 GemHVO für den Haushaltsausgleich in Anspruch zu nehmen.

Da es sich im NKHR bei der Zuführung und Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses nicht um ordentliche Aufwände bzw. Erträge der Ergebnisrechnung, sondern um bilanzielle Vorgänge handelt, ist die Planung eines Fehlbetrags erforderlich, der dann im Jahresabschluss durch Verwendung des liquiditätsgedeckten Teils der Ergebnissrücklage gedeckt wird.

Derartige Fehlbeträge sind haushaltsrechtlich zulässig, da sie nicht strukturbedingt sind und mit in der Vergangenheit angesammelten Ergebnissrücklagen verrechnet werden. Dies hat uns auch das Regierungspräsidium Tübingen als unsere Rechtsaufsichtsbehörde in der Genehmigung unserer Haushaltssatzungen für der Jahre 2021 und 2022 ausdrücklich bestätigt.

In der aktuellen Situation ist es aber auch geboten, die Überschüsse unserer Kreishaushalte zur Reduzierung des Kreisumlage-Aufkommens zu verwenden. In der Abwägung des Finanzbedarfs des Landkreises mit der Finanzausstattung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden führt die Inanspruchnahme der Ergebnissrücklage zu einer in dieser Höhe ausgewogenen Kreisumlage-Belastung.

Der Haushalt 2023 sieht daher im Ergebnishaushalt einen geplanten liquiditätsgedeckten Fehlbetrag in Höhe von rd. 7 Mio. € vor.

Zur Berechnung der Liquiditätsdeckung der Ergebnissrücklage zum Ausgleich des geplanten Fehlbetrags verweisen wir auf die Erläuterungen zum Teilhaushalt 5.

Teilhaushalt 1

Personalaufwendungen 2023

Die wesentlichen Veränderungen im Personalhaushalt gegenüber 2022 stellen sich wie folgt dar:

1. Gesetzliche/ tarifliche Änderungen

Gegenüber dem Planansatz 2022 führen **gesetzliche und tarifliche Änderungen insgesamt zu einem Mehrbetrag in Höhe von 757.060 €.**

Die Laufzeit des Tarifvertrages für die Beschäftigten des Landes endet am 30.09.2023. Nach der Tarifeinigung vom 29.11.2021 für die Beschäftigten des Landes (TV-L) wurde durch die Änderung des Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Baden-Württemberg diese Tarifeinigung inhaltsgleich auf die **Besoldung der Beamten** übertragen. Die Gehälter werden dadurch ab 01.12.2022 um 2,8% erhöht; in 2023 entstehen dadurch **Mehrkosten von 412.900 €.**

Aufgrund der **Tarifeinigung im Sozial- und Erziehungsdienst** vom 18.05.2022 wurde für den Sozial- und Erziehungsdienst eine Zulage beschlossen; hiernach besteht ab dem 01.07.2022 ein Anspruch auf eine monatliche Zulage für die Beschäftigten in den Entgeltgruppen S2 bis S11a von 130 €; für die Beschäftigten in den Entgeltgruppen S11b bis S14 beträgt die Zulage 180 €. Insgesamt entstehen dadurch **Mehrkosten in Höhe von 344.160 €.**

Pauschale Unterplanung

Da es in den vergangenen Jahren aufgrund von Personalabgängen und längeren Vakanzen bei Nachbesetzungen konstant zu Überplanungen der Personalkosten kam, enthält der Personalkostenansatz eine **pauschale Unterplanung von 1,2 Mio. €.**

Im Beamtenbereich kommt es durch die erwartbare Gesetzesänderung (Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Baden-Württemberg 2022) zu zusätzlichen Mehrkosten von ca. 500.000 €. **Diese erwartbaren Mehrkosten wurden nicht eingeplant, wodurch sich eine fiktive Einsparung von 500.000 € ergibt.**

Die Laufzeit des Tarifvertrages für die **kommunalen Beschäftigten** endet am 31.12.2022.

Zur Vermeidung von Überplanungen wurden auch hier die für 2023 erwartbare Tarifierhöhung nicht veranschlagt, **wodurch eine weitere fiktive Einsparung von ca. 700.000 € entsteht.**

Insgesamt ergibt sich dadurch eine pauschale Unterplanung von 1,2 Mio. €.

Im Haushalt 2022 war eine pauschale Unterplanung von insgesamt 1,3 Mio. € enthalten; diese setzte sich zusammen aus einem Betrag von 300.000 € für die erwartbare, aber nicht veranschlagte Erhöhung der Beamtenbesoldung und einem pauschalen Abschlag von 1 Mio. €.

2. Folgewirkungen aus Maßnahmen 2022

Durch Folgewirkungen aus Maßnahmen in 2022 steigen die Personalaufwendungen insgesamt um weitere 3.023.630 €. Hierin enthalten sind 136.840 € durch die ganzjährige Veranschlagung von Beförderungen, 1.209.000 € durch die ganzjährige Veranschlagung der im Haushalt 2022 neu geschaffenen Stellen sowie 1.677.790 € durch die 26,00 VZÄ in 2022 unterjährig geschaffenen Stellen im Flüchtlingsbereich aufgrund der Ukraine-Situation (vgl. Kreistags-Drucksachen Nr. 021/22, 034/22 und 060/22/1).

3. Personalwirtschaftliche Maßnahmen

In der Personalkostenhochrechnung enthalten ist ein Betrag in Höhe von insgesamt 314.790 € für die Schaffung von 15,30 neue Stellen. Hiervon sind insgesamt 7,30 Stellen gegenfinanziert.

Die Personalkosten der neuen Stellen sind grundsätzlich analog der vergangenen Jahre **ab dem 01.09.2023 hochgerechnet.**

Im Einzelnen handelt es sich um die Schaffung folgender Stellen:

Abteilung	Tätigkeitsbereich	Stellen	Wertigkeit	Bemerkungen
Personal und Organisation	Personalsachbearbeitung, Arbeitsschutz	1,00	A 11/ EG 10	
Kreisschulen und Liegenschaften	Architekt	1,00	EG 11	Diese Personalkosten sind bereits in der Personalkostenhochrechnung enthalten. (Vgl. Anlage 1b zur KT-DS 097/22)
IT und Zentrale Dienste	Behördliches Mobilitätsmanagement	1,00	EG 9b	
Soziales	Sachbearbeitung Wohngeld	1,50	A 8/ EG 9a	
Jugend	Sachbearbeitung Unterhaltsvorschuss	0,50	EG 9b	
Jugend	Fachberatung für Kindertageseinrichtungen	0,50	S 17	
Landwirtschaft	Sachbearbeitung Ernährung/ Hauswirtschaft/ Direktvermarktung	0,50	EG 9b	
Verkehr und Straßen	Fahrerlaubnisbehörde	0,50	EG 6	
Verkehr und Straßen	Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	0,50	EG 11	
Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement	Krisenmanagement	1,00	A 11/ EG 10	
Summe		8,00		

Gegenfinanzierte Stellen:				
Abteilung	Tätigkeitsbereich	Stellen	Wertigkeit	Bemerkungen
Soziales	Fachdienst für Leistungen der Teilhabe	2,00	A 11/ EG 9c	teilweise gegenfinanziert (Umsetzung BTHG)
Soziales	Fachkraft im Beratungs- und Sozialdienst	4,50	S 12	voll gegenfinanziert (Umsetzung BTHG)
Jugend	Avdual-Begleitung Gewerbliche Schule Tübingen	0,80	S 12	befristet für 2 Jahre teilweise gegenfinanziert
Summe		7,30		
Gesamtsumme Stellenschaffungen		15,30		

Die Personalkosten reduzieren sich durch die Rückgabe von 1,00 Stelle um 78.740 €.

Im Einzelnen handelt es sich hier um die Rückgabe folgender Stelle:

Abteilung	Tätigkeitsbereich	Stellen	Wertigkeit	Bemerkungen
GB 1	Koordination und Umsetzung entwicklungspolitischen Engagements in Kommunen	1,00	EG 13	
Summe		1,00		

Die Veranschlagung der Jahreskosten beträgt für 15,30 neue Stellen 944.410 €. Enthalten ist hierin ein Betrag von 497.670 € für die 7,30 gegenfinanzierten Stellen. Diese Refinanzierung erfolgt über eine Sachkosteneinnahme bei den entsprechenden Abteilungen.

Zudem sollen folgende befristete Stellen im Flüchtlingsbereich entfristet werden:

Abteilung	Tätigkeitsbereich	Stellen	Wertigkeit	Bemerkungen
Öffentlichkeitsarbeit, Archiv und Kultur	Betreuung Vorqualifizierungsstellen im Kulturbereich	1,00	EG 9b	
Soziales	Fachdienst für Geflüchtete	23,50	S 12	
Ordnung und Bau-recht	Sachbearbeitung Einwohnerwesen (Ausländerbehörde)	1,50	EG 9a	
Summe		26,00		

Eine detaillierte Auflistung sämtlicher **Stellenschaffungen mit ausführlichen Begründungen, Stellenrückgabe sowie Entfristungen von befristeten Stellen**, können der Anlage 1a und der nichtöffentlichen Anlage 1b zur Kreistags-Drucksache Nr. 097/22 entnommen werden.

Von den im Haushalt 2016 insgesamt ausgewiesenen 117,75 Stellen im **Flüchtlingsbereich** waren im Haushalt 2022 noch 51,90 Stellen vorhanden (32,65 Vollzeitäquivalente = VZÄ befristet bis 31.12.2025 und 19,25 VZÄ unbefristet).

Im Jahre 2022 wurden unterjährig weitere 22,50 VZÄ geschaffen (13,00 VZÄ befristet auf 2 Jahre und 9,50 VZÄ unbefristet; vgl. KT-DS 060/22/1). Dies ergibt in der **Summe 74,40 VZÄ** (45,65 VZÄ befristet und 28,75 VZÄ unbefristet). Aufgrund der beantragten Entfristung von 26,00 VZÄ sind davon dann noch 19,65 VZÄ befristet und 54,75 VZÄ unbefristet vorhanden.

Weitere Veränderungen der Planansätze, ohne Auswirkungen auf den Stellenplan mit einem Mehrbetrag von 303.533 €, resultieren überwiegend von Stufensteigerungen, Höhergruppierungen aufgrund Stellenbewertungen, temporäre Aufstockungen aufgrund Mehraufgaben und Krankheitsausfällen sowie Änderungen in den persönlichen Verhältnissen der Mitarbeitenden.

Die Personalwirtschaftlichen Maßnahmen belaufen sich auf insgesamt 1.500.323 €. (siehe auch Übersicht Personalkosten 2023 im Überblick – im Vergleich zum Vorjahresansatz 2022).

Bei Stellenschaffungen sowie bei der ganzjährigen Veranschlagung der im Haushalt 2022 neu geschaffenen Stellen sind bei den jeweiligen Teilhaushalten (THH) und entsprechenden Produktgruppen Erläuterungsvermerke angebracht.

Insgesamt steigen die Personalaufwendungen im Jahr 2023 einschließlich der neuen Stellen und der fiktiven Unterplanung von 1,2 Mio. € gegenüber dem Vorjahr von 48.075.637 € auf 53.356.650 €; dies entspricht einer Steigerung von 10,98%.

Nachrichtlich:

Seit der **Umstellung auf NKHR** müssen die Personalkosten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Produktgruppen und deren Kostenstellen entsprechend ihrer Tätigkeit prozentual veranschlagt werden. Einzelne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können daher mehreren Produktgruppen zugeordnet sein.

Größere Schwankungen der Personalkosten in den einzelnen Produktgruppen im Vergleich **Personalaufwendungen 2022 zu 2023** (jeweils Zeile 12 des Haushaltsplans) ergeben sich zum einen aufgrund Veränderungen in der prozentualen Zuordnung der Tätigkeit und zum anderen aufgrund eingetretener Änderungen des Produktplans Baden-Württemberg. Diese Veränderungen haben jedoch keine Auswirkungen auf die **Gesamtpersonalaufwendungen**.

Personalaufwendungen 2023 im Überblick - im Vergleich zum Vorjahresansatz 2022

1. Gesetzliche / tarifliche Änderungen	757.060 €
Beamte:	
Das Tarifergebnis für die Beschäftigten des Landes (TV-L) wurde inhaltsgleich auf die Besoldungen der Beamten übertragen. Die Gehälter werden ab 01.12.2022 um 2,8% erhöht.	412.900 €
Die erwartbare Gesetzesänderung (Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Baden-Württemberg 2022) wird nicht geplant. Es ergibt sich dadurch in 2023 eine fiktive Einsparung von ca. 500.000 €	0 €
Beschäftigte:	
Die Laufzeit des Tarifvertrages für die kommunalen Beschäftigten endet nach einer 28-monatigen Laufzeit am 31.12.2022 Nach der Tarifeinigung vom 25.10.2020 erhöhten sich die Tabellenentgelte durchschnittlich zum 01.04.2021 um 1,4%. Zum 01.04.2022 erfolgte eine weitere Erhöhung um 1,8%. Für 2023 wird keine Tarifierhöhung geplant (dadurch ergibt sich in 2023 eine fiktive Einsparung von ca. 700.000 €).	0 €
Zulage für den Sozial- und Erziehungsdienst:	
Ab dem 01.07.2022 besteht ein Anspruch auf eine monatliche Zulage für den Sozial- und Erziehungsdienst. Die Höhe der Zulage beträgt für die Beschäftigten in S2 bis S11a 130 € und für die Beschäftigten in S11b bis S14 180 €.	344.160 €
2. Folgewirkungen aus Maßnahmen 2022	3.023.630 €
Ganzjährige Veranschlagung von Beförderungen	136.840 €
Ganzjährige Veranschlagung der Neuen Stellen	1.209.000 €
Unterjährige Schaffung von Stellen vgl. KT-Drucksachen Nr. 021/22, 034/22 und 060/22/1	1.677.790 €
3. Personalwirtschaftliche Maßnahmen	1.500.323 €
Neue Stellen in 2023 (inklusive gegenfinanzierte Stellen)	314.790 €
Rückgabe einer Stelle	-78.740 €
Altersteilzeit Rückstellungsaufwand Altersteilzeit und Auflösung Rückstellungsaufwand	-33.140 €
Veränderungen ohne Auswirkungen auf Stellenplan (z.B. Stufensteigerungen, Höhergruppierungen aufgrund Stellenbewertungen, temporäre Aufstockungen aufgrund Mehraufgaben und Krankheitsausfällen sowie Änderungen in den persönlichen Verhältnissen der Mitarbeitenden)	303.533 €
Zurückstellung der Beförderungen auf 01.04. bzw. 01.10.2023	-6.120 €

Zusätzlicher pauschaler Abschlag auf den Haushaltsansatz, zur Kompensierung von Einsparungen aus Erfahrungswerten der vergangenen Jahre (0,00 € gegenüber 1.000.000 in 2022 €)	1.000.000 €
--	-------------

4. Differenz zum Vorjahresansatz (+ 10,98%)	5.281.013 €
--	--------------------

Zusatzinformation:

Pauschale Unterplanung in 2022:	1.300.000 €
--	--------------------

Nicht veranschlagte Besoldung	300.000 €
-------------------------------	-----------

Pauschaler Abschlag bei den Versorgungsempfänger	1.000.000 €
--	-------------

Pauschale Unterplanung in 2023:	1.200.000 €
--	--------------------

Nicht Veranschlagter Tarif (2% das ganze Jahr)	700.000 €
--	-----------

Erwartbare Gesetzesänderung (Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Baden-Württemberg 2022 und Änderung dienstrechtlicher Vorschriften)	500.000 €
--	-----------

Landrat

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.10 Steuerung

Keine wesentlichen Änderungen.

Abt. 01

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.13 Rechnungsprüfung
Produktgruppe: 11.14 Zentrale Funktionen
Produktgruppe: 11.31 Kommunalaufsicht

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.10 Statistik und Wahlen

Bei der Produktgruppe 12.10 - Statistik und Wahlen - schwanken die Aufwendungen und Erträge je nach dem, wann und welche Wahlen anfallen. Nachdem 2021 die Landtagswahl und die Bundestagswahl sowie 2022 der Zensus durchzuführen waren, stehen 2023 turnusmäßig keine Wahlen an. Die geplanten Aufwendungen betreffen die Restabwicklung des Zensus 2022 und die Vorbereitung der Kreistags- und Europawahl 2024.

Abt. 02

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.12 Steuerungsunterstützung und Controlling
Produktgruppe: 11.14 Zentrale Funktionen

Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe: 51.10 Regionalverband Neckar-Alb

Produktbereich: 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 53.60 Telekommunikationseinrichtungen

Produktbereich: 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 57.10 Wirtschaftsförderung
Produktgruppe: 57.50 Tourismus

Seit März 2021 besteht die Abteilung Wirtschaftsförderung mit den drei Sachgebieten Digitalisierung, Tourismus und EU-Strukturförderung/Breitband. Die Abteilung Wirtschaftsförderung ist beim Landrat angesiedelt.

Produktgruppe 1112-2 Steuerungsunterstützung/Controlling

Digitalisierung

Im Bereich Digitalisierung werden analog des Vorjahrs bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 14 und 18) der Haushaltsansatz 2023 mit insgesamt 39.000 € angesetzt.

Rechtliche Grundlage

Die Umsetzungsfrist bis Ende 2022 für die Digitalisierung zahlreicher Verwaltungsprozesse, die im Onlinezugangsgesetz des Bundes und den E-Government Gesetzen des Bundes und des Landes vorgegeben ist, wird vom Landratsamt Tübingen wie auch von den meisten anderen Verwaltungen trotz zahlreicher Maßnahmen in vielen Bereichen nicht vollumfänglich erreicht. Die Umsetzung von weiteren digitalen Prozessen wird daher im Haushaltsjahr 2023 mit hoher Priorität fortgesetzt.

Handlungsfelder für das Landratsamt Tübingen

Für die Einführung von Schnittstellen zwischen dem Serviceportal des Landes (service-bw) und den Fachverfahren des Landratsamts wurden im Haushalt von Abteilung IT und zentrale Dienste Produktgruppe 1120-1, Produkt 11.20.03 Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen 20.000 € im Ergebnishaushalt und 20.000 € im Finanzhaushalt veranschlagt (siehe Erläuterungen im Vorbericht der Abt. 16 – IT und Zentrale Dienste).

Im Rahmen des hausinternen Digitalisierungsprozesses wurden Teilprojekte von den Fach- und Querschnittsabteilungen laufend realisiert. Dazu zählen zuletzt die Einführung z.B. eines „virtuellen Whiteboards“, des elektronischen Rechtsverkehrs, von digitalen Fahrtenbücher für die Poolfahrzeuge inkl. digitaler Führerscheinprüfung sowie die Anbindung des Fachverfahrens Octoware im Gesundheitsamt an Webportal Impfpflicht, u.a..

Weitere Projekte werden von den Fach- und Querschnittsabteilungen kontinuierlich umgesetzt. Hierzu zählen z.B. Einführung und Entwicklung von weiteren digitalen Verwaltungsleistungen, Einführung der Plattform YouConnect der Bundesagentur für Arbeit, weitere Ausbringung der e-Akte, Ausbau eines einheitlichen Geoinformationssystems (GIS), hausweites Multiplikatorenkonzept für IT- und Digitalisierungsthemen, Überarbeitung bzw. Neukonzeption Internetauftritt, u.a..

Folgende Landkreiskonvois (INDILAKOs) werden im Landratsamt begleitet und gemeinsam mit dem Querschnitt und den Fachabteilungen umgesetzt: Elektronische Leistungsabrechnung (SGB IX) im Eingliederungshilfe-Recht, Belehrung nach Infektionsschutzgesetz, sichere

elektronische Kommunikation, Digitale Bauakte, Online-Holzverkauf, „Digital aufs Amt“, Online-Antrag von Vermessungsdienstleistungen.

Das Innenministerium Baden-Württemberg beauftragt die Landratsämter, eine befristete Stelle „E-Government-Koordinator*in“ zu schaffen und fördert diese auf zwei Jahre mit 100%. Diese zusätzliche Stelle soll die kreisangehörigen Gemeinden beim Vorantreiben der Verwaltungsdigitalisierung, insbesondere bei digitalen Verwaltungsleistungen unterstützen und entfaltet somit keine Wirkung auf die Digitalisierung der Landkreisverwaltung. Die Stelle ist Stand 09/22 im Besetzungsverfahren.

Produktgruppe 1114-1 Zentrale Funktion

Europaangelegenheiten und Internationales

Im Bereich Europaangelegenheiten und Internationales werden bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 14) analog des Vorjahres 18.000 € angesetzt.

Die Mittel sind für Europa-Projekte wie z.B. Erasmus Plus, Europainfotage zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten, Vernetzungskonferenzen für RegioWIN und andere Bereiche veranschlagt.

Bei den Sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 18) reduziert sich der Vorjahresansatz um 15.000 € auf 8.000 €, da für die Vereinsmitgliedschaft „Hy-Five“ zur Wasserstoffentwicklung im Haushaltsplan 2022 ein einmaliger Mitgliedsbeitrag von 20.000 € geleistet wurde und an dem HH 2023 ein jährlicher Beitrag von 5.000 € geleistet wird.

Produktgruppe 5110-1 Regionalverband Neckar-Alb

Für den Regionalverband Neckar-Alb sind bei den Transferaufwendungen (Zeile 17) 605.029 € analog des Haushalts 2022 veranschlagt, da die Höhe des aktualisierten Mitgliedsbeitrags für den Haushalt 2023 noch nicht bekannt ist. Der Jahresbeitrag für den Regionalverband Neckar-Alb ist umlagebasiert und wird jedes Jahr auf Grundlage der anstehenden Projekte und des Steueraufkommens der beteiligten Landkreise neu berechnet und entsprechend angepasst.

Produktgruppe 5360-1 Telekommunikationseinrichtungen

Leitungsgebundene Infrastruktur

Für diverse externe Beratungsleistungen für den Breitbandausbau sind bei den Transferaufwendungen (Zeile 17) wie im Vorjahr 20.000 € zur koordinierenden Unterstützung der kreiseigenen Kommunen angesetzt.

Produktgruppe Wirtschaftsförderung

Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren sowie Standortanalyse

Für die Standortagentur Neckar-Alb wird der Jahresbeitrag bei Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 14) wie im Vorjahr mit 19.000 € veranschlagt.

Produktgruppe 5750-1 Tourismus

Im Bereich Tourismus werden bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeilen 14, 17, 18 im Haushaltsplan) 226.800 € angesetzt. Die Summe der Aufwendungen ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich niedriger, Grund dafür ist der Abschluss des Infrastrukturprojekts „Neue Wanderwegbeschilderung“.

Die Mittel sind für den kontinuierlichen Ausbau und die Pflege der touristischen Infrastruktur (Radwege, Wanderwege, Beschilderungselemente), sowie die touristische Vermarktung (Messen, Erstellung von Printprodukten, Pflege und Hosting von Webseiten, Beteiligung an Marketingkooperationen, Anzeigen, Onlinemarketing etc.) des Landkreises Tübingen veranschlagt.

Den Aufwendungen stehen Erträge (Zeilen 2, 6, 7 im Haushaltsplan) in Höhe von 12.000 € entgegen. Diese setzen sich aus der Beteiligung von Partnern und Kommunen an Gemeinschaftsprojekten und Verkaufserlösen durch die Rad- und Wanderkarte zusammen. Die Fördermittel des Landes aus dem Vorjahr für das Infrastrukturprojekt „Neue Wanderwegebeschilderung“ in Höhe von 20.000 € fallen weg.

Geschäftsbereich 1

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung

Produktgruppe: 11.12 Steuerungsunterstützung und Controlling

Keine wesentlichen Änderungen.

Abt. 10

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.14 Zentrale Funktionen
Produktgruppe: 11.20 Organisation und EDV
Produktgruppe: 11.21 Personalwesen

Produktgruppe 11.21 Personalwesen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 14) sind in dem Planansatz von insgesamt 364.075 € u.a. die Aufwendungen für laufende IT-Verfahrenskosten (ca. 171.600 €), Aus- und Fortbildung (ca. 106.000 €), Arbeitssicherheit (ca. 30.000 €) und Betriebliches Gesundheitsmanagement (ca. 35.100 €) enthalten.

Der Planansatz erhöht sich um ca. 87.800 €. Im Zuge des Projekts zur Ausbringung der elektronischen Personalakte fallen einmalig durch die Verscannung der Personalakten über einen externen Dienstleister ca. 60.000 € an. Des Weiteren erfolgt bei Komm.One eine Preissteigerung von 18,9 %, ergibt ca. 10.700 € Mehrkosten sowie ca. 17.100 € Mehrkosten zur Nachwuchsqualifizierung und Personalrecruiting.

Abt.11

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.22 Finanzverwaltung, Kasse
Produktgruppe: 11.26 Zentrale Dienstleistungen

Die bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile Nr. 14, Planansatz insgesamt 437.500 €) nachgewiesenen EDV-Kosten steigen von rd. 351.000 € im Vorjahr auf 399.000 € in 2023. Ausschlaggebend hierfür ist, dass Komm.One zum 01.01.2023 seine Entgelte für das zentrale SAP-System erstmals seit 2018 aufgrund gestiegener Kosten im Schnitt um 3% erhöht und diese künftig aufgrund der ab 2023 geltenden Umsatzsteuerpflicht juristischer Personen des öffentlichen Rechts nach § 2b UStG zusätzlich umsatzsteuerpflichtig sind.

Abt. 12

- Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.24 Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement
Produktgruppe: 11.26 Zentrale Dienstleistungen
Produktgruppe: 11.33 Grundstücksmanagement
- Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 21.20 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und
Schulkindergärten
Produktgruppe: 21.30 Berufsbildende Schulen
Produktgruppe: 21.50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
- Produktbereich: 26 Theater, Konzerte, Musikschulen
Produktgruppe: 26.20 Musikpflege
Produktgruppe: 26.30 Musikschulen
- Produktbereich: 27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische
Einrichtungen, Sonstige Volksbildung
Produktgruppe: 27.10 Volkshochschulen
Produktgruppe: 27.30 Sonstige Volksbildung
- Produktbereich: 42 Sport und Bäder
Produktgruppe: 42.10 Förderung des Sports
Produktgruppe: 42.41 Sportstätten

Bauliche Maßnahmen

Für alle Liegenschaften des Landkreises ergibt sich der folgende Gesamtaufwand:

	Planansatz 2021	Planansatz 2022	Planansatz 2023	Veränderung
Ergebnishaushalt	7.689.600 €	5.562.400 €	6.588.800 €	+1.026.400 €
Finanzhaushalt	5.437.500 €	14.846.300 €	15.759.000 €	+912.700 €
Gesamtsummen	13.127.100 €	20.408.700 €	22.347.800 €	+1.939.100 €

Die konkreten Einzelmaßnahmen werden bei den entsprechenden Produktgruppen erläutert.

Bewirtschaftungskosten

		2022	2023
	Landratsamt Wilhelm-Keil-Straße	736.500 €	730.000 €
	Landratsamt Bismarckstraße	98.000 €	110.300 €
	Angemietete Gebäude	89.000 €	124.000 €
1124-1	Immobilienmanagement	923.500 €	964.300 €
	Kirnbachschule Tübingen	224.700 €	269.200 €
	Lindenschule Rottenburg	61.500 €	79.500 €
2120-1	Sonderschulen	286.200 €	348.700 €
	Gewerbliche Schule Tübingen	541.100 €	590.000 €
	Berufliche Schule Rottenburg	154.300 €	156.000 €
	Wilhelm-Schickard-Schule	186.000 €	227.600 €
	Mathilde-Weber-Schule	258.900 €	302.000 €
2130-1	Berufsbildende Schulen	1.140.300 €	1.275.600 €
	Kreissporthalle Tübingen	105.600 €	135.500 €
4241-1	Sportstätten	105.600 €	135.500 €
Summe		2.455.600 €	2.724.100 €

Aufgrund der Ukraine- Krise wird mit stark ansteigenden Preisen bei der Wärme- und Stromversorgung gerechnet. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplans im Juni 2022 wurde deshalb mit einer Steigerung der Energiekosten von 20% auf Strompreise und 30% auf Wärmepreise, jeweils bezogen auf das Rechnungsergebnis aus dem Jahr 2021, gerechnet. Wie sich Energiesparmaßnahmen und starke steigende Energiepreise weiter entwickeln ist derzeit nicht planbar.

Schulbudgets

Für alle Schulen des Landkreises (Produktbereich 21) sind unter den Punkten „Laufender Aufwand“ (ErgHH) und „Investive Maßnahmen“ (FinHH) die Positionen außerhalb des Baubereichs aufgeführt. Im ErgHH sind dies insbesondere Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel, die Unterhaltung von beweglichem Vermögen sowie sonstige schulische Aufwendungen. Im FinHH wird der Erwerb von beweglichem Vermögen größer 1.000 € (netto) abgebildet.

Es ergibt sich folgender inhaltlicher Gesamtaufwand:

	Planansatz 2021	Planansatz 2022	Planansatz 2023	Veränderung
Ergebnishaushalt	2.918.500 €	1.599.400 €	1.660.200 €	+60.800 €
Finanzhaushalt	941.500 €	94.000 €	62.000 €	-32.000 €
Gesamtsummen	3.860.000 €	1.693.400 €	1.722.200 €	+28.800 €

Die einzelnen Schulbudgets und Maßnahmen sind bei den entsprechenden Produktgruppen tabellarisch unter der Überschrift „Schule“ dargestellt.

Produktbereich 11 Innere Verwaltung

Produktgruppe 11.24 Gebäudemanagement Techn. Immobilienmanagement

Bereitstellung und Betrieb

Verwaltungsgebäude Wilhelm-Keil-Straße			
ErgHH	2021	2022	2023
	1.425.700 €	1.418.700 €	1.704.900 €
FinHH	2021	2022	2023
	50.000 €	100.000 €	12.000 €

Verwaltungsgebäude Bismarckstraße			
ErgHH	2021	2022	2023
	190.000 €	190.000 €	343.800 €
FinHH	2021	2022	2023
	27.000 €	66.800 €	47.000 €

Angemietete Gebäude			
ErgHH	2021	2022	2023
	338.500 €	338.500 €	353.800 €
FinHH	2021	2022	2023
	4.000 €	2.000 €	3.500 €

Ergebnishaushalt

Die Mittel für die laufende Unterhaltung und Bewirtschaftung der Verwaltungsgebäude sind im Teilergebnishaushalt 1 unter der Produktgruppe 1124-1 (Verwaltungsgebäude Wilhelm-Keil-Straße, Bismarckstraße und angemietete Verwaltungsgebäude) unter Nr. 14 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und teilweise unter Nr. 18 (sonstige ordentliche Aufwendungen) veranschlagt.

Diese Summe beinhaltet im Wesentlichen:

	2022	2023
Bauunterhalt, Instandsetzung, Wartungen, Pflege Außenanlagen	rd. 597.300 €	rd. 1.033.200 €
Bewirtschaftungskosten	rd. 923.500 €	rd. 964.300 €
Anmietungen	rd. 243.200 €	rd. 239.100 €
Beschaffung Möbel u.a.	rd. 152.000 €	rd. 118.200 €
Sach- u. Dienstleistungen und Sonstiges	rd. 38.700 €	rd. 47.700 €
Planansatz Nr. 14 + 18	1.954.700 €	2.402.500 €

Bauunterhaltung/Instandsetzung/Wartungen/Pflege Außenanlagen:

Wilhelm-Keil-Straße:

Das Verwaltungsgebäude in der Wilhelm-Keil Straße soll in den nächsten Jahren an die neue Fernwärmeversorgung der Stadtwerke Tübingen angeschlossen werden. Hierzu wurde von den Stadtwerken Tübingen zusammen mit der Stadt Tübingen und unter Beteiligung des Landkreises ein Quartierskonzept erarbeitet (siehe Kreistags-Drucksache Nr. 086/22 vom 13.10.2022). Durch den Anschluss des Gebäudes an die Fernwärmeversorgung können notwendige Investitionen an den technischen Anlagen vermieden werden, die in den nächsten

Jahren anfallen werden. Darüber hinaus können erhebliche CO₂-Einsparungen erzielt werden.

Der bisherige Wärmeliefervertrag mit der Firma Gauß aus Nagold, ist im Jahr 2020 ausgelaufen. Die Wärme- und Stromversorgungsanlagen werden, bis zum Anschluss an die Fernwärmeversorgung, in Eigenregie weiterbetrieben. Investitionen an Anlagenteilen, die nach dem Fernwärmeanschluss nicht mehr benötigt werden, werden soweit wie möglich vermieden.

Der Entfall der im Wärmeliefervertrag enthaltenen Investitionskosten, sowie die auf dem Erweiterungsbaue errichtete Photovoltaikanlage, führen, trotz der erwarteten Strom- und Wärmepreissteigerungen, zu einem leichten Rückgang der Strom- und Wärmekosten. Die Einsparungen werden allerdings durch Mehrausgaben an den anderen Verwaltungsgebäuden und durch die Mehrkosten bei weiteren Bewirtschaftungskosten (z.B. Reinigung) aufgezehrt.

Für Anpassungen im Bereich der Gebäudeleittechnik wurden Haushaltsmittel i. H. v. 30.000 € vorgesehen, weitere Untersuchungen im Zusammenhang mit der bestehenden Heizungs-/Notstromanlage wurden mit 5.000 € eingeplant.

Im Bereich der laufenden Instandhaltung wurden die Haushaltsansätze entsprechend der Ergebnisse der neuen Verträge für die Pflege der Außenanlagen angepasst.

Für Anpassungen im Bereich der Schließanlagen wurden Mittel in Höhe von weiteren 50.000 € vorgesehen. Die Maßnahmen können voraussichtlich bis 2025 in weiteren Bauabschnitten abgeschlossen werden.

Im Bereich des großen Sitzungssaals fallen erhebliche Kosten für den Austausch/die Erneuerung der Rauch- Wärme- Abzugsanlagen (Lichtkuppeln) auf dem Dach des Saals an. Das vorhandene System kann nicht weiter betrieben werden, weil das Ende der Lebensdauer des Systems erreicht ist. In diesem Zusammenhang soll auch die Beleuchtung auf LED umgestellt werden, notwendigen Revisionen unter der Lichtdecke sollen durchgeführt werden. Der große Sitzungssaal kann voraussichtlich für einen begrenzten Zeitraum, der noch festgelegt werden muss, nicht genutzt werden. Für diese Maßnahmen sind insgesamt 200.000 € vorgesehen.

Für den Austausch weiterer Jalousien in den Eckbüros wurden 10.000 € vorgesehen. In diesen Bereichen werden Schienensysteme installiert, um die Reparaturhäufigkeit in diesen besonders windanfälligen Bereichen zu reduzieren.

Aufgrund neuer Sicherheitsanforderungen im Bereich der IT/EDV müssen die Sicherheitsstandards der Serverräume in den Stockwerken A 2 und B 3 angepasst werden. Für die Anschaffung neuer Serverschränke (150.000 €) und die Umstellung der Verkabelung auf Glasfaser (50.000 €) wurden insgesamt 200.000 € vorgesehen.

In den mit Parkett versehenen Bereichen (Treppen/Cafeteria/kleiner Sitzungssaal) sollen Ausbesserungsarbeiten erfolgen. Hierzu wurden 20.000 € angemeldet.

An der Fassade in den Bereichen ab dem 1. OG sind Reparaturarbeiten notwendig. Teilweise treten Undichtigkeiten bei Starkregen auf. Hierfür wurden 35.000 € vorgesehen.

Bismarckstraße:

Am Verwaltungsgebäude Bismarckstraße 110 soll im Jahr 2023 ein erster Bauabschnitt zur Sanierung der Außenflächen durchgeführt werden. Ein zweiter Bauabschnitt soll im Jahr 2024 ausgeführt werden. Hintergrund ist, dass die Parkflächen nicht komplett gesperrt werden können. Die notwendige Baugenehmigung liegt zwischenzeitlich vor. Für den ersten Bauabschnitt wurden 100.000 € eingeplant.

Für eine notwendige Abluftanlage in der Werkstatt des Maker- Space im Kreismedienzentrum wurden weitere 30.000 € eingeplant. Die Einrichtung einer solchen Anlage ist gesetzlich vorgeschrieben, da die 3-D Drucker bei der Bearbeitung der Werkstücke Abgase freisetzen können.

Für die Fertigstellung des Serverraums für das Kreismedienzentrum wurden weitere 10.000 € eingeplant.

Auch das Gebäude Bismarckstraße soll an die Fernwärmeversorgung der Stadtwerke Tübingen angebunden werden (siehe Kreistags- Drucksache Nr. 086/22 vom 13.10.2022). Damit zusammenhängende Optimierungen zur Heizungsregelung sollen ebenfalls untersucht werden hierfür wurden 20.000 € vorgesehen.

Beschaffungen:

In den Beschaffungen < 1.000 € sind in der Regel Büroausstattungen (Schreibtische, Container, Stühle usw.) enthalten. Weiterhin besteht in mehreren Abteilungen Erneuerungsbedarf der abgeschriebenen bzw. defekten Möbel.

Finanzhaushalt

Beschaffung beweglicher Vermögensgegenstände > 1.000 €:

Zur Beschaffung beweglicher Vermögensgegenstände im Wert von > 1.000 € je Einzelgegenstand wurden für alle Verwaltungsgebäude rd. 62.500 € vorgesehen. Im Gebäude Bismarckstraße sind 10.000 € für Untersuchungen zur Errichtung einer Photovoltaikanlage und 35.000 € für die Einrichtung einer weiteren Rollregalanlage für das Kreisarchiv vorgesehen. Die restlichen Mittel beschränken sich auf die Beschaffung von Möbeln im Einzelwert von > 1.000 € die in Ausnahmefällen beschafft werden müssen, enthalten sind auch Ersatzbeschaffungen für die Cafeteria im Landratsamt.

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben

In den Jahren 2013, 2017 und 2021 wurden die Schulbudgets jeweils pauschal um +5% erhöht. Für die Haushaltsansätze 2023 wurden die Ansätze aus dem Jahr 2022 nahezu beibehalten und ohne Berücksichtigung von Kostensteigerungen zugrunde gelegt. Die Verwendungsnachweise für die Abrechnung der bewilligten Zuweisungen aus dem DigitalPakt Schule werden noch in diesem Jahr bzw. im nächsten Jahr eingereicht, so dass die restlichen Mittel spätestens 2023 abgerufen werden können.

Die Sachkostenbeiträge für das Jahr 2023 wurden auf Grundlage der Schülerzahlen der Schulstatistik 2021/2022 berechnet, da die Statistik 2022/2023 zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsentwurfs noch nicht vorlag. Nach Vorliegen der neuen Schülerzahlen (ab Oktober 2022) werden die Sachkostenbeiträge neu berechnet und ggf. berichtigt.

Entwicklung u. Fortschreibung der maßgebenden Schülerzahlen:

Produkt	Schule	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23
2130-1	Gewerbliche Schule Tübingen				
	Teilzeitschulen	2.088	2.038	1.999	1.999
	Vollzeitschulen	737	708	686	686
	(davon Gymnasium)	(356)	(332)	(306)	(306)
		<u>2.825</u>	<u>2.746</u>	<u>2.685</u>	<u>2.685</u>
2130-1	Berufliche Schule Rottenburg				
	Sondervollzeitschulen	7	6	5	5
	Teilzeitschulen	79	61	55	55
	Vollzeitschulen	539	537	531	531
	(davon Gymnasium)	(91)	(89)	(76)	(76)
		<u>625</u>	<u>604</u>	<u>591</u>	<u>591</u>
2130-1	Wilhelm-Schickard-Schule Tübingen				
	Teilzeitschulen	791	757	752	752
	Vollzeitschulen	480	492	458	458
	(davon Gymnasium)	(228)	(199)	(192)	(192)
		<u>1.271</u>	<u>1.249</u>	<u>1.210</u>	<u>1.210</u>
2130-1	Mathilde-Weber-Schule Tübingen				
	Teilzeitschulen	242	289	340	340
	Vollzeitschulen	675	582	569	569
	(davon Gymnasium)	(324)	(284)	(263)	(263)
		<u>917</u>	<u>871</u>	<u>909</u>	<u>909</u>
Summe berufliche Schulen		5.639	5.470	5.395	5.395
2120-1	Kirnbachschule Tübingen				
	Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Schule+Kindergarten)	91	87	84	84
2120-1	Lindenschule Rottenburg				
	Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Schule+Kindergarten)	67	67	76	76
	Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung (Schule+Kindergarten)	5	5	5	5
		<u>72</u>	<u>72</u>	<u>81</u>	<u>81</u>
Summe Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren		163	159	165	165
Gesamtschülerzahlen (ohne Meister-/Fachschulen)		5.737	5.635	5.560	5.560

Produktgruppe 21.20 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und Schulkindergärten

Bereitstellung und Betrieb

Kirnbachschule				Lindenschule			
ErgHH	2021	2022	2023	ErgHH	2021	2022	2023
	322.700 €	323.800 €	394.900 €		162.600 €	150.900 €	205.700 €
FinHH	2021	2022	2023	FinHH	2021	2022	2023
	701.500 €	919.500 €	306.500 €		6.000 €	23.000 €	-

Ergebnishaushalt

Die Mittel für die laufende Unterhaltung und Bewirtschaftung der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sind im Teilergebnishaushalt 1 unter der Produktgruppe 2120-1 (Kirnbachschule Tübingen und Lindenschule Rottenburg) unter Nr. 14 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und teilweise unter Nr. 18 (sonstige ordentliche Aufwendungen) veranschlagt.

Diese Summe beinhaltet im Wesentlichen:

	2022	2023
Bauunterhalt, Instandsetzung, Wartungen, Pflege Außenanlagen	rd. 168.600 €	rd. 198.900 €
Bewirtschaftungskosten	rd. 286.200 €	rd. 348.700 €
Anmietungen	rd. 2.400 €	rd. 25.700 €
Beschaffung Möbel u.a.	rd. 5.000 €	rd. 18.500 €
Sach- u. Dienstleistungen und Sonstiges	rd. 12.500 €	rd. 8.800 €
Planansatz Nr. 14 + 18	474.700 €	600.600 €

Die Zusammensetzung der wesentlichen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie auch die Zusammensetzung der Mittel ergibt sich folgendermaßen:

Bauunterhaltung/Instandsetzung/Wartungen/Pflege Außenanlagen:

An der Kirnbachschule Tübingen ist vorgesehen, die 50 Jahre alten Fenster an der Hausmeisterwohnung auszutauschen. Hierfür wurden 20.000 € eingeplant. Im Bereich der vorhandenen Bodenbeläge sind Reparaturen notwendig. Dabei wurden weitere 3.500 € vorgesehen.

An der Lindenschule Rottenburg verschärft sich der Raumbedarf aufgrund steigender Schülerzahlen zunehmend. Trotz der Umnutzung des Materialraums im Jahr 2021 werden ab dem Schuljahr 2022/2023 weitere Räume benötigt. Hierzu wurden in den Sommerferien 2022 Container angemietet und im Schulhof aufgestellt. Die Mietkosten in einer voraussichtlichen Höhe von rd. 24.000 €/Jahr wurden entsprechend veranschlagt. Derzeit wird von einer Mietdauer von mindestens 2 Jahren ausgegangen.

Im Sommer 2022 wurde außerdem ein Architekturbüro mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie beauftragt. Zunächst soll untersucht werden, ob Erweiterungsmöglichkeiten auf dem innerstädtischen Schulgrundstück aus baurechtlicher Sicht möglich sind. Betrachtet wird außerdem die notwendige Sanierung des Schulkindergartens, ggf. auch ein Abriss und Neubau der Räumlichkeiten als Schulraum. Der Schulkindergarten müsste dann an einem anderen Standort neu eingerichtet, ggf. auch neu gebaut werden. Hierzu steht die Verwaltung bereits in Kontakt mit dem Staatlichen Schulamt. Für weitere Planungsleistungen in 2023 wurden 50.000 € vorgesehen.

Finanzhaushalt

Kirnbachschule Tübingen:

Die geplante Sanierung des Kindergartens an der Kirnbachschule konnte nach den Osterferien 2022 begonnen werden. Die Baumaßnahme umfasst die Erneuerung der Dächer, Fenster und Außenwände sowie der sanitären Anlagen; der Gesamtkostenrahmen beträgt rd. 1,39 Mio. € (siehe Eilentscheidung vom 17.03.2022, Kreistags-Drucksache Nr. 031/22).

Bei den Dachabdichtungsarbeiten wurde festgestellt, dass das Flachdach entgegen der Voruntersuchungen komplett zurückgebaut werden muss, da Wasser unter die Dampfsperre gelangt ist. Die Mehrkosten hierfür betragen rd. 20.000 €.

Die Planung der Haushaltsmittel wurde entsprechend angepasst: Im Haushaltsjahr 2023 sind damit insgesamt 275.000 € zur Restabwicklung der Baumaßnahme vorgesehen.

Darüber hinaus wurden weitere 30.000 € für die Errichtung eines Zauns an der Ostgrenze des Grundstücks vorgesehen. Nach Mitteilung der Schulleitung besteht bei immer mehr der zu betreuenden Kindern die Tendenz zum Weglaufen.

Nachdem an der Lindenschule noch nicht festgelegt werden kann, ob und wie der neue Raumbedarf nachgewiesen werden kann, wurden die notwendigen Mittel für die Planungen zunächst im Ergebnishaushalt veranschlagt.

Schulbudgets

Kirnbachschule			
ErgHH	2021	2022	2023
	130.800 €	100.600 €	100.600 €
FinHH	2021	2022	2023
	7.500 €	2.000 €	2.000 €

Lindenschule			
ErgHH	2021	2022	2023
	100.700 €	79.500 €	93.600 €
FinHH	2021	2022	2023
	2.000 €	2.000 €	2.000 €

Aufgrund von gestiegenen Schülerzahlen und der Einrichtung von 2 neuen Klassen war es erforderlich bei der Lindenschule im ErgHH den Haushaltsansatz 2023 gegenüber 2022 insbesondere für Lehr- und Lernmittel um 14.100 € zu erhöhen.

Produktgruppe 2130- Berufsbildende Schulen

1. Projekt zentralisierte Schul-IT:

Mit Beschluss des Kreistags am 16.09.2020 (Kreistags-Drucksache Nr. 073/20) vom 16.09.2020 wurde die Verwaltung mit der Zentralisierung und Harmonisierung der Schul-IT beauftragt. Nachdem sich die Lieferung der Hardwarekomponenten bis weit ins 2. Halbjahr 2022 verzögert hat, wurde in Q3 2022 die zentralen Infrastrukturkomponenten (Server, Speicher, Netzwerk, Virtualisierungsplattform) gemäß der Entscheidung des Sozial- und Kulturausschusses am 22.09.2021 (Kreistags-Drucksache Nr. 099/21) geliefert und im neu erstellten Serverraum an der Gewerblichen Schule redundant installiert und konfiguriert.

In den folgenden Migrationsschritten werden die Netzwerkkomponenten der Gewerblichen Schule in enger Abstimmung mit den Verantwortlichen der Schule ausgetauscht und die neue zentralisierte Infrastruktur zur Migration des schuleigenen Rechenzentrums angeboten. Die für die Modernisierung der WLAN-Infrastruktur der Wilhelm-Schickard-Schule vorgesehenen Netzwerkkomponenten waren ebenfalls von den Lieferverzögerungen betroffen. Der Austausch wird deshalb nun im Zeitraum von Q4 2022 bis Q2 2023 durchgeführt.

Die Umsetzung der weiteren erforderlichen Migrationsschritte zur Zentralisierung und Harmonisierung der Schul-IT werden gemeinsam mit den kreiseigenen Schulen erarbeitet.

Nach jetzigem Planungsstand wird davon ausgegangen, dass für 2023 neben den im Ergebnishaushalt eingeplanten Mittel Höhe von 102.000 € kein weiterer Ansatz im Finanzhaushalt benötigt wird.

Zwei der vier Schul-IT Stellen konnten trotz mehrfacher Ausschreibung bislang nicht besetzt werden. Die Stellen werden laufend ausgeschrieben.

2. Bereitstellung und Betrieb

Gewerbliche Schule Tübingen			
ErgHH	2021	2022	2023
	2.118.000 €	1.625.100 €	1.443.200 €
FinHH	2021	2022	2023
	523.000 €	325.000 €	235.000 €

Berufliche Schule Rottenburg			
ErgHH	2021	2022	2023
	343.500 €	327.200 €	497.000 €
FinHH	2021	2022	2023
	715.000 €	3.505.000 €	4.015.000 €

Wilhelm-Schickard-Schule Tübingen			
ErgHH	2021	2022	2023
	406.500 €	381.500 €	517.100 €
FinHH	2021	2022	2023
	3.136.000 €	9.400.000 €	10.525.000 €

Mathilde-Weber-Schule Tübingen			
ErgHH	2021	2022	2023
	2.129.700 €	486.600 €	725.700 €
FinHH	2021	2022	2023
	265.000 €	5.000 €	55.000 €

Ergebnishaushalt

Die Mittel für die laufende Unterhaltung und Bewirtschaftung der berufsbildenden Schulen sind im Teilergebnishaushalt 1 unter der Produktgruppe 2130-1 (Gewerbliche Schule Tübingen, die

Wilhelm-Schickard-Schule Tübingen, die Mathilde-Weber-Schule Tübingen und die Berufliche Schule Rottenburg) unter Nr. 14 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und teilweise unter Nr. 18 (sonstige ordentliche Aufwendungen) veranschlagt.

Diese Summe beinhaltet im Wesentlichen:

	2022	2023
Bauunterhalt, Instandsetzung, Wartungen, Pflege Außenanlagen	rd. 1.472.200 €	rd. 1.795.500 €
Bewirtschaftungskosten	rd. 1.140.300 €	rd. 1.275.600 €
Anmietungen	rd.65.200 €	rd.65.200 €
Sach- u. Dienstleistungen und Sonstiges	rd. 142.700 €	rd. 46.700 €
Planansatz Nr. 14 + 18	2.820.400 €	3.183.000 €

Bauunterhaltung/Instandsetzung/Wartungen/Pflege Außenanlagen:

Gewerbliche Schule Tübingen:

An der Gewerblichen Schule Tübingen fallen die Haushaltsansätze im Bereich der Bauunterhaltung/Instandsetzung um weitere rd. 0,25 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr. Grund hierfür ist der Abschluss der Brückensanierungen, die 2022 fertiggestellt werden konnten. Der Haushaltsansatz für die Wartungen/Instandhaltungen/Pflege der Außenanlagen beträgt 235.000 €.

Zur Vorbereitung des zweiten Bauabschnitts (Schulgebäude) im Rahmen der Schulraumerweiterung, der nach der Fertigstellung des Campusgebäudes umgesetzt werden soll, wurden 10.000 € für erste Planungen vorgesehen.

Im Bereich zur städtischen Feuerhägle-Turnhalle mussten 2021 kranke Bäume gefällt werden. Dieser Schulhofbereich ist weiterhin sanierungsbedürftig und schließt an den im Rahmen der Schulbaumaßnahme bereits sanierten Schulhofbereich an. Hierfür waren 2022 zunächst 200.000 € vorgesehen, eine konkrete Planung mit einer Kostenschätzung lag bei der Erstellung des Haushaltsvorberichts jedoch nicht vor. Die nun vorliegende Kostenschätzung hat ergeben, dass die Baukosten für diesen Bereich rd. 530.000 € betragen würden. Die Planungen und die Kostenschätzung müssen weiter konkretisiert und auf Einsparpotenziale untersucht werden. Die Ausführung der Baumaßnahme wurde deshalb auf die Jahre ab 2024 verschoben, in 2023 wurde eine weitere Planungsrate in Höhe von 35.000 € vorgesehen.

Die im Rahmen des Projekts „Zentralisierung der Schul-IT“ anfallende redundante Verbindung der Serverräume zwischen dem neuen Campusgebäude und der Gewerblichen Schule mit einer Glasfaserversorgung i. H. v. 150.000 € wurde 2022 nicht umgesetzt. Gründe hierfür waren die Planungen der neuen Fernwärmeversorgung durch die Stadtwerke Tübingen im Quartier Derendingen und die Umsetzung der beschriebenen Schulhofsanierung. Durch die Konkretisierung der Planungen können ggf. erhebliche Synergien erzielt werden, da z.B. Erd-/Tiefbauarbeiten lediglich einmal ausgeführt werden müssen. Die Mittel wurden vorsorglich in einer Höhe von 200.000 € neu veranschlagt.

Die Erneuerung der Fernwärmeübergabe konnte 2022 aufgrund der Pandemielage und von Materialengpässen nicht umgesetzt werden. Die Maßnahme wurde deshalb in einer Höhe von 120.000 € neu veranschlagt und soll zusammen mit den anderen Übergabestationen an der Mathilde-Weber/Wilhelm-Schickard Schule und der Kreissporthalle in 2023 ausgeführt werden.

An der Gewerblichen Schule wurden weitere Mittel in einer Höhe von rd. 215.000 € für Instandsetzungsarbeiten angemeldet. Dies sind:

- Austausch Bodenbeläge/Malerarbeiten: 30.000 €
- Tausch Leuchtvorschaltgeräte Außenbeleuchtung: 5.000 €
- Ersatz defekter Fensterbeschläge: 15.000 €
- Reparatur Jalousieanlagen: 10.000 €
- Austausch Zutrittskontrolle/Voruntersuchungen: 5.000 €
- Reparaturen Heizungsanlage: 25.000 €
- Elektroinstallationen in Zuge der Digitalisierung: 55.000 €
- Schallschutzmaßnahmen Decken Werkstattgebäude: 30.000 €
- Umbau Schlosserwerkstatt zu Fahrradwerkstatt: 40.000 €.

Berufliche Schule Rottenburg:

An der Beruflichen Schule in Rottenburg steigen die Haushaltsansätze im Bereich der Bauunterhaltung/Instandsetzung um rd. 176.000 € an. Hintergrund sind notwendige Anpassungen im Bestandsgebäude an die neue Heizungsregelung im geplanten Neubau (100.000 €) sowie weitere Planungen für die Erneuerung der bestehenden Heizungsanlage (siehe Kreistags-Drucksache Nr. 031/21 vom 15.05.2021) in einer Höhe von 60.000 €. Weiter ist geplant die 20 Jahre alte Heizungspumpen gegen energieeffizientere Modelle auszutauschen (25.000 €) sowie den Raum 2.3. mit einem neuen Sonnenschutz auszustatten (9.000 €). Demgegenüber entfallen bereits im Jahr 2022 umgesetzte Maßnahmen.

Wilhelm-Schickard Schule Tübingen:

Auch an der Wilhelm-Schickard steigen die Haushaltsansätze im Bereich der Bauunterhaltung/Instandsetzung um rd. 178.000 € an. Geplant sind die Erneuerung der Fernwärmeübergabestation (80.000 €), eine Planungsrate für die Umstellung der Beleuchtung auf LED- Beleuchtung, unter Berücksichtigung der mittelfristig anstehenden Sanierung der Heizungs-/Lüftungsanlagen in Höhe von 25.000 € sowie der Umbau der Übergabestation für die Stromversorgung in Höhe von weiteren 80.000 €.

Demgegenüber entfallen bereits im Jahr 2022 umgesetzte Maßnahmen.

Mathilde-Weber Schule Tübingen:

An der Mathilde-Weber Schule steigen die Haushaltsansätze im Bereich der Bauunterhaltung/Instandsetzung ebenfalls um rd. 212.500 € an. Vorgesehen sind hier die folgenden Maßnahmen:

- Malerarbeiten und Installationsarbeiten im Zuge der Digitalisierung (Active-Boards): 80.000 €
- Aufbau internes Glasfasernetz im Zuge des Projekts Zentralisierung der Schul-IT: 80.000 €
- Erneuerung der Fernwärmeübergabestation: 80.000 €
- Reparatur der Regenwasser- Grundleitung Schulhofbereich: 50.000 €
- Restfinanzierung der Umbauten im Zuge der Schulraumerweiterung (Küchenbereich): 40.000 €.

Demgegenüber entfallen die die in 2022 vorgesehenen Kosten für die Schulraumerweiterung (100.000 €) und für die Umrüstung der Beleuchtung der Technikräume auf LED (20.000 €), diese Maßnahmen konnten 2022 umgesetzt werden.

Finanzhaushalt

Investitionen/Baumaßnahmen:

Gewerbliche Schule:

An der Gewerblichen Schule kann der Umbau der Lackierkabine voraussichtlich noch im Jahr 2022 umgesetzt werden. Für die Restabwicklung wurde ein Haushaltsansatz i. H. v. 10.000 € vorgesehen.

Auf Anforderung durch die Schule soll in Raum 124 ein neues Elektrolabor eingerichtet werden. Hierfür wurden 220.000 € eingeplant. Weitere 5.000 € sind für Installationsarbeiten vorgesehen, die im Rahmen von Beschaffungen für Maschinen/Einrichtungsgegenstände aus dem Schulbudget anfallen. Insgesamt sind 235.000 € eingeplant. Im Vergleich zum Vorjahr fallen die Kosten um rd. 90.000 €, da die Lackierkabine zum größten Teil 2022 ausgeführt werden kann.

Berufliche Schule Rottenburg:

Die Planungs- und Ausführungskosten für die Schulraumerweiterung in Rottenburg wurden gemäß der Budgetüberwachung und dem zu erwartenden Mittelabfluss aus 2022 angepasst. Im Haushaltsjahr 2023 wurden für die Schulrauerweiterung deshalb 4,0 Mio. € zuzüglich einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von weiteren 4,5 Mio. € vorgesehen. Die Haushaltsmittel für die Folgejahre werden, jeweils angepasst an den tatsächlichen Mittelabfluss geplant. Weitere 10.000 € wurden für Planungsleistungen für die Erweiterung der Fahrradabstellplätze an der Eugen-Semle-Straße vorgesehen. Der Haushaltsansatz für die Baumaßnahmen beträgt somit 4,01 Mio. €.

Weitere 5.000 € sind für Installationsarbeiten vorgesehen, die im Rahmen von Beschaffungen für Maschinen/Einrichtungsgegenständen aus dem Schulbudget erfolgen.

Wilhelm-Schickard Schule Tübingen:

Der Neubau des Campusgebäudes wird weiterhin bei der Wilhelm-Schickard Schule veranschlagt. Auch hier wurden die Haushaltsmittelanmeldungen an die Budgetüberwachung und den zu erwartenden Mittelabfluss 2022 angepasst. In 2023 wurden 10 Mio. € zuzüglich einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von weiteren 14 Mio. € eingeplant. Die Haushaltsmittel für die Folgejahre werden auch bei diesem Bauvorhaben, jeweils angepasst an den tatsächlichen Mittelabfluss, geplant.

Die Ausführung der neuen Trafostation für die Wilhelm-Schickard Schule und den Neubau des Campusgebäudes verzögert sich aufgrund von Materialengpässen/Lieferschwierigkeiten nach derzeitigem Stand bis mindestens zum Jahresende 2022. Auch für diese Maßnahme wurde deshalb die Mittelbereitstellung angepasst. Im Haushaltsjahr 2023 sind 500.000 € vorgesehen.

Mathilde-Weber Schule:

An der Mathilde- Weber Schule ist geplant, neue Fahrradabstellanlagen zu beschaffen. Hierfür wurden 50.000 € eingeplant. Weitere 5.000 € sind für Installationsarbeiten vorgesehen, die im Rahmen von Beschaffungen für Maschinen/Einrichtungsgegenständen aus dem Schulbudget erfolgen.

Schulbudgets

Gewerbliche Schule Tübingen			
ErgHH	2021	2022	2023
	1.270.100 €	768.100 €	768.100 €
FinHH	2021	2022	2023
	459.000 €	53.000€	53.000 €

Berufliche Schule Rottenburg			
ErgHH	2021	2022	2023
	480.000 €	253.100 €	254.100 €
FinHH	2021	2022	2023
	33.000 €	2.000 €	2.000 €

Wilhelm-Schickard-Schule Tübingen			
ErgHH	2021	2022	2023
	519.800 €	187.900 €	196.800 €
FinHH	2021	2022	2023
	235.500 €	15.000 €	1.000 €

Mathilde-Weber-Schule Tübingen			
ErgHH	2021	2022	2023
	417.100 €	210.200 €	247.000 €
FinHH	2021	2022	2023
	204.500 €	20.000 €	2.000 €

DigitalPakt Schule

Auf Grundlage der zertifizierten Medienentwicklungspläne (MEP) sind entsprechend der jeweiligen technischen Zielausstattung die Anschaffungen für die weitere Digitalisierung der Beruflichen Schulen und SBBZ erfolgt.

Die Beruflichen Schulen in Tübingen wurden zum größten Teil mit „interaktive Touch Displays“ (interaktiven Tafeln) ausgestattet. Mit ersten Ersatzbeschaffungen wird in 2027/2028 gerechnet. Auch für die mobilen Endgeräte (Laptops, iPads), die im Rahmen des DigitalPakt Schule sowie der zusätzlichen Förderprogramme: Sofortausstattungsprogramm, Zukunftsland und Leihgeräte für Lehrkräfte beschafft wurden, sind erste Ersatzbeschaffungen einzuplanen, voraussichtlich ab 2024/2025.

Die bewilligten Fördermittel und Gesamtausgaben sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Für den DigitalPakt Schule werden die bewilligten Fördermittel voraussichtlich abschließend im Jahr 2023 vereinnahmt. Die Fördermittel der übrigen Förderprogramme sind bereits in 2020 bzw. 2021 abgeflossen.

Förderprogramme zum DigitalPakt Schule

SBBZ	A: DigitalPakt- Mittel (Bund)	B: Sofortausstat- tungsprogramm 2020	C: Förderprogramm Zukunftsland	D: Förderprogramm Leihgeräte für Lehrkräfte
2020		15.000 €		
2021	50.000 €		14.871 €	33.314 €
Berufliche Schulen				
Berufliche Schulen	DigitalPakt- mittel (Bund)	Sofortausstat- tungsprogramm 2020	Förderprogramm Zukunftsland	Förderprogramm Leihgeräte für Lehrkräfte
2020		483.000 €		
2021	2.450.000 €		111.400 €	186.558 €
Fördermittel	2.500.900 €	498.000 €	126.271 €	219.872 €
Gesamtfördermittel (A, B, C, D)	3.345.043 €			
Eigenanteil 20% (A)	625.225 €			
Gesamtaufwendun- gen (A, B, C, D)	3.970.268 €			

Zusätzlich zu den für Ersatzbeschaffungen einzuplanenden Kosten ist damit zu rechnen, dass in den kommenden Jahren aufgrund von Preissteigerungen höhere Kosten beispielsweise für Dienstleister, die die Wartung der Geräte oder den Support übernehmen, anfallen werden.

Vor diesem Hintergrund ist beabsichtigt in 2023, gemeinsam mit den Schulen, die Medienentwicklungspläne, insbesondere unter Berücksichtigung der genannten Gesichtspunkte, fortzuschreiben.

Schülerbezogene Leistungen, Schülerbeförderung

Die Schülerbeförderung für die Schulen in Trägerschaft des Landkreises ist im Teilhaushalt 4, Produktbereich: 21 Schulträgeraufgaben, Produktgruppe: 21.40 Schülerbezogene Leistungen dargestellt. Dieser ist der Abteilung Verkehr und Straßen zugeordnet.

Im Bereich der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren hat der Landkreis Tübingen zum Schuljahresbeginn 2018/2019 die Schülerbeförderung zur Kirnbachschule mit Kindergarten sowie zur Lindenschule erneut für 5 Jahre europaweit ausgeschrieben. Im August 2020 mussten zwei Lose mit jeweils zwei Touren neu ausgeschrieben werden. Aufgrund der coronabedingten Unterrichtssituation und ansteigender Schülerzahlen waren für das Schuljahr 2020/2021 zusätzlich 3 neue Schulbustouren erforderlich, die aufgrund von ansteigenden Schülerzahlen auch im Schuljahr 2022/2023 weiterhin benötigt werden. Die 3 Busunternehmen haben eine Indexanpassung der Verträge beantragt, die ab 01.01.2023 greift. Die Mehrkosten belaufen sich auf ca. 105.000 € bei Gesamtkosten von 953.000 €.

Produktgruppe 21.50 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen

Die Haushaltsanforderungen 2023 des Kreismedienzentrums entsprechen weitgehend denen von 2022. Durch die Anbindung an das Glasfasernetz entstehen weitere Kosten in Höhe von 10.000 €.

Produktgruppe 42.41 Sportstätten

Bereitstellung und Betrieb

Kreissporthalle			
ErgHH	2021	2022	2023
	189.700 €	247.900 €	329.000 €
FinHH	2021	2022	2023
	10.000 €	500.000 €	560.000 €

Ergebnishaushalt

Die Mittel für die laufende Unterhaltung und Bewirtschaftung der Sportstätten sind im Teilergebnishaushalt 1 unter der Produktgruppe 4241 (Kreissporthalle) unter Nr. 14 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und teilweise unter Nr. 18 (sonstige ordentliche Aufwendungen) veranschlagt.

Diese Summe beinhaltet im Wesentlichen:

	2022	2023
Bauunterhalt, Instandsetzung, Wartungen, Pflege Außenanlagen	rd. 129.500 €	rd. 187.300 €
Bewirtschaftungskosten	rd. 105.600 €	rd. 135.500 €
Anmietungen	rd. 1.600 €	rd. 1.600 €
Beschaffung Möbel u.a.	rd. 2.000 €	rd. 2.000 €
Sach- u. Dienstleistungen und Sonstiges	rd. 9.200 €	rd. 2.600 €
Planansatz Nr. 14 + 18	247.900 €	329.000 €

Der Haushaltsansatz wird, neben der Preissteigerung durch Lohn- und Materialkosten (rd. 2.000 €) um rund 57.000 € erhöht. Hintergrund sind die folgenden Maßnahmen:

- Reparaturen an den Trennvorhängen zwischen den Hallenteilen, die aufgrund der Nutzung als Aufnahmezentrum in 2022 nicht ausgeführt werden konnten: 19.000 €
- Planungskostenansatz für die Sanierung der Duschen und der Lüftung im Foyer: 35.000 €
- Reparaturen an den Prallwänden: 30.000 €
- Ersatz der Versorgungspumpe für die Fernwärmeversorgung: 20.000 €, eine Ausführung in 2022 konnte nicht erfolgen (Haushaltsansatz 2022: 30.000 €)

Finanzhaushalt

Die Errichtung einer 100-Meter-Bahn sowie die Neugestaltung des Außensportbereichs wird aufgrund der anstehenden Neubaumaßnahmen weiter verschoben. Aufgrund der Nutzung der Kreissporthalle als Ankunftszentrum konnte die Sportbodensanierung ebenfalls nicht ausgeführt werden. Die Maßnahme wird in 2023 neu veranschlagt (560.000 €). Die Förderzusage auf Sportstättenförderung liegt zwischenzeitlich vor. Die Förderhöhe beträgt 136.600 €. Die Baumaßnahme muss- auch wegen der Vorgaben aus dem Förderbescheid- in den Sommerferien 2023 durchgeführt werden.

Abt. 15

Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung
Produktgruppe:	11.14	Zentrale Funktionen
Produktgruppe:	11.26	Zentrale Dienstleistungen
Produktgruppe:	11.30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produktbereich:	25	Museen, Archiv, Zoo
Produktgruppe:	25.21	Archiv
Produktbereich:	28	Sonstige Kulturpflege
Produktgruppe:	28.10	Sonstige Kulturpflege

Keine wesentlichen Änderungen.

Abt. 16

Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	11.20	Organisation und EDV
Produktgruppe:	11.23	Justizariat
Produktgruppe:	11.25	Fahrzeuge
Produktgruppe:	11.26	Zentrale Dienstleistungen

Zu den Aufgaben der Abteilung 16 „IT, Zentrale Dienste und Schul-IT“ gehören neben den Kernaufgaben der IT, die Aufgabenbereiche Bürgerbüro, Telefonzentrale, Poststelle, zentraler

Einkauf, Versicherungen, Informationssicherheit, das zentrale Fuhrparkmanagement sowie das Behördliche Mobilitätsmanagement.

Das Haushaltsjahr 2022 war in vielerlei Hinsicht durch die politische Gesamtsituation rund um die Ukraine und der damit verbundenen angestregten IT-Sicherheitslage geprägt. Im März 2022 rief das BSI (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) Unternehmen und Behörden dazu auf, ihre Sicherheitsmaßnahmen zu erhöhen. Nach wie vor stellt das BSI eine erhöhte Bedrohungslage für Deutschland im Kontext des Krieges in der Ukraine fest, die auf eine ohnehin schon angespannte Gesamtbedrohungslage trifft. Das BSI ruft daher weiterhin Unternehmen, Organisationen und Behörden dazu auf, ihre IT-Sicherheitsmaßnahmen ständig an die aktuelle Gefährdung anzupassen.

Das Landratsamt Tübingen hat bereits in den letzten Jahren diverse Großprojekte zur Erhöhung der Informationssicherheit durchgeführt. Im Jahresverlauf 2022 wurden weitere Maßnahmen zum Ausbau der IT-Sicherheit eingeleitet, deren finanzielle Auswirkungen sich auch im kommenden Haushaltsjahr deutlich in den Verfahrens- und Verbindungskosten zeigen.

Im Laufe des Jahres 2023 strebt das Landratsamt Tübingen an, alle noch für mobilunterstütztes Arbeiten geeigneten Arbeitsplätze entsprechend dem entwickelten Konzept mit einem Laptop auszurüsten. Damit werden die technischen Voraussetzungen für ein mobilunterstütztes Arbeiten weiter ausgebaut, um so unter anderem für mögliche Pandemielagen gerüstet zu sein.

Weiterhin ist geplant, wie bereits 2022 begonnen, weitere Besprechungsräume mit moderner Videokonferenz- und Präsentationstechnik auszustatten.

Gemäß dem Beschluss des Sozial- und Kulturausschusses in der Sitzung vom 16.09.2020 (Kreistags-Drucksache Nr. 073/20) ist die Verwaltung beauftragt, Schritte zur Zentralisierung und Harmonisierung der IT an den Kreisschulen einzuleiten. Die vom Kreistag geschaffenen vier Personalstellen (inkl. Sachgebietsleitung) wurden 2022 nochmals neu ausgeschrieben, nach dem die vorangegangenen Stellenbesetzungsverfahren in 2021 erfolglos blieben. Leider konnten die Stelle der Sachgebietsleitung und eine weitere Schul-IT-Stelle bis heute nicht besetzt werden.

Die für die schrittweise Harmonisierung der Infrastruktur an den Schulen notwendigen investiven Mittel wurden in der Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses am 22.09.21 (Kreistags-Drucksache Nr. 099/21) für das erste Teilprojekt (zentrale Infrastruktur) bewilligt. In 2022 wurden diese Komponenten nun installiert, implementiert und werden im Weiteren sukzessive den Kreisschulen im Landkreis Tübingen, in enger Abstimmung mit den Verantwortlichen der Schulen, zur Nutzung zur Verfügung gestellt. Für 2023 gehen wir hier im investiven Bereich von keinen weiteren Aufwendungen aus. Für die nächsten Zentralisierungsschritte werden voraussichtlich ab den Haushaltsjahren 2024 ff. weitere investive Mittel benötigt. Diese werden jeweils bei der Abteilung Kreisschulen und Liegenschaften in den jeweiligen Kostenstellen der Schulen ausgewiesen.

Gesamtüberblick:

Das von Abteilung „IT, Zentrale Dienste und Schul-IT“ geplante Budget beträgt im Ergebnishaushalt bei den Sachaufwendungen der Produktgruppen 1120-1, 1123-1, 1125-1, 1126-3 (jeweils Zeilen Nr. 14 und 18) insgesamt rd. 3.722.000 € und im Finanzhaushalt, Produktgruppe 1120-1 (Zeilen Nr. 9 und 12) rd. 479.700 €.

Dabei treten gegenüber dem Vorjahr bei den Produktgruppen 1120-1 / 1123-1 / 1125-1 / 1126-3 folgende Veränderungen auf:

Ergebnishaushalt: Mehrbedarf gegenüber 2022 rd. +1.078.400 €

Diese Mehraufwendungen entstehen vor allem im Bereich des Sachgebiets IT bei der Produktgruppe 1120-1 Organisation und EDV durch die Implementierung weiterer Sicherheitsmechanismen, die Ausstattung aller geeigneten Arbeitsplätze mit mobilen Laptops und die Erhöhung der Wartungskosten durch weiteren Ausbau des E-Akten- und Spracherkennungssystem.

Daneben kommt es bei Produktgruppe 1123-1 Justizariat zu Mehrbedarf durch die Erweiterung der Rechtsschutzversicherung und durch die Anpassung verschiedener Versicherungssummen.

Bei Produktgruppe 1125-1 sind Mehrkosten durch gestiegene Kraftstoffpreise, gestiegene Leasingraten und ein erhöhter Ansatz für Maßnahmen des behördlichen Mobilitätsmanagements eingeplant. Weiter ist bei Produktgruppe 1126-3 Zentrale Dienstleistungen eine prognostizierte Portogebührenerhöhung und angekündigte Preissteigerungen bei der Papier- und Büromaterialbeschaffung zu berücksichtigen.

Finanzhaushalt: Mehrbedarf gegenüber 2022: rd. +70.000 €

Schwerpunkte bei den anzusetzenden Aufwendungen sind hier:

Der weitere Ausbau der E-Aktenfunktionalität; E-Aktenmodule und der dazugehörigen Lizenzen gemäß Kreistagsbeschluss vom 22.07.20, Kreistags-Drucksache Nr. 074/20, der Ausbau der Spracherkennung, die Ausrüstung weiterer Besprechungsräume mit moderner Videokonferenz und Präsentationstechnik sowie die Modernisierung der elektronischen Zusammenarbeit.

A. Wesentliche Ansätze im Ergebnishaushalt

1120-1 Organisation und EDV

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (1120-1 Nr. 14) rd. **2.872.000 €**

bestehend aus folgenden Einzelpositionen:

- Erwerb von „geringwertigen Vermögensgegenständen“ rd. **699.500 €**

Hierunter fallen diverse Aufwendungen wie z.B. Ersatzbeschaffungen, Clienthardware (> 1.000 €) und Peripherie, Alarmierungssystem, Telefonendgeräte usw.

Mehraufwand gegenüber 2022: +273.200 €

Der Mehraufwand begründet sich durch Ausrüstung aller noch für das mobilunterstützte Arbeiten geeigneten Arbeitsplätze sowie dem Ersatz von Telefongeräten die den erforderlichen Sicherheitsstandard nicht unterstützen.

- Unterhaltung des beweglichen Vermögens rd. **78.200 €**
Minderaufwand gegenüber 2022: -3.500 €

Der Minderaufwand ergibt sich durch den Wegfall von Wartungsverträgen für zur Aussonderung vorgesehener Hardware.

- Leasing rd. **220.000 €**
(Drucker und Multifunktionsgeräte nach EU-weiter Ausschreibung; Speichernetzwerk)

Minderaufwand gegenüber 2022: -32.000 €

Die Multifunktionsgeräte und Arbeitsplatzdrucker wurden 2021 im Rahmen der Interkommunalen Einkaufsgemeinschaft (IKO) gemeinsam mit den Städten Reutlingen, Metzingen, Tübingen, Rottenburg sowie dem Landkreis Reutlingen neu ausgeschrieben. Dabei wurden leistungsfähigere Geräte ausgeschrieben. Die zur Ausschreibung prognostizierten Mehraufwendungen konnten durch eine vorteilhafte Auftragsvergabe vermieden werden, was eine Reduzierung des Ansatzes zur Folge hat.

- Besondere Aufwendungen für Beschäftigte rd. **33.000 €**
Zentrale IT-Fortbildungen für alle MA (unveränderter Ansatz)

- Bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen rd. **1.841.300 €**
Hierunter fallen sämtliche Verfahrens- und Verbindungskosten der laufenden Verwaltung (z. B. Anbindung an das LVN/KVN sowie die Außenstandorte des Landratsamts Tübingen, Microsoft Lizenzen, Softwarewartungen zentral betriebener Anwendungen, Sicherheitsinfrastruktur u. a.)

Mehraufwand gegenüber 2022: +803.300 €

Die Mehrkosten begründen sich durch erforderlichen IT-Sicherheitsmaßnahmen sowie deren Implementierung, Lizenzkostensteigerung und der Erhöhung von Wartungsgebühren verschiedener Fachverfahren.

Sonstige ordentliche Aufwendung (1120-1 Nr.18) rd. **131.300 €**

Geschäftsausgaben (IT-Dienstleistungen z.B. der Komm.ONE und Ex-terner, Ausschreibungen, Stellenausschreibungen, Veröffentlichungen, Bücher, Zeitschriften, Bürobedarf, usw.)

Mehraufwand gegenüber 2022: +3.000 €

Mehrkosten durch die Einplanung einer externen Dienstleistung im Rahmen der Planung und Realisierung einer Kollaborations-Plattform

1123-1 Justizariat (Versicherungen)

Personalaufwendungen (1123-1 Nr.12) rd. **351.000 €**

Umlage für die Allgemeine Unfallversicherung

Sonstige ordentliche Aufwendungen (1123-1 Nr.18) rd. **157.000 €**

Versicherungen, einschl. Eigenschaden-, Haftpflicht-, Cyber-, Persönlichkeitsschutzversicherung etc.

Mehraufwand gegenüber 2022 +3.000 €

Durch die Anhebung von Versicherungssummen z.B. durch den Kauf von IT-Hardware, die es zu versichern gilt, ergeben sich Mehraufwendungen in der ausgewiesenen Höhe.

1125-1 Fahrzeuge

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (1125-1 Nr. 14) rd. **92.800 €**

Haltung von Fahrzeugen 75.000 €; Leasing von Fahrzeugen 17.800 €

Mehraufwand gegenüber 2022: +7.800 €

Die erwarteten Mehrausgaben liegen im Bereich des Kraftstoffeinkaufs sowie bei den Leasingraten begründet.

Sonstige Ordentliche Aufwendungen (1125-1 Nr. 18)	rd. 36.500 €
Geschäftsaufwendungen (darunter fallen nicht investive Aufwendungen für Mobilitätsmaßnahmen) elektronische Fahrtenbücher 10.500 €, Rundfunkgebühren 1.000 €; Maßnahmen BMM: 15.000 € Fahrradförderung; 10.000 € Dienstrad-leasing	
Mehraufwand gegenüber 2022:	+6.500 €
Für die Umsetzung des Mobilitätskonzeptes werden im Vergleich zum Vorjahr 5.000 € mehr in Ansatz gebracht; hinzukommen allgemeine Preissteigerungen und die Verbuchung der Rundfunkbeiträge 1.000 €.	

1126-3 Zentrale Dienstleistungen

Telefonzentrale, Bürgerbüro, Poststelle, zentraler Einkauf

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (1126-3 Nr. 14)	rd. 17.600 €
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte u. Erwerb geringwert. Vermögensgegenständen	
Mehraufwand gegenüber 2022	+2.000 €
Qualifizierung u. Schulung (elektronischer Posteingang, Verscannung und Verteilung der E-Post durch Fachsoftware).	

Sonstige ordentliche Aufwendungen (1126-3 Nr.18)	rd. 415.000 €
Geschäftsaufwendungen (Postdienstleistungen, Rechtsdienste, Papier etc.)	
Mehraufwand gegenüber 2022	+15.000 €
Hier verursachen angekündigte Preissteigerungen bei der Materialbeschaffung (Büromaterial, Papier, etc.) und den Portokosten Mehrkosten in der ausgewiesenen Höhe.	

B. Wesentliche Investitionen im Finanzhaushalt

1120-1 Organisation und EDV

Erwerb von beweglichem Sachvermögen (1120-1 Nr.9)	216.000 €
Regelmäßiger Serverersatz 40.000 €, Ausbau WLAN-Konzept 20.000 €, Ausstattung von weiteren Besprechungsräumen mit zeitgemäßer Präsentationstechnik 45.000 €, weiterer Ausbau/Austausch von Netzwerkkomponenten 25.000 €, IT-Infrastrukturausbau (Loadbalancing/Firewall) 80.000 €, TR-Resiscan geeigneter zentraler Scanner der Poststelle 6.000 €.	

Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen. (1120-1 Nr.12)	263.700 €
Ausbau E-Akte gem. Unternehmensvertrag 71.200 €, Modul- und Funktionserweiterung im Bereich der elektronischen Aktenverarbeitung 80.000 €, Funktions- und Lizenzupgrade der Lösung zur computerunterstützten Telefonie/Fax sowie Lizenzerweiterung der Telefonanlage 41.500 €, Ausbau Online-Terminreservierung 10.000 €, Ausbau digitale Spracherkennung 30.000 €, Lizenzerwerb IT-Systeme 11.000 €, Service-BW Schnittstellen 20.000 €.	

Teilhaushalt 2

Abt. 20

Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	11.14	Zentrale Funktionen
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	31.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
Produktgruppe:	31.20	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II
Produktgruppe:	31.30	Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
Produktgruppe:	31.50	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen
Produktgruppe:	31.60	Sonstige Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produktgruppe:	31.70	Betreuungsleistungen
Produktgruppe:	31.80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe:	31.90	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG
Produktbereich:	32	Förderung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen
Produktgruppe:	32.10	Leistungen nach Teil 2 SGB IX – Eingliederungshilferecht
Produktbereich:	37	Schwerbehindertenrecht
Produktgruppe:	37.10	Schwerbehindertenrecht

Die Planansätze in der Zuständigkeit der Abteilung Soziales steigen von 2022 auf 2023 bei den Erträgen von 49,6 Mio. € um 7,7 Mio. € (15,5%) auf 57,3 Mio. € und bei den Aufwendungen von 115,6 Mio. € um 10,4 Mio. € (9,0%) auf 126,0 Mio. €. Von den Mehraufwendungen entfallen alleine auf die Eingliederungshilfe 8,2 Mio. €, für die es keine gesicherte Gegenfinanzierung durch Bund oder Land gibt.

Übersicht über die Erträge und Aufwendungen in tausend € mit wesentlichen Produktgruppen

	Plan 2022	Plan 2023	Veränderung	
Erträge	49.609	57.302	+7.693	+15,5%
1 Steuern/Abgaben	2.000	1.830	-170	-8,5%
2 Zuweisungen/Zuwendungen	38.788	41.678	+2.890	+7,5%
3110-1 Grundvers. u. Hilfen SGB XII	16.717	19.105	+2.388	+14,3%
3120-1 Grundsich. für Arbeitssuch. SGB II	15.904	17.164	+1.260	+7,9%
3130-1 Hilfen für Flüchtlinge	4.590	3.750	-840	-18,3%
4 so. Transfererträge	5.063	5.489	+426	+8,4%
7 Kostenerstattungen/-umlagen	3.755	8.305	+4.550	+121%
3130-1 Hilfen für Flüchtlinge	841	4.470	+3.629	+432%

	Plan 2022	Plan 2023	Veränderung	
Aufwendungen	115.642	126.011	+10.369	+9,0%
14 Sach- und Dienstleistungen	440	420	-20	-4,5%
17 Transferaufwendungen	90.493	100.300	+9.807	+10,8%
3110-1 Grundvers. u. Hilfen SGB XII	30.828	31.193	+365	+1,2%
3130-1 Hilfen für Flüchtlinge	6.580	7.750	+1.170	+17,8%
3210-1 Eingliederungshilfe SGB IX	50.128	58.328	+8.200	+16,4%
18 so. ord. Aufwendungen	24.710	25.291	+581	+2,4%
3120-1 Grundsich. für Arbeitssuch. SGB II	23.688	24.243	+555	+2,3%
Saldo	66.033	68.709	+2.676	+4,1%

Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII (PG 3110-1)

Übersicht über Transferaufwendungen in tausend €

Produkt	Plan 2022	Plan 2023	Veränderung	
31.10.01 Hilfe zur Pflege	7.980	5.960	-2.020	-25,3%
31.10.03 Hilfen zur Gesundheit	1.100	1.100	0	0%
31.10.04 Hilfe für blinde Menschen	590	590	0	0%
31.10.05 Hilfe zum Lebensunterhalt	2.370	2.340	-30	-1,3%
31.10.06 Sicherung der Lebensgrundlage	240	187	-53	-22,1%
31.10.07 Überwind. bes. soz. Schwierigk.	1.148	1.136	-12	-1,0%
31.10.08 Grundsicherung bei Alter/EM	17.400	19.880	+2.480	+14,3%
Gesamt	30.828	31.193	+365	+1,2%

Hilfe zur Pflege (31.10.01)

Mit dem Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetz von 2021 wurden die Eigenanteile an den pflegebedingten Aufwendungen begrenzt. Pflegebedürftige erhalten von den Pflegekassen einen Leistungszuschlag von bis zu 70% ihres Eigenanteils in der vollstationären Pflege. Dadurch sinkt auch der vom Sozialhilfeträger zu zahlende Betrag. Bei den Transferaufwendungen (siehe PG 3110-1 Nr. 17) in Einrichtungen wird mit einer Ersparnis von 2 Mio. € gerechnet.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (31.10.08)

Durch den auf Bundesebene beschlossenen Rechtskreiswechsel haben ältere Geflüchtete aus der Ukraine seit 01.06.2022 Anspruch auf Grundsicherung im Alter nach SGB XII – statt des bis dahin geltenden und in der Höhe geringeren Anspruchs auf Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz.

Bis zum Jahr 2023 wird ein deutlicher Anstieg der Anzahl an Leistungsbezieher*innen erwartet. Bei den Transferaufwendungen (siehe PG 3110-1 Nr. 17) sind Mehraufwendungen von 2,5 Mio. € eingeplant.

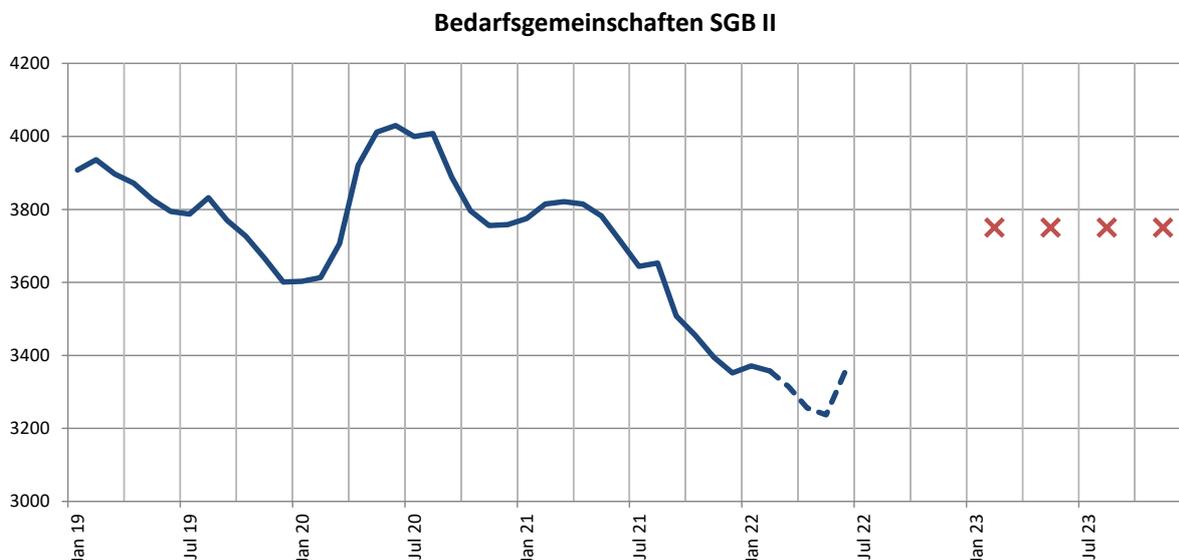
Die Nettoaufwendungen für Geldleistungen in der Grundsicherung werden vom Bund zu 100% erstattet. Die Zuweisungen und Zuwendungen (siehe PG 3110-1 Nr. 2) steigen entsprechend mit an. Der Landkreis wird durch diese Leistungsausgaben insgesamt nicht belastet.

Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II (PG 3120-1)

Das Jobcenter erwartet für das Jahr 2023 einen Jahresdurchschnitt an Bedarfsgemeinschaften von 3.850. Anders als im letzten Jahr werde bei einem sehr niedrigen Niveau (ca. 3.250) gestartet. Durch den Zugang der Ukrainer*innen werde mit zusätzlichen 600 bis 700 Bedarfsgemeinschaften gerechnet. Andererseits sei bereits ersichtlich, dass die Geflüchteten (meist Frauen mit Kindern) wieder in ihr Heimatland zurückkehren wollten; zum Teil auch nach kurzem Aufenthalt in Deutschland bereits wieder nach Hause zurückkehrten. Es werde nicht von dauerhaft hohen Beständen von Leistungsbezieher*innen aus der Ukraine ausgegangen.

Aufgrund der politischen / globalen Situation müsse allerdings auch damit gerechnet werden, dass eine Eintrübung am Arbeitsmarkt (Gasversorgung, Lieferketten usw.) zu steigender Arbeitslosigkeit führe, die, ausgenommen von Selbstständigen oder anderen nicht versicherungspflichtigen Beschäftigten, mit Zeitverzögerung 2023 im SGB II ankommen werde.

Davon abweichend rechnet die Kreisverwaltung wieder mit einer etwas günstigeren Entwicklung mit durchschnittlich 3.750 Bedarfsgemeinschaften im Jahr 2023. Das entspricht der Anzahl aus der Haushaltsplanung 2022.



Das Jobcenter erwartet hauptsächlich aufgrund der steigenden Heizkosten eine Steigerung bei den Kosten der Unterkunft pro Bedarfsgemeinschaft von 4,5% für das Jahr 2023.

Gegenüber dem Vorjahr wird der Haushaltsansatz für Leistungen für Kosten für Unterkunft (KdU) um 555 T€ bzw. 2,3% angehoben (siehe PG 3120-1 Nr. 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen).

Der Bund beteiligt sich an den Ausgaben für die Leistungen für Unterkunft und Heizung. Die landesspezifische Beteiligungsquote bleibt unverändert bei 71,5%. Der Ansatz der Bundesbeteiligung steigt proportional zu den Leistungsausgaben leicht an.

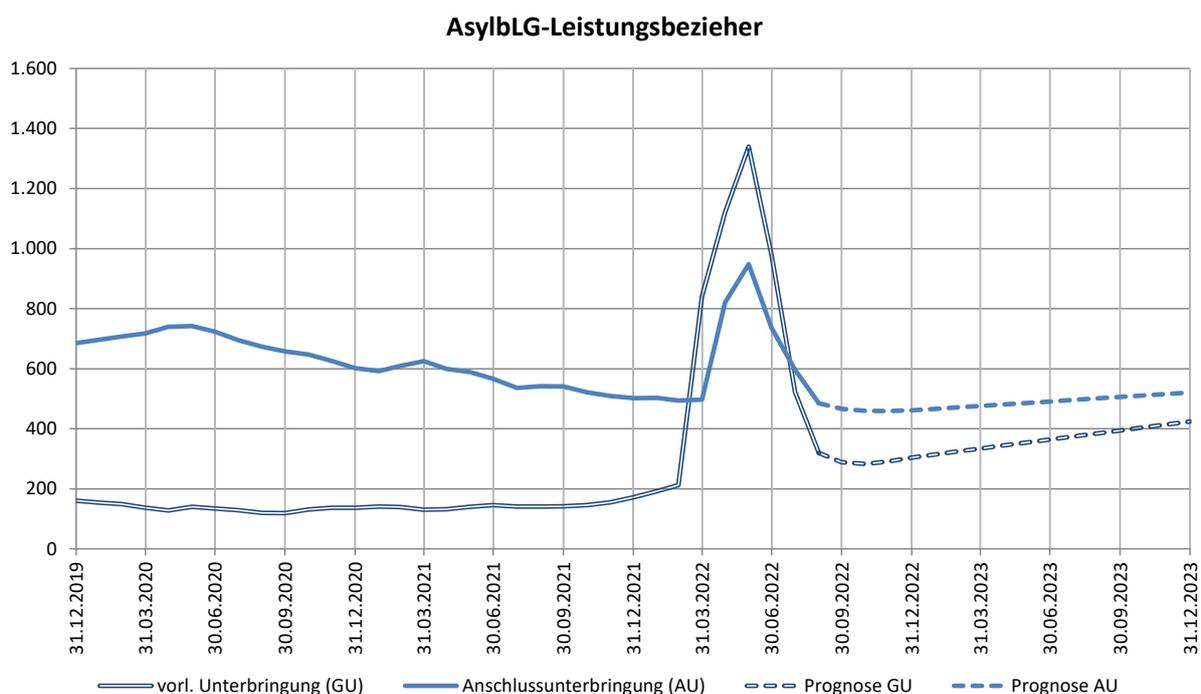
Daneben solle es eine Kostenerstattung des Landes für Geflüchtete in Folge des Rechtskreiswechsels Ukraine geben. 70% der nicht durch die Bundesbeteiligung abgedeckten Mehraufwendungen sollen dabei erstattet werden. Im Haushalt sind dafür 880 T€ angesetzt.

Beide Beteiligungen sind enthalten in Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen.

Die Weitergabe der Nettoentlastung des Landes durch den Wegfall des Wohngeldes für ALG-II-Empfänger*innen an die Stadt- und Landkreise wird in Höhe der letzten Abrechnung mit 1,83 Mio. € angesetzt (siehe PG 3120-1 Nr. 1 Steuern und ähnliche Abgaben).

Hilfen für Flüchtlinge (PG 3130-1) und Flüchtlingssozialarbeit in der Vorläufigen Unterbringung (31.80.09)

Nach der Aufnahme vieler Geflüchteter aus der Ukraine im Frühjahr 2022 wird im Jahr 2023 ein weiterer stetiger Zugang erwartet. Näher Ausführungen dazu gibt es in den Erläuterungen der Abteilung Ordnung.



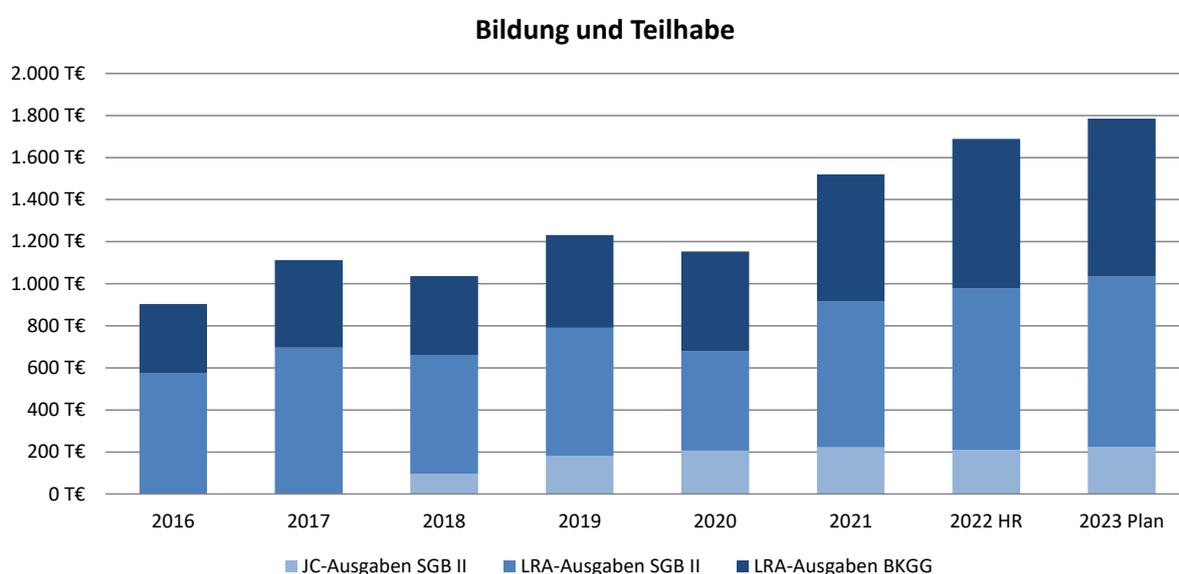
Die meisten Personen aus der Ukraine erhalten Leistungen nach dem SGB II, so dass die Fallzahlen nach AsylbLG nur moderat ansteigen werden. Dennoch wird eine Erhöhung der Transferaufwendungen knapp 1,2 Mio. € hauptsächlich in der vorläufigen Unterbringung erwartet (siehe PG 3130-1 Nr. 17).

Für die vorläufige Unterbringung erhält der Landkreis vom Land eine Ausgabenerstattung in Form der FlüAG-Pauschale. Diese ist mit zusätzlichen 4 Mio. € für Leistungen, Krankenhilfe und Betreuung eingeplant (siehe PG 3130-1 und PG 3180-1 jeweils Nr. 7 Kostenerstattung und Kostenumlagen). Das ist deutlich mehr als die erwartete Steigerung bei den Transferaufwendungen. Das Planungsrisiko besteht darin, dass eventuell nicht benötigte Mittel im Rahmen der noch folgenden Spitzabrechnung an das Land zurückgezahlt werden müssen. Damit ist in einigen Jahren zu rechnen.

Außerdem beteiligt sich das Land an den Nettoaufwendungen der Stadt- und Landkreise für die Leistungsbezieher*innen, die nicht oder nicht mehr vorläufig untergebracht sind. Das Land erstattet die Nettoaufwendungen abzüglich eines Sockelbetrags von ca. 1 Mio. € (siehe PG 3130-1 Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen). Dieser Betrag ist entsprechend der Leistungsausgaben in der Anschlussunterbringung rückläufig.

Leistungen für Bildung und Teilhabe nach §6b BKGG (PG 3190-1) und nach § 28 SGB II (31.20.06)

Der Landkreis Tübingen verfolgt weiter das Ziel, dass möglichst viele anspruchsberechtigte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von den Möglichkeiten des Bildungs- und Teilhabepaketes profitieren. Die Verwaltung bemüht sich insbesondere die Leistungen der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft zu steigern.



Die Netto-Ist-Ausgaben für Bildungs- und Teilhabeleistungen nach SGB II und BKGG werden aus Bundesmitteln finanziert. Für den Landkreis sind die Transferleistungen nahezu kostenneutral. Die Bundesbeteiligung ist enthalten in Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen bei PG 3120-1.

Leistungen nach Teil 2 SGB IX – Eingliederungshilfe (PG 3210-1)

Für die vertragsrechtliche Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) nach Maßgabe des Landesrahmenvertrags SGB IX (LRV) Baden-Württemberg gilt eine Übergangsvereinbarung bis 31.12.2023. Bis dahin muss der Prozess der Überführung aller bestehenden Verträge und Vereinbarungen zwischen dem Landratsamt als Eingliederungshilfeträger und den Leistungserbringer*innen im Landkreis Tübingen abgeschlossen sein.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2023 steht die Sozialabteilung mit allen Anbieter*innen noch mitten in diesem Prozess. Im Teilhabeangebot in der besonderen Wohnform werden landesweit unterschiedliche Modelle zur Leistungs- und Vergütungsvereinbarung diskutiert.

Die Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen zu Teilhabeleistungen der Assistenz im eigenen Wohnraum werden in den unterschiedlichen Behinderungsarten mit einer Vielzahl von Leistungserbringern im Landkreis Tübingen diskutiert und abgestimmt.

Wesentliche Intention des Bundesgesetzgebers ist „die Steuerungsfähigkeit der Eingliederungshilfe zu verbessern, um keine Ausgabendynamik entstehen zu lassen und den insbesondere demographisch bedingten Ausgabenanstieg in der Eingliederungshilfe zu bremsen“ (Bundestags-Drucksache 18/9255 vom 05.09.2016, Seite 3 sechster Spiegelstrich).

Eine vom Bundesgesetzgeber beabsichtigte budgetneutrale Umstellung wird sich allerdings voraussichtlich nicht erreichen lassen. Aufgrund der Erkenntnisse zum Stand der Haushaltsplanung im September 2022 wird es im Haushaltsjahr 2023 zu erheblichen Ausgabensteigerungen kommen.

Die voraussichtlichen Steigerungsraten in den drei wichtigen Teilhabebereichen Arbeit, Bildung und Soziale Teilhabe lassen sich dabei allerdings nicht valide berechnen, sondern müssen in ganz Baden-Württemberg geschätzt werden - ohne dass es dazu bereits landeseinheitliche Empfehlungen oder Abstimmungen gibt.

In einer Vereinbarung zwischen dem Land Baden-Württemberg und den kommunalen Landesverbänden über die Ausgleichsleistungen an die Träger der Eingliederungshilfe im Zusammenhang mit dem BTHG wurden Eckpunkte zum Mehraufwandsausgleich des Landes an die Eingliederungshilfeträger festgelegt.

Mehraufwendungen infolge von BTHG-unabhängigen Fallzahlensteigerungen und sonstigen BTHG-unabhängigen Kostensteigerungen (z.B. Tarifierhöhungen und Sachkostensteigerungen) werden ausdrücklich nicht ausgeglichen (§ 2 Abs. 3 der am 01.01.2020 in Kraft getretenen Vereinbarung).

Die Verhandlungen mit dem Land dauern zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2023 noch an. Das Ergebnis ist nicht sicher kalkulierbar. Der Planansatz beträgt 1,735 Mio. € und ist in Nr. 7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen bei PG 3210-1 enthalten.

Die Haushaltsplanung 2023 ist also in diesem Bereich überaus schwierig und sie enthält erhebliche Finanzrisiken.

Im Fokus aller Verhandlungen vor Ort stehen die Menschen mit Behinderung, die im Landkreis Tübingen leben. Sie vertrauen auf die Zusage des BTHG – der individuellen Unterstützung in Form eines modernen Teilhaberechts. „Selbstbestimmung und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft“ werden als Ziel in § 1 SGB IX definiert. Diese Weiterentwicklung muss für die Betroffenen spürbar und erlebbar sein.

Bei der Umsetzung des BTHG ist es deshalb das Ziel der Landkreisverwaltung eine qualitativ hochwertige und personenzentrierte Versorgung von Menschen mit Teilhabeansprüchen nach SGB IX zu erreichen. Kostensteigerungen müssen einen konkreten Mehrwert für die Menschen mit Behinderung mit sich bringen. Sowohl das Landratsamt als Eingliederungshilfeträger als auch die Anbieter*innen der Behindertenhilfe haben den Auftrag die Hilfen wirtschaftlich zu gestalten und zu erbringen.

Übersicht über Transferaufwendungen in tausend €.

Darstellung im Vergleich zu 2021, da es keine getrennten Planwerte für 2022 gibt.

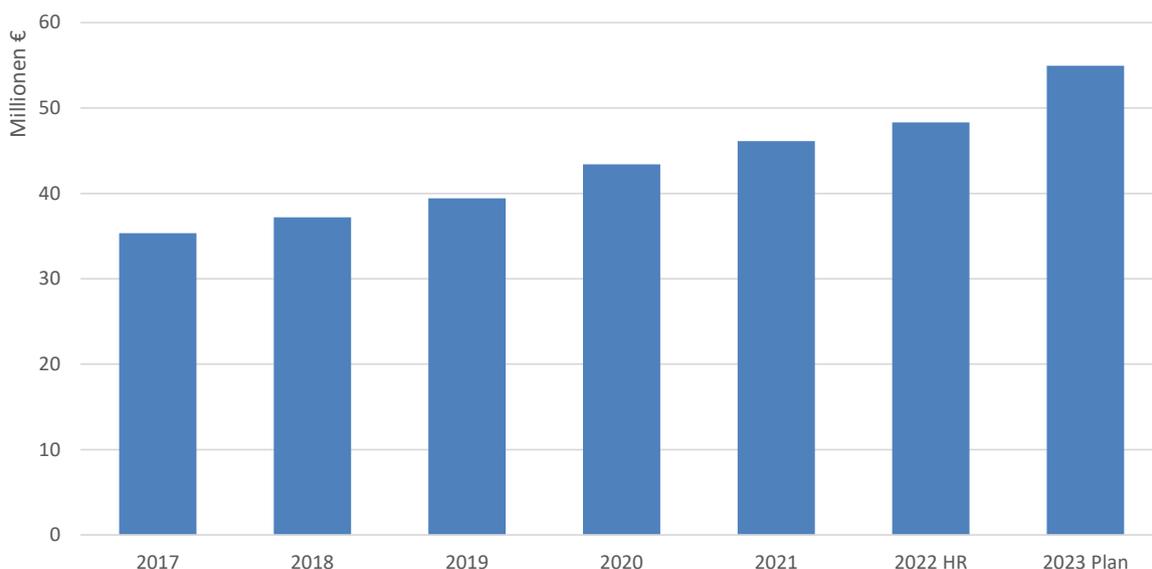
Produkt	Ist 21	Plan 22	Plan 23	Veränderung zu 21	
32.10.00 i.d.R Zuschüsse	880	948	948		
32.10.01 Medizinische Rehabilitation	6	49.180	0		
32.10.02 Teilhabe am Arbeitsleben	8.665		10.500	+1.835	+21%
32.10.03 Teilhabe an Bildung	6.715		7.860	+1.145	+17%
32.10.04 Soziale Teilhabe	33.040		39.020	+5.980	+18%
32.10.05 Deutsche im Ausland	0		0		
Gesamt	49.306	50.128	58.328	+10.978	+18%

Die Transferaufwendungen steigen gegenüber dem Haushaltsplan 2022 insgesamt um 8,2 Mio. € bzw. 16,4%.

Die Entwicklung der Leistungsausgaben unter Berücksichtigung der Planung 2023 ist nachfolgend abgebildet. Sie enthalten auch Ausgaben für die Teilhabe an Bildung.

Leistungsausgaben Eingliederungshilfe

Transferaufwendungen abzüglich Transfererträge



Teilhabe an Bildung (32.10.03)

Entwicklung der Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung (in T€)

	2018	2019	2020	2021
Hilfen insgesamt	868	1.045	879	1.148
Hilfen in öffentl. allg. Schulen	677	679	657	558
Ausgleich für Hilfen in öfftl. allg. Schulen	-337	-277	-214	-204
Saldo in öfftl. allg. Schulen	340	403	442	354
Saldo insgesamt	532	768	665	945

Zum Ausgleich der kommunalen Aufwendungen die im Bereich der Eingliederungshilfe der schulischen Inklusion dienen erhalten Stadt- und Landkreise einen finanziellen Ausgleich des Landes. Dieser erfolgt nur für Schüler*innen, die an einer öffentlichen allgemeinen Schule inklusiv beschult werden und die Leistungen der Eingliederungshilfe erhalten.

Die Ausgleichszahlung deckt die Aufwendungen nur unzureichend – im Jahr 2021 mit knapp 37% der Ausgaben – ab. Die Landeszuwendung ist im Haushaltsjahr 2023 mit 223.000 € eingeplant und enthalten in Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen bei PG 3210-1.

Abt. 21

Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen
Produktgruppe:	36.30	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
Produktgruppe:	36.50	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege
Produktgruppe:	36.80	Kooperation und Vernetzung
Produktgruppe:	36.90	Unterhaltsvorschussleistungen

Der Haushaltsvorbericht der Jugendhilfe für das kommende Jahr beschränkt sich auf die Darstellung der Transferleistungen und der Erträge im Rahmen des Leistungshaushalts und der Unterhaltsvorschussleistungen, um die Vergleichbarkeit zur Datenlage in 2021 und 2022 zu gewährleisten.

In der am Ende des Textes befindlichen Übersichtstabelle, dazu erfolgt die auf die jeweiligen Produktgruppen der Jugendhilfe bezogene Darstellung der entsprechenden Entwicklungen in 2021 und 2022 sowie der darauf basierenden Planung für das Haushaltsjahr 2023.

Die dort je Produktgruppe aufgeführten Aufwände (Transferleistungen) und zusammengefasst dargestellten Einnahmen (Erträge) decken den gesamten Jugendhilfenettoaufwand ab (ohne Personalaufwendungen, Sachkosten und interne Verrechnungen).

Zusammengefasst ergibt sich folgendes Bild:

Der **Nettoaufwand** in der Jugendhilfe (inkl. UVG-Leistungen) wird im laufenden **Jahr 2022** mit voraussichtlich rund 33.356.832 € gegenüber dem

- Ergebnis in 2021 (30.424.155 €) um 9,6% steigen und
- um 5,8% (+ 1.829.632) über dem Planansatz für 2022 liegen.

Der **Planansatz für das kommende Jahr 2023** liegt mit **36.790.440 €** um 16,7% über dem Planansatz 2022 und um **10,3%** über dem erwarteten Ergebnis für 2022. Die Aufwendungen in den zentralen Aufgaben und Leistungsbereichen des Jugendamts steigen kontinuierlich und sind schwerpunktmäßig in den einzelnen Produktgruppen ausgeführt.

In Bezug auf die einzelnen Produktgruppen ergeben sich folgende Aufwandsentwicklungen:

1. Aufwände

1.1 Aufwand Produktgruppe 3620-1 (Allgemeine Förderung junger Menschen):

Transferaufwendungen entstehen in dieser Produktgruppe beim Produkt 36.20.02 „Jugendsozialarbeit“. Rechtliche Basis hierzu ist der § 13 SGB VIII (Jugendsozialarbeit); subsummiert sind hier die Förderung der Schulsozialarbeit sowie Projekte, wie beispielsweise zum Schulabsentismus.

Der für **2022 hochgerechnete Aufwand** in diesem Produkt liegt mit 1.042.000 € um 25,7% (+213.160 €) über dem Ergebnis aus 2021 und um 50.200 € über dem HH-Ansatz für 2022 (+5,1%).

Für 2023 steigt der Haushalts-Ansatz gegenüber dem erwarteten Ergebnis für 2022 um 5,2% (54.000 €).

1.2 Aufwand Produkt 36.30.03 (Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien aus Produktgruppe 3630-1):

Der für 2022 hochgerechnete Aufwand in diesem Produkt (32.541.043 €) liegt um 3.843.129 € (+13,4%) über dem Ergebnis aus 2021 und um 2.101.943 € über dem Haushalts-Ansatz für 2022 (+6,9 %).

Hier setzt sich die Entwicklung der vergangenen Jahre, wie sie auch landesweit besteht, fort.

Neben einer Fallzunahme werden insbesondere die einzelnen Fälle komplexer und die notwendigen Maßnahmen intensiver und kostenträchtiger. Die Fallübergänge aus klinischer Behandlung (KJP) und weniger intensiven, ambulanten Maßnahmen nehmen zu. Teilweise können Kinder und Jugendliche nur noch durch intensive Begleitmaßnahmen und individuelle Zusatzleistungen (IZL) in der stationären Jugendhilfe, bzw. den Erziehungsstellen gehalten werden. Hinzu kommen Steigerungen in Folge einer überdurchschnittlich hohen auftretenden Fallzahl im Bereich Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder.

Gleichzeitig mit der Steigerung der Flüchtlingszahlen steigen auch die Fallzahlen im Bereich UMA (unbegleitete minderjährige Ausländer).

Höhere Aufwendungen in der Planung 2023 gegenüber 2022 ergeben sich insbesondere in folgenden Bereichen:

Heimerziehung (einschließlich UMA), § 34 SGB VIII	+ 1.580.000€
Heimerziehung (seel. Behinderung), § 35 a SGB VIII	+ 650.000€
Gem. Wohnformen für Mütter/Väter u. Kinder, § 19 SGB VIII	+ 300.000€
Sozialpädagogische Familienhilfe, § 31 SGB VIII	+ 290.000€
Inklusion mit/ohne sonder.päd. Angebot	+ 272.000€
Hilfe in Erziehungsstellen, § 33, 34 SGB VIII	+ 250.000€
Schutz von Kindern (Inobhutnahmen), § 42 SGB VIII	+ 120.000€

Der Planansatz für 2023 liegt daher mit 35.387.000 € um 4.947.900 € (+16,3%) über dem Planansatz für 2022, und 2.845.957 € (8,7%) über dem 2022 erwarteten Aufwand.

1.3 Aufwand Produktgruppe 3650-1 (Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege):

Der für **2022 hochgerechnete Aufwand** für diese Produktgruppe liegt mit 7.680.000 € um 613.749 € (+8,7%) über dem Ergebnis aus 2021 und um 48.000 € über dem Haushalts-Ansatz für 2022 (+0,6%).

Mit einem Aufwand von 8.525.000 € liegt der Planansatz 2023 mit 893.000 € (+11,7%) über dem Planansatz 2022.

Die Aufwandsteigerung ist neben Einzelfallsteigerungen v.a. in der Personalaufstockung beim Tageselternverein für die erweiterte Qualifizierung der Tageseltern (hierzu berichtete Frau Mittelmeier-Wahrlich vom Tageselternverein am 06.04.2022 im JHA) und der bedarfsunabhängigen Förderung in der Kindertagespflege begründet.

1.4 Aufwand Produktgruppe 3680-1 (Kooperation und Vernetzung) *vgl. hier die Ziffern 11 und 14 im Haushaltsplan:*

In dieser Produktgruppe werden die Aufwendungen für die Frühen Hilfen unserer drei Jugend- und Familienberatungszentren verbucht.

Der Planansatz für 2022 wird voraussichtlich um 66.766 € überschritten. Der Planansatz 2023 liegt mit 250.000 € (+10,8%) über dem Planansatz 2022.

Grund für die Abweichung im laufenden Haushaltsjahr sind zusätzliche Fördermittel, die aus dem Programm „Aufholen nach Corona“ abgeschöpft werden konnten, weshalb die Hochrechnung entsprechend höhere Beträge zum Planansatz ausweist.

1.5 Aufwand Produktgruppe 3690-1: Unterhaltsvorschussleistungen:

Höhere Fallzahlen, vor allem in Folge der Ukraine Krise (mit Erstattungsanträgen der Sozialhilfeleistungsträgern) erhöhen die Aufwendungen.

Der für 2022 hochgerechnete Aufwand in dieser Produktgruppe (3.950.000 €) liegt um 285.786 € (+7,8%) über dem Ergebnis aus 2021 und auch um 250.000 € über dem Haushalts-Ansatz von 3.700.000 € für 2022 (+6,8%).

2. Erträge

Die **Einnahmeentwicklung in 2022** liegt mit ca. 12.148.577 € voraussichtlich um ca. 687.277 € (+6%) über dem Planansatz für 2022 (11.461.300 €).

Für die **Planung 2023 (12.497.560 €)** werden gegenüber dem Plan 2022 Mehreinnahmen von ca. 1.036.260 € (+9%) erwartet. Gegenüber dem Hochrechnungsergebnis 2022 geht die Planung 2023 von Mehreinnahmen in Höhe von rund 348.983 € (+2,9%).

Hierauf entfallen im Bereich der Integration von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMA) Finanzausgleichsmittel nach dem § 29 d FAG.

3. Gesamtschau

Der Nettoaufwand der Jugendhilfe wird nach der Hochrechnung für 2022 mit ca. 33.356.832 € voraussichtlich um ca. 2.932.677 € über dem Ergebnis 2021 liegen (+9,6%) und voraussichtlich auch Mehrausgaben von 1.829.632 € (+ 5,8%) gegenüber dem Planansatz 2022 haben.

Wesentliche Ursachen hierfür sind die deutlich gestiegenen Fallzahlen und Intensitäten bei den zentralen Hilfen für junge Menschen und ihre Familien (Produktgruppe 3630-1), die Intensivierung der allgemeinen Förderung junger Menschen (Produktgruppe 3620-1) im Rahmen der Jugendsozialarbeit, erhöhte Aufwendungen im Rahmen der Unterhaltsvorschussleistungen (Produktgruppe 3690-1) sowie allgemein deutlich steigende Aufwendungen bei den Personal, Sach- und Gemeinkosten bei den ambulanten und stationären Leistungen der Dienste und Einrichtungen.

Die Nettoaufwandsplanung für 2023 liegt mit 36.790.440 € um 5.263.240 € (+16,7%) über dem Plan für 2022 von 31.527.200 € und um 3.433.608 € (+10,3%) über dem voraussichtlichen Ergebnis für 2022.

Jugendhilfeaufwand nach Hilfearten
(nur Leistungshaushalt und Unterhaltsvorschussleistungen / Haushaltsplan 2023)

Produktgruppe	Bezeichnung (mit § aus dem SGB VIII)	Ergebnis 2021	Planansatz 2022	Hochrechnung (HR) für 2022 (Stand 30.04.2022)	Abweichung HR zum HH- Plan 2022	Planansatz 2023	Steigerung PA 2023 zu PA
3620-1 Allgemeine Förderung junger Menschen	Jugendsozialarbeit (§ 13)	828.840 €	991.800 €	1.042.000 €	+5,1 %	1.096.000 €	+10,5 %
3630-1 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Unterstützung von Familien (§ 16) Gemeinsame Unterbringung von Eltern und Kindern (§ 19) Notsituationen (§ 20) Hilfen zur Erziehung für Minderjährige (§§ 27 ff) Eingliederungshilfen (§ 35a) Hilfen für Junge Volljährige (§ 41) Schutz von Kindern (§ 42)	28.697.914 €	30.439.100 €	32.541.043 €	+6,9 %	35.387.000 €	+16,3 %
3650-1 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	Tageseinrichtungen (§ 22) Kindertagespflege (§ 23)	7.066.251 €	7.632.000 €	7.680.000 €	+0,6 %	8.525.000 €	+11,7 %
3680-1 Kooperation und Vernetzung		245.626 €	225.600 €	292.366 €	+29,6 %	250.000 €	+10,8 %
3690-1 Unterhaltsvorschussleistungen		3.664.214 €	3.700.000 €	3.950.000 €	+6,8 %	4.030.000 €	+8,9 %
Aufwendungen - gesamt		40.502.845 €	42.988.500 €	45.505.409 €	+5,9 %	49.288.000 €	+14,7 %
Erträge - gesamt		10.078.690 €	11.461.300 €	12.148.577 €	+6,0 %	12.497.560 €	+9,0 %
Nettoaufwand - gesamt		30.424.155 €	31.527.200 €	33.356.832 €	+5,8 %	36.790.440 €	+16,7 %

Teilhaushalt 3

Abt. 30

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 11.23 Justizariat

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
Produktgruppe: 55.40 Naturschutz und Landschaftspflege

Keine wesentlichen Änderungen.

Abt. 31

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
Produktgruppe: 55.20 Gewässerschutz/Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

Produktbereich: 56 Umweltschutz
Produktgruppe: 56.10 Umweltschutzmaßnahmen
Produktgruppe: 56.20 Arbeitsschutz

Keine wesentlichen Änderungen.

Abt. 32

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.20 Ordnungswesen
Produktgruppe: 12.26 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Veterinärwesen
und Ernährung

Keine wesentlichen Änderungen.

Abt. 33

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe: 12.20 Ordnungswesen

Produktbereich: 31 Soziale Hilfen

Produktgruppe: 31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Produktbereich: 41 Gesundheitsdienste

Produktgruppe: 41.40 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Produktgruppe 4140 -2 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Corona-Pandemie

Im Jahr 2023 werden keine zusätzlichen Mittel für die Bekämpfung der Corona-Pandemie eingeplant.

Es ist am Ehesten davon auszugehen, dass bei neuen Varianten des Coronavirus, welche sich zweifellos entwickeln werden, keine hochaggressive Variante auftritt. Damit wird eine erneute großflächige Kontaktpersonennachverfolgung höchstwahrscheinlich nicht mehr notwendig werden.

Impfungen sollen bei den niedergelassenen Arztpraxen oder auch privaten Impfstellen stattfinden, damit muss aller Voraussicht nach keine teure Impfstruktur mehr durch den Landkreis vorgehalten werden.

Zuschüsse an andere Bereiche

Im Bereich der Freiwilligenleitungen wurde - wie 2019 vom Kreistag beschlossen - keine weitere Abmangelfinanzierung des Therapiezentrums Sucht Weststadt aufgenommen, die Einrichtung benötigt keine Anschubfinanzierung mehr.

Abt. 34

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen

Produktgruppe: 55.50 Forstwirtschaft

Keine wesentlichen Änderungen.

Teilhaushalt 4

Abt. 40

Produktbereich: 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
Produktgruppe: 55.10 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktgruppe: 55.51 Landwirtschaft

Keine wesentlichen Änderungen.

Abt. 41

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.20 Ordnungswesen
Produktgruppe: 12.22 Einwohnerwesen
Produktgruppe: 12.23 Personenstandswesen

Produktbereich: 31 Soziale Hilfen
Produktgruppe: 31.40 Soziale Einrichtungen

Produktbereich: 52 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 52.10 Bauordnung
Produktgruppe: 52.20 Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung
Produktgruppe: 52.30 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Flüchtlingsunterbringung, Produktgruppe 3140-2 - Soziale Einrichtungen

Der kontinuierliche Anstieg der Flüchtlingszahlen insgesamt, insbesondere aber der seit März 2022 andauernde Zugang an Geflüchteten infolge des Krieges in der Ukraine, führt zu einem deutlichen Anstieg der Planansätze.

Der Landkreis Tübingen verfügt für Asylbewerber derzeit über 17 Unterkünfte mit insgesamt 363 Plätzen. Davon sind 309 Plätze belegt. Es handelt sich hierbei um die sogenannte vorläufige Unterbringung, bevor die Betroffenen nach spätestens 24 Monaten in die Anschlussunterbringung der Städte und Gemeinden wechseln. Für ukrainische Flüchtlinge hat der Landkreis seit März 2022 insgesamt 312 Unterkünfte mit 1.933 Plätzen geschaffen bzw. überwiegend in Kooperation mit den Städten/Gemeinden angemietet. Als „Ankunftszentren“ für neu zugewiesene ukrainische Flüchtlinge dienen das ehemalige Hotel Convita, Rottenburg, und die Pilger-

herberge Rottenburg-Frommenhausen. Weitere Objekte sind in Vorbereitung. Die zwischenzeitlich ebenfalls als Ankunftszentrum genutzte Kreissporthalle wurde zum 01.09.2022 wieder dem Schul- und Vereinssport zurückgegeben.

Im Landkreis Tübingen befinden sich ca. 2.600 ukrainische Flüchtlinge. Rund 1.700 davon sind in den kreiseigenen Unterkünften untergebracht und wechseln jeweils nach spätestens sechs Monaten in die Anschlussunterbringung der Städte und Gemeinden. Ca. 900 ukrainische Flüchtlinge sind privat im Landkreis untergekommen.

Die weitere Entwicklung der Zugangszahlen lässt sich nicht verlässlich vorhersagen. Ausgehend von den bisherigen Erkenntnissen erscheint ein monatlicher Zugang von 20 Asylbewerbern und von 80 ukrainischen Flüchtlingen als ein nicht unrealistisches Szenario. Auf dieser Annahme basieren die im für den Haushaltsplan 2023 vorgesehenen Ansätze.

Der höhere Planansatz bei den „Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen“ (Nr. 2) ist auf erwartbar höhere Erträge bei den Nutzungsgebühren zurückzuführen, die von 55.000 € für das Jahr 2022 auf 2.390.000 € für 2023 ansteigen. Diese sind gemäß Gebührenverordnung von den Flüchtlingen zu entrichten, die keinen Anspruch auf Asylbewerberleistungen haben. Während dies bei den Asylbewerbern/sonstigen Flüchtlingen nur bei ca. 5% der Fall ist, sind durch den Rechtskreiswechsel in die SGB-Leistungen sämtliche ukrainischen Flüchtlinge nutzungsgebührenpflichtig.

Bei den „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“ (Nr.7) sind die Erträge aus der FlÜAG-Pauschale für das laufende Jahr sowie der Spitzabrechnung für Vorjahre enthalten. Die vom Landkreis erwarteten Zugangszahlen führen zu einem Planansatz von 3.600.000 €.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Nr. 14) resultieren die dort enthaltenen immens höheren Aufwendungen von 2,2 Mio. € im Vergleich zu dem Planansatz 2022 mit damals 710.000 € für Mieten inkl. Mietnebenkosten aus den deutlich höheren Zugangszahlen und dem damit einhergehenden Unterkunftsbedarf. Auch die ebenfalls hier zu planenden Aufwendungen für „Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen“, also die Nebenkosten für die Unterkünfte, weisen mit 1.525.000 € für 2023 einen deutlich höheren Planansatz als für 2022 aus (damals 950.000 €).

Abt. 42

Produktbereich: 51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe: 51.11 Flächen- und grundstückbezogene Daten
Produktgruppe: 51.12 Flurneuordnung

Keine wesentlichen Änderungen.

Abt. 43

Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	12.21	Verkehrswesen
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	21.40	Schülerbezogene Leistungen
Produktbereich:	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	51.10	Verkehrsplanung
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	54.20	Kreisstraßen
Produktgruppe:	54.30	Landesstraßen
Produktgruppe:	54.40	Bundesstraßen
Produktgruppe:	54.50	Straßenreinigung und Winterdienst
Produktgruppe:	54.70	Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Verkehrswesen

Produktgruppe 1221-1

Die **Gebühreneinnahmen** der Sachgebiete Verkehrsrecht (80.000 €) und Kfz-Zulassung (1,7 Mio. €) bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Der Planansatz der Erträge im Sachgebiet Fahrerlaubnisse (500.000 €) wurde im Vergleich zum Vorjahr um 100.000 € erhöht. Grund hierfür ist der gesetzlich vorgegebene Umtausch alter Führerscheine mit Ausstellungsdatum vor dem 19. Januar 2013 in den neuen in der EU einheitlichen und fälschungssicheren Kartenführerschein. Neben höheren Gebühreneinnahmen ergeben sich hieraus auch erhöhte Aufwendungen von ca. 45.000 €, die im Planansatz für die sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten sind (Nr. 18).

Die **Bußgeldeinnahmen** werden im Jahr 2022 die bisherigen Prognosen (2,7 Mio. €) voraussichtlich übertreffen - trotz des Umstandes, dass die Verkehrsüberwachungsanlage im B 27-Tunnel Dußlingen bislang weiterhin nicht in Betrieb genommen werden konnte. Voraussetzung für die Inbetriebnahme ist aufgrund der besonderen Einbausituation eine sog. „Betriebsprüfung“ durch die Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB). Die Verwaltung steht in ständigem Austausch mit der Herstellerfirma der Verkehrsüberwachungsanlage, um im Rahmen ihrer Einflussmöglichkeiten das Zulassungsverfahren zu beschleunigen. Nach derzeitigem Stand sind zwar zusätzliche Feinabstimmungen mit der PTB erforderlich, es ist jedoch weiterhin mit einem Abschluss des Zulassungsverfahrens zu rechnen.

Wesentlichen Einfluss auf die Höhe der Bußgeldeinnahmen hat der Ende 2021 neu in Kraft getretene Bußgeldkatalog, der in vielen Bereichen eine deutliche Erhöhung der einzelnen Bußgeldsätze mit sich brachte. Dies hat zur Folge, dass die Bußgeldeinnahmen wesentlich zugenommen haben. Auf Grundlage der bisherigen Erfahrungswerte wurde bei den Haushaltplanungen 2023 von Bußgeldeinnahmen in Höhe von 4,0 Mio. € ausgegangen (+1,3 Mio. € im Vergleich zum Planansatz 2022).

Somit ergibt sich für die Gebühreneinnahmen und Bußgeldeinnahmen für das Haushaltsjahr 2023 ein Planansatz von insgesamt ca. 6,3 Mio. € (Nr. 2).

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Nr. 14) sind die Verfahrens- und Verbindungskosten für die automatisierte Datenverarbeitung enthalten. Aufgrund von Entgelterhöhungen beim beauftragten IT-Dienstleisters erhöht sich der Planansatz im Vergleich zum Vorjahr um ca. 110.000 € auf rund 492.000 €.

In den Jahren 2021 und 2022 erfolgte die abschließende Umsetzung des im Jahr 2017 beschlossenen Verkehrsüberwachungskonzepts (Kreistags-Drucksache Nr. 117/17). Die Verwaltung erwartet, dass sich dadurch die Verkehrssicherheit und der Lärmschutz an den betroffenen Schwerpunkten grundlegend verbessern werden. Derzeit erfolgt die Durchführung und Auswertung weiterer Verkehrsmessungen. Sollte sich hieraus Handlungsbedarf ergeben, wurden Mittel in Höhe 85.000 € (Finanzhaushalt, Sonstige Maßnahmen bis 300.000 €, Nr. 8) für die Schaffung von zwei weiteren Messplätzen eingeplant. Darin enthalten sind auch die Aufwendungen für die Einrichtung des Messplatzes in der zweiten Tunnelröhre im B 27-Tunnel Dußlingen nach Abschluss des oben beschriebenen Zulassungsverfahrens.

Schülerbeförderung

Produktgruppe 2140-1

Die Erträge aus **Zuweisungen** nach § 18 Abs. 3 FAG (Nr. 2) bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert bei rund 4,23 Mio. €. Die Erträge aus **Kostenerstattungen** (Nr. 7) steigen im Vergleich zum Vorjahr von 2,5 Mio. € auf ca. 2,77 Mio. € an. Hintergrund sind im Wesentlichen erwartbare erhöhte Ausgleichsansprüche nach § 18 Abs. 2 Satz 2 FAG für auswärtige Schülerinnen und Schülern von sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren.

Bei den Aufwendungen (Nr. 18) gibt es unterschiedliche Entwicklungen: Einerseits wirkt die vom Kreistag beschlossene Einführung des landesweiten Jugendtickets (Kreistags-Drucksache Nr. 028/22/1) in dieser Produktgruppe (vgl. hierzu Mehraufwand für das LWJT unter PG 5470-1 Verkehrsbetriebe/ÖPNV) kostendämpfend. Entgegen wirken gestiegene Kosten für Schülertouren im freigestellten Schülerverkehr. Unter Berücksichtigung beider Umstände wurde der Planansatz im Vergleich zum Vorjahr von ca. 6,96 Mio. € auf 6,84 Mio. € reduziert.

Verkehrsplanung

Produktgruppe 5110-2

In der Produktgruppe „Verkehrsplanung“ finden sich unter dem Begriff „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ einplante Aufwendungen in Höhe von ca. 80.000 € (Nr. 14). Darin enthalten sind die externen Beratungsleistungen für den ÖPNV in Höhe von 30.000 € sowie Mittel in Höhe von 50.000 € für konzeptionelle Arbeiten im Rahmen der vom Kreistag beschlossenen ÖPNV-Offensive.

Kreisstraßen

Produktgruppe 5420-1

Die Planung und Durchführung von Straßen- und Radwegebaumaßnahmen unterliegen in der Regel einer Reihe von Unwägbarkeiten und Unsicherheiten insbesondere hinsichtlich Fördermöglichkeiten, naturschutzrechtlicher Belange, Verzögerungen bei weiteren Planungsbeteiligten oder technischer Gegebenheiten, die erst bei Bauausführung zu Tage treten. Diese Fak-

toren erschweren Prognosen bezüglich der technischen, zeitlichen und finanziellen Umsetzbarkeit maßgeblich und führen regelmäßig zur zeitlichen Verschiebung oder sogar zur Einstellung einzelner Maßnahmen. Die Haushaltsplanung der Maßnahmen beruht grundsätzlich auf Erfahrungswerten aus der Vergangenheit. Um Überplanungen zu vermeiden, wurde der Mittelabfluss während der Umsetzungsdauer bei den einzelnen Maßnahmen eher vorsichtig prognostiziert. Aus oben genannten Gründen lassen sich aber auch Überschreitungen der Plansätze im Einzelfall nicht vermeiden und müssen entweder durch Einsparungen bei anderen Ansätzen der Abteilung oder gegebenenfalls durch überplanmäßige Ausgaben gedeckt werden.

1. Straßenbaumaßnahmen

1.1 Umsetzung des Belagsprogramms

Das **Belagsprogramm** soll die nachhaltige Zustandserhaltung der Kreisstraßen gewährleisten und stellt ein Handlungsprogramm auf der Basis einer flächendeckenden Zustandserfassung und -bewertung dar. In der Kreistagsitzung am 13.10.2021 erfolgte die Fortschreibung des Belagsprogramms für den Zeitraum 2023 - 2027 (Kreistags-Drucksache Nr. 087/21).

Die grundlegenden Sanierungen stellen eine Wertveränderung dar und werden nach dem neuen Haushaltsrecht im Finanzhaushalt dargestellt.

In Umsetzung des Belagsprogramms (Restabwicklung des Jahres 2022 und bauliche Maßnahmen für das Jahr 2023) sind im Haushaltsplan 2023 die folgenden Maßnahmen eingeplant:

K 6920 / K 6923 Belag Obernau außerorts

Finanzhaushalt, Auftrag 754201030340

Es handelt sich um eine grundlegende Sanierung mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von insgesamt rund 857.000 €. Bauliche Umsetzung und Verkehrsfreigabe erfolgten im Jahr 2022 (Kreistags-Drucksache Nr. 083/21). Die Restabwicklung der Maßnahme erfolgt im Jahr 2023 mit einem voraussichtlichen Volumen in Höhe von 50.000 € (Nr. 8).

K 6920 / K 6923 Nellingsheim Belag außerorts

Finanzhaushalt, Auftrag 754201030350

Es handelt sich um eine grundlegende Sanierung mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von insgesamt rund 570.000 €. Bauliche Umsetzung und Verkehrsfreigabe erfolgten im Jahr 2022 (Kreistags-Drucksache Nr. 085/21). Die Restabwicklung der Maßnahme erfolgt im Jahr 2023 mit einem voraussichtlichen Volumen in Höhe von 50.000 € (Nr. 8).

K 6903 Gomaringen – Immenhausen Belag außerorts

Finanzhaushalt, Auftrag 754201030370

Es handelt sich um eine grundlegende Sanierung mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von insgesamt rund 520.000 €. Die Maßnahme war ursprünglich im Belagsprogramm zur baulichen Umsetzung im Jahr 2018 vorgesehen und wurde mehrmals verschoben. Im Jahr 2023 soll der VTKA über die Ausschreibungs- und Vergabeermächtigung entscheiden. Für die Vergabe im Jahr 2023 wurde im Haushaltsplan 2023 eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 520.000 € eingeplant (Nr. 8).

K 6903 Straßensanierung und Radweglückenschluss zwischen Mähringen und Immenhausen

Finanzhaushalt, Auftrag 754201030340

Es handelt sich um eine grundlegende Sanierung mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von insgesamt rund 680.000 €. Die bauliche Umsetzung erfolgte im Jahr 2022 gemeinsam mit dem Radweglückenschluss, der Bestandteil des Radverkehrskonzepts des Landkreises Tübingen ist (Kreistags-Drucksache Nr. 054/22). Die Restabwicklung der Maßnahme erfolgt im Jahr 2023 mit einem voraussichtlichen Volumen in Höhe von 90.000 €. Außerdem erfolgt die Restabwicklung der Förderung in Höhe von 12.000 € (Gesamtförderung voraussichtlich 112.000 €) (Nr. 8 und Nr. 1).

K 6903 OD Wankheim

Finanzhaushalt, Auftrag 754201030390

Es handelt sich um eine grundlegende Sanierung mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von insgesamt rund 880.000 €. Für die Ausschreibung und Auftragsvergabe im Jahr 2022 ist im Haushaltsplan 2022 eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung enthalten. Die Ausschreibungs- und Vergabeermächtigung erfolgte durch den VTKA in seiner Sitzung am 28.09.2022 (Kreistags-Drucksache Nr. 094/22). Die bauliche Umsetzung erfolgt im Jahr 2023. Hierfür wurden im Haushaltsplan 2023 Mittel in Höhe 810.000 € eingeplant (Nr. 8).

Die Realisierung von weiteren Belagsmaßnahmen in den Jahren 2024/2025 werden im Finanzhaushalt 2023 mit Planungskosten und Verpflichtungsermächtigungen dargestellt. Der Landkreis erhält damit Planungssicherheit und bessere Ausschreibungsergebnisse. Dieses Vorgehen hat sich schon bei vergangenen Ausschreibungen bewährt. Folgende Maßnahmen sind nach dem Belagsprogramm in der Planung:

K 6915 Oberndorf – Poltringen

Finanzhaushalt, Auftrag 754201030330

Es handelt sich um eine grundlegende Sanierung mit punktuellen Verbesserungen mit voraussichtlichen Kosten von insgesamt 1.001.000 €. In der Kreistagssitzung am 18.05.2022 erfolgte der Planungsbeschluss (Kreistags-Drucksache Nr. 053/22). Aufgrund umfangreicher natur- und artenschutzrechtlicher Prüfungen sind im Jahr 2023 zunächst weitere Planungsleistungen mit einem voraussichtlichen Volumen von 80.000 € vorgesehen (Nr. 8). Die bauliche Umsetzung erfolgt nach derzeitigem Stand im Jahr 2024.

K 6903 Wankheim – Mähringen, Belag einschließlich Radweg

Finanzhaushalt, Auftrag 754201030440

Das Belagsprogramm bzw. das Ausbau- und Sanierungsprogramm für Radwege sehen für das Jahr 2024 einen Vollausbau sowie die Verbesserung der Radwegführung vor (geschätzte Gesamtkosten 1,5 Mio. €, erwartbare LGVFG-Förderung 250.000 €). Für das Jahr 2023 wurden entsprechende Planungsmittel in Höhe von 30.000 € sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1,47 Mio. € vorgesehen (Nr. 8).

K 6908 Südring Kirchentellinsfurt, Belag einschließlich Radweg

Finanzhaushalt, 754201030450

Das Belagsprogramm bzw. das Ausbau- und Sanierungsprogramm für Radwege sehen für das Jahr 2025 die Erneuerung der Asphaltdecken und die Verbesserung der Radwegführung vor (geschätzte Gesamtkosten 1,71 Mio. €, erwartbare LGVFG-Förderung 300.000 €).

Für das Jahr 2023 wurden entsprechende Planungsmittel in Höhe von 50.000 € vorgesehen (Nr. 8).

1.2 Weitere Straßenbaumaßnahmen

Folgende weitere **Straßenbaumaßnahmen** sieht der Haushalt 2023 vor:

K 6938 Oberndorf – Reusten

Finanzhaushalt *Auftrag 754201030120*

Auf Grundlage der vom Kreistag beschlossenen Ausschreibungs- und Vergabeermächtigung (Kreistags-Drucksache Nr. 107/20) erfolgte im Jahr 2021 die Auftragsvergabe zum Ausbau der K 6938 zwischen Rottenburg-Oberndorf und Ammerbuch-Reusten sowie zur Anlage eines straßenbegleitenden Rad- und Wirtschaftswegs. Die bauliche Umsetzung erfolgt in den Jahren 2021 und 2022. Im Jahr 2023 erfolgt die Restabwicklung der Maßnahme. Hierfür wurden im Haushaltsplan 2023 Auszahlungen in Höhe von 140.000 € (Nr. 7 und Nr. 8) sowie Fördereinnahmen in Höhe von 490.000 € veranschlagt.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden sich nach derzeitigem Stand auf 4,82 Mio. € und die Gesamtförderung bzw. Kostenbeteiligung auf rund. 2,53 Mio. € belaufen.

K 6916 von Reusten bis zur B 296

Finanzhaushalt *Auftrag 754201030150*

Auf Grundlage der vom Kreistag beschlossenen Ausschreibungs- und Vergabeermächtigung (Kreistags-Drucksache Nr. 082/21) erfolgte im Jahr 2022 die Auftragsvergabe zum Ausbau der K 6916 von Reusten bis zur B 296. Bauliche Umsetzung und Verkehrsfreigabe erfolgten im Jahr 2022. Für Die Restabwicklung wurden im Haushaltsplan 2023 Auszahlungen in Höhe von 357.000 € veranschlagt (Nr. 8). Die Gesamtkosten der Maßnahme werden sich nach derzeitigem Stand auf 2,41 Mio. € belaufen.

Barrierefreier Umbau Bushaltestellen

Finanzhaushalt Sonstige Maßnahmen unter 300.000 €

Für den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen außerorts in Baulast des Landkreises werden in 2023 Auszahlungen in Höhe von 260.000 € sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 200.000 € eingeplant (Nr. 8 Auszahlungen für Baumaßnahmen). In den Folgejahren soll der sukzessive barrierefreie Ausbau aller Bushaltestellen in Baulast des Landkreises erfolgen.

2. Radwegebaumaßnahmen

2.1 Umsetzung Ausbau- und Sanierungsprogramm zu den Radwegen

In seiner Sitzung am 21.07.2021 beschloss der Kreistag das Ausbau- und Sanierungsprogramm zu den Radwegen in Baulast des Landkreises (Kreistags-Drucksache Nr. 057/21). Es sieht für das Jahr 2023 die Umsetzung folgender Maßnahmen vor:

K 6901: Radwegneubau Dußlingen Brunnenwiesenstraße / K 6901 (Kreisanteil)
Finanzhaushalt, Auftrag 754201030210

In Abstimmung mit der Gemeinde Dußlingen wurden die Planungen noch im Jahr 2021 für das LGVFG-Förderprogramm angemeldet. Derzeit erfolgt die Abklärung arten- und naturschutzrechtlicher Fragestellungen. Nach derzeitigem Stand erfolgt die Umsetzung der Maßnahme im Jahr 2023. Hierfür wurden im Haushaltsplan 2023 Ausgabemittel in Höhe von 300.000 € sowie für die Restabwicklung im Jahr 2024 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe 54.000 € vorgesehen (Nr. 8). Außerdem wird von einer LGVFG-Förderung in Höhe von 150.000 € ausgegangen, von der im Jahr 2023 120.000 € vereinnahmt werden (Nr. 1).

Die Gesamtkosten für die Maßnahme werden sich voraussichtlich auf rund 354.000 € belaufen.

K 6908 Kirchentellinsfurt-Mahden: Rad- und Wirtschaftsweg
Finanzhaushalt, sonstige Maßnahmen bis 300.000 €

Die Maßnahme wird im Rahmen der Flurneuordnung durchgeführt. Der Rad- und Wirtschaftsweg soll im Flurneuordnungsverfahren, Gemarkung Kirchentellinsfurt umgesetzt werden. Hierfür wurde im Jahr 2022 bei den sonstigen Maßnahmen bis 300.000 € ein Kostenbeitrag von 130.000 € (Nr. 11) sowie für die Auftragsvergabe einer Querungshilfe eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 45.000 € (Nr. 8) veranschlagt. Für die Umsetzung dieser Querungshilfe wurden im Haushaltsplan 2023 Auszahlungen in Höhe von 45.000 € veranschlagt (Nr. 8).

K 6903: Radweglückenschluss bei Wankheim und Querungshilfe am Knotenpunkt K 6903 / B 28
Finanzhaushalt, Auftrag 754201030360

Für die bauliche Umsetzung der Maßnahme wurden im Haushaltsplan 2023 Auszahlungen in Höhe von 400.000 € sowie für die Restabwicklung in 2024 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe 45.000 € vorgesehen (Nr. 8). Außerdem wird von einer LGVFG-Förderung in Höhe von 200.000 € ausgegangen, von der im Jahr 2023 150.000 € vereinnahmt werden (Nr. 1).

Die Gesamtkosten für die Maßnahme werden sich voraussichtlich auf rund 475.000 € belaufen.

K 6923: Querungshilfe Wolfenhausen
Finanzhaushalt, sonstige Maßnahmen bis 300.000 €

Im Jahr 2023 sollen die Ausschreibung und Umsetzung der Maßnahme erfolgen. Hierfür wurden im Haushaltsplan 2023 Auszahlungen in Höhe von 200.000 € und für die Restabwicklung im Jahr 2024 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 30.000 € veranschlagt (Nr. 8). Ein Antrag auf LGVFG-Förderung wurde noch im Jahr 2022 gestellt und es wird von einer Förderung in Höhe ca. 100.000 € ausgegangen, wovon ca. 75.000 € im Jahr 2023 vereinnahmt werden (Nr. 1).

Die Gesamtkosten für die Maßnahme werden sich voraussichtlich auf rund 250.000 € belaufen.

Die Realisierung von weiteren Radwegebaumaßnahmen in den Jahren 2024/2025 werden im Finanzhaushalt 2023 mit Planungskosten und Verpflichtungsermächtigungen dargestellt. Der Landkreis erhält damit Planungssicherheit und bessere Ausschreibungsergebnisse. Dieses Vorgehen hat sich schon bei vergangenen Ausschreibungen bewährt. Folgende Maßnahmen sind nach dem Ausbau- und Sanierungsprogramm zu den Radwegen in der Planung:

K 6903: Radweg Immenhausen-Gomaringen

Finanzhaushalt, sonstige Maßnahmen bis 300.000 €

Im Jahr 2023 sollen die Planung und die Ausschreibung der Maßnahme erfolgen. Hierfür wurden im Haushaltsplan 2023 Planungsmittel in Höhe von 40.000 € und eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 245.000 € veranschlagt (Nr. 8). Die bauliche Umsetzung ist im Jahr 2024 vorgesehen. Ein Antrag auf LGVFG Förderung wurde noch im Jahr 2022 gestellt und es wird von einer Förderung in Höhe von insgesamt ca. 140.000 € ausgegangen.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme werden sich voraussichtlich auf rund 285.000 € belaufen.

K 6945: Radweg Ergenzingen - Eckenweiler

Finanzhaushalt, sonstige Maßnahmen bis 300.000 €

Im Jahr 2023 sollen die Planung und die Ausschreibung der Maßnahme erfolgen. Hierfür wurden im Haushaltsplan 2023 Planungsmittel in Höhe von 40.000 € und eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 245.000 € veranschlagt (Nr. 8). Die bauliche Umsetzung ist im Jahr 2024 vorgesehen. Ein Antrag auf LGVFG-Förderung wurde noch im Jahr 2022 gestellt und es wird in den Jahren 2024 und 2025 von einer Förderung in Höhe insgesamt ca. 120.000 € ausgegangen.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme werden sich voraussichtlich auf rund 285.000 € belaufen.

2.2 Weitere Radwegemaßnahmen

Folgende weitere **Radwegebaumaßnahmen** sieht der Haushalt 2023 vor:

K 6941: Radweglückenschluss Neckartal Börstingen

Finanzhaushalt, Auftrag 754201030300

In seiner Sitzung am 29.09.2021 hat der Verwaltungs- und Technische Ausschuss über die Ausschreibungs- und Vergabeermächtigung zum Lückenschluss Neckartalradweg bei Börstingen beschlossen (Kreistags-Drucksache Nr. 086/21). Die Maßnahme wird im Jahr 2022 umgesetzt. Im Jahr 2023 erfolgt die Restabwicklung der Maßnahme. Hierfür wurden im Haushaltsplan 2023 Auszahlungen in Höhe von 50.000 € (Nr. 11) und Fördereinnahmen in Höhe von 64.000 € (Nr. 1) veranschlagt.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme werden sich voraussichtlich auf rund 450.000 € und die Gesamtförderung auf rund. 319.000 € belaufen.

K 6931: Radwegbau OD Bodelshausen – Bechtoldsweiler

Finanzhaushalt, Auftrag 754201030290

In seiner Sitzung am 10.03.2021 beschloss der Verwaltungs- und Technische Ausschuss die Ausschreibungs- und Vergabeermächtigung zum Radwegbau und zur Straßensanierung auf der K 6931 durch Bodelshausen (Kreistags-Drucksache Nr. 019/21). Die Maßnahme wird im Jahr 2022 umgesetzt. Für die Restabwicklung im Jahr 2023 wurden im Haushaltsplan 2023

Auszahlungen in Höhe 30.000 € (Nr. 8) und Fördereinnahmen in gleicher Höhe veranschlagt. Die Gesamtkosten für die Maßnahme werden sich voraussichtlich auf rund 643.000 € und die Gesamtförderung auf 150.000 € belaufen.

3. Maßnahmen im Ergebnishaushalt Kreisstraßen

Neben der Grundlast für die Unterhaltung der Kreisstraßen durch die Straßenmeisterei Rottenburg (für Markierungsarbeiten, Beschilderungen, kleine Instandsetzungsmaßnahmen, Sofortmaßnahmen, Schadensreparaturen nach Unfällen) sind im Ergebnishaushalt kleinere Unterhaltungsmaßnahmen an Radwegen sowie die Beschilderungspflege (85.000 €), Brückeninstandsetzungen (100.000 €), die Restabwicklung der Verbesserung der Entwässerung an der K 6920 / K 6922 in Remmingsheim (50.000 €), eine Machbarkeitsuntersuchung für einen Radweg zwischen der K 6941/ K 6925 bis zum Ortseingang Bierlingen (35.000 €), Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit (50.000 €), Felskartierungen (15.000 €) sowie Instandsetzungen an Lichtsignalanlagen (25.000 €) vorgesehen (enthalten in den „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ im Ergebnishaushalt, Nr. 14).

Straßenmeisterei Rottenburg

Kreisstraßen (Produktgruppe 5420-1, in Nr. 12 - 18 anteilig enthalten)

Landesstraßen (Produktgruppe 5430-1, in Nr. 12 - 18 anteilig enthalten)

Bundesstraßen (Produktgruppe 5440-1, in Nr. 12 - 18 anteilig enthalten)

Straßenreinigung und Winterdienst (Produktgruppe 5450-1, in Nr. 12 - 18 anteilig enthalten)

Im Jahr 2023 wird die Straßenmeisterei Rottenburg 119,3 km Kreisstraßen, 139,6 km Landesstraßen und 114,5 km Bundesstraßen unterhalten. Mit der Inbetriebnahme des letzten Bauabschnittes der B 28, zwischen Bühl und Rottenburg haben sich die zu unterhaltenden Kilometer an Bundesstraßen erhöht. Die Zahlen für die Landes- und Kreisstraßen werden sich im Zuge der Abstufung der Landesstraße L 370 zur Kreisstraße K 6900 zwischen Rottenburg und Weilheim zukünftig noch verändern.

Diese 3 Straßenarten werden gemeinschaftlich vom Landkreis unterhalten. Die Kosten, die nicht direkt einem Baulastträger (Kreis, Land, Bund) zugeordnet werden können (z.B. Personalkosten, Betriebskosten für Fahrzeuge oder Winterdienstkosten) werden jährlich auf die drei Baulastträger verrechnet. Der Gemeinschaftsaufwand hat im Landkreis Tübingen einen Umfang von rund 2,9 Mio. €, die auf die Personalkosten und die Sach- und Dienstleistungen verteilt sind. Sie werden verteilt nach den Arbeitsstundenrapporten, die die Straßenwärter der Straßenmeisterei für ihre Arbeiten auf Bundes-, Landes-, oder Kreisstraßen erstellen. Aus den Arbeitsanteilen ergibt sich aktuell der folgende Verrechnungsschlüssel:

5420-1: Kreisstraßen	25%
5430-1: Landesstraßen	31%
5440-1: Bundesstraßen	29%
5450-1: Straßenreinigung und Winterdienst	15%

Das Gesamtvolumen der Straßenmeisterei unterliegt witterungsbedingten Schwankungen.

Betriebliche Unterhaltung der Landes- und Bundesstraßen:

Bei der Unterhaltung der Landesstraßen hat sich im Laufe der Jahre 2016 bis 2020 ein Defizit bei den Betriebsmitteln (640.000 €) gebildet. Im Jahr 2021 erhöhte sich dieses Defizit um ca. 156.000 € auf insgesamt rund 796.000 €. Unabweisbare Ausgaben für die Verkehrssicherheit

an Landesstraßen, aber auch zu geringe Betriebsmittelzuweisungen des Landes in den vergangenen Jahren sind Ursachen dafür.

Bei der Unterhaltung der Bundesstraßen erhöht sich das Defizit aus den Jahren 2016 bis 2020 um rund 335.000 € von 518.000 € auf nun 853.000 € zum Ende des Jahres 2021. Insgesamt stellt dies ein grundsätzliches Problem der Landkreise in Baden-Württemberg dar.

Verkehrsbetriebe/ÖPNV *Produktgruppe 5470-1*

Die **Zuwendungen** (Nr. 2) enthalten im Betrag von 5,524 Mio. € neben den Landeszuweisungen nach § 28 FAG zur Förderung des ÖPNV auch die Mittel nach § 15 ÖPNVG BW. Die Steigerung im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich aus der Umsetzung der 2. Stufe der ÖPNV-Finanzreform.

Die „**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**“ (Nr. 14), die sich im Wesentlichen aus den Leistungen für Busverkehre und den Anrufsammelverkehr zusammensetzen, steigen von 3,37 Mio. € auf 4,55 Mio. € an. Grund hierfür ist insbesondere die Umsetzung der vom Kreistag im Rahmen des Nahverkehrsplans beschlossenen Angebotsverbesserungen in den Linienbündeln West 2 (rund 400.000 €) und Süd (rund 170.000 €), eingeplante Maßnahmen im Rahmen des ÖPNV-Marketingkonzepts (200.000 €) sowie deutliche Kostensteigerungen im Verkehrsbetrieb.

Die „**Transferaufwendungen**“ (Nr. 17) enthalten im Betrag von 16,478 Mio. € die Zuschüsse an den Verkehrsverbund naldo und für Tarifmaßnahmen (1,525 Mio. €) sowie für das Landesweite Jugendticket / Abo 25 (820.000 € für die Monate März bis Dezember 2023). Ferner sind die über die allgemeine Vorschrift auszukehrenden Mittel nach § 15 ÖPNVG BW mit 5,13 Mio. € enthalten, sowie die Umlagen für die drei Zweckverbände ÖPNV im Ammertal (6,6 Mio. €), Schönbuchbahn (2,0 Mio. €) und Regional-Stadtbahn Neckar-Alb (400.000 €).

In der mittelfristigen Finanzplanung ist nach aktuellem Stand von einer Entwicklung der Umlage des Zweckverbands ÖPNV im Ammertal in folgender Größenordnung auszugehen: 2024: 7.400.000 €, 2025: 8.100.000 €, 2026: 8.100.000 €.

Im Projekt **Regional-Stadtbahn Neckar-Alb** (Finanzhaushalt, Auftrag 754701030010) betreibt der Landkreis Tübingen die Planungen für die Gomaringer Spange mit Ortsdurchfahrung in Nehren und für die Obere Neckarbahn (Tübingen-Rottenburg-Starzach-Horb).

Mit Beschluss vom 27.05.2020 beauftragte der Kreistag die Planung der Technischen Streckenausrüstung und den Abschluss der Vorplanung (Leistungsphasen 1 und 2 nach der HOAI) für beide Streckenabschnitte. Details hierzu können der Kreistags-Drucksache Nr. 031/20 entnommen werden. Nachdem die Vorplanungen bei der Gomaringer Spange im Jahr 2021 abgeschlossen werden konnten, kann nach derzeitigem Stand der Großteil der Planungsleistungen für den Streckenabschnitt der Oberen Neckarbahn noch in 2022 abgerechnet werden. Für die Restabwicklung der Planungsleistungen auf der Oberen Neckarbahn wurden im Jahr 2023 Auszahlungen in Höhe von rund 100.000 € eingeplant. Hinzu kommt für beide Streckenabschnitte die Abwicklung bereits beauftragter oder noch zu beauftragender begleitender Vermessungsleistungen oder Fachgutachten (z.B. zu Lärm, Baugrund, oder Umweltauswirkungen) für die Mittel in Höhe von 340.000 € eingeplant wurden.

Der Planansatz beläuft sich somit auf insgesamt 440.000 € (Nr. 8). Auf der Einnahmenseite wurden Kostenbeteiligungen von Anliegerkommunen in Höhe von 100.000 € eingeplant (Nr. 5).

Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 3.675.000 € ermöglicht die zügige Fortsetzung der Planungen. Nach derzeitigem Stand kann bei der Gomaringer Spange mit Ortsdurchfahrung Nehren voraussichtlich im Jahr 2023 der Einstieg in die Entwurfs- und Genehmigungsplanung erfolgen.

Die Investitionen für das Modul 1 der Regional-Stadtbahn Neckar-Alb trägt der Zweckverband ÖPNV im Ammertal. Sie wirken sich nach Fertigstellung der Anlagen als Abschreibungen auf die Verbandsumlage aus.

Abt. 44

Produktbereich: 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 12.60 Brandschutz
Produktgruppe: 12.70 Rettungsdienst
Produktgruppe: 12.80 Katastrophenschutz

Das Landratsamt beabsichtigt eine Umstrukturierung im Bereich Brand- und Katastrophenschutz sowie Krisenmanagement. Hierzu soll eine neue Abteilung 44 - Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement - gegründet werden. Dazu wird das Sachgebiet A41.3 Brand- und Bevölkerungsschutz, das seither in der Abteilung 41 - Ordnung und Baurecht - angegliedert war, in die Abteilung 44 übergehen und um das Themenfeld Krisenmanagement erweitert werden. Dies bedeutet, dass die bisherigen Produktgruppen des Sachgebietes A41.3 ab dem Haushaltsplan 2023 als Budget der Abteilung A44 geführt werden.

Brandschutz, Produktgruppe 1260-1

Bedingt durch Qualifizierungsmaßnahmen des Kreisbrandmeisters und der damit verbundenen Abordnung zu anderen Behörden konnten die meisten der für 2022 vorgesehenen Maßnahmen weder im Ergebnis- noch im Finanzhaushalt umgesetzt werden. Die Maßnahmen werden daher im Haushalt 2023 erneut veranschlagt.

Digitale Alarmierung, Finanzhaushalt (Zeile Nr. 16)

Nachdem jetzt nahezu alle vergaberechtlichen Belange juristisch geklärt wurden, konnte am 01.06.2022 mit dem Projekt begonnen werden.

Die finanziellen Anpassungen gestalten sich daher wie folgt:

- Eingestellte Mittel für Digitale Alarmierung Haushalt 2022:	722.000 €	VE 500.000 €
- Bereits erfolgter Abfluss in 2022 (aktuell):	416.059 €	
- Eingestellte Mittel für Digitale Alarmierung Haushalt 2023:	300.000 €	VE 250.000 €

Abt. 45

Produktbereich: 56 Umweltschutz
Produktgruppe: 56.10 Umweltschutzmaßnahmen

Zur Umsetzung der Klimaziele des Landkreises wurde Ende 2022 der Klimaschutz im Geschäftsbereich 4 angesiedelt.

Die Aufwendungen (167.975 €) für die durch Kreistagsbeschluss neu geschaffene Stelle „Beauftragte*r für eine klimaneutrale Kommunalverwaltung“, Personalaufwendungen für einen Sachbearbeiter, sowie Personalaufwendungen für die Abteilungsleitung mit 20%, die über die Betriebsleitung des Abfallwirtschaftsbetriebs abgedeckt wird, werden unter dieser Produktgruppe verbucht.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (32.050 €) sind insbesondere die Kosten für die Teilnahme am European Energy Award (Beratungskosten und Gebühren) aufgeführt.

Beim Klimaschutz werden in Zukunft auch die Transferaufwendungen für die Agentur für Klimaschutz gemäß den Beschlüssen des Kreistags abgerechnet (103.000 € davon 70.000 € Zuwendungen + 33.000 € Zuwendung zur Finanzierung einer 0,5 Stelle für den Ausbau von Wärmenetzen).

Teilhaushalt 5

Abt. 11

Produktbereich: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktgruppe: 61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Steuerkraftsummen

Die Steuerkraftsumme des Landkreises sowie die seiner Städte und Gemeinden stellen die Bemessungsgrundlagen für die Berechnung verschiedener Umlagen dar.

Die Steuerkraftsumme der Städte und Gemeinden wird gebildet aus der Grundsteuer, der Gewerbesteuer, den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer, den Schlüsselzuweisungen und den Zuweisungen im Rahmen des Familienleistungsausgleichs abzüglich der Gewerbesteuerumlage jeweils des zweitvorangegangenen Jahres.

Die Steuerkraftsumme des Landkreises setzt sich zusammen aus den Steuerkraftsummen der Städte und Gemeinden des Landkreises sowie den Schlüsselzuweisungen des Landes und der Grunderwerbsteuer jeweils des zweitvorangegangenen Jahres.

Die vorläufigen Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden für das Jahr 2023 basieren auf den Steuereinnahmen des Jahres 2021. Im Bezugsjahr sind keine Corona-bedingten Gewerbesteuer-Kompensationszahlungen von Bund und Land geflossen, wie dies 2020 noch der Fall war. Gegenüber dem Vorjahreswert steigen die Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden landesweit um 1,3%. Die Entwicklung der Steuerkraftsummen 2023 im Landkreis Tübingen zeigt gegenüber der Haushaltsplanung 2022 folgende Veränderungen:

Kreisangehörige Städte und Gemeinden im Landkreis Tübingen

2022	384.498.459 €	
2023	<u>394.161.347 €</u>	
	+ 9.662.888 €	= +2,5% (Summe Landkreise BW = +1,3%)

Landkreis Tübingen

(Schlüsselzuweisungen des Landes und Grunderwerbsteuer)

2022	53.316.053 €	
2023	<u>53.774.631 €</u>	
	+ 458.578 €	= +0,9%

Kreissumme

2022	437.814.512 €	
2023	<u>447.935.978 €</u>	
	+ 10.121.466 €	= +2,3% (Summe Landkreise BW = +1,5%)

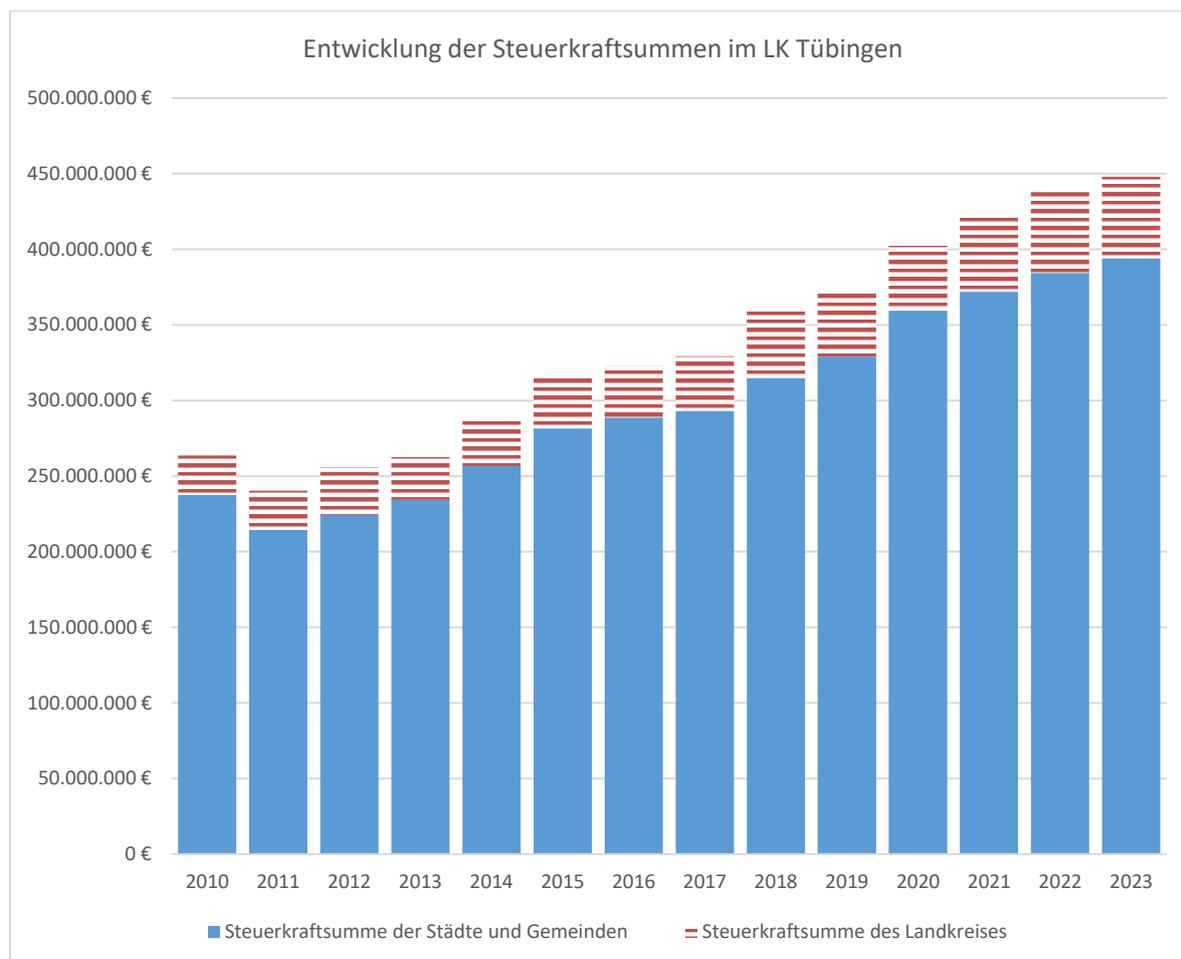
Die Steuerkraftsumme 2023 der kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Landkreis Tübingen steigt gegenüber 2022 um +2,5% (Vorjahr: +3,4%). Der Zuwachs liegt damit über dem Landesdurchschnitt aller kreisangehörigen Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg, der um +1,3% (Vorjahr: +5,9%) über der Vorjahressumme liegt. Die Spannweite beim Landesdurchschnitt der Landkreise (ohne Stadtkreise) reicht dabei von -12,5% bis +9,0%.

Für den Landkreis Tübingen lagen im Bezugsjahr die erhaltenen Schlüsselzuweisungen und die Grunderwerbsteuer um zusammen rd. 0,46 Mio. € oder +0,9% über den Vorjahreswerten.

Für 2023 steigt damit die Kreissumme der Steuerkraft des Landkreises – also die Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Städte und Gemeinden zuzüglich der erhaltenen Schlüsselzuweisungen des Landes und der Grunderwerbsteuer - gegenüber 2022 um +2,3% (Vorjahr +3,8%) und liegt damit über dem Landesdurchschnitt von +1,5% (Vorjahr: +6,9%).

Entwicklung der Steuerkraftsummen im Landkreis Tübingen

Jahr	Städte und Gemeinden		Landkreis	Kreissumme	
	€	€/EW	€	€	€/EW
2010	237.729.148	1.080,95	26.031.771	263.760.919	1.199,31
2011	214.529.789	974,53	25.925.658	240.455.447	1.092,30
2012	224.489.527	1.015,20	31.296.463	255.785.990	1.156,73
2013	234.322.689	1.056,12	28.209.998	262.532.687	1.183,27
2014	256.596.379	1.152,93	29.991.387	286.587.766	1.287,68
2015	281.665.663	1.291,91	34.153.574	315.819.237	1.448,57
2016	288.789.169	1.322,97	34.033.943	322.911.234	1.478,84
2017	293.276.145	1.338,79	35.958.571	329.234.716	1.502,94
2018	314.891.286	1.405,42	43.928.276	358.819.562	1.601,48
2019	329.057.487	1.447,05	43.495.057	372.552.544	1.638,29
2020	359.231.028	1.579,15	43.082.301	402.313.329	1.768,53
2021	371.928.287	1.631,32	50.000.675	421.928.962	1.850,63
2022	384.498.459	1.684,06	53.316.053	437.814.512	1.917,57
2023	394.161.347	1.721,74	53.774.631	447.935.978	1.956,63



Produktgruppe 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Erträge

(alle enthalten in Zeile Nr. 2 Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen)

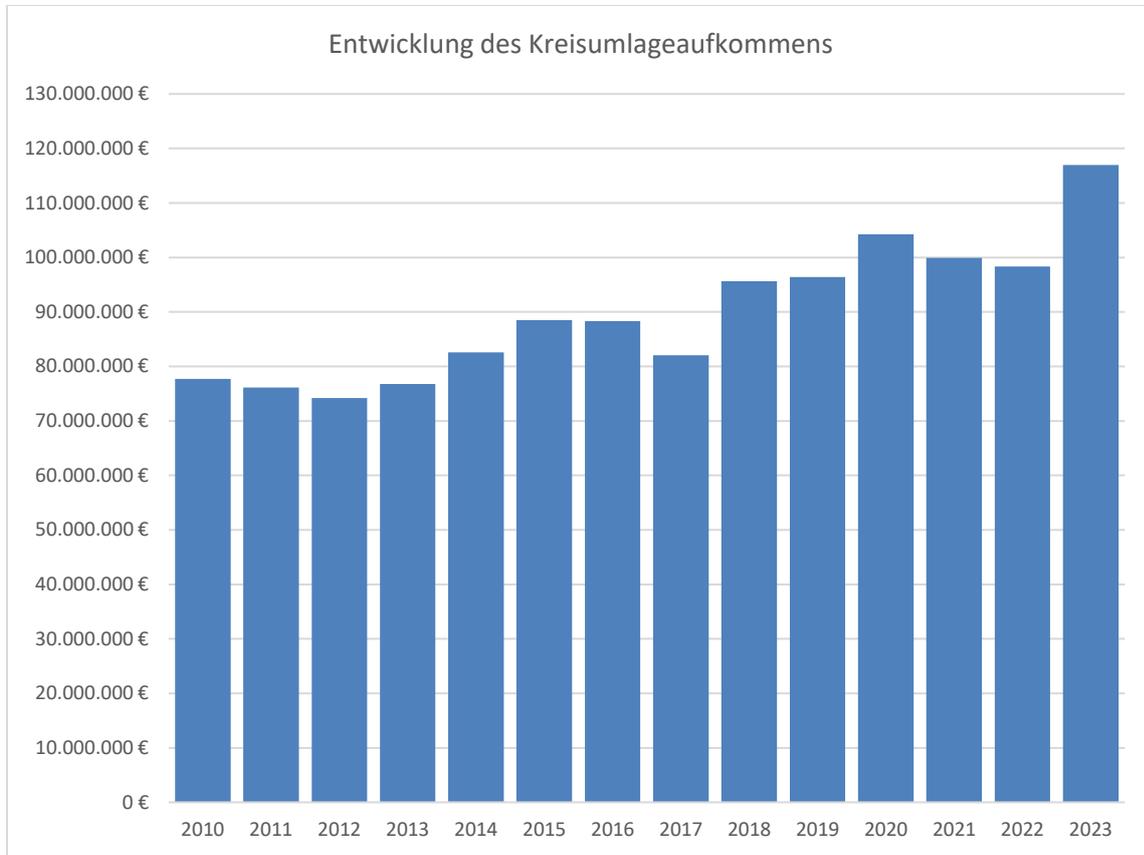
Kreisumlage

Nach § 2 LKrO verwaltet der Landkreis in seinem Gebiet in eigener Verantwortung alle die Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Städte und Gemeinden übersteigenden öffentlichen Aufgaben, insbesondere die Sozial- und Jugendhilfe. Um seinen Finanzbedarf zu decken kann der Landkreis, soweit seine sonstigen Einnahmen nicht ausreichen, für diese Ausgleichsfunktion von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden eine Umlage erheben (§ 49 LKrO).

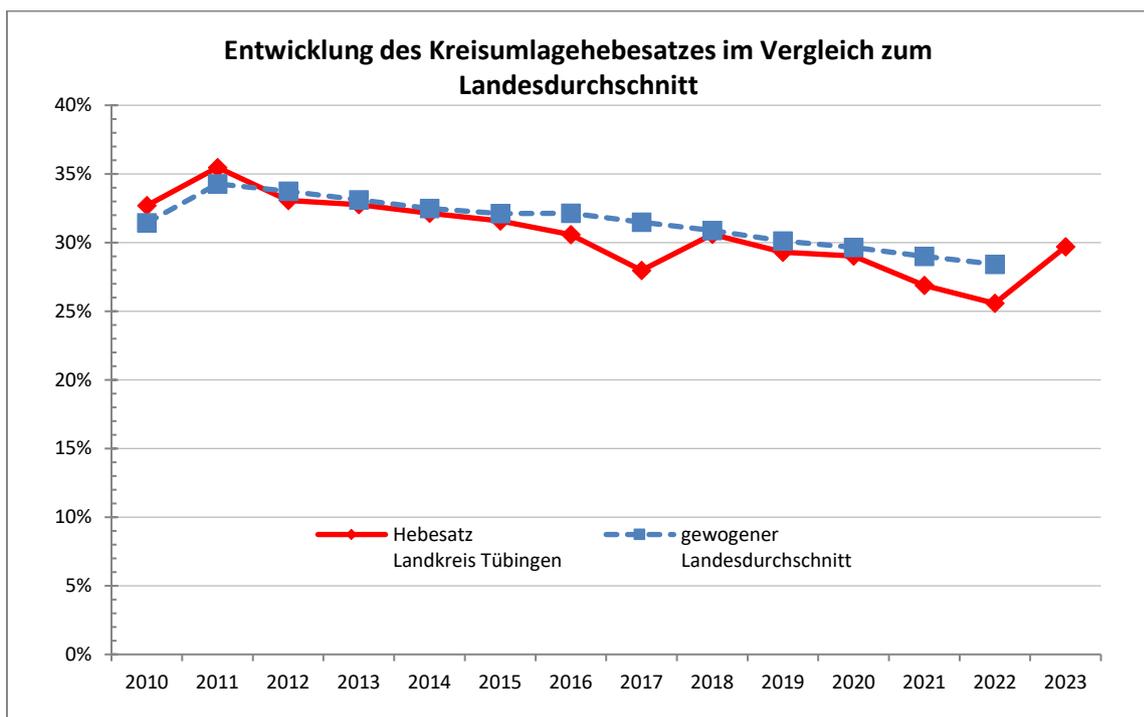
Die Kreisumlage stellt die wichtigste Einnahmequelle der Landkreise dar. Die Grundlagen zur Berechnung der Kreisumlage bilden die Steuerkraftsummen der Städte und Gemeinden vervielfältigt mit dem vom Kreistag zu beschließendem Hebesatz (§ 35 FAG). Der Hebesatz für die Kreisumlage ist in der Haushaltssatzung für jedes Rechnungsjahr festzusetzen.

Im Jahr 2022 liegen die Kreisumlagehebesätze in den einzelnen Landkreisen Baden-Württembergs zwischen 24,00% und 33,20%; der gewogene Durchschnitt beträgt dabei 28,42%. Im Landkreis Tübingen wurde der Hebesatz der Kreisumlage für 2022 vom Kreistag mit 25,57% beschlossen.

Der Haushalt 2023 sieht zum Haushaltsausgleich ein Kreisumlage-Aufkommen von 116.987.000 € vor. Gegenüber dem Vorjahresansatz von 98.316.000 € bedeutet dies einen um 18,67 Mio. € höheren Kreisumlage-Bedarf.



Gegenüber dem Vorjahr steigt der Kreisumlagehebesatz 2023 aufgrund des höheren Kreisumlagebedarfs von bisher 25,57% um 4,11%-Punkte auf 29,68%.



Obwohl es keine verfassungsrechtliche und in Baden-Württemberg auch keine einfachgesetzliche Verpflichtung zur Anhörung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden bei der Festsetzung der Kreisumlage gibt, sind die Landkreise nach dem Grundsatz des Gleichrangs der finanziellen Interessen der kommunalen Gebietskörperschaften gehalten, bei der Erhebung der Kreisumlage den Finanzbedarf der umlagepflichtigen Städte und Gemeinden gleichrangig mit dem eigenen zu berücksichtigen.

Bei der Abwägung des Finanzbedarfs des Landkreises mit demjenigen der Städte und Gemeinden führt die für 2023 geplante Inanspruchnahme der ErgebnISRücklage durch einen ein-geplanten liquiditätsgedeckten Fehlbetrag von rd. 7 Mio. € zu einer Kreisumlage-Belastung, die in der aktuellen Haushaltslage neben der Steuerkraftentwicklung auch den Finanzbedarf der von der Kreisumlage betroffenen Städte und Gemeinden berücksichtigt. Dank dem Einsatz der ErgebnISRücklage wird das Kreisumlage-Aufkommen um fast 2%-Punkte entlastet.

Die Eckdaten zum Haushaltsplanentwurf 2023 wurden am 30.09.2022 in der Kreisverbandsitzung des Gemeindetags BW mit den Städten und Gemeinden erörtert.

Schlüsselzuweisungen

Die Zuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft (§ 8 FAG) sind die wichtigste Einnahme der Landkreise aus dem Finanzausgleich. Sie sind Ersatz für fehlende eigene Steuereinnahmen. Gleichzeitig soll durch Verteilung der Schlüsselzuweisungen ein Steuerkraftausgleich zwischen den Landkreisen erreicht werden.

Zu diesem Zweck wird die Steuerkraft des einzelnen Landkreises, die durch die Steuerkraftmesszahl (§ 9 FAG) bestimmt wird, dem Finanzbedarf, der durch die Bedarfsmesszahl (§ 10 FAG) ausgedrückt wird, gegenübergestellt. Die Steuerkraftmesszahl eines Landkreises setzt sich zusammen aus einem Teilbetrag der Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie der Grunderwerbsteuer. Die Bedarfsmesszahl eines Landkreises wird dadurch ermittelt, dass seine Einwohnerzahl mit einem jährlich vom Land festgesetzten Kopfbetrag vervielfacht wird.

Für das Jahr 2022 lag der Veranschlagung der Schlüsselzuweisungen im Haushaltsplan entsprechend den Orientierungsdaten des Landes für den kommunalen Finanzausgleich ein Kopfbetrag von 793 € zu Grunde. Auf der Basis der Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022 hat das Finanzministerium Baden-Württemberg den Kopfbetrag 2022 für die Landkreise nachträglich um 7 € auf 800 € angehoben.

Bis zum Abschluss des Zahlenteils des Haushaltsentwurfs 2023 hatte das Land Baden-Württemberg noch keine Orientierungsdaten zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung in den Jahren 2023 ff. herausgegeben. Ausgehend von den Ergebnissen der Mai-Steuerschätzung 2022 hat der Landkreistag BW daher empfohlen, bei der Planung der Schlüsselzuweisungen für das Jahr 2023 einen Kopfbetrag zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen von 800 € - 810 € anzusetzen. Auf dieser Grundlage wurde im aktuellen Haushaltsentwurf vorläufig ein Kopfbetrag von 810 € zu Grunde gelegt. Die Zuweisungen für 2023 betragen somit voraussichtlich 40.877.000 €. Dies bedeutet gegenüber dem Planansatz 2022 mit 39.724.000 € Mehreinnahmen von 1.153.000 €.

Nach Abschluss des Zahlenteils des Haushaltsentwurfs 2023 hat das Land kurzfristig nun doch den Entwurf der Orientierungsdaten für die kommunale Haushalts- und Finanzplanung zur Stellungnahme an die Kommunalen Landesverbände übersandt. Danach würde sich der

Kopfbetrag im Jahr 2023 auf 804 € belaufen. Dies wären 6 € weniger, als von uns im Haushaltsentwurf veranschlagt. Dieser Betrag kann sich aber im laufenden Anhörungsverfahren oder aber aufgrund der Ergebnisse der November-Steuerschätzung noch ändern. Die endgültigen Zahlen werden als Verwaltungsänderung nachgereicht, sobald die Orientierungsdaten für 2023 feststehen.

Grunderwerbsteuer

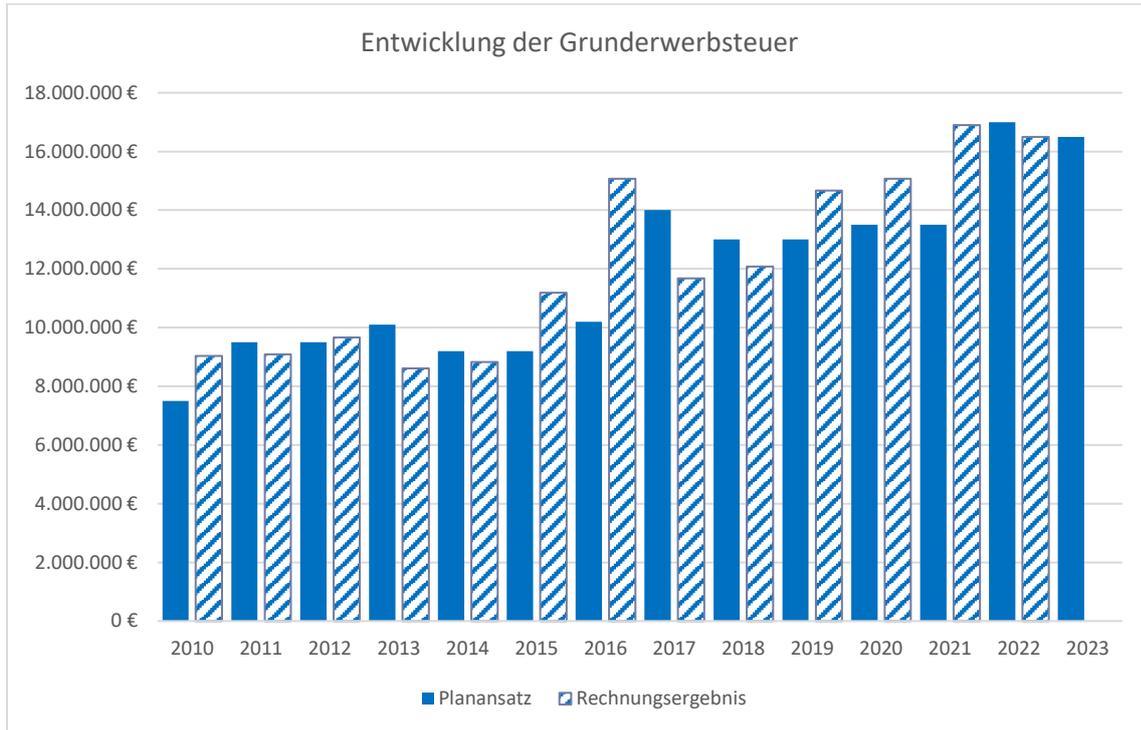
Die Grunderwerbsteuer ist eine Landessteuer. Das Steueraufkommen ist ausschließlich vom Immobilienmarkt sowie von wesentlichen Veränderungen des Gesellschafterbestandes von Personenvereinigungen abhängig. Seit 05.11.2011 beträgt der Grunderwerbsteuersatz 5%. Der nach § 11 Abs. 2 FAG den Stadt- und Landkreisen überlassene Anteil am örtlichen Grunderwerbsteueraufkommen liegt seit 2012 bei 38,85%.

Die Rechnungsergebnisse des Anteils des Landkreises Tübingen am Aufkommen der Grunderwerbsteuer sind seither deutlich gestiegen. 2021 lag das Rechnungsergebnis der Grunderwerbsteuer bei 16,9 Mio. €. Für 2022 wurde der Planansatz daher mit 17 Mio. € beschlossen. Der bisherige Verlauf der monatlichen Einnahmen lässt jedoch erwarten, dass diese Zielvorgabe 2022 voraussichtlich nicht erreicht wird. Die Einnahmen belaufen sich in den Monaten Januar bis September 2022 auf insgesamt rd. 10,7 Mio. € (vergleichbares Vorjahresergebnis: rd. 12,7 Mio. €). Sollten sich die Einnahmen weiterhin auf einem ähnlichen Niveau belaufen, kann auf Jahresende 2022 mit Gesamteinnahmen von max. rd. 16,0 - 16,5 Mio. € gerechnet werden.

Für 2023 wird von der Verwaltung ein Grunderwerbsteueraufkommen von 16,5 Mio. € veranschlagt.

Entwicklung der Grunderwerbsteuer

Jahr	Planansatz	Rechnungsergebnis
2010	7.500.000 €	9.032.609 €
2011	9.500.000 €	9.083.415 €
2012	9.500.000 €	9.662.796 €
2013	10.100.000 €	8.605.844 €
2014	9.200.000 €	8.826.733 €
2015	9.200.000 €	11.186.817 €
2016	10.200.000 €	15.075.381 €
2017	14.000.000 €	11.680.387 €
2018	13.000.000 €	12.081.510 €
2019	13.000.000 €	14.663.947 €
2020	13.500.000 €	15.074.081 €
2021	13.500.000 €	16.897.551 €
2022	17.000.000 €	16.000.000 - 16.500.000 €
2023	16.500.000 €	



Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 FAG

Für die vom Land zu erfüllenden Pflichtaufgaben und Aufgaben der unteren staatlichen Verwaltungsbehörde werden pauschale Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 FAG - entsprechend der Einwohnerzahl - gewährt.

Nach den Haushaltsempfehlungen des Landkreistags Baden-Württemberg wird bei den Zuweisungen an die Landkreise nach § 11 Abs. 1 FAG im Jahr 2023 vorläufig von den Festlegungen des Landes Baden-Württemberg für das Vorjahr ausgegangen. Diese Zuweisungen betragen somit:

- für Einwohner der Großen Kreisstädte sowie der Gemeinden, die einer Verwaltungsgemeinschaft angehören 11,02 €,
- für Einwohner der übrigen Gemeinden 18,49 €.

Die Zuweisungen belaufen sich im Jahr 2023 somit auf 3.008.000 €.

Zuweisungen für eingegliederte untere Sonderbehörden nach § 11 Abs. 4 FAG

Die Stadt- und Landkreise erhalten zum Ausgleich der ihnen im Jahr 1995 durch das Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz, 2005 durch das Verwaltungsstruktur-Reformgesetzes und der 2017 durch das baden-württembergische Ausführungsgesetz zum Prostituiertenschutzgesetz übertragenen Aufgaben pauschale Zuweisungen. Diese Zuweisungen sind in § 11 Abs. 4 FAG zusammengefasst.

Bei den pauschalen Zuweisungen nach § 11 Abs. 4 FAG wird vorläufig von den Vorjahreswerten zuzüglich den erfolgten Erhöhungen zur Stärkung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes und zur Umsetzung des Biodiversitätsstärkungsgesetzes (Kreistags-Drucksache Nr. 021/21) ausgegangen.

Die Zuweisungen werden auf dieser Grundlage für 2023 mit insgesamt 10.120.000 € eingeplant (Vorjahr: 9.590.000 €).

Sonderrücklagen

Gemäß dem Kreistagsbeschluss vom 06.12.2017 wurde beim Abschluss der letzten kameraleen Haushaltsrechnung 2016 eine **Investitionsrücklage zur Finanzierung der Schulraumerweiterungen der beruflichen Schulen** mit 10 Mio. € gebildet. Im Haushaltsplan 2022 wurde die Sonderrücklage für die Schulraumerweiterung der Beruflichen Schule Rottenburg und den Campus der beruflichen Schulen in Tübingen um weitere 5 Mio. € aufgestockt. Damit stehen für diese Investitionen liquide Eigenmittel mit insgesamt 15 Mio. € zur Verfügung, mit denen der Finanzierungsmittelbedarf zu einem Teil gedeckt werden kann.

Das Investitionsvolumen für beide Baumaßnahmen zusammen beträgt nach den Kostenberechnungen der Architekten und Fachingenieure aus dem Jahr 2021 insgesamt rd. 40 Mio. €. Nach dem derzeitigen Stand der Bauplanung soll die Investitionsrücklage im Jahr 2023 mit einem Teilbetrag von 7 Mio. € und 2024 mit 8 Mio. € vollständig zur teilweisen Deckung der für diesen Zeitraum anfallenden Bauauszahlungen eingesetzt werden.

Aufwendungen (alle enthalten in Zeile Nr. 17 Transferaufwendungen)

Finanzausgleichsumlage

Das Land erhebt von den Gemeinden und Landkreisen jährlich eine Finanzausgleichsumlage. Der Umlagesatz beträgt nach § 1a FAG bereits seit mehreren Jahren konstant 22,10%. Daher wird für 2023 weiterhin von diesem Umlagesatz ausgegangen.

Auf der Basis dieses Umlagesatzes und des Teilbetrags des Landkreises Tübingen an den Steuerkraftsummen i. H. v. 53.774.631 € (Vorjahr: 53.316.053 €) ist im Jahr 2023 ein Betrag von 11.884.000 € an das Land abzuführen (Vorjahr: 11.783.000 €).

Umlage an den Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg

Der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) hat gemäß § 3 Jugend- und Sozialverbandsgesetz (JSVG) folgende Aufgaben:

- Überörtlicher Träger der Sozialhilfe, der öffentlichen Jugendhilfe (Landesjugendamt) und der Kriegsoferfürsorge (Hauptfürsorgestelle, Integrationsamt),
- Beratung und Unterstützung der örtlichen Träger beim Abschluss von Leistungs-, Vergütungs-, Qualitäts- und Prüfungsvereinbarungen nach SGB VIII, XI und XII, bei der Planung in der Alten- und Behindertenhilfe und der Planung der Hilfen nach

SGB XII sowie im Rahmen von § 97 Abs. 5 SGB XII (Weiterentwicklung von Leistungen der Sozialhilfe und Projekte),

- Errichtung eines medizinisch-pädagogischen Fachdienstes,
- Träger von Fortbildungsstätten.

Mitglieder des KVJS sind alle Stadt- und Landkreise. Der KVJS erhebt von den Verbandsmitgliedern zur Deckung seines Finanzbedarfs eine allgemeine Umlage, deren Höhe in der Haushaltssatzung des KVJS für jedes Haushaltsjahr festzusetzen ist. Sie wird je zur Hälfte nach der Einwohnerzahl (Stand 30.06. des Vorjahres) und nach den Steuerkraftsummen der Stadt- und Landkreise bemessen.

Mit seinem Haushaltsrundschreiben vom 12.09.2022 hat der KVJS mitgeteilt, dass 2023 nach dessen Haushaltsentwurf mit folgenden Hebesätzen für die allgemeine Umlage gerechnet werden kann:

- nach der Einwohnerzahl 2,632 € (Vorjahr: 2,589 €)
- nach den Steuerkraftsummen 0,126% (Vorjahr: 0,126%).

Für den Landkreis Tübingen errechnet sich auf der Grundlage der mitgeteilten Hebesätze für 2023 eine Umlage von 1.171.000 € (Vorjahr: 1.144.000 €).

Status-Quo-Ausgleich (§ 22 FAG)

Die den Stadt- und Landkreisen seit 2005 durch die Auflösung der Landeswohlfahrtsverbände entstandenen Be- und Entlastungen werden nach § 22 FAG zwischen ihnen interkommunal ausgeglichen.

Bemessungsfaktoren sind die auf die Stadt- und Landkreise übergegangenen Zweckausgaben auf der Basis des Jahres 2003, die Mehreinnahmen durch die Umschichtung der bisherigen Schlüsselzuweisungen an die Landeswohlfahrtsverbände in die Schlüsselzuweisungen der Stadt- und Landkreise unter Berücksichtigung der FAG-Umlage sowie die Entlastungen durch den Wegfall der Landeswohlfahrtsumlagen. Stadt- und Landkreise, die - wie der Landkreis Tübingen - im Saldo eine Entlastung ausweisen, haben diese in den interkommunalen Ausgleich abzuführen. Kreise, die im Saldo belastet werden, erhalten im Rahmen dieses Ausgleichs eine Erstattung.

Da die Modellrechnung des Status-Quo-Ausgleichs nach § 22 FAG durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg noch nicht vorliegt, geht die Verwaltung entsprechend dem Ansatz für 2022 auch für 2023 vorläufig von einem zu zahlenden Ausgleichsbetrag von 1.762.800 € aus.

Liquidität

Der Finanzhaushalt muss in der Doppik nicht ausgeglichen werden, jedoch muss die Liquidität so hoch sein, dass die Zahlungsfähigkeit des Landkreises jederzeit gewährleistet ist. Neben den Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit des Ergebnishaushalts, müssen auch die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Tilgung der Kredite rechtzeitig aus der vorhandenen Liquidität geleistet werden können. Ist dies nicht der Fall, müssen die liquiden

Mittel kurzfristig unterjährig durch Kassenkredite verstärkt oder durch Einplanung eines Zahlungsmittelüberschusses des Ergebnishaushalts (z. B. durch eine höhere Kreisumlage) längerfristig erhöht werden.

Ziel der Liquiditätsplanung ist es daher, alle Einzahlungen und Auszahlungen vollständig, periodenbezogen sowie betragsgenau zu erfassen, darzustellen und daraus den Finanzierungsbedarf im Voraus feststellen zu können. Die Liquiditätsplanung ist damit in der Doppik das maßgebende Instrument zur Erhaltung der Zahlungsfähigkeit.

Die wesentlichen Finanzierungsquellen des Landkreises sind die Kreisumlage und die Einzahlungen aus dem Finanzausgleich. Deren quartalsmäßige Fälligkeit am 10.03., 10.06., 10.09. und 10.12. eines Jahres beeinflusst die Liquiditätsentwicklung des Landkreises entscheidend. So entsteht zu den Stichtagen des Finanzausgleichs und der Kreisumlage ein hoher Bestand an liquiden Mitteln. Dieser wird in den drei Folgemonaten aufgrund eines deutlichen Auszahlungsüberhangs kontinuierlich abgebaut. Absehbar ist, dass wir 2022 keine Kassenkredite benötigen werden.



Für 2023 gehen wir davon aus, dass die liquiden Kassenmittel sich durch den eingeplanten Fehlbetrag und die Entnahme aus der Schulbaurücklage reduzieren werden. Bedeutend werden hier auch wieder die Zeitpunkte der Kreisumlage- und FAG-Zahlungen sein. Die Phasen mit geringem Zahlungsmittelbestand werden wieder im März, Juni, September und November auftreten. Hier rechnen wir für das Haushaltsjahr 2023 damit, dass kurzzeitig wieder ein Bedarf an Kassenkrediten zur Liquiditätssicherung entstehen könnte.

Die für 2023 geplanten Investitionsauszahlungen führen abzüglich der darauf entfallenden Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (z. B. Landeszuschüsse) zu einem Kreditbedarf von

10 Mio. €. Wir gehen aktuell davon aus, die Kredite erst im 4. Quartal 2023 aufzunehmen und bis dahin die entsprechenden Investitionsauszahlungen aus der Kassenliquidität zu bedienen.

Für die Haushaltsplanung 2023 sowie die Finanzplanung bis 2026 gehen wir davon aus, dass sich die Liquidität voraussichtlich wie folgt entwickelt:

	2023	2024	2025	2026
Voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	13.108.113€	7.344.663 €	6.945.913 €	6.619.313 €
Voraussichtliche Mindestliquidität nach § 22 II GemHVO	5.242.955 €	5.597.224 €	5.904.842 €	6.245.202 €

Diese Liquiditäts-Prognose berücksichtigt die geplanten Investitionen unter Einbezug der Investitionsrücklage zur Schulraumerweiterung von insgesamt 15 Mio. € (Inanspruchnahme für Investitionsauszahlungen in den Jahren 2023 und 2024, dadurch sinken die liquiden Eigenmittel um diesen Betrag), der dargestellten Kreditaufnahmen sowie die Abwicklung der 2022 und 2023 geplanten Fehlbeträge durch Inanspruchnahme der liquiditätsgedeckten Ergebnisrücklage.

Die erforderliche Mindestliquidität nach § 22 Absatz 2 GemHVO wäre danach im gesamten Finanzplanungszeitraum erfüllt.

Abschreibungen und Rückstellungen

Bei Vermögensgegenständen des immateriellen Vermögens und des Sachvermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, sind die Anschaffungs- oder Herstellungskosten um planmäßige **Abschreibungen** zu vermindern (§ 46 Abs. 1 GemHVO). Die planmäßige Abschreibung erfolgt grundsätzlich in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann (lineare Abschreibung). Maßgeblich ist die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer, die auf der Grundlage von Erfahrungswerten und unter Berücksichtigung von Beschaffenheit und Nutzung des Vermögensgegenstands zu bestimmen ist.

Empfangene Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträge werden als Sonderposten ausgewiesen und entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer aufgelöst oder von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten des bezuschussten Vermögensgegenstandes abgesetzt (§ 40 Abs. 4 GemHVO).

Im Haushaltsplan 2023 sind Abschreibungen für Sachvermögen, geleistete Investitionszuschüsse und auf Forderungen in Höhe von 5.551.500 € als Aufwendungen veranschlagt (Ergebnishaushalt Nr. 15). Für die Auflösung von passivierten Sonderposten (= erhaltene Investitionszuschüsse wie z.B. GVFG-Mittel im Straßenbau) sowie Auflösungen aus Pauschalwertberichtigungen sind Erträge in Höhe von 1.226.700 € veranschlagt (Ergebnishaushalt Nr. 3). Es ergibt sich damit aus dem Werteverzehr des Sachvermögens eine Nettobelastung von 4.324.800 €.

Aufgrund der umfangreichen Investitionen werden sich die Abschreibungen (abzüglich der aufzulösenden Investitionszuschüsse) nach Aktivierung der neuen Anlagegüter in der Finanzplanung wie folgt entwickeln:

	2022	2023	2024	2025	2026
Abschreibungen:	5.268.100 €	5.551.500 €	6.033.900 €	6.636.900 €	7.339.200 €
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.099.300 €	1.226.700 €	1.350.800 €	1.317.400 €	1.267.800 €
Netto-Haushaltsbelastung	4.168.800 €	4.324.800 €	4.683.100 €	5.319.500 €	6.071.400 €

Zweck der Bildung von **Rückstellungen** ist die Erfassung von Zahlungsverpflichtungen, die entweder bereits sicher oder zumindest relativ wahrscheinlich sind.

Der Kommunale Versorgungsverband bildet für seine Mitglieder Rückstellungen für die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (Pensionsrückstellungen).

Im Kreishaushalt sind nach § 41 GemHVO Rückstellungen für folgende ungewisse Verbindlichkeiten und unbestimmte Aufwendungen zu bilden:

1. die Lohn- und Gehaltszahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen,
2. die Verpflichtungen aus der Erstattung von Unterhaltsvorschüssen,
3. die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien,
4. den Ausgleich von ausgleichspflichtigen Gebührenüberschüssen,
5. die Sanierung von Altlasten und
6. drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen.

Weitere Rückstellungen können gebildet werden.

Der Kreishaushalt sieht mit Stand 01.01.2023 Rückstellungen für Altersteilzeit mit rd. 304.0000 € sowie Rückstellungen für die Unterhaltsvorschusskasse mit rd. 438.000 € vor. Damit beträgt der Gesamtbestand der Rückstellungen im Planjahr rd. 742.000 € (Vorjahr: rd. 668.000 €).

Verschuldung des Landkreises

Die umfangreichen Baumaßnahmen der Jahre 2003 – 2006 mit einem Investitionsvolumen von zusammen über 50 Mio. € wurden neben den im Schulbereich erhaltenen Baukostenzuschüssen des Bundes und des Landes sowie den Verkaufserlösen für die Verwaltungsgebäude in der Doblerstraße überwiegend über langfristige Kredite finanziert. Damit stieg der Schuldenstand des Landkreises Tübingen (einschließlich AWB) von rd. 28,1 Mio. € im Jahr 2002 auf insgesamt 71,0 Mio. € im Jahr 2006 an.

Nachdem im Jahr 2007 die Neuverschuldung mit rd. 1,4 Mio. € unter der Kredittilgung von 2,15 Mio. € lag, konnte danach auf Kreditneuaufnahmen verzichtet werden. 2013 war es aufgrund auslaufender Zinsbindungen darüber hinaus möglich, neben der ordentlichen Tilgung eine zusätzliche außerordentliche Tilgung in Höhe von 3,36 Mio. € zu leisten. 2017 erfolgte die Aufnahme eines KfW-Förderdarlehens über 2,35 Mio. € in erster Linie aus wirtschaftlichen Gründen wegen des niedrigen Zinssatzes und des Tilgungszuschusses.

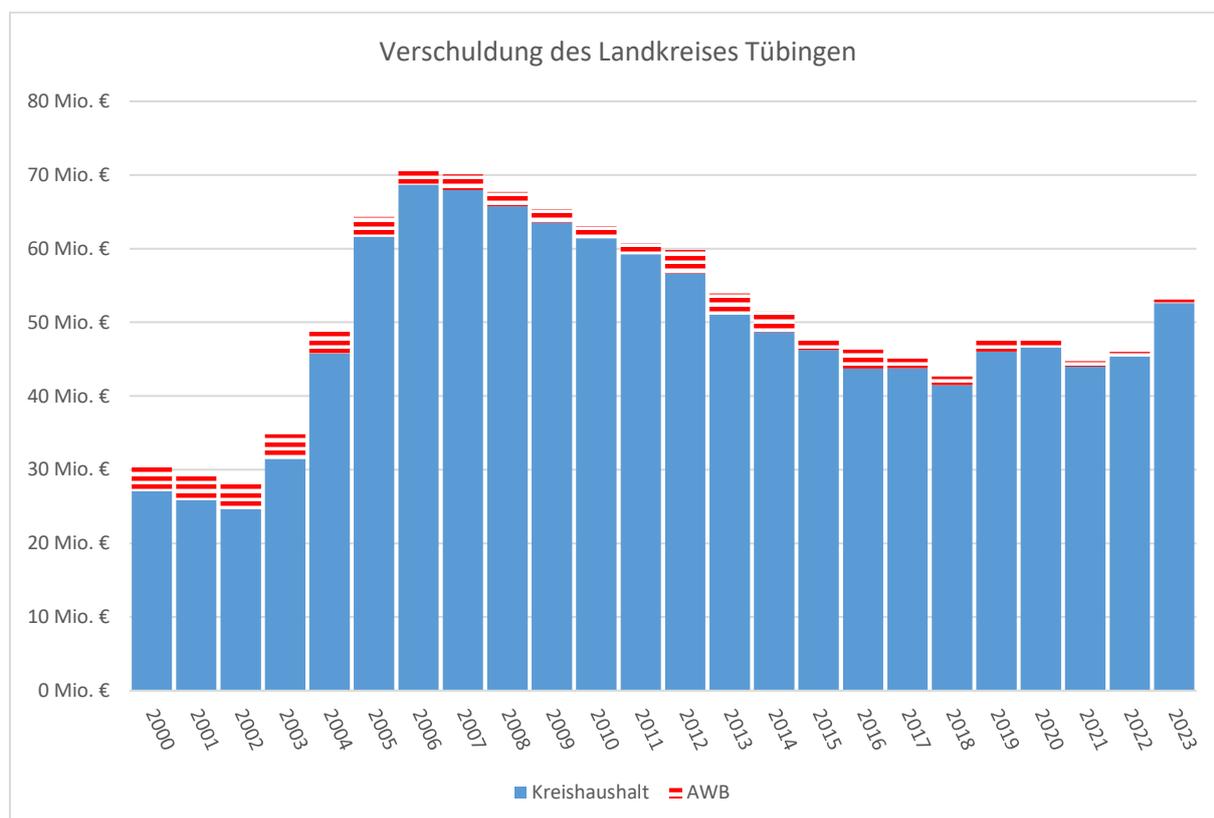
Entsprechend des Finanzierungsbedarfs für Investitionstätigkeit erfolgten Kreditaufnahmen von 7 Mio. € im Jahr 2019 und von 2,95 Mio. € im Jahr 2020. Verzögerungen bei der Durchführung größerer Investitionen wirken sich seit 2020 deutlich auf den Finanzierungsmittelbedarf aus, sodass im Jahr 2021 entgegen der Haushaltsplanung keine Kreditaufnahme erforderlich war.

Auch im **Haushaltsverlauf 2022** sind insbesondere im Hochbaubereich für die Schulen deutliche Verzögerungen absehbar, sodass die vorgesehene Kreditermächtigung von 14 Mio. € zur Finanzierung von Investitionsauszahlungen nicht in voller Höhe benötigt wird. Je nach weiterem Verlauf der Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen gehen wir aktuell von einem Kreditbedarf von 4 Mio. € bis max. 10 Mio. € aus.

Somit wird der Schuldenstand des Landkreises (ohne Eigenbetrieb) im günstigsten Fall (Kreditbedarf 2022 von 4 Mio. €) zum 31.12.2022 rd. 45,4 Mio. € betragen. Einschließlich des Schuldenstands des AWB, dessen Verschuldung am Jahresende 2022 rd. 0,6 Mio. € betragen wird, liegt die Gesamtverschuldung des Landkreises Tübingen zum 31.12.2022 damit bei rd. 46,0 Mio. € (= 200 €/EW).

Im Kreishaushalt 2023 werden die Investitionsmaßnahmen mit einem Finanzierungsmittelbedarf von rd. 19,8 Mio. € veranschlagt. Neben dem teilweisen Einsatz der Schulbaurücklage mit 7 Mio. € wird zur Deckung des Finanzierungsbedarfs der Investitionsauszahlungen eine **Kreditneuaufnahme 2023 mit 10 Mio. €** geplant.

Abzüglich der ordentlichen Tilgung mit rd. 2,8 Mio. € steigt damit der Schuldenstand des Landkreises (ohne Eigenbetrieb) zum 31.12.2023 voraussichtlich auf rd. 52,6 Mio. € an. Einschließlich des Schuldenstands des AWB, dessen Verschuldung voraussichtlich 0,5 Mio. € betragen wird, liegt die Gesamtverschuldung des Landkreises Tübingen auf Ende 2023 damit bei rd. 53,1 Mio. € (= 230 €/EW).



In der **Finanzplanung** ist im Jahr 2024 aufgrund des hohen Finanzierungsbedarfs für Investitionsmaßnahmen von rd. 22,8 Mio. € neben der geplanten Inanspruchnahme der Schulbau rücklage mit 8 Mio. € eine Kreditaufnahme von 14,8 Mio. € erforderlich. Danach wird nach heutigem Stand der Kreditbedarf wieder zurückgehen auf 0,5 Mio. € in 2025 und 0,95 Mio. € in 2026.

Damit wäre der Landkreis Tübingen zum Ende der Finanzplanung unter Einrechnung der ordentlichen Tilgungen insgesamt mit rd. 58,78 Mio. € verschuldet. Einschließlich des Schuldenstands des AWB, dessen Verschuldung am Ende 2026 voraussichtlich rd. 0,12 Mio. € betragen wird, läge die Gesamtverschuldung des Landkreises Tübingen zum 31.12.2026 damit bei rd. 58,90 Mio. € (= 253 €/EW).

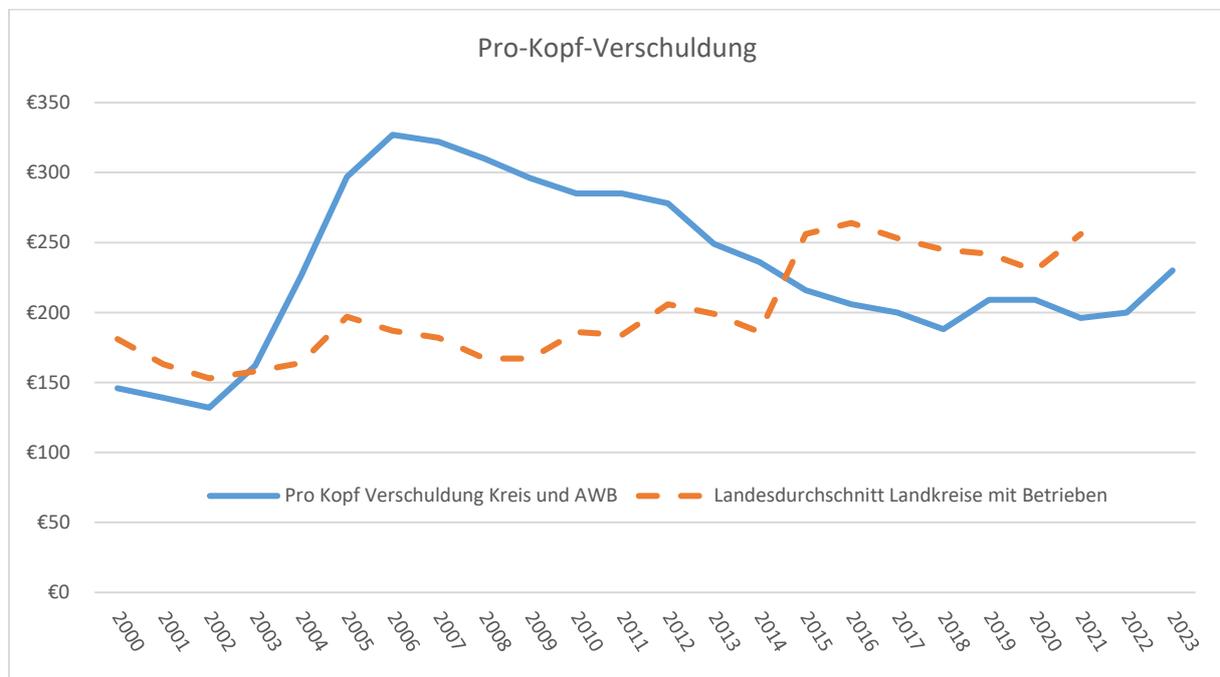
Verschuldung des Landkreises und des AWB					
Jahr	Kreishaushalt	AWB	Gesamtverschuldung	Pro Kopf Verschuldung Kreis und AWB	Landesdurchschnitt Landkreise mit Betrieben
2000	27,083 Mio. €	3,462 Mio. €	30,545 Mio. €	146 €	181 €
2001	25,865 Mio. €	3,454 Mio. €	29,319 Mio. €	139 €	163 €
2002	24,620 Mio. €	3,454 Mio. €	28,074 Mio. €	132 €	153 €
2003	31,448 Mio. €	3,360 Mio. €	34,808 Mio. €	162 €	158 €
2004	45,771 Mio. €	3,081 Mio. €	48,852 Mio. €	226 €	164 €
2005	61,636 Mio. €	2,695 Mio. €	64,331 Mio. €	297 €	197 €
2006	68,720 Mio. €	2,310 Mio. €	71,030 Mio. €	327 €	187 €
2007	67,951 Mio. €	2,143 Mio. €	70,094 Mio. €	322 €	182 €
2008	65,737 Mio. €	1,977 Mio. €	67,714 Mio. €	310 €	167 €
2009	63,551 Mio. €	1,810 Mio. €	65,361 Mio. €	296 €	167 €
2010	61,399 Mio. €	1,644 Mio. €	63,043 Mio. €	285 €	186 €
2011	59,238 Mio. €	1,477 Mio. €	60,715 Mio. €	285 €	184 €
2012	56,653 Mio. €	3,171 Mio. €	59,824 Mio. €	278 €	206 €
2013	51,044 Mio. €	2,897 Mio. €	53,941 Mio. €	249 €	199 €
2014	48,696 Mio. €	2,740 Mio. €	51,436 Mio. €	236 €	186 €
2015	46,237 Mio. €	1,635 Mio. €	47,872 Mio. €	216 €	256 €
2016	43,749 Mio. €	2,529 Mio. €	46,278 Mio. €	206 €	264 €
2017	43,770 Mio. €	1,321 Mio. €	45,091 Mio. €	200 €	253 €
2018	41,465 Mio. €	1,165 Mio. €	42,630 Mio. €	188 €	245 €
2019	46,028 Mio. €	1,710 Mio. €	47,738 Mio. €	209 €	242 €
2020	46,598 Mio. €	1,008 Mio. €	47,606 Mio. €	209 €	230 €
2021	44,006 Mio. €	0,744 Mio. €	44,750 Mio. €	196 €	256 €
2022	45,383 Mio. €	0,620 Mio. €	46,003 Mio. €	200 €	
2023	52,607 Mio. €	0,496 Mio. €	53,103 Mio. €	230 €	
2024	64,334 Mio. €	0,372 Mio. €	64,706 Mio. €	279 €	
2025	61,350 Mio. €	0,248 Mio. €	61,598 Mio. €	265 €	
2026	58,782 Mio. €	0,124 Mio. €	58,906 Mio. €	253 €	

Zum Vergleich:

Die Schulden der Landkreise, der Stadtkreise, deren Eigenbetriebe und der Eigengesellschaften in Baden-Württemberg hat das Statistische Landesamt BW zuletzt aktuell zum Stichtag am 31.12.2021 verglichen.

Danach waren die Landkreise (ohne Stadtkreise) einschließlich ihrer Eigenbetriebe und Eigengesellschaften im Landesdurchschnitt mit 256 €/EW verschuldet. Ohne die in Eigenbetriebe und Eigengesellschaften ausgelagerte Schulden lag der Landesdurchschnitt der Verschuldung der Kreishaushalte bei 123 €/EW.

Im Landkreis Tübingen lag zu diesem Stichtag die Pro-Kopf-Verschuldung für den Kreishaushalt bei 192 €/EW und zusammen mit der Verschuldung des AWB bei 196 €/EW.



Entwicklung des Schuldendienstes

Im Ergebnishaushalt werden bei der Produktgruppe 6120-1 für **2023** die Aufwendungen für die Kreditzinsen an den Kreditmarkt mit einem Ansatz von rd. 1,4 Mio. € eingeplant (Vorjahr: rd. 1,3 Mio. €).

Der ordentliche Tilgungsdienst wird im Finanzaushalt abgebildet und ist nicht ergebniswirksam. Er umfasst 2023 ein Volumen von rd. 2,8 Mio. € (Vorjahr: 2,6 Mio. €).

Die finanzielle Leistungsfähigkeit des Landkreises wird durch den Schuldendienst nicht beeinträchtigt.

Verwendung der Ergebnizrücklage zum Haushaltsausgleich

Der Haushalt 2023 sieht vor, Mittel der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gemäß § 24 GemHVO zum Haushaltsausgleich zu verwenden. Da es sich im NKHR nach § 2 Abs. 1 Nr. 26 und 28 GemHVO bei der Zuführung und Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses nicht um ordentliche Aufwände bzw. Erträge der Ergebnisrechnung, sondern um bilanzielle Vorgänge handelt, ist dazu die Planung eines Fehlbetrags erforderlich, der dann im Jahresabschluss durch Verwendung der liquiditätsgedeckten Ergebnizrücklage gedeckt wird.

Derartige Fehlbeträge sind haushaltsrechtlich zulässig, da sie nicht strukturbedingt sind und mit in der Vergangenheit angesammelten und liquiditätsgedeckten Ergebnizrücklage verrechnet werden.

Bestand der Ergebnizrücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Bestand der Ergebnizrücklage zum 31.12.2020	49.530.288,06 €
Überschuss des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2021	3.745.629,54 €
Bestand der Ergebnizrücklage zum 31.12.2021	53.275.917,60 €

Der Jahresabschluss 2021 soll vom Kreistag in seiner Sitzung am 12.10.2022 gemäß § 48 LKrO in Verbindung mit § 95b GemO formal festgestellt werden (Kreistags-Drucksache Nr. 085/22). Anstelle des geplanten Fehlbetrags von rd. 9,2 Mio. € schließt die Ergebnisrechnung 2021 mit einem Überschuss von rd. 3,7 Mio. €. Dieser wurde gemäß § 49 Abs. 3 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt (s.o.).

Der laufende Haushalt 2022 sieht ebenfalls eine Inanspruchnahme der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gemäß § 24 Abs. 1 GemHVO vor. Dazu wurde im Ergebnishaushalt ein liquiditätsgedeckter Fehlbetrag in Höhe von rd. 7,6 Mio. € eingeplant. Auf der Datengrundlage des Finanzzwischenberichts müssen wir aktuell davon ausgehen, dass die Inanspruchnahme der Ergebnizrücklage im Jahresabschluss 2022 erforderlich sein wird.

Berechnung der Liquiditätsdeckung der Ergebnismittelrücklage auf Grundlage der Bilanz des Landkreises Tübingen zum 31.12.2021

Kassenbestand (ohne Kassenkredite, nur Kernhaushalt, ohne andere Bestandteile bei einer verbundenen Sonderkasse)	34.722.109,03 €
abzgl. 2022 veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (= geplante anteilige Inanspruchnahme der Schulbaurücklage mit 7 Mio. € und Finanzierungsmittelbedarf aus geplantem Fehlbetrag des Haushalts 2022 mit rd. 7,6 Mio. €)	-14.487.470 €
abzgl. restl. Schulbaurücklage (insgesamt 15 Mio. €):	-8.000.000 €
= Anteil Ergebnismittelrücklage liquiditätshinterlegt und nicht gebunden	12.234.639 €
abzgl. Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO), die im Jahr 2023 bestehen bleiben muss	5.242.955 €
= Anteil Ergebnismittelrücklage liquiditätshinterlegt, der max. für Abdeckung eines geplanten Fehlbetrags im Jahr 2023 zur Verfügung steht	<u>6.991.684 €</u>
gerundet:	7.000.000 €

Grundlage der Berechnung sind die auf 31.12.2021 bilanzierten Werte des Jahresabschlusses 2021 sowie der in der Haushaltsplanung für 2022 veranschlagte negative Saldo der Finanzrechnung.

Für 2023 sieht der Haushaltsplan vor, rd. 7 Mio. € des auf 31.12.2021 bilanzierten Finanzierungsmittelbestands für die Abdeckung des geplanten Fehlbetrags des Ergebnishaushalts verwenden.

Ausblick

Ging die Mai-Steuerschätzung für die weitere Konjunktur-Entwicklung von den gesamtwirtschaftlichen Eckwerten der Frühjahrsprojektion 2022 der Bundesregierung für das nominale Bruttoinlandsprodukt von Veränderungsraten mit +6,3% für das Jahr 2022, +5,2% für das Jahr 2023 sowie von je +2,6% für die Jahre 2024 bis 2026 aus, erscheint dies ein paar Monate später als zu optimistisch. Die deutsche Wirtschaft wird zunehmend von der Energiepreiskrise belastet. Wirtschaftsforschungsinstitute erwarten in ihren aktuellen Konjunkturprognosen bei anhaltend hoher Inflation für 2022 nur noch ein kleines Wachstum von 1,4% und für 2023 einen Rückgang des Bruttoinlandsprodukts um 0,4%.

Eine schrumpfende Wirtschaft hätte auch erhebliche Auswirkungen auf die gesamtstaatliche Einnahmen-Entwicklung. Hier kann möglicherweise schon die anstehende Steuerschätzung im November 2022 einen Ausblick geben.

Zu diesen unsicheren Erwartungen auf der Einnahmenseite aller staatlichen Ebenen und den hohen Belastungen auf der Ausgabenseite, insbesondere durch stark gestiegene Energie- und Rohstoffpreise, kommen zusätzlich große Belastungen im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung (wie z.B. Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes) und der Investitionstätigkeit (z.B. Regional-Stadtbahn Neckar-Alb) auf den Kreishaushalt zu.

Dies alles wird in den kommenden Jahren auch für den Kreishaushalt eine deutliche finanzielle Mehrbelastung darstellen. Sicherlich müssen wir - nicht nur auf bundes- und Landesebene - unser Anspruchsdenken hinterfragen, um diese globalen Krisen auch auf der kommunalen Ebene bewältigen zu können.

Tübingen, den 06.10.2022

Walz

Michels

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
ERTRAGSLAGE							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	3.745.630	-7.583.670	-7.029.550	0	0	0
Betrag je Einwohner	€/EW	16	-33	-30	0	0	0
Aufwandsdeckungsgrad	%	101,4	97,2	97,7	-100,0	-100,0	-100,0
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	60.876.455	65.187.800	69.625.300	68.066.300	69.208.300	70.344.300
Betrag je Einwohner	€/EW	267	285	302	295	299	303
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	22,3	23,8	22,6	-21,3	-21,0	-20,7
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	57.130.826	72.771.470	76.654.850	68.066.300	69.208.300	70.344.300
Betrag je Einwohner	€/EW	251	318	332	295	299	303
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	20,9	26,6	24,8	-21,3	-21,0	-20,7
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	-991	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	3.744.639	-7.583.670	-7.029.550	0	0	0
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	8.379.816	-2.967.920	-2.075.121	5.316.100	5.952.500	6.704.400
Betrag je Einwohner	€/EW	37	-13	-9	23	26	29
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	2.596.038	2.622.700	2.775.700	3.073.900	3.484.000	3.517.500
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	5.783.778	-5.590.620	-4.850.821	2.242.200	2.468.500	3.186.900
Betrag je Einwohner	€/EW	25	-24	-21	10	11	14
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	4.797.659	5.089.762	5.242.955	5.597.224	5.904.842	6.245.202
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	34.722.109	22.756.284	13.108.113	7.344.663	6.945.913	6.619.313
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	100.897.941					
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	47.622.023					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	56,5					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	43,5					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	149,42					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	44.149.772					
Betrag je Einwohner	€/EW	194					
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	-2.596.038	11.377.300	7.224.300	11.726.100	-2.984.000	-2.567.500

Regeln zur Bewirtschaftung des Haushaltsplans

I. Budgetierung

Umfang der Budgets

1. Ergebnishaushalt:

a) Fachbudgets

Die Fachbudgets umfassen alle ordentlichen Aufwendungen mit Ausnahme der Personal- und Versorgungsaufwendungen, der Verfügungsmittel (§ 13 GemHVO) und die planmäßigen Abschreibungen.

b) Personalbudget

Die gesamten Personal- und Versorgungsaufwendungen bilden ein Personalbudget.

c) Finanzbudget

Der Teilhaushalt 5 bildet ein Finanzbudget.

Die Aufwendungen innerhalb der Budgets sind gegenseitig deckungsfähig (§ 20 Abs. 1 GemHVO).

Die Erträge sind nicht Bestandteil des Budgets. [Die Bestimmungen des § 19 GemHVO über die zweckgebundenen Erträge bleiben unberührt.]

2. Finanzhaushalt:

Fachbudgets

Die Fachbudgets umfassen alle Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aus Investitionstätigkeit.

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb der Budgets sind gegenseitig deckungsfähig (§ 20 Abs. 3 GemHVO).

Die Einzahlungen sind nicht Bestandteil der Budgets. [Die Bestimmungen des § 19 GemHVO über die zweckgebundenen Einzahlungen bleiben unberührt.]

Budgetverantwortung

Budgetverantwortliche für die **Fachbudgets** nach Ziffer 1a) und 2) sind der Landrat, die Geschäftsbereichsleitungen, die Abteilungsleitungen und der Personalrat.

Budgetverantwortlicher für das **Personalbudget** (Ziffer 1b) ist die Geschäftsbereichsleitung des Geschäftsbereichs 1.

Budgetverantwortlicher für das **Finanzbudget** (Ziffer 1c) ist die Abteilungsleitung der Abteilung 11.

Den Budgetverantwortlichen obliegt die Einhaltung der Budgets.

II. Haushaltsvermerke

1. Ergebnishaushalt:

- a) Minderaufwendungen des Personalbudgets sind bei Vorliegen eines sachlichen Zusammenhangs zu Gunsten der Fachbudgets nach Ziffer 1a) einseitig deckungsfähig (§ 20 Abs. 2 GemHVO).
- b) Die gesamten planmäßigen Abschreibungen sind gegenseitig deckungsfähig (§ 20 Abs. 2 GemHVO).
- c) Mehrerträge aus internen Leistungen decken insgesamt Mehraufwendungen für interne Leistungen (§ 19 Abs. 2 GemHVO).

2. Finanzhaushalt:

- a) Mehreinzahlungen aus Investitionstätigkeiten können zu Gunsten von Mehrauszahlungen aus Investitionstätigkeiten bei der jeweiligen Abteilung verwendet werden (§ 19 Abs. 4 GemHVO).
- b) Zahlungswirksame Aufwendungen der Fachbudgets nach Ziffer 1a) sind zu Gunsten der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit einseitig deckungsfähig (§ 20 Abs. 4 GemHVO).
- c) Bei Umschuldungen von Krediten decken die Mehreinzahlungen die Mehrauszahlungen (§ 19 Abs. 4 GemHVO).

Haushaltsplan 2023

Gesamtergebnishaushalt

Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	1.830.000	2.000.000	2.397.633
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	263.140.490	236.699.650	235.650.576
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.226.700	1.099.300	1.162.622
4	+	Sonstige Transfererträge	10.961.000	9.585.000	9.951.125
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.148.590	1.081.290	1.035.320
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000.200	824.900	1.913.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.910.600	17.807.330	23.938.083
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	179.500	129.500	125.531
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	185.100	227.500	294.723
11	=	Ordentliche Erträge	301.582.180	269.454.470	276.468.614
12	-	Personalaufwendungen	-53.356.650	-48.075.637	-47.511.543
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.610.050	-21.755.300	-25.069.507
15	-	Abschreibungen	-6.147.500	-5.810.700	-6.099.049
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.407.900	-1.419.400	-1.540.959
17	-	Transferaufwendungen	-183.251.791	-163.648.280	-158.097.477
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.837.839	-36.328.823	-34.404.449
19	=	Ordentliche Aufwendungen	-308.611.730	-277.038.140	-272.722.984
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-7.029.550	-7.583.670	3.745.630
21	+	Außerordentliche Erträge	0	0	647
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-1.638
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	-991
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	-7.029.550	-7.583.670	3.744.639
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen			
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	-3.745.630
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.029.550	7.583.670	0
35		Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0	0	991

Haushaltsplan 2023

Gesamtfinanzhaushalt

Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ansatz	Ergebnis
			2023	2023	2022	2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	1.830.000	0	2.000.000	2.397.633
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	263.140.490	0	236.699.650	237.985.176
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	10.961.000	0	9.585.000	9.389.067
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.148.590	0	1.081.290	1.016.953
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000.200	0	824.900	1.990.142
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.910.600	0	17.807.330	21.346.297
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	179.500	0	129.500	125.516
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	129.100	0	125.100	117.300
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	300.299.480	0	268.252.770	274.368.085
10	-	Personalauszahlungen	-53.360.080	0	-48.068.887	-47.476.776
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.610.050	0	-21.755.300	-24.814.250
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-1.407.900	0	-1.419.400	-1.540.745
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-183.251.791	0	-163.648.280	-157.934.479
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-36.744.780	0	-36.328.823	-34.222.018
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-302.374.601	0	-271.220.690	-265.988.269
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-2.075.121	0	-2.967.920	8.379.816
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.168.625	0	2.458.175	1.042.548
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.000	0	4.500	13.134
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	100.000	0	245.000	1.535
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.270.625	0	2.707.675	1.057.217
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-75.000	0	-25.000	-32.921
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-18.982.000	-24.984.000	-22.312.000	-5.816.317
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.297.500	-460.000	-1.977.800	-3.288.460
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-310.000	0	-800.000	-494.077
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-369.300	0	-489.725	-469.584
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-21.033.800	-25.444.000	-25.604.525	-10.101.359
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-19.763.175	-25.444.000	-22.896.850	-9.044.142
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-21.838.296	-25.444.000	-25.864.770	-664.326
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	10.000.000	0	14.000.000	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-2.775.700	0	-2.622.700	-2.596.038
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	7.224.300	0	11.377.300	-2.596.038
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-14.613.996	-25.444.000	-14.487.470	-3.260.364

**Haushaltsplan
2023**

nachrichtlich

	Ansatz 2023 EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2021 EUR
37 den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	27.722.109	0	34.722.109	38.243.754

Haushaltsplan 2023

Querschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungen, Kostener- stattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37,50, KoArt 531)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47,51, KoArt 532)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss (∑ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
P11	11 Innere Verwaltung	1.806.770	80.500	-8.653.572	-6.625.381	-150.000	-2.709.692	17.443.108	-1.428.866	0	-237.133
P12	12 Sicherheit und Ordnung	7.040.980	69.000	-5.485.314	-818.490	-380.400	-1.448.873	83.300	-2.917.076	0	-3.856.873
1260-1	darunter 12.60 Brandschutz	4.000	49.000	-221.268	-137.116	-219.800	-780.364	77.000	-81.699	0	-1.310.247
P21	21 Schulträgeraufgaben	15.250.450	0	-3.259.906	-5.660.201	-1.000	-9.978.010	0	-1.513.445	0	-5.162.112
P25	25 Museen, Archiv, Zoo	48.000	0	-248.511	-57.170	-9.000	-2.422	0	-132.552	0	-401.655
P26	26 Theater, Konzerte, Musikschulen	0	0	0	0	-127.925	0	0	0	0	-127.925
P27	27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	0	0	0	0	-43.721	0	0	0	0	-43.721
P28	28 Sonstige Kulturpflege	0	0	-28.872	-4.020	-191.970	-6.460	0	-14.673	0	-245.994
P31	31 Soziale Hilfen	53.883.760	3.945.000	-9.264.835	-5.804.562	-41.893.430	-25.144.430	0	-2.596.330	0	-26.874.827
P3110	darunter 31.10 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	19.106.440	1.644.000	-1.235.272	-25.440	-31.192.952	-621.844	0	-489.795	0	-12.814.863
P3120	darunter 31.20 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	18.655.560	1.830.000	-1.437.402	-27.560	-1.050.000	-24.259.181	0	-165.320	0	-6.453.903

Haushaltsplan 2023

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostener- stattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50, KoArt 531)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47, 51, KoArt 532)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss (∑ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
P32	32 Leistungen nach dem Teil 2 SGB IX - Eingliederungshilferecht	1.990.520	3.380.000	-2.527.582	-44.520	-58.327.700	-31.977	0	-752.299	0	-56.313.558
P36	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	7.028.160	5.493.100	-10.444.921	-711.500	-49.038.000	-921.150	0	-3.355.776	0	-51.950.087
P3630	darunter 36.30 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	427.600	4.435.100	-7.750.680	-255.860	-35.387.000	-339.560	0	-2.618.145	0	-41.488.545
P3650	darunter 36.50 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	4.114.000	0	-829.750	-131.360	-8.525.000	-8.835	0	-314.058	0	-5.695.003
P37	37 Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht	600	0	-397.741	-10.600	0	-264.815	0	-217.805	0	-890.361
P41	41 Gesundheitsdienste	225.300	0	-1.909.145	-163.918	-479.430	-97.184	122.590	-1.102.284	0	-3.404.071
P42	42 Sport und Bäder	123.200	0	-243.949	-328.979	-28.300	-157.004	0	-65.726	0	-700.758
P4241	darunter 42.41 Sportstätten	123.200	0	-243.949	-328.979	0	-157.004	0	-65.726	0	-672.458
P51	51 Räumliche Planung und Entwicklung	950.000	0	-2.254.830	-412.523	-605.029	-203.634	37.500	-757.235	0	-3.245.751
P52	52 Bauen und Wohnen	1.010.000	15.000	-893.847	-57.545	0	-8.108	7.200	-422.830	0	-350.130
P53	53 Ver- und Entsorgung	0	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000
P54	54 Verkehrsflächen und - anlagen, ÖPNV	10.202.740	0	-2.873.226	-6.579.043	-16.478.000	-1.666.264	7.280	-703.409	0	-18.089.923
P5470	darunter 54.70 Verkehrsbetriebe/ÖPNV	6.012.500	0	-352.357	-4.547.021	-16.478.000	-84.314	0	-204.798	0	-15.653.990

Haushaltsplan 2023

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostener- stattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37, 50, KoArt 531)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47, 51, KoArt 532)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für interne Leistungen (KoGr 48)	kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf / -überschuss (∑ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
P55	55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	1.216.100	0	-3.593.782	-135.094	-502.886	-181.465	177.380	-1.499.544	0	-4.519.291
P56	56 Umweltschutz	146.000	5.000	-1.113.509	-48.003	-103.000	-51.054	20.140	-331.815	0	-1.476.241
P57	57 Wirtschaft und Tourismus	12.000	0	-163.107	-148.500	-27.000	-72.740	0	-86.833	0	-486.180
P61	61 Allgemeine Finanzwirtschaft	187.492.000	168.000	0	0	-14.845.000	-1.447.959	0	0	0	171.367.041
P6110	darunter 61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen	187.492.000	0	0	0	-14.845.000	0	0	0	0	172.647.000
P6120	darunter 61.20 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	168.000	0	0	0	-1.447.959	0	0	0	-1.279.959
Summe		288.426.580	13.155.600	-53.356.650	-27.610.050	-183.251.791	-44.393.239	17.898.498	-17.898.498	0	-7.029.550

Haushaltsplan 2023

Querschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss/-bedarf (\sum Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss/-bedarf (\sum Sp. 1-3, 5, 6) EUR	Verpflichtungs- ermächti- gungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
THH1	Teilhaushalt 1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verwaltung, Finanzen, Betriebe; Personalrat	-18.697.521	101.000	-16.346.200	-34.942.721	0	0	-34.942.721	-18.660.000
THH2	Teilhaushalt 2 Jugend und Soziales	-128.163.533	0	-10.000	-128.173.533	0	0	-128.173.533	0
THH3	Teilhaushalt 3 Gesundheit, Veterinärwesen, Umwelt und Forst	-6.409.522	0	-10.000	-6.419.522	0	0	-6.419.522	0
THH4	Teilhaushalt 4 Verkehr, Landwirtschaft, Klimaschutz, Ordnung und Vermessung	-20.251.645	1.169.625	-4.667.600	-23.749.620	0	0	-23.749.620	-6.784.000
THH5	Teilhaushalt 5 Allgemeine Finanzwirtschaft	171.447.100	0	0	171.447.100	10.000.000	-2.775.700	178.671.400	0
Summe		-2.075.121	1.270.625	-21.033.800	-21.838.296	10.000.000	-2.775.700	-14.613.996	-25.444.000

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.150.750	6.989.450	7.419.263
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	732.600	601.800	720.810
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	236.550	239.250	193.383
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	474.300	396.900	592.916
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.472.420	1.437.230	1.333.952
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	500	500	451
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	80.000	81.200	113.956
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	10.147.120	9.746.330	10.374.730
12	-	Personalaufwendungen	-12.220.194	-11.557.414	-10.352.429
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.631.235	-9.749.430	-12.156.332
15	-	Abschreibungen	-3.909.302	-3.707.200	-3.488.650
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-40.000	-40.000	-40.540
17	-	Transferaufwendungen	-1.124.645	-1.063.636	-1.060.952
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.133.577	-2.220.072	-1.736.234
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-32.058.953	-28.337.751	-28.835.137
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-21.911.833	-18.591.421	-18.460.407
21	+	Erträge aus internen Leistungen	17.132.134	14.297.300	12.557.630
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.979.610	-2.463.849	-2.232.952
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	14.152.524	11.833.451	10.324.678
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-7.759.309	-6.757.970	-8.135.729

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	9.414.520	0	9.138.330	9.731.281
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.112.041	0	-24.631.411	-27.961.976
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-18.697.521	0	-15.493.081	-18.230.696
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	100.000	0	40.300	329.979
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.000	0	1.000	4.442
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	101.000	0	41.300	334.421
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.375.000	-18.500.000	-14.340.000	-1.574.878
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-682.500	-160.000	-785.300	-2.646.218
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-288.700	0	-256.125	-255.440
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-16.346.200	-18.660.000	-15.381.425	-4.476.535
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-16.245.200	-18.660.000	-15.340.125	-4.142.114
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-34.942.721	-18.660.000	-30.833.206	-22.372.810

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Landrat
1110-1 Steuerung

Verantwortlich

Landrat

Produkte

11.10.01 Steuerung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	50.000	22.000	53.132
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.400	70.420	51.140
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	105.400	92.420	104.272
12	-	Personalaufwendungen	-377.779	-367.621	-371.366
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.500	-38.500	-40.658
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-150.000	-150.000	-112.491
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-566.279	-556.121	-524.516
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-460.879	-463.701	-420.244
21	+	Erträge aus internen Leistungen	603.581	584.303	539.007
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-142.702	-120.602	-118.763
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	460.879	463.701	420.244
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen:

Nr. 18 Darin enthalten sind die Verfügungsmittel des Landrats i.H.v. 5.000 Euro (unverändert gegenüber Vorjahr).

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Landrat
1110-1 Steuerung

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	105.400	0	92.420	115.962
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-566.279	0	-556.121	-522.823
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-460.879	0	-463.701	-406.861
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-460.879	0	-463.701	-406.861

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 01 Eigenprüfung u. Kommunalaufsicht
1113-1 Rechnungsprüfung

Verantwortlich

Abt. 01

Produkte

11.13.01 Rechnungsprüfung
 11.13.02 Sonstige übertragene Rechnungsprüfungen und Prüfungen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.110	41.850	32.650
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	44.110	41.850	32.650
12	-	Personalaufwendungen	-403.934	-399.423	-433.934
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.800	-5.300	-1.670
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.500	-2.500	-471
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-411.234	-407.223	-436.075
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-367.124	-365.373	-403.425
21	+	Erträge aus internen Leistungen	463.030	448.522	478.917
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-95.906	-83.149	-75.492
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	367.124	365.373	403.425
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 01 Eigenprüfung u. Kommunalaufsicht
1113-1 Rechnungsprüfung

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	44.110	0	41.850	41.210
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-373.164	0	-411.183	-325.164
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-329.054	0	-369.333	-283.954
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-329.054	0	-369.333	-283.954

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 01 Eigenprüfung u. Kommunalaufsicht
1114-4 Zentrale Funktionen

Verantwortlich

Abt. 01

Produkte

11.14.05 Datenschutzbeauftragte/r

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.540	1.500	1.420
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.540	1.500	1.420
12	-	Personalaufwendungen	-51.991	-52.980	-53.413
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.500	-1.500	-1.266
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.000	-2.000	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-55.491	-56.480	-54.679
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-53.951	-54.980	-53.259
21	+	Erträge aus internen Leistungen	67.785	65.977	62.720
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-13.834	-10.997	-9.461
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	53.951	54.980	53.259
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 **Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR**
Abt. 01 Eigenprüfung u. Kommunalaufsicht
1114-4 **Zentrale Funktionen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.540	0	1.500	1.430
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-55.491	0	-56.480	-40.284
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-53.951	0	-54.980	-38.854
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-53.951	0	-54.980	-38.854

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 01 Eigenprüfung u. Kommunalaufsicht
1131-1 Kommunalaufsicht

Verantwortlich

Abt. 01

Produkte

- 11.31.01 Prüfung der Gesetzmäßigkeit
 11.31.02 Überörtliche Prüfung
 11.31.03 Prüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Gewährung von Landes- und Bundeszuweisungen
 11.31.04 Wahrnehmung der Aufgaben als Dienstvorgesetzter und oberste Dienstbehörde für die Bürgermeister
 11.31.05 Widersprüche in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbänden und Zweckverbänden

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	500	500	560
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	26
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	500	500	586
12	-	Personalaufwendungen	-181.175	-178.189	-179.694
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.600	-3.100	-1.142
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.500	-2.500	-1.264
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-187.275	-183.789	-182.100
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-186.775	-183.289	-181.514
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	22.960
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-58.857	-50.610	-46.079
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-58.857	-50.610	-23.119
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-245.632	-233.899	-204.633

Erläuterungen:

Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 01 Eigenprüfung u. Kommunalaufsicht
1131-1 Kommunalaufsicht

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	500	0	500	958
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-187.275	0	-183.789	-145.482
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-186.775	0	-183.289	-144.524
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-186.775	0	-183.289	-144.524

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 01 Eigenprüfung u. Kommunalaufsicht
1210-1 Statistik und Wahlen

Verantwortlich

Abt. 01

Produkte

12.10.01 Staatliche Statistiken
 12.10.03 Wahlen und Abstimmungen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.000	295.000	28.091
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	15.000	295.000	28.091
12	-	Personalaufwendungen	-48.748	-146.376	-21.261
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.000	-41.000	-5.171
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200	-60.000	-23.918
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-60.948	-247.376	-50.349
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-45.948	47.624	-22.258
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-52.548	-7.698	-37.029
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-52.548	-7.698	-37.029
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-98.496	39.926	-59.287

Erläuterungen:

Nr. 12 Beendigung des Zensus zum 31.12.2022

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 01 Eigenprüfung u. Kommunalaufsicht
1210-1 Statistik und Wahlen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	15.000	0	295.000	28.091
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-60.948	0	-247.376	-44.740
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-45.948	0	47.624	-16.649
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-45.948	0	47.624	-16.649

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
1112-2 Steuerungsunterstützung und Controlling

Verantwortlich

Abt. 02

Produkte

11.12.90 Digitalisierung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.440	4.540	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.440	4.540	0
12	-	Personalaufwendungen	-293.073	-142.996	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-37.000	-37.000	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.420	-2.170	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-332.493	-182.166	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-324.053	-177.626	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	371.713	199.925	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-47.660	-22.299	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	324.053	177.626	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen:

Organisationsänderung:

Die Produktgruppe 1112-2 wurde für 2022 neu eingeführt. Deshalb ist hier kein Ergebnis 2021 dargestellt.
 Bis zum HH-Plan 2021 war die Aufgabe dem Geschäftsbereich 1 (Produktgruppe 1112-1) zugeordnet.

Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle sowie Veranschlagung der unterjährig in 2022 geschaffenen Stelle (vgl. KT-Drucksache Nr. 034/22)

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
1112-2 Steuerungsunterstützung und Controlling

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	8.440	0	4.540	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-332.493	0	-182.166	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-324.053	0	-177.626	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-324.053	0	-177.626	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
1114-1 Zentrale Funktionen

Verantwortlich

Abt. 02

Produkte

11.14.07 Europaangelegenheiten und Internationales

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	5.370
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	160
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	5.530
12	-	Personalaufwendungen	-97.441	-99.480	-139.874
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.000	-18.000	-19.166
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.640	-23.750	-637
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-124.081	-141.230	-159.678
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-124.081	-141.230	-154.148
21	+	Erträge aus internen Leistungen	162.151	156.448	187.535
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-38.070	-35.218	-33.387
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	124.081	121.230	154.148
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	-20.000	0

Erläuterungen:

Organisationsänderung:

Bis zum HH-Plan 2021 war die Produktgruppe dem Landrat zugeordnet.

Nr. 18 Projekt „Hy-Five“ grüner Wasserstoff: HH 2022 einmaliger Mitgliedsbeitrag 20.000 Euro,
ab HH 2023 jährlicher Mitgliedsbeitrag 5.000 Euro

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
1114-1 Zentrale Funktionen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	0	5.530
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-124.081	0	-141.230	-156.522
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-124.081	0	-141.230	-150.992
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-124.081	0	-141.230	-150.992

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
5110-1 Regionalverband Neckar-Alb

Verantwortlich

Abt. 02

Produkte

51.10.90 Regionalverband Neckar-Alb

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Transferaufwendungen	-605.029	-550.000	-548.865
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-605.029	-550.000	-548.865
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-605.029	-550.000	-548.865
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-605.029	-550.000	-548.865

Erläuterungen:

Organisationsänderung:

Bis zum HH-Plan 2021 war die Produktgruppe dem Geschäftsbereich 4 im TeilHH 4 zugeordnet.

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
5110-1 Regionalverband Neckar-Alb

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-605.029	0	-550.000	-548.865
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-605.029	0	-550.000	-548.865
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-605.029	0	-550.000	-548.865

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
5360-1 Telekommunikationseinrichtungen

Verantwortlich

Abt. 02

Produkte

53.60.01 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Transferaufwendungen	-20.000	-20.000	-46
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-20.000	-20.000	-46
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-20.000	-20.000	-46
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-20.000	-20.000	-46

Erläuterungen:

Organisationsänderung:

Bis zum HH-Plan 2021 war die Produktgruppe dem Geschäftsbereich 4 im TeilHH 4 zugeordnet.

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
5360-1 Telekommunikationseinrichtungen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.000	0	-20.000	-46
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-20.000	0	-20.000	-46
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-20.000	0	-20.000	-46

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
5710-1 Wirtschaftsförderung

Verantwortlich

Abt. 02

Produkte

57.10.01 Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren sowie Standortanalyse

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.000	-19.000	-19.000
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-800
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-19.000	-19.000	-19.800
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-19.000	-19.000	-19.800
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-331	-431	-388
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-331	-431	-388
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-19.331	-19.431	-20.188

Erläuterungen:

Organisationsänderung:

Bis zum HH-Plan 2021 war die Produktgruppe dem Geschäftsbereich 4 im TeilHH 4 zugeordnet.

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
5710-1 Wirtschaftsförderung

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-19.000	0	-19.000	-19.800
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-19.000	0	-19.000	-19.800
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-19.000	0	-19.000	-19.800

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
5750-1 Tourismus

Verantwortlich

Abt. 02

Produkte

57.50.01 Tourismusförderung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	20.000	20.882
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	3.000	7.342
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	10.000	10.115
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	38
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	12.000	33.000	38.377
12	-	Personalaufwendungen	-163.107	-173.670	-149.150
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-129.500	-202.500	-159.857
15	-	Abschreibungen	-2.000	-2.100	-1.981
17	-	Transferaufwendungen	-27.000	-27.000	-36.858
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-70.740	-57.130	-61.981
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-392.347	-462.400	-409.827
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-380.347	-429.400	-371.449
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-86.502	-73.004	-56.830
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-86.502	-73.004	-56.830
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-466.849	-502.404	-428.279

Erläuterungen:

Organisationsänderung:

Bis zum HH-Plan 2021 war die Produktgruppe dem Geschäftsbereich 4 im TeilHH 4 zugeordnet.

- Nr. 2 Projekt Wanderwegebeschilderung abgeschlossen, Wegfall Fördermitteleinnahmen
- Nr. 6 Einnahmen aus Erlös von Freizeitkarten
- Nr. 7 Beteiligung von Kommunen an gemeinsamen touristischen Projekten
- Nr. 14 Entwicklung und Vermarktung touristischer Angebote (Projekt Wanderwegebeschilderung abgeschlossen, Onlinemarketing wird künftig verstärkt)
- Nr. 17 Beteiligung an kommunalen Tourismusprojekten und Marketingkooperationen
- Nr. 18 Mitgliedsbeiträge für touristische Verbände/Organisationen (Schwäbische Alb Tourismus, Geopark Schwäbische Alb), Mitgliedsbeiträge werden ab HH 2023 angehoben

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 02 Wirtschaftsförderung
5750-1 Tourismus

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	12.000	0	33.000	38.655
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-390.347	0	-464.010	-409.145
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-378.347	0	-431.010	-370.490
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-378.347	0	-431.010	-370.490

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Gb. 1 Zentrale Verw., Finanzen, Betriebe
1112-1 Steuerungsunterstützung und Controlling

Verantwortlich

Geschäftsbereich 1

Produkte

11.12.01 Grundsätze, Strategien, Handlungsrahmen (Standards)
 11.12.02 Ziel-, Leistungs- und Budgetvereinbarungen
 11.12.03 Vollzug des Ziel-, Leistungs- und Budgetplans (Controlling)
 11.12.04 Beteiligungsmanagement (einschl. Eigenbetriebe, Zweckverbände u. ä.)

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.510	131.890	58.010
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	23.510	131.890	58.010
12	-	Personalaufwendungen	-113.725	-212.540	-220.522
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-590	-453	-7.650
17	-	Transferaufwendungen	-70.700	-69.900	-69.401
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-123.151	-99.980	-131.965
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-308.166	-382.873	-429.537
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-284.656	-250.983	-371.528
21	+	Erträge aus internen Leistungen	479.843	399.676	506.967
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-195.187	-148.693	-135.440
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	284.656	250.983	371.527
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	-1

Erläuterungen:

Organisationsänderung:

Bis zum HH-Plan 2021 war dieser Produktgruppe der Aufgabenbereich „Digitalisierung“ zugeordnet. Ab dem HH-Plan 2022 ist diese Aufgabe der neuen Produktgruppe 1112-2 der Abt.02 zugeordnet.

Nr. 12 Rückgabe Stelle 1,0 VZÄ "Koordination und Umsetzung entwicklungspolitischen Engagements in Kommunen" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a)

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Gb. 1 Zentrale Verw., Finanzen, Betriebe
1112-1 Steuerungsunterstützung und Controlling

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	23.510	0	131.890	70.407
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-308.166	0	-382.873	-4.268.121
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-284.656	0	-250.983	-4.197.714
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-284.656	0	-250.983	-4.197.714

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 10 Personal und Organisation
1114-2 Zentrale Funktionen

Verantwortlich

Abt. 10

Produkte

11.14.01 Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb der Verwaltung
 11.14.90 Inklusionsbeauftragte/r des Arbeitgebers (§ 181 SGB IX)

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.250	21.250	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	360	340	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	21.610	21.590	0
12	-	Personalaufwendungen	-29.310	-28.630	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.600	-5.600	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.500	-2.500	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-37.410	-36.730	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-15.800	-15.140	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	15.800	15.140	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	15.800	15.140	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 10 Personal und Organisation
1114-2 Zentrale Funktionen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	21.610	0	21.590	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-37.410	0	-36.730	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-15.800	0	-15.140	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-15.800	0	-15.140	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 10 Personal und Organisation
1120-2 Organisation und EDV

Verantwortlich

Abt. 10

Produkte

11.20.01 Organisationsberatung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	4.413
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.750	5.130	3.810
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.750	5.130	8.223
12	-	Personalaufwendungen	-111.790	-168.243	-153.284
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.025	-10.032	-5.715
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-34.014	-36.018	-1.973
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-155.829	-214.293	-160.972
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-152.079	-209.163	-152.750
21	+	Erträge aus internen Leistungen	159.860	218.805	162.357
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-7.781	-9.642	-9.607
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	152.079	209.163	152.750
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 10 Personal und Organisation
1120-2 Organisation und EDV

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.750	0	5.130	8.253
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-155.829	0	-214.293	-143.617
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-152.079	0	-209.163	-135.365
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-152.079	0	-209.163	-135.365

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 10 Personal und Organisation
1121-1 Personalwesen

Verantwortlich

Abt. 10

Produkte

11.21.01 Personalbedarfsdeckung
 11.21.02 Personalbetreuung
 11.21.03 Ausbildung
 11.21.04 Fortbildung
 11.21.05 Bezüge- und Entgeltabrechnung
 11.21.06 Freiwillige soziale Leistungen
 11.21.07 Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	33.200	50.700	15.626
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	103
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	208.980	192.110	185.552
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	21.043
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	242.180	242.810	222.324
12	-	Personalaufwendungen	-1.691.268	-1.633.681	-1.491.131
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-364.075	-276.268	-172.594
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-65.766	-67.606	-45.048
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.121.109	-1.977.556	-1.708.772
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.878.929	-1.734.746	-1.486.449
21	+	Erträge aus internen Leistungen	2.003.102	1.821.561	1.582.555
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-124.173	-97.815	-96.106
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.878.929	1.723.746	1.486.449
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	-11.000	0

Erläuterungen:

- Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle
 Neue Stelle 1,0 VZÄ "Personalsachbearbeitung, Arbeitsschutz" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen
 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a)
- Nr. 14 Erhöhung des Ansatzes:
 - Mehrkosten für Verschattung der Personalakten im Zuge des Projekts zur Ausbringung der elektronischen Personalakte
 - Preissteigerung bei Komm.One
 - Nachwuchsqualifizierung und Personalrecruiting

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 10 Personal und Organisation
1121-1 Personalwesen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	242.180	0	242.810	310.119
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.121.109	0	-1.977.556	-1.524.089
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.878.929	0	-1.734.746	-1.213.970
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	-22.425	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-22.425	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	-22.425	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.878.929	0	-1.757.171	-1.213.970

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 10 Personal und Organisation
1121-1 Personalwesen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	-22.425	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-22.425	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-22.425	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-22.425	0	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 11 Finanzen
1122-1 Finanzverwaltung, Kasse

Verantwortlich

Abt. 11

Produkte

11.22.01 Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
 11.22.02 Aufgaben der Kommune als Steuerschuldnerin
 11.22.05 Zahlungsverkehr einschl. Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände
 11.22.06 Buchhaltung, Rechnungslegung, Jahresabschluss
 11.22.07 Zwangsweise Einziehung von Forderungen
 11.22.08 Abwicklung von Geld- und Sachspenden

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	200	200	730
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	395.520	318.240	326.574
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	500	500	451
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	80.000	81.200	81.209
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	476.220	400.140	408.964
12	-	Personalaufwendungen	-913.774	-867.560	-832.388
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-437.805	-400.744	-345.083
15	-	Abschreibungen	-200	-300	-6.002
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-40.000	-40.000	-40.540
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-65.739	-67.705	-64.499
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.457.518	-1.376.309	-1.288.512
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-981.298	-976.169	-879.548
21	+	Erträge aus internen Leistungen	1.092.211	1.077.272	973.623
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-110.913	-101.103	-94.075
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	981.298	976.169	879.548
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen:

Nr. 14 darin enthalten EDV-Verfahrenskosten mit 399.000 Euro

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 11 Finanzen
1122-1 Finanzverwaltung, Kasse

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	476.220	0	393.940	397.564
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.457.318	0	-1.376.009	-1.235.015
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-981.098	0	-982.069	-837.452
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-981.098	0	-982.069	-837.452

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 11 Finanzen
1126-4 Zentrale Dienstleistungen

Verantwortlich

Abt. 11

Produkte

11.26.06 Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.550	3.330	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.550	3.330	0
12	-	Personalaufwendungen	-398.292	-376.279	-353.298
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.160	-4.128	-40
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.346	-6.328	-2.579
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-408.797	-386.735	-355.916
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-405.247	-383.405	-355.916
21	+	Erträge aus internen Leistungen	584.050	573.351	506.099
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-178.803	-189.946	-150.183
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	405.247	383.405	355.916
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 11 Finanzen
1126-4 Zentrale Dienstleistungen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.550	0	3.330	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-408.797	0	-386.735	-296.540
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-405.247	0	-383.405	-296.540
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-405.247	0	-383.405	-296.540

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
1124-1 Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

11.24.01 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen
 11.24.02 Gebäudebewirtschaftung (bebaute Grundstücke einschl. technischer Anlagen; Energiemanagement)

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.200	2.700	3.195
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	80.500	85.000	61.091
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	259.000	215.500	293.817
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	96.900	103.600	107.040
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	391
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	439.600	406.800	465.534
12	-	Personalaufwendungen	-387.947	-386.450	-348.327
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.378.400	-1.428.521	-1.667.664
15	-	Abschreibungen	-1.125.184	-1.123.927	-1.018.028
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.860	-30.341	-70.112
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-3.929.391	-2.969.238	-3.104.131
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.489.791	-2.562.438	-2.638.597
21	+	Erträge aus internen Leistungen	3.489.791	2.562.438	2.638.597
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.489.791	2.562.438	2.638.597
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
1124-1 Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	436.400	0	404.100	465.415
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.804.207	0	-1.845.312	-2.425.160
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-2.367.807	0	-1.441.212	-1.959.745
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	12.917
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	12.917
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000	0	-40.000	-109.884
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-52.500	0	-128.800	-20.451
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-62.500	0	-168.800	-130.335
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-62.500	0	-168.800	-117.418
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-2.430.307	0	-1.610.012	-2.077.163

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
1124-1 Gebäude-, Techn. Immobilienmanagement

Nr.		Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
711241020100: Neubau Landratsamt Tübingen									
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	135.569	135.569
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	3.027	3.027
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	138.596	138.596
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-40.000	-109.884	0	-9.264.420	-8.894.274
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	-14.131	-14.131
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-40.000	-109.884	0	-9.278.551	-8.908.405
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-40.000	-109.884	0	-9.139.956	-8.769.810
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-40.000	-109.884	0	-9.278.551	-8.908.405

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	12.917	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	12.917	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-52.500	0	-128.800	-20.451	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-62.500	0	-128.800	-20.451	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-62.500	0	-128.800	-7.534	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-62.500	0	-128.800	-20.451	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
1126-2 Zentrale Dienstleistungen

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

11.26.01 Zentrale Vergabestelle

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.770	11.370	13.750
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	11.770	11.370	13.750
12	-	Personalaufwendungen	-169.027	-165.406	-164.494
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.040	-5.029	-953
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.936	-2.925	-62
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-177.003	-173.360	-165.509
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-165.233	-161.990	-151.759
21	+	Erträge aus internen Leistungen	174.997	169.341	159.399
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-9.764	-7.351	-7.640
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	165.233	161.990	151.759
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
1126-2 Zentrale Dienstleistungen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	11.770	0	11.370	6.750
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-177.003	0	-173.360	-159.702
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-165.233	0	-161.990	-152.952
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-165.233	0	-161.990	-152.952

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
1133-1 Grundstücksmanagement

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

11.33.01 Abwicklung von Grundstücksgeschäften und Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten
 11.33.02 Kommunale Wertermittlung
 11.33.04 Grundstücksbewirtschaftung (Unbebaute Grundstücke)

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	8.600	8.600	8.590
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.600	8.600	8.590
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-100	-100	-12
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-100	-100	-12
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	8.500	8.500	8.578
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	8.500	8.500	8.578

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
1133-1 Grundstücksmanagement

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	8.600	0	8.600	8.590
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-100	0	-100	-12
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	8.500	0	8.500	8.578
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	8.500	0	8.500	8.578

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2120-1 Sonderpäd. Bild.-u.Beratungszentr.u Kiga

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

21.20.03 Sonstige Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.133.400	1.132.000	1.194.667
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	98.400	97.400	109.980
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	69.500	60.600	66.965
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	245.500	0	275.572
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.546.800	1.290.000	1.647.184
12	-	Personalaufwendungen	-855.572	-649.551	-658.124
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-828.080	-633.688	-665.088
15	-	Abschreibungen	-273.407	-266.629	-242.552
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-275.979	-263.299	-228.805
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.233.038	-1.813.168	-1.794.570
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-686.238	-523.168	-147.386
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-391.417	-326.491	-283.679
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-391.417	-326.491	-283.679
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.077.655	-849.659	-431.065

Erläuterungen:

Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle; anteilige Verbuchung auf die Produktgruppen 2120-1 (15%), 2130-1 (75%) und 2150-1 (10%)

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2120-1 Sonderpäd. Bild.-u.Beratungszentr.u Kiga

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.448.400	0	1.192.600	1.529.330
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.959.632	0	-1.546.538	-1.308.862
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-511.232	0	-353.938	220.468
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	100.000	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-305.000	0	-900.000	-31.640
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-23.500	0	-44.500	-7.859
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-2.000	0	-2.000	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-330.500	0	-946.500	-39.498
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-230.500	0	-946.500	-39.498
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-741.732	0	-1.300.438	180.970

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2120-1 Sonderpäd. Bild.-u.Beratungszentr.u Kiga

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
721201020200: Generalsanier. Kirnbachschule - Kiga								
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	100.000	0	0	0	261.500	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000	0	0	0	261.500	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-275.000	0	-900.000	-38.186	-1.359.339	-184.339
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-275.000	0	-900.000	-38.186	-1.359.339	-184.339
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-175.000	0	-900.000	-38.186	-1.097.839	-184.339
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-275.000	0	-900.000	-38.186	-1.359.339	-184.339

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.000	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-23.500	0	-44.500	-7.859	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-2.000	0	-2.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-55.500	0	-46.500	-7.859	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-55.500	0	-46.500	-7.859	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-55.500	0	-46.500	-7.859	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2130-1 Berufsbildende Schulen

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

21.30.01 Gewerbliche Schulen
 21.30.02 Kaufmännische Schulen
 21.30.03 Hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogische Schulen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.962.400	5.765.000	5.987.731
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	566.600	439.900	543.593
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	8.750	12.250	16.576
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	32.300	33.300	104.598
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.300	0	39.525
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	11.249
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.602.350	6.250.450	6.703.272
12	-	Personalaufwendungen	-1.777.866	-1.655.442	-1.555.016
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.568.424	-4.008.030	-7.005.010
15	-	Abschreibungen	-2.073.335	-1.854.355	-1.739.516
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-431.465	-529.978	-416.085
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-8.851.090	-8.047.806	-10.715.628
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.248.740	-1.797.356	-4.012.356
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-636.254	-569.682	-516.172
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-636.254	-569.682	-516.172
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.884.994	-2.367.038	-4.528.528

Erläuterungen:

Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle; anteilige Verbuchung auf die Produktgruppen 2120-1 (15%), 2130-1 (75%) und 2150-1 (10%)
 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stellen

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2130-1 Berufsbildende Schulen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	6.035.750	0	5.810.550	6.140.466
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.777.754	0	-6.193.451	-8.441.930
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-742.004	0	-382.901	-2.301.464
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	252.440
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.000	0	1.000	4.442
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	256.883
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-14.500.000	-18.500.000	-12.900.000	-1.402.456
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-375.000	0	-402.000	-2.347.112
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-23.000	0	-23.000	-88.169
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-14.898.000	-18.500.000	-13.325.000	-3.837.737
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-14.897.000	-18.500.000	-13.324.000	-3.580.854
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-15.639.004	-18.500.000	-13.706.901	-5.882.318

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2130-1 Berufsbildende Schulen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
721301010050: Beschaffung Schulungsanlage CP-Lab GST								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	80.430	0	80.430	80.430
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	80.430	0	80.430	80.430
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	-342.254	-342.254
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-342.254	-342.254
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	80.430	0	-261.825	-261.825
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	-342.254	-342.254

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
721301010060: Spritzkabine Gewerbliche Schule Tü								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-10.000	0	-320.000	0	0	-320.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-320.000	0	0	-320.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-320.000	0	0	-320.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-10.000	0	-320.000	0	0	-320.000	0

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
721301020500: Schulraumerweiterung Berufl. Schule Rtbg								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	1.530.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	1.530.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.000.000	-4.500.000	-3.500.000	-426.473	0	-9.832.651	-470.588
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.000.000	-4.500.000	-3.500.000	-426.473	0	-9.832.651	-470.588
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.000.000	-4.500.000	-3.500.000	-426.473	0	-8.302.651	-470.588
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-4.000.000	-4.500.000	-3.500.000	-426.473	0	-9.832.651	-470.588

Erläuterungen:

Verpflichtungsermächtigung 2023 - Voraussichtliche Belastung künftiger Jahre:

VE 2023	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2024	2025	2026	2027
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
4.500.000	4.500.000	0	0	0

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
721301020700: Campus Berufliche Schulen								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	6.255.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	6.255.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	- 10.000.000	- 14.000.000	-9.400.000	-977.392	0	- 29.498.550	-1.202.586
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	-1.450	-1.450
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 10.000.000	- 14.000.000	-9.400.000	-977.392	0	- 29.500.000	-1.204.036
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	- 10.000.000	- 14.000.000	-9.400.000	-977.392	0	- 23.245.000	-1.204.036
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	- 10.000.000	- 14.000.000	-9.400.000	-977.392	0	- 29.500.000	-1.204.036

Erläuterungen:

Verpflichtungsermächtigung 2023 - Voraussichtliche Belastung künftiger Jahre:

VE 2023	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2024	2025	2026	2027
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
14.000.000	14.000.000	0	0	0

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
721301020900: Trafostation Campus Berufliche Schulen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-500.000	0	0	0	0	-650.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-500.000	0	0	0	0	-650.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-500.000	0	0	0	0	-650.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-500.000	0	0	0	0	-650.000	0

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	172.011	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.000	0	1.000	4.442	0	0	0
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	176.453	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-365.000	0	-82.000	-2.347.112	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-23.000	0	-23.000	-88.169	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-388.000	0	-105.000	-2.435.281	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-387.000	0	-104.000	-2.258.828	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-388.000	0	-105.000	-2.435.281	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2150-1 Sonst. schulische Aufg. u. Einrichtungen

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

21.50.01 Öffentlichkeitsarbeit
 21.50.02 Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte
 21.50.03 Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft
 21.50.04 AV-Medien und Geräte einschl. Service (Medienzentren)
 21.50.90 Jugendverkehrsschule

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	8.700	10.200	10.164
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	65.300	60.000	71.858
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	33.300	33.300	31.534
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	107.300	103.500	113.556
12	-	Personalaufwendungen	-367.184	-354.623	-316.143
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-252.396	-232.438	-225.265
15	-	Abschreibungen	-22.400	-22.100	-21.519
17	-	Transferaufwendungen	-1.000	-1.000	-1.000
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-60.840	-45.787	-45.491
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-703.820	-655.948	-609.417
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-596.520	-552.448	-495.861
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-233.250	-168.489	-150.540
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-233.250	-168.489	-150.540
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-829.770	-720.937	-646.401

Erläuterungen:

Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle; anteilige Verbuchung auf die Produktgruppen 2120-1 (15%), 2130-1 (75%) und 2150-1 (10%)

Nr. 17 Zuschuss an Abendrealschule Rottenburg (Förderverein)

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2150-1 Sonst. schulische Aufg. u. Einrichtungen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	98.600	0	93.300	102.922
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-681.420	0	-633.848	-516.516
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-582.820	0	-540.548	-413.594
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-15.500	-160.000	-9.000	-9.913
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.500	-160.000	-9.000	-9.913
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-15.500	-160.000	-9.000	-9.913
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-598.320	-160.000	-549.548	-423.507

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2150-1 Sonst. schulische Aufg. u. Einrichtungen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-15.500	-160.000	-9.000	-9.913	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.500	-160.000	-9.000	-9.913	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.500	-160.000	-9.000	-9.913	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-15.500	-160.000	-9.000	-9.913	0	0	0

Erläuterungen:

Verpflichtungsermächtigung 2023 - Voraussichtliche Belastung künftiger Jahre:

VE 2023	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2024	2025	2026	2027
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
160.000	160.000	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2620-1 Musikpflege

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

26.20.04 Förderung der Musik

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Transferaufwendungen	-2.600	-2.600	-2.600
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.600	-2.600	-2.600
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.600	-2.600	-2.600
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.600	-2.600	-2.600

Erläuterungen:

Nr. 17 Zuschuss an Freizeiten - Sonstige Vereinsjugend (Blasmusikverband Neckar-Alb)

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2620-1 Musikpflege

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.600	0	-2.600	-2.600
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-2.600	0	-2.600	-2.600
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-2.600	0	-2.600	-2.600

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2630-1 Musikschulen

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

26.30.90 Musikschulen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Transferaufwendungen	-125.325	-125.325	-125.325
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-125.325	-125.325	-125.325
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-125.325	-125.325	-125.325
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-125.325	-125.325	-125.325

Erläuterungen:

Nr. 17 Zuschuss an
 - Musikschulen
 - Wettbewerb Jugend musiziert

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2630-1 Musikschulen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-125.325	0	-125.325	-125.325
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-125.325	0	-125.325	-125.325
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-125.325	0	-125.325	-125.325

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2710-1 Volkshochschulen

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

27.10.90 Volkshochschulen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Transferaufwendungen	-42.921	-42.921	-27.755
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-42.921	-42.921	-27.755
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-42.921	-42.921	-27.755
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-42.921	-42.921	-27.755

Erläuterungen:

Nr. 17 Zuschuss an Volkshochschulen, Zuschuss durch Verrechnung außerschulischer Nutzung (durch VHS)

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2710-1 Volkshochschulen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-42.921	0	-42.921	-27.755
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-42.921	0	-42.921	-27.755
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-42.921	0	-42.921	-27.755

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2730-1 Sonstige Volksbildung

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

27.30.90 Sonstige Volksbildung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Transferaufwendungen	-800	-800	-800
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-800	-800	-800
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-800	-800	-800
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-800	-800	-800

Erläuterungen:

Nr. 17 Zuschuss an Kath. Erwachsenenbildung Landkreis Tübingen e.V.

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
2730-1 Sonstige Volksbildung

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-800	0	-800	-800
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-800	0	-800	-800
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-800	0	-800	-800

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
4210-1 Förderung des Sports

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

42.10.01 Sportförderung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Transferaufwendungen	-28.300	-28.300	-28.300
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-28.300	-28.300	-28.300
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-28.300	-28.300	-28.300
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-28.300	-28.300	-28.300

Erläuterungen:

Nr. 17 Zuschuss an
 - DLRG Bezirk Oberer Neckar
 - Sportkreis Tübingen

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
4210-1 Förderung des Sports

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.300	0	-28.300	-28.300
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-28.300	0	-28.300	-28.300
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-28.300	0	-28.300	-28.300

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
4241-1 Sportstätten

Verantwortlich

Abt. 12

Produkte

42.41.02 Freisportanlagen
 42.41.03 Sondersportanlagen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	33.500	33.500	33.497
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	82.000	82.000	43.858
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.700	7.700	8.158
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	123.200	123.200	85.514
12	-	Personalaufwendungen	-243.949	-286.746	-209.129
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-328.979	-241.462	-236.194
15	-	Abschreibungen	-153.774	-153.889	-139.239
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.230	-9.959	-6.543
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-729.932	-692.056	-591.106
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-606.732	-568.856	-505.592
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-65.726	-78.707	-66.317
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-65.726	-78.707	-66.317
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-672.458	-647.563	-571.909

Erläuterungen:

Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
4241-1 Sportstätten

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	89.700	0	89.700	43.928
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-576.158	0	-538.167	-382.875
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-486.458	0	-448.467	-338.947
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-560.000	0	-500.000	-30.898
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-560.000	0	-500.000	-30.898
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-560.000	0	-500.000	-30.898
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.046.458	0	-948.467	-369.845

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 12 Kreisschulen und Liegenschaften
4241-1 Sportstätten

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
742411010020: Ersatzbeschaffung Sportboden KSH								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	136.600	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	136.600	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-560.000	0	-500.000	-30.898	0	-590.898	-30.898
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	-12.591	-12.591
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-560.000	0	-500.000	-30.898	0	-603.489	-43.489
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-560.000	0	-500.000	-30.898	0	-466.889	-43.489
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-560.000	0	-500.000	-30.898	0	-603.489	-43.489

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
742411020200: Umbau Außensportbereich Kreissporthalle								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	-5.921	-5.921
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-579.312	-4.312
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-585.233	-10.233
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-585.233	-10.233
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	-585.233	-10.233

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
1111-1 Organis. / Dokument. kom. Willensbildung

Verantwortlich

Abt. 15

Produkte

11.11.01 Geschäftsführung für den Kreistag und für seine Ausschüsse

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.850	17.470	7.220
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.850	17.470	7.220
12	-	Personalaufwendungen	-88.318	-88.041	-84.476
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.040	-35.037	-17.938
15	-	Abschreibungen	-8	-8	-8
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.091	-8.090	-10.395
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-131.458	-131.176	-112.816
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-122.608	-113.706	-105.596
21	+	Erträge aus internen Leistungen	145.477	128.440	118.657
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-22.869	-14.734	-13.061
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	122.608	113.706	105.596
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
1111-1 Organis. / Dokument. kom. Willensbildung

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	8.850	0	17.470	16.250
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-131.449	0	-131.168	-101.332
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-122.599	0	-113.698	-85.082
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-122.599	0	-113.698	-85.082

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
1114-3 Zentrale Funktionen

Verantwortlich

Abt. 15

Produkte

11.14.06 Repräsentation

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.480	6.790	950
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.480	6.790	950
12	-	Personalaufwendungen	-15.082	-14.518	-14.636
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.760	-38.859	-1
15	-	Abschreibungen	-2	-2	-2
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23	-452	-34
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-57.867	-53.832	-14.673
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-54.387	-47.042	-13.723
21	+	Erträge aus internen Leistungen	57.203	49.947	15.600
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.816	-2.905	-1.877
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	54.387	47.042	13.723
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
1114-3 Zentrale Funktionen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.480	0	6.790	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-57.865	0	-53.830	-13.524
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-54.385	0	-47.040	-13.524
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-54.385	0	-47.040	-13.524

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
1126-1 Zentrale Dienstleistungen

Verantwortlich

Abt. 15

Produkte

11.26.04 Zentrale Registratur

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.860	6.270	5.400
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.860	6.270	5.400
12	-	Personalaufwendungen	-259.620	-251.261	-212.800
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.170	-1.129	-1.302
15	-	Abschreibungen	-34	-28	-21
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.388	-5.313	-5.322
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-266.212	-257.731	-219.445
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-259.352	-251.461	-214.045
21	+	Erträge aus internen Leistungen	286.534	262.113	225.620
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-27.182	-10.652	-11.575
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	259.352	251.461	214.045
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
1126-1 Zentrale Dienstleistungen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	6.860	0	6.270	5.250
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-266.178	0	-257.704	-187.050
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-259.318	0	-251.434	-181.800
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-259.318	0	-251.434	-181.800

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
1130-1 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Verantwortlich

Abt. 15

Produkte

11.30.02 Internetangebot
 11.30.03 Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien
 11.30.04 Werbung, Vermarktung, Ausschreibungen, Bekanntmachungen
 11.30.05 Pressearbeit

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.020	9.910	9.940
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.020	9.910	9.940
12	-	Personalaufwendungen	-309.979	-311.117	-256.700
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.900	-53.102	-9.434
15	-	Abschreibungen	-20	-22	-17
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.228	-22.246	-19.541
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-375.127	-386.487	-285.692
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-374.107	-376.577	-275.752
21	+	Erträge aus internen Leistungen	425.540	424.352	313.673
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-51.433	-47.775	-37.921
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	374.107	376.577	275.752
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
1130-1 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.020	0	9.910	9.620
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-375.107	0	-386.465	-272.000
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-374.087	0	-376.555	-262.380
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-374.087	0	-376.555	-262.380

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
2521-1 Archiv

Verantwortlich

Abt. 15

Produkte

25.21.01 Pflege der Archivbestände
 25.21.02 Benutzerdienst
 25.21.03 Erforschung und Vermittlung der Orts- und Landesgeschichte
 25.21.04 Beratungsleistungen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	11.773
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.000	48.000	48.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	48.000	48.000	59.773
12	-	Personalaufwendungen	-248.511	-238.203	-221.611
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.170	-51.167	-20.636
15	-	Abschreibungen	-34	-36	-27
17	-	Transferaufwendungen	-9.000	-4.000	-4.000
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.388	-2.403	-2.204
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-317.103	-295.808	-248.478
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-269.103	-247.808	-188.705
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-132.552	-102.551	-94.472
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-132.552	-102.551	-94.472
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-401.655	-350.359	-283.177

Erläuterungen:

Nr. 17 Zuschuss an Gedenkstätten

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
2521-1 Archiv

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	48.000	0	48.000	63.773
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-317.069	0	-295.772	-208.743
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-269.069	0	-247.772	-144.970
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-269.069	0	-247.772	-144.970

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
2810-1 Sonstige Kulturpflege

Verantwortlich

Abt. 15

Produkte

28.10.01 Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)
 28.10.02 Eigene Projekte, Kooperationen, Kulturpreise

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	17.829
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	17.829
12	-	Personalaufwendungen	-28.872	-28.636	-24.865
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.020	-8.018	-1.347
15	-	Abschreibungen	-4.804	-4.804	-4.765
17	-	Transferaufwendungen	-191.970	-191.790	-216.118
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.656	-1.655	-278
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-231.321	-234.903	-247.373
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-231.321	-234.903	-229.544
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-14.673	-12.057	-7.605
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-14.673	-12.057	-7.605
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-245.994	-246.960	-237.149

Erläuterungen:

Nr. 17 Zuschuss an / Förderung von
 - Kommunalen Interessensverein
 - KulturGut e.V.
 - Theater am Torbogen Rottenburg
 - Theater Lindenhof Melchingen
 - Tübinger Blätter
 - Zimmertheater
 - Theater Hammerschmiede
 - Projekttopf zur Förderung von Kunstinitiativen

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 15 Öffentl.keitsarb.,Archiv,Kultur
2810-1 Sonstige Kulturpflege

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	0	17.829
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-226.517	0	-230.099	-235.090
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-226.517	0	-230.099	-217.261
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-226.517	0	-230.099	-217.261

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 16 IT und Zentrale Dienste
1120-1 Organisation und EDV

Verantwortlich

Abt. 16

Produkte

11.20.02 Hard- und Software: Kundenbetreuung / Benutzerservice
 11.20.03 Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen
 11.20.04 Betrieb und Anwendung von EDV- Verfahren auf zentralen Rechnersystemen
 11.20.05 Zentrale Netze einschl. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlage)

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	153.794
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	18.800	18.100	18.071
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	700	700	14.160
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.840	114.180	87.580
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	220.340	132.980	273.605
12	-	Personalaufwendungen	-1.655.921	-1.395.519	-1.036.441
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.872.075	-1.830.989	-1.458.184
15	-	Abschreibungen	-233.400	-260.000	-297.315
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-131.310	-128.262	-23.812
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-4.892.706	-3.614.770	-2.815.752
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-4.672.366	-3.481.790	-2.542.147
21	+	Erträge aus internen Leistungen	4.806.541	3.515.020	2.651.810
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-134.175	-100.430	-109.663
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	4.672.366	3.414.590	2.542.147
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	-67.200	0

Erläuterungen:

- Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle sowie Gewährung von IT-Zulagen
- Nr. 14 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (PCs, Bildschirme, etc.) 699.200 Euro, Unterhalt des beweglichen Vermögens 78.200 Euro, Leasing 220.000 Euro, Schulungen 33.000 Euro, Verfahrens- und Verbindungskosten 1.841.300 Euro, sonst. Inanspruchnahme von Rechten 300 Euro
- Nr. 18 IT-Dienstleistungen (durch Komm.ONE und Externe); Ausschreibungen, Veröffentlichungen, Bücher/Zeitschriften, Bürobedarf, usw.

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 16 IT und Zentrale Dienste
1120-1 Organisation und EDV

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	201.540	0	114.880	246.242
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.659.766	0	-3.347.960	-2.392.256
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-4.458.226	0	-3.233.080	-2.146.014
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	54.724
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	54.724
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-216.000	0	-201.000	-190.195
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-263.700	0	-208.700	-167.271
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-479.700	0	-409.700	-357.466
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-479.700	0	-409.700	-302.742
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-4.937.926	0	-3.642.780	-2.448.756

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 16 IT und Zentrale Dienste
1120-1 Organisation und EDV

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	54.724	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	54.724	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-216.000	0	-201.000	-190.195	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-263.700	0	-208.700	-97.926	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-479.700	0	-409.700	-288.121	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-479.700	0	-409.700	-233.397	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-479.700	0	-409.700	-288.121	0	0	0

Erläuterungen:

- Nr. 9 Regelmäßiger Ersatz Server 40.000 Euro; Fortführung WLAN-Konzept 20.000 Euro; Ausstattung von weiteren Besprechungsräumen mit zeitgemäßer Präsentationstechnik 45.000 Euro; Netzwerkausbau 25.000 Euro; Infrastruktur-Hardware (Loadbalancer/Firewall) 80.000 Euro; Scanner Poststelle 6.000 Euro
- Nr. 12 Ausbau E-Akte gem. Unternehmensvertrag 71.200 Euro, Modul- und Funktionserweiterung im Bereich der elektronischen Aktenverarbeitung 80.000 Euro, Funktions- und Lizenzupgrade der Lösung zur computerunterstützten Telefonie/Fax sowie Lizenzenerweiterung der Telefonanlage 41.500 Euro, Ausbau Online-Terminreservierung 10.000 Euro, Ausbau digitale Spracherkennung 30.000 Euro, Lizenzerwerb IT-Systeme 11.000 Euro, Service-BW Schnittstellen 20.000 Euro.

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 16 IT und Zentrale Dienste
1123-1 Justizariat

Verantwortlich

Abt. 16

Produkte

11.23.05 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.730	11.610	10.700
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	11.730	11.610	10.700
12	-	Personalaufwendungen	-351.000	-350.000	-349.021
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-455
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-157.000	-154.000	-115.046
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-508.000	-504.000	-464.523
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-496.270	-492.390	-453.823
21	+	Erträge aus internen Leistungen	496.270	492.390	453.823
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	496.270	492.390	453.823
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen:

Nr. 12 Umlage zur Unfallkasse Baden-Württemberg

Nr. 18 Versicherungsbeiträge (Cyber-, Elektronik-, Haftpflicht-, Rechtsschutzversicherung, u. a.)

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 16 IT und Zentrale Dienste
1123-1 Justizariat

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	11.730	0	11.610	13.680
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-508.000	0	-504.000	-569.677
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-496.270	0	-492.390	-555.997
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-496.270	0	-492.390	-555.997

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 16 IT und Zentrale Dienste
1125-1 Fahrzeuge

Verantwortlich

Abt. 16

Produkte

11.25.05 Verwaltung von Fahrzeugen und Geräten

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.400	0	2.310
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.500	6.500	3.628
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	320	880	140
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	9.220	7.380	6.077
12	-	Personalaufwendungen	-59.407	-11.688	-11.721
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-92.805	-85.004	-61.151
15	-	Abschreibungen	-20.700	-19.000	-17.658
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.503	-30.002	-14.696
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-209.415	-145.695	-105.225
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-200.195	-138.315	-99.147
21	+	Erträge aus internen Leistungen	200.867	138.834	99.681
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-672	-519	-534
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	200.195	138.315	99.147
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen:

- Nr. 12 Neue Stelle 1,0 VZÄ "Behördliches Mobilitätsmanagement" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a)
- Nr. 14 Unterhalt von Fahrzeugen 75.000 Euro, Leasing von Fahrzeugen 17.800 Euro
- Nr. 18 Finanzierung von nichtinvestiven Maßnahmen des Behördlichen Mobilitätsmanagement 25.000 Euro, elektronische Fahrtenbücher der Pool-Fahrzeuge 10.500 Euro, Rundfunkgebühren 1.000 Euro

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 16 IT und Zentrale Dienste
1125-1 Fahrzeuge

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	5.820	0	7.380	4.148
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-188.715	0	-126.695	-98.549
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-182.895	0	-119.315	-94.402
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	40.300	9.898
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	40.300	9.898
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	0	0	0	-70.688
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-70.688
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	40.300	-60.791
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-182.895	0	-79.015	-155.192

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 16 IT und Zentrale Dienste
1125-1 Fahrzeuge

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	40.300	9.898	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	40.300	9.898	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-70.688	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-70.688	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	40.300	-60.791	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-70.688	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 16 IT und Zentrale Dienste
1126-3 Zentrale Dienstleistungen

Verantwortlich

Abt. 16

Produkte

11.26.02 Boten-, Zustell- und Postdienste
 11.26.90 Bürgerbüro
 11.26.91 Zentraler Einkauf

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	6.619
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.980	29.240	27.673
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	29.980	29.240	34.292
12	-	Personalaufwendungen	-377.142	-406.256	-381.561
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.620	-15.632	-528
17	-	Transferaufwendungen	0	0	115
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-415.067	-400.074	-328.035
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-809.829	-821.961	-710.009
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-779.849	-792.721	-675.717
21	+	Erträge aus internen Leistungen	838.323	836.565	721.527
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-58.474	-43.844	-45.810
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	779.849	792.721	675.717
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen:

Nr. 18 Elektronische Rechtsdienste 40.200 Euro, Postdienstleistung 279.000 Euro, Papier / Bürobedarf 51.300 Euro, Veröffentlichungen 10.000 Euro, Telefongebühren 22.500 Euro, Verrechnung von Personal- und Sachkosten im Rahmen der Interkommunalen Einkaufskooperation mit der Stadt Reutlingen 12.000 Euro

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Abt. 16 IT und Zentrale Dienste
1126-3 Zentrale Dienstleistungen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	29.980	0	29.240	35.882
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-809.829	0	-821.961	-669.577
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-779.849	0	-792.721	-633.695
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-779.849	0	-792.721	-633.695

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Personalrat
1114-5 Zentrale Funktionen

Verantwortlich

Personalrat

Produkte

11.14.03 Gesamtpersonalrat
 11.14.04 Schwerbehindertenvertretung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.500	5.500	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.710	3.560	3.100
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	10.210	9.060	3.100
12	-	Personalaufwendungen	-149.389	-116.285	-108.049
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.100	-18.100	-6.158
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.100	-5.100	-2.149
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-172.589	-139.485	-116.357
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-162.379	-130.425	-113.257
21	+	Erträge aus internen Leistungen	207.465	156.880	136.503
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-45.086	-26.455	-23.246
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	162.379	130.425	113.257
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR
Personalrat
1114-5 Zentrale Funktionen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	10.210	0	9.060	3.030
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-172.589	0	-139.485	-114.089
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-162.379	0	-130.425	-111.059
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-162.379	0	-130.425	-111.059

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	1.830.000	2.000.000	2.397.633
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	45.482.160	42.792.300	43.711.612
4	+	Sonstige Transfererträge	10.961.000	9.585.000	9.951.125
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	855.000	792.000	796.537
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	163.000	140.000	354.696
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.511.000	5.876.000	6.369.226
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	25.100	94.500	47.501
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	69.827.260	61.279.800	63.628.330
12	-	Personalaufwendungen	-21.782.896	-18.642.146	-17.445.599
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.149.990	-1.096.463	-846.263
15	-	Abschreibungen	-628.098	-543.400	-678.951
17	-	Transferaufwendungen	-149.338.180	-133.255.680	-128.960.623
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.684.097	-25.055.339	-23.704.842
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-198.583.261	-178.593.027	-171.636.278
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-128.756.001	-117.313.227	-108.007.948
21	+	Erträge aus internen Leistungen	281.216	215.382	212.604
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-6.500.611	-5.350.273	-4.540.922
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-6.219.395	-5.134.891	-4.328.318
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-134.975.396	-122.448.118	-112.336.266

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	69.802.260	0	61.186.400	63.811.295
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-197.965.793	0	-178.083.797	-169.104.206
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-128.163.533	0	-116.897.397	-105.292.910
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-30.000	-100.000
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-10.000	0	-10.000	-207.736
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-40.000	-307.736
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-40.000	-307.736
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-128.173.533	0	-116.937.397	-105.600.646

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
1114-6 Zentrale Funktionen

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

11.14.08 Kommunale Integrationsförderung für Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund
 11.14.10 Bürgerschaftliches Engagement
 11.14.11 Inklusion

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	194.120	194.240	158.089
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	194.120	194.240	158.089
12	-	Personalaufwendungen	-163.999	-155.751	-157.742
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-192.120	-195.040	-111.906
15	-	Abschreibungen	-22	-44	-39
17	-	Transferaufwendungen	-79.300	-79.300	-67.921
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.215	-2.930	-2.318
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-436.656	-433.065	-339.927
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-242.536	-238.825	-181.838
21	+	Erträge aus internen Leistungen	281.216	215.382	212.604
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-38.680	-34.557	-30.766
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	242.536	180.825	181.838
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	-58.000	0

Erläuterungen:

Nr. 17 Zuschuss/Zuweisung an / Förderung von
 - Interkulturelle Vermittlung durch Caritas (Migrationsdienst)
 - Rottenburg International
 - behindertengerechten Toiletten auf Vereinsfesten
 - Antidiskriminierungsberatung durch adis e. V.

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
1114-6 Zentrale Funktionen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	194.120	0	194.240	171.835
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-436.634	0	-433.021	-299.165
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-242.514	0	-238.781	-127.329
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-242.514	0	-238.781	-127.329

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3110-1 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

31.10.01 Hilfe zur Pflege
 31.10.03 Hilfen zur Gesundheit
 31.10.04 Hilfen für blinde Menschen
 31.10.05 Hilfe zum Lebensunterhalt
 31.10.06 Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII
 31.10.07 Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
 31.10.08 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	19.106.440	16.718.320	16.004.440
4	+	Sonstige Transfererträge	1.640.000	1.502.000	2.040.427
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.000	10.800	22.282
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	20.750.440	18.231.120	18.067.149
12	-	Personalaufwendungen	-1.235.272	-1.038.745	-1.019.891
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.440	-27.720	-10.260
15	-	Abschreibungen	-26.264	-242	-50.374
17	-	Transferaufwendungen	-31.192.952	-30.827.952	-30.340.903
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-595.580	-582.815	-584.186
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-33.075.508	-32.477.474	-32.005.614
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-12.325.068	-14.246.354	-13.938.465
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-489.795	-429.306	-356.957
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-489.795	-429.306	-356.957
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-12.814.863	-14.675.660	-14.295.422

Erläuterungen:

Nr. 12 Teilweise Verbuchung der unterjährig geschaffenen 2,0 VZÄ vgl. Produktgruppe 3190-1

Nr. 17 darin enthalten Zuschuss an/für

- Wohnungslosenhilfe Fachberatungsstelle
- Wohnungslosenhilfe Tagesstätte
- Wohnungslosenhilfe Tagesstätte für Frauen
- Beratungsstelle für Initiatoren von amb. betr. WGs
- Aufnahmehaus Unterschlupf des RastHaus e.V.
- Förderung Pflege-WGs

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales

Abt. 20 Soziales

3110-1 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	20.746.440	0	18.221.320	19.505.641
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.049.244	0	-32.477.232	-31.852.568
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-12.302.804	0	-14.255.912	-12.346.927
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-12.302.804	0	-14.255.912	-12.346.927

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3120-1 Grundsich. für Arbeitsuchende n. SGB II

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

31.20.01 Leistungen für Unterkunft und Heizung
 31.20.02 Kommunale Eingliederungsleistungen
 31.20.03 Einmalige Leistungen
 31.20.06 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	1.830.000	2.000.000	2.397.633
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	17.165.560	15.905.800	16.450.677
4	+	Sonstige Transfererträge	0	5.000	4.300
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	243.803
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.490.000	1.471.000	1.292.006
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	20.485.560	19.381.800	20.388.419
12	-	Personalaufwendungen	-1.437.402	-1.373.681	-1.291.212
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.560	-37.800	-9.587
15	-	Abschreibungen	-286	-330	-379
17	-	Transferaufwendungen	-1.050.000	-1.064.000	-916.134
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.258.895	-23.705.575	-22.346.015
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-26.774.143	-26.181.386	-24.563.327
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-6.288.583	-6.799.586	-4.174.908
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-165.320	-190.539	-162.979
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-165.320	-190.539	-162.979
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-6.453.903	-6.990.125	-4.337.887

Erläuterungen:

- Nr. 17 darin enthalten Zuschuss an
- InTro - Hilfe zur Selbsthilfe gGmbH Integrations- und Tagesstrukturierungsbetriebe Rottenburg
 - Retour - Gebrauchtwarenbörse und Dienstleistungen rund um das Haus, Bruderhaus Diakonie Ausbildungsverbund
 - Suchtberatung Arbeitssuchender, Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation (bwlv)
 - Therapiezentrum Sucht Weststadt, Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation (bwlv)

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3120-1 Grundsich. für Arbeitsuchende n. SGB II

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	20.485.560	0	19.381.800	20.410.955
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-26.773.857	0	-26.181.056	-24.348.650
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-6.288.297	0	-6.799.256	-3.937.694
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-6.288.297	0	-6.799.256	-3.937.694

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3130-1 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

31.30.01 Hilfen für Flüchtlinge

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.750.840	4.590.720	4.174.612
4	+	Sonstige Transfererträge	469.000	246.000	351.456
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.470.000	841.000	923.542
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	54.400	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.689.840	5.732.120	5.449.611
12	-	Personalaufwendungen	-612.428	-553.047	-472.644
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.840	-15.120	-5.226
15	-	Abschreibungen	-16.154	-132	-16.257
17	-	Transferaufwendungen	-7.750.000	-6.580.000	-6.392.656
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-53.505	-53.990	-50.789
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-8.446.927	-7.202.289	-6.937.571
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	242.913	-1.470.169	-1.487.960
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-186.785	-147.471	-124.818
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-186.785	-147.471	-124.818
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	56.128	-1.617.640	-1.612.778

Erläuterungen:

Nr. 12 Veranschlagung der in 2022 unterjährig geschaffenen Stellen (vgl. KT-Drucksache 060/22/1)

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales

Abt. 20 Soziales

3130-1 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	8.689.840	0	5.677.720	6.105.193
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.430.773	0	-7.202.157	-6.806.651
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	259.067	0	-1.524.437	-701.458
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	259.067	0	-1.524.437	-701.458

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3150-1 Fürsorgeleistungen n. Bundesversorgungsg

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

31.50.01 Fürsorgeleistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und den Begleitgesetzen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	120	120	137
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	120	120	137
12	-	Personalaufwendungen	-10.500	-54.153	-48.240
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.120	-2.520	-517
15	-	Abschreibungen	-22	-22	-20
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.215	-31.165	-26.938
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-43.857	-87.860	-75.715
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-43.737	-87.740	-75.578
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-8.346	-15.482	-13.226
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-8.346	-15.482	-13.226
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-52.083	-103.222	-88.804

Erläuterungen:

Nr. 12 Temporäre Nichtbesetzung einer Stelle im Versorgungsamt Rottweil

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales

Abt. 20 Soziales

3150-1 Fürsorgeleistungen n. Bundesversorgungsg

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	120	0	120	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-43.835	0	-87.838	-67.247
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-43.715	0	-87.718	-67.247
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-43.715	0	-87.718	-67.247

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3160-1 Sonst.Förder. v.Trägern d. Wohlfahrtspf.

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

31.60.01 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
15	-	Abschreibungen	-2.000	-2.000	-500
17	-	Transferaufwendungen	-261.628	-261.628	-262.218
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-263.628	-263.628	-262.718
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-263.628	-263.628	-262.718
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-263.628	-263.628	-262.718

Erläuterungen:

- Nr. 17 Zuschuss an
- Arbeitskreis Leben - Fachberatungsstelle bei Lebenskrisen
 - Frauen helfen Frauen e.V. - Betreuungskostenabmangel
 - Frauen helfen Frauen e.V. - Interventionsstelle Häusliche Gewalt
 - Frauen helfen Frauen e.V. - Beratungsstelle Häusliche Gewalt
 - Hospizdienste
 - Telefonseelsorge
 - Arbeitskreis Leben - Online-Jugendberatung Youth-Life-Line

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3160-1 Sonst.Förder. v.Trägern d. Wohlfahrtspf.

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-261.628	0	-261.628	-262.218
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-261.628	0	-261.628	-262.218
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	-100.000
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-100.000
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-100.000
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-261.628	0	-261.628	-362.218

Haushaltsplan 2023

THH2 **Jugend und Soziales**
Abt. 20 Soziales
3160-1 **Sonst.Förder. v.Trägern d. Wohlfahrtspf.**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	-100.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-100.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-100.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-100.000	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3170-1 Betreuungsleistungen

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

31.70.01 Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	480	480	548
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	2.000	1.200
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	480	2.480	1.748
12	-	Personalaufwendungen	-429.609	-374.767	-322.815
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.480	-10.080	-4.031
15	-	Abschreibungen	-88	-88	-79
17	-	Transferaufwendungen	-64.200	-64.200	-64.200
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.860	-4.660	-3.236
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-507.237	-453.795	-394.361
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-506.757	-451.315	-392.612
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-110.054	-91.402	-77.793
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-110.054	-91.402	-77.793
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-616.811	-542.717	-470.405

Erläuterungen:

Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stellen

Nr. 17 Zuschuss an Betreuungsverein

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3170-1 Betreuungsleistungen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	480	0	2.480	1.200
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-507.149	0	-453.707	-356.012
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-506.669	0	-451.227	-354.812
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-506.669	0	-451.227	-354.812

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3180-1 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

31.80.01 Gewährung von Wohngeld
 31.80.02 Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe
 31.80.03 Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung (Verbraucherinsolvenz)
 31.80.05 Leistungen nach BAföG und AFBG
 31.80.07 Pflegestützpunkte nach § 92c SGB XI
 31.80.08 Beratung und Angebote für ältere Menschen (Senioren- und Altenarbeit) außerhalb SGB XII
 31.80.09 Flüchtlingssozialarbeit und Pflichtsprachangebote in der Vorläufigen Unterbringung
 31.80.10 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/-innen und Asylberechtigten einschl. Koordination dieser Aufgaben

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.234.080	1.152.080	1.157.985
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.727
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	580.000	120.000	158.171
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	207
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.814.080	1.272.080	1.318.090
12	-	Personalaufwendungen	-4.334.266	-3.253.972	-3.067.123
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-108.570	-102.143	-116.505
15	-	Abschreibungen	-1.246	-1.248	-1.107
17	-	Transferaufwendungen	-824.400	-820.000	-749.779
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100.427	-100.729	-144.389
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-5.368.909	-4.278.091	-4.078.903
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-3.554.829	-3.006.011	-2.760.812
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.102.182	-872.563	-749.649
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.102.182	-872.563	-749.649
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.657.011	-3.878.574	-3.510.461

Erläuterungen:

- Nr. 12 Neue Stellen 1,5 VZÄ "Sachbearbeitung Wohngeld" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a)
 Veranschlagung der in 2022 unterjährig geschaffenen Stellen (vgl. KT-Drucksache 060/22/1)
- Nr. 17 darin enthalten Zuschuss an/für
 - Gerontopsychiatrischer Dienst - Beratungsstelle für ältere Menschen Tübingen
 - Gerontopsychiatrischer Dienst - Sozialstation Mössingen

Haushaltsplan 2023

- Gerontopsychiatrischer Dienst - Sozialstation Rottenburg
- Kreissenorenrat Tübingen
- Projekte im Vor- und Umfeld der Pflege
- Verein für Schuldnerberatung - Allgemeine Schuldnerberatung
- Verein für Schuldnerberatung - Jugend-Schulden-Beratung
- Evang. Hochschulpfarramt Tübingen - Deutschkurs im Schlatterhaus
- Psychosoziale und therapeutische Hilfe für traumatisierte Geflüchtete refugio Stuttgart e.V.
- Ausgleich Kreisbonuskarte
- Übernahme der Kosten für Verhütungsmittel bei Inhaberinnen der Kreisbonuskarte
- Rückkehrberatung
- Schwimmen für alle Kinder
- Asylzentrum Tübingen e. V.
- Kühlschränke für Kreisbonuskarteninhaber

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3180-1 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.814.080	0	1.272.080	1.443.061
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.367.663	0	-4.276.843	-3.607.586
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-3.553.583	0	-3.004.763	-2.164.525
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-3.553.583	0	-3.004.763	-2.164.525

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3190-1 Leistungen f. Bild. u. Teilh. n. §6bBKGG

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

31.90.01 Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinderzuschlagsempfänger
 31.90.02 Leistungen für Bildung und Teilhabe an Wohngeldempfänger

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	240	240	274
4	+	Sonstige Transfererträge	0	0	2.810
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	240	240	3.084
12	-	Personalaufwendungen	-189.178	-141.669	-137.866
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.240	-5.040	-1.126
15	-	Abschreibungen	-44	-44	-125
17	-	Transferaufwendungen	-750.000	-668.000	-606.790
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.430	-2.330	-1.115
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-945.892	-817.084	-747.023
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-945.652	-816.844	-743.939
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-73.569	-43.761	-38.013
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-73.569	-43.761	-38.013
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.019.221	-860.605	-781.952

Erläuterungen:

Nr. 12 Veranschlagung der in 2022 unterjährig geschaffenen Stellen (vgl. KT-Drucksache 060/22/1)

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3190-1 Leistungen f. Bild. u. Teilh. n. §6bBKG

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	240	0	240	2.054
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-945.848	0	-817.040	-725.935
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-945.608	0	-816.800	-723.880
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-945.608	0	-816.800	-723.880

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3210-1 Leist. Teil 2 SGB IX-Eingliederungshilfe

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

32.10.00 Erträge/Einnahmen sowie Erstattungen von/an andere(n) Träger(n)
 32.10.01 Medizinische Rehabilitation
 32.10.02 Teilhabe am Arbeitsleben
 32.10.03 Teilhabe an Bildung
 32.10.04 Soziale Teilhabe
 32.10.05 Eingliederungshilfe für Deutsche im Ausland

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	225.520	225.400	1.251.863
4	+	Sonstige Transfererträge	3.380.000	3.310.000	2.893.742
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	308
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.765.000	1.323.000	1.870.156
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.370.520	4.858.400	6.016.069
12	-	Personalaufwendungen	-2.527.582	-2.187.330	-2.003.259
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.520	-50.400	-18.354
15	-	Abschreibungen	-462	-440	-13.543
17	-	Transferaufwendungen	-58.327.700	-50.127.700	-49.302.803
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.515	-29.300	-53.844
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-60.931.779	-52.395.170	-51.391.803
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-55.561.259	-47.536.770	-45.375.734
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-752.299	-565.584	-483.780
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-752.299	-565.584	-483.780
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-56.313.558	-48.102.354	-45.859.514

Erläuterungen:

- Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stellen
 Neue Stellen 2,0 VZÄ "Fachdienst für Leistungen der Teilhabe" sowie 4,5 VZÄ "Fachkraft im Beratungs- und Sozialdienst"
 (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a)
- Nr. 17 darin enthalten Zuschuss an/für
- Frühförderstelle
 - Familienunterstützende Dienste - KBF
 - Familienunterstützende Dienste - Freundeskreis
 - Familienunterstützende Dienste der Lebenshilfe
 - Lebenshilfe e. V. - Erwachsene
 - Lebenshilfe e. V. - Jugendarbeit, Familienentlastung
 - Lebenshilfe e. V. - Konzept Willkommen
 - Projekt MOVE des Freundeskreis Mensch
 - Zuverdienst beim Freundeskreis Mensch

Haushaltsplan 2023

- Sozialpsychiatrische Dienste
- Tagesstätte für psychisch Kranke (AKKu)
- Gemeindepsychiatrisches Zentrum Rottenburg
- Förderverein social sports e.V.
- Aktion Multiple Sklerose Erkrankter (AMSEL)
- Fach- und Koordinierungsstelle Autismus

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3210-1 Leist. Teil 2 SGB IX-Eingliederungshilfe

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	5.370.520	0	4.858.400	4.551.463
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-60.931.317	0	-52.394.730	-51.211.301
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-55.560.797	0	-47.536.330	-46.659.838
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-30.000	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-30.000	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	-30.000	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-55.560.797	0	-47.566.330	-46.659.838

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3210-1 Leist. Teil 2 SGB IX-Eingliederungshilfe

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-30.000	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-30.000	0	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3710-1 Schwerbehindertenrecht

Verantwortlich

Abt. 20

Produkte

37.10.01 Schwerbehindertenrecht

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	600	600	685
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	600	600	685
12	-	Personalaufwendungen	-397.741	-365.842	-369.238
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.600	-12.600	-9.343
15	-	Abschreibungen	-110	-110	-99
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-264.705	-256.325	-260.651
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-673.156	-634.877	-639.331
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-672.556	-634.277	-638.646
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-217.805	-221.703	-161.617
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-217.805	-221.703	-161.617
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-890.361	-855.980	-800.263

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 20 Soziales
3710-1 Schwerbehindertenrecht

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	600	0	600	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-673.046	0	-634.767	-566.365
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-672.446	0	-634.167	-566.365
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-672.446	0	-634.167	-566.365

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3620-1 Allgemeine Förderung junger Menschen

Verantwortlich

Abt. 21

Produkte

36.20.01 Kinder- und Jugendarbeit
 36.20.02 Jugendsozialarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen im Rahmen SGB VIII

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	204.560	184.900	149.192
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.000	1.392
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	205.560	185.900	150.584
12	-	Personalaufwendungen	-839.103	-730.507	-651.659
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-64.360	-63.320	-14.168
15	-	Abschreibungen	0	0	-18
17	-	Transferaufwendungen	-1.096.000	-991.800	-828.840
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.235	-3.920	-3.891
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.003.698	-1.789.547	-1.498.576
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.798.138	-1.603.647	-1.347.992
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-168.109	-159.615	-130.920
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-168.109	-159.615	-130.920
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.966.247	-1.763.262	-1.478.912

Erläuterungen:

- Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stellen sowie Veranschlagung der in 2022 unterjährig geschaffenen Stellen (vgl. KT-Drucksache 060/22/1)
 Neue Stelle 0,8 VZÄ "Avdual-Begleitung Gewerbliche Schule Tübingen" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1
 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a)
 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle; anteilige Verbuchung auf die Produktgruppen 3620-1 (8%), 3630-1 (75%), 3650-1 (7%), 3680-1 (4%) und 3690-1 (6%)
- Nr. 17 darin enthalten Zuschuss/Zuweisung an
 - Freizeiten für Jugendverbände (Kreisjugendring e.V.)
 - für offene Jugendarbeit MOKKA e.V. Spielmobil
 - Kreisjugendring Tübingen
 - Fachberatungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Kindern Tima e. V.

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3620-1 Allgemeine Förderung junger Menschen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	205.560	0	185.900	150.504
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.989.518	0	-1.803.137	-1.461.463
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.783.958	0	-1.617.237	-1.310.960
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.783.958	0	-1.617.237	-1.310.960

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3630-1 Hilfen f. junge Mensch. u. ihre Familien

Verantwortlich

Abt. 21

Produkte

36.30.01 Sozial- und Lebensberatung und Beratung vor Inanspruchnahme von Hilfe zur Erziehung
 36.30.02 Förderung der Erziehung in der Familie
 36.30.03 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschl. Krisenintervention
 36.30.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
 36.30.05 Beistandschaft / Amtsvormundschaft

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	407.600	192.400	594.671
4	+	Sonstige Transfererträge	4.414.000	3.387.000	3.227.388
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	19.207
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.000	21.000	16.474
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	21.100	29.300	24.996
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.862.700	3.629.700	3.882.736
12	-	Personalaufwendungen	-7.750.680	-6.829.018	-6.402.924
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-255.860	-198.850	-178.089
15	-	Abschreibungen	-27.400	-1.000	-41.839
17	-	Transferaufwendungen	-35.387.000	-30.439.100	-28.697.914
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-312.160	-271.245	-154.095
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-43.733.100	-37.739.213	-35.474.861
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-38.870.400	-34.109.513	-31.592.125
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.618.145	-2.136.585	-1.828.657
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2.618.145	-2.136.585	-1.828.657
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-41.488.545	-36.246.098	-33.420.782

Erläuterungen:

- Nr. 2 - Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)
- Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle; anteilige Verbuchung auf die Produktgruppen 3620-1 (8%), 3630-1 (75%), 3650-1 (7%), 3680-1 (4%) und 3690-1 (6%)
 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stellen sowie Veranschlagung der in 2022 unterjährig geschaffenen Stellen (vgl. KT-Drucksache 060/22/1)
- Nr. 17 darin enthalten Zuschuss an
 - Familienbildungsstätte Tübingen e.V.
 - Mütterzentrum Mössingen
 - Psychologische Beratungsstelle Brückenstraße
 - Pro Familia

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3630-1 Hilfen f. junge Mensch. u. ihre Familien

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	4.841.700	0	3.600.500	3.938.454
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-43.724.320	0	-37.734.063	-34.959.922
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-38.882.620	0	-34.133.563	-31.021.468
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-10.000	0	-10.000	-207.736
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-10.000	-207.736
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-10.000	-207.736
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-38.892.620	0	-34.143.563	-31.229.204

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3630-1 Hilfen f. junge Mensch. u. ihre Familien

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-10.000	0	-10.000	-207.736	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-10.000	-207.736	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-10.000	-207.736	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-10.000	0	-10.000	-207.736	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3650-1 Tageseinr. f. Kinder u. Kindertagespfl.

Verantwortlich

Abt. 21

Produkte

36.50.01 Tageseinrichtungen für Kinder
 36.50.02 Kindertagespflege
 36.50.03 Finanzielle Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege, Übernahme von Teilnahmebeiträgen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.097.000	3.532.000	3.641.965
4	+	Sonstige Transfererträge	0	0	5.064
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	855.000	790.000	795.337
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	162.000	139.000	88.259
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	16
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.114.000	4.461.000	4.530.640
12	-	Personalaufwendungen	-829.750	-665.959	-609.312
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-131.360	-140.830	-114.043
15	-	Abschreibungen	-3.000	0	-3.749
17	-	Transferaufwendungen	-8.525.000	-7.632.000	-7.066.251
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.835	-5.205	-4.177
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-9.494.945	-8.443.994	-7.797.531
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-5.380.945	-3.982.994	-3.266.891
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-314.058	-212.390	-184.331
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-314.058	-212.390	-184.331
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-5.695.003	-4.195.384	-3.451.222

Erläuterungen:

Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle; anteilige Verbuchung auf die Produktgruppen 3620-1 (8%), 3630-1 (75%), 3650-1 (7%), 3680-1 (4%) und 3690-1 (6%)
 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stellen
 Neue Stelle 0,5 VZÄ "Fachberatung für Kindertageseinrichtungen" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a)

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3650-1 Tageseinr. f. Kinder u. Kindertagespfl.

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	4.114.000	0	4.461.000	4.511.267
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.501.245	0	-8.467.614	-7.805.487
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-5.387.245	0	-4.006.614	-3.294.220
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-5.387.245	0	-4.006.614	-3.294.220

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3680-1 Kooperation und Vernetzung

Verantwortlich

Abt. 21

Produkte

36.80.01 Kooperation und Vernetzung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	95.000	95.000	126.473
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	95.000	95.000	126.473
12	-	Personalaufwendungen	-430.410	-376.200	-355.568
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-250.720	-225.760	-245.667
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-945	-1.260	-2.714
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-682.075	-603.220	-603.949
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-587.075	-508.220	-477.476
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-82.223	-77.939	-63.518
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-82.223	-77.939	-63.518
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-669.298	-586.159	-540.994

Erläuterungen:

Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle; anteilige Verbuchung auf die Produktgruppen 3620-1 (8%), 3630-1 (75%), 3650-1 (7%), 3680-1 (4%) und 3690-1 (6%)
 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3680-1 Kooperation und Vernetzung

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	95.000	0	95.000	126.473
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-691.965	0	-604.330	-581.774
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-596.965	0	-509.330	-455.300
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-596.965	0	-509.330	-455.300

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3690-1 Unterhaltsvorschussleistungen

Verantwortlich

Abt. 21

Produkte

36.90.01 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Sonstige Transfererträge	1.058.000	1.135.000	1.425.938
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.186.000	2.100.000	2.108.877
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.244.000	3.235.000	3.534.815
12	-	Personalaufwendungen	-594.978	-541.506	-536.109
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.200	-9.240	-7.440
15	-	Abschreibungen	-551.000	-537.700	-550.823
17	-	Transferaufwendungen	-4.030.000	-3.700.000	-3.664.214
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.575	-3.890	-66.484
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-5.201.753	-4.792.336	-4.825.070
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.957.753	-1.557.336	-1.290.254
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-173.241	-151.376	-133.898
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-173.241	-151.376	-133.898
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.130.994	-1.708.712	-1.424.152

Erläuterungen:

Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle; anteilige Verbuchung auf die Produktgruppen 3620-1 (8%), 3630-1 (75%), 3650-1 (7%), 3680-1 (4%) und 3690-1 (6%)
 Neue Stelle 0,5 VZÄ "UVK" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 – Anlage 1 a)

Haushaltsplan 2023

THH2 Jugend und Soziales
Abt. 21 Jugend
3690-1 Unterhaltsvorschussleistungen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.244.000	0	3.235.000	2.893.194
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.637.753	0	-4.254.636	-4.191.864
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.393.753	0	-1.019.636	-1.298.669
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.393.753	0	-1.019.636	-1.298.669

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.182.800	1.205.300	1.285.182
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.400	2.500	1.984
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	183.000	176.000	723.758
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.180	3.022.600	8.953.910
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	5.000	0	41.070
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.404.380	4.406.400	11.005.905
12	-	Personalaufwendungen	-6.412.476	-5.893.513	-8.351.516
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-403.700	-3.430.300	-4.611.999
15	-	Abschreibungen	-32.200	-32.000	-34.561
17	-	Transferaufwendungen	-640.916	-651.114	-684.282
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-339.200	-329.720	-273.024
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-7.828.492	-10.336.647	-13.955.381
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-6.424.112	-5.930.247	-2.949.476
21	+	Erträge aus internen Leistungen	243.468	273.748	198.300
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-2.971.685	-2.547.777	-2.313.453
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-2.728.217	-2.274.029	-2.115.153
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-9.152.329	-8.204.276	-5.064.629

Haushaltsplan 2023

THH3 Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.395.980	0	4.403.900	8.927.653
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.805.502	0	-10.304.647	-13.654.320
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-6.409.522	0	-5.900.747	-4.726.668
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	80.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	80.000	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-8.022
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-10.000	0	-110.000	-5.355
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-110.000	-13.377
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-30.000	-13.377
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-6.419.522	0	-5.930.747	-4.740.044

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 30 Recht u. Naturschutz, Sozialrecht
1123-2 **Justizariat**

Verantwortlich

Abt. 30

Produkte

11.23.01 Beratung und Unterstützung von Politik und Verwaltungsleitung
11.23.02 Allgemeine Rechtsberatung, rechtliche Gestaltung und außergerichtliche Vertretung in
Rechtssachen
11.23.03 Gerichtliche Vertretung in Rechtssachen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	680	600	520
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	680	600	520
12	-	Personalaufwendungen	-3.187	-1.470	-1.950
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.596	-1.589	-969
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.826	-1.824	-1.639
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-6.609	-4.883	-4.558
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-5.929	-4.283	-4.038
21	+	Erträge aus internen Leistungen	29.758	26.508	22.820
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-23.829	-22.225	-18.782
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	5.929	4.283	4.038
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 30 **Recht u. Naturschutz, Sozialrecht**
1123-2 **Justizariat**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	680	0	600	640
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.609	0	-4.883	-2.656
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-5.929	0	-4.283	-2.016
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-5.929	0	-4.283	-2.016

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 30 Recht u. Naturschutz, Sozialrecht
5540-1 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Verantwortlich

Abt. 30

Produkte

55.40.01 Geschützte Teile von Natur und Landschaft
55.40.02 Naturschutzrechtliche Maßnahmen
55.40.03 Erstellen und Umsetzen von Konzeptionen zum Naturschutz

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.000	4.000	6.175
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	329
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.000	4.000	6.504
12	-	Personalaufwendungen	-318.332	-192.406	-191.612
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.044	-10.951	-8.909
15	-	Abschreibungen	-15.500	-15.500	-15.282
17	-	Transferaufwendungen	-2.886	-2.886	-2.710
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.654	-6.256	-1.494
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-358.415	-227.999	-220.008
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-354.415	-223.999	-213.504
21	+	Erträge aus internen Leistungen	54.250	56.350	52.500
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-284.656	-259.474	-237.186
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-230.406	-203.124	-184.686
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-584.821	-427.123	-398.190

Erläuterungen:

- Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)
Nr. 12 Veranschlagung der in 2022 unterjährig geschaffenen Stellen (vgl. KT-Drucksache 021/22)
Nr. 17 Zuschuss an das Zentrum für Vögel gefährdeter Arten e.V., Mössingen

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 30 **Recht u. Naturschutz, Sozialrecht**
5540-1 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	4.000	0	4.000	8.025
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-342.915	0	-212.499	-192.711
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-338.915	0	-208.499	-184.685
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-338.915	0	-208.499	-184.685

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 31 Umwelt und Gewerbe
5520-1 **Gewässersch./Öff.Gewäss./Wasserbau. Anl.**

Verantwortlich

Abt. 31

Produkte

55.20.02 Wasserrechtliche Maßnahmen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	60.100	55.100	86.162
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	65.100	60.100	86.162
12	-	Personalaufwendungen	-783.825	-711.567	-706.569
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-64.555	-60.233	-11.879
15	-	Abschreibungen	0	0	-380
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.736	-18.730	-48.547
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-867.116	-790.530	-767.376
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-802.016	-730.430	-681.213
21	+	Erträge aus internen Leistungen	10.430	9.990	10.430
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-297.211	-248.418	-220.198
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-286.781	-238.428	-209.768
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.088.797	-968.858	-890.981

Erläuterungen:

Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 31 Umwelt und Gewerbe
5520-1 **Gewässersch./Öff.Gewäss./Wasserbau. Anl.**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	65.100	0	60.100	83.775
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-867.116	0	-790.530	-720.931
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-802.016	0	-730.430	-637.155
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-802.016	0	-730.430	-637.155

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 31 Umwelt und Gewerbe
5610-2 **Umweltschutzmaßnahmen**

Verantwortlich

Abt. 31

Produkte

56.10.01 Altlasten
56.10.02 Sonstige bodenschutzrechtliche Maßnahmen
56.10.04 Abfallrechtliche Maßnahmen
56.10.05 Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	71.000	71.000	67.159
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	5.461
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	6.762
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	76.000	76.000	79.382
12	-	Personalaufwendungen	-618.463	-573.974	-556.494
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-41.652	-75.674	-23.992
15	-	Abschreibungen	0	0	-1.876
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.068	-16.074	-7.770
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-676.183	-665.722	-590.132
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-600.183	-589.722	-510.750
21	+	Erträge aus internen Leistungen	10.580	9.760	10.580
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-198.652	-181.774	-158.516
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-188.072	-172.014	-147.936
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-788.255	-761.736	-658.686

Erläuterungen:

Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 31 Umwelt und Gewerbe
5610-2 **Umweltschutzmaßnahmen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	76.000	0	76.000	59.140
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-676.183	0	-665.722	-560.931
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-600.183	0	-589.722	-501.792
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-600.183	0	-589.722	-501.792

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 31 Umwelt und Gewerbe
5620-1 **Arbeitsschutz**

Verantwortlich

Abt. 31

Produkte

56.20.01 Technischer Arbeitsschutz
56.20.02 Sozialer und organisatorischer Arbeitsschutz

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	70.000	70.000	60.098
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	5.000	0	17.843
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	75.000	70.000	77.941
12	-	Personalaufwendungen	-327.071	-290.487	-305.957
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.833	-2.833	-2.085
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.936	-2.936	-1.653
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-332.840	-296.256	-309.695
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-257.840	-226.256	-231.754
21	+	Erträge aus internen Leistungen	9.560	10.950	9.560
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-129.025	-121.902	-66.982
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-119.465	-110.952	-57.422
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-377.305	-337.208	-289.176

Erläuterungen:

Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 31 Umwelt und Gewerbe
5620-1 **Arbeitsschutz**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	70.000	0	70.000	93.170
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-332.840	0	-296.256	-298.518
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-262.840	0	-226.256	-205.348
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-262.840	0	-226.256	-205.348

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 32 Veterinärw. u Lebensmittelüberw.
1220-2 **Ordnungswesen**

Verantwortlich

Abt. 32

Produkte

12.20.05 Bearbeiten von Gaststättenerlaubnissen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.100	5.100	3.999
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	66
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.100	5.100	4.065
12	-	Personalaufwendungen	-13.013	-10.249	-9.032
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-207	-207	-3
15	-	Abschreibungen	0	0	-19
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-102	-102	-1
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-13.322	-10.558	-9.055
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-8.222	-5.458	-4.990
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.335	-4.039	-2.670
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.335	-4.039	-2.670
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-12.557	-9.497	-7.660

Erläuterungen:

Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 32 Veterinärw. u Lebensmittelüberw.
1220-2 **Ordnungswesen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	5.100	0	5.100	4.063
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.322	0	-10.558	-8.647
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-8.222	0	-5.458	-4.584
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-8.222	0	-5.458	-4.584

Haushaltsplan 2023

THH3 Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst
Abt. 32 Veterinärw. u Lebensmittelüberw.
1226-1 Veterinärwesen u Lebensmittelüberwachung

Verantwortlich

Abt. 32

Produkte

12.26.01 Betriebskontrollen
12.26.02 Probenahme
12.26.03 Überwachung der Fleischhygiene
12.26.04 Tiergesundheit und Tierkörperentsorgung
12.26.05 Tierarzneimittelüberwachung
12.26.06 Allgemeiner Tierschutz
12.26.07 Schutz von Tieren im Rahmen von Tierversuchen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	120.000	114.500	148.901
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.000	2.000	1.984
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.500	22.000	41.946
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	151.500	138.500	192.831
12	-	Personalaufwendungen	-1.272.945	-1.231.249	-1.094.772
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-90.733	-117.733	-63.296
15	-	Abschreibungen	-12.600	-13.300	-14.262
17	-	Transferaufwendungen	-158.600	-158.600	-236.290
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-101.388	-100.708	-98.104
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.636.265	-1.621.590	-1.506.725
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.484.765	-1.483.090	-1.313.894
21	+	Erträge aus internen Leistungen	6.300	5.600	5.310
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-549.655	-456.946	-401.291
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-543.355	-451.346	-395.981
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.028.120	-1.934.436	-1.709.875

Erläuterungen:

- Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)
Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle
Nr. 17 Verbandsumlage ZTN Süd (Zweckverband Tierische Nebenprodukte) und Zuschuss an Tierschutzverein Tübingen

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 32 Veterinärw. u Lebensmittelüberw.
1226-1 **Veterinärwesen u Lebensmittelüberwachung**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	149.500	0	136.500	175.258
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.623.665	0	-1.608.290	-1.423.153
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.474.165	0	-1.471.790	-1.247.895
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-8.022
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-8.022
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-8.022
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.474.165	0	-1.471.790	-1.255.917

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 32 Veterinärw. u Lebensmittelüberw.
1226-1 **Veterinärwesen u Lebensmittelüberwachung**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-8.022	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-8.022	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-8.022	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-8.022	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 33 **Gesundheit**
1220-3 **Ordnungswesen**

Verantwortlich

Abt. 33

Produkte

12.20.90 Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr durch die Abteilung Gesundheit

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	-110.596	-102.885	-108.967
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.022	-1.030	-1.087
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.606	-1.608	-317
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-113.224	-105.523	-110.370
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-113.224	-105.523	-110.370
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-45.336	-38.327	-33.569
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-45.336	-38.327	-33.569
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-158.560	-143.850	-143.939

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 33 **Gesundheit**
1220-3 **Ordnungswesen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-113.224	0	-105.523	-105.916
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-113.224	0	-105.523	-105.916
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-113.224	0	-105.523	-105.916

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 33 **Gesundheit**
4140-2 **Maßnahmen der Gesundheitspflege**

Verantwortlich

Abt. 33

Produkte

41.40.01 Gesundheitsförderung und Prävention
41.40.02 Gesundheitsberichterstattung
41.40.03 Epidemiologie
41.40.04 Frühförderung
41.40.05 Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen
41.40.06 Zahngesundheitsförderung
41.40.07 Amtsärztliche Untersuchungen und Gutachten
41.40.08 Sozialmedizinische und sozialpsychiatrische Beratung, Betreuung und Vermittlung von Hilfen für besondere Zielgruppen
41.40.09 Allgemeiner Gesundheitsschutz
41.40.10 Personenbezogener Infektionsschutz
41.40.11 Hygiene-Überwachung von Trinkwasser, Badewasser und Entsorgungseinrichtungen
41.40.12 Umweltbezogene Kommunalhygiene
41.40.13 Umweltbezogene Gesundheitsberatung und Begutachtung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	224.400	254.400	285.494
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	900	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	583.559
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	3.000.000	8.831.163
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	15.519
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	225.300	3.254.400	9.715.735
12	-	Personalaufwendungen	-1.909.145	-1.817.222	-4.395.483
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-163.918	-3.149.710	-4.492.618
15	-	Abschreibungen	-3.500	-2.600	-2.217
17	-	Transferaufwendungen	-479.430	-489.628	-445.281
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-93.684	-80.282	-34.014
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.649.677	-5.539.443	-9.369.613
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-2.424.377	-2.285.043	346.122
21	+	Erträge aus internen Leistungen	122.590	154.590	87.100
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.102.284	-902.720	-921.247
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-979.694	-748.130	-834.147
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-3.404.071	-3.033.173	-488.025

Haushaltsplan 2023

Erläuterungen:

- Nr. 2 - Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)
- Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stellen
- Nr. 17 Zuschuss an/für
- Suchtberatungsstelle Diakonieverband Reutlingen
 - Suchtberatungsstelle bwlw Drogenhilfe
 - „Lebenshunger“ Prävention und Beratung bei Essstörungen – TIMA e. V.
 - Aidshilfe Tübingen Reutlingen e. V.

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 33 Gesundheit
4140-2 **Maßnahmen der Gesundheitspflege**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	224.400	0	3.254.400	7.661.227
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.655.387	0	-5.536.843	-9.302.310
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-2.430.987	0	-2.282.443	-1.641.083
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	80.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	80.000	0
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-10.000	0	-110.000	-5.355
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-110.000	-5.355
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-30.000	-5.355
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-2.440.987	0	-2.312.443	-1.646.438

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 33 Gesundheit
4140-2 **Maßnahmen der Gesundheitspflege**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	80.000	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	80.000	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-10.000	0	-110.000	-8.925	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-110.000	-8.925	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	-30.000	-8.925	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-10.000	0	-110.000	-8.925	0	0	0

Erläuterungen:

Nr. 12 Untersuchungsgeräte Einschulungsuntersuchung, Digitalisierung Belehrung (INDILAKO)

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 34 Forst
5550-1 **Forstwirtschaft**

Verantwortlich

Abt. 34

Produkte

55.50.04 Dienstleistungen für Dritte
55.50.05 Wahrnehmung öffentlich-rechtlicher Aufgaben als untere Forstbehörde
55.50.06 Wahrnehmung sonstiger öffentlich-rechtlicher Aufgaben

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	628.200	631.200	627.194
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	500	500	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	173.000	166.000	134.738
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	80.281
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	551
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	801.700	797.700	842.765
12	-	Personalaufwendungen	-1.055.899	-962.004	-980.680
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.140	-10.340	-7.161
15	-	Abschreibungen	-600	-600	-524
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-95.200	-101.200	-79.483
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.174.839	-1.074.143	-1.067.848
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-373.139	-276.443	-225.084
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-336.702	-311.952	-253.012
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-336.702	-311.952	-253.012
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-709.841	-588.395	-478.096

Erläuterungen:

Nr. 2 Einnahmen aus den Entgelten für die Betreuung des Körperschaftswaldes und des Privatwaldes sowie Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)

Haushaltsplan 2023

THH3 **Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst**
Abt. 34 Forst
5550-1 **Forstwirtschaft**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	801.200	0	797.200	842.354
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.174.239	0	-1.073.543	-1.038.548
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-373.039	0	-276.343	-196.194
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-373.039	0	-276.343	-196.194

Haushaltsplan 2023

THH4 Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.832.780	18.096.600	16.896.345
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	490.700	495.000	439.829
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	57.040	50.040	45.401
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	179.900	112.000	241.630
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.897.000	7.471.500	7.280.995
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	11.000	11.000	10.418
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	75.000	51.800	92.196
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	32.543.420	26.287.940	25.006.812
12	-	Personalaufwendungen	-12.941.084	-11.982.565	-11.361.998
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.425.125	-7.479.107	-7.454.913
15	-	Abschreibungen	-1.577.900	-1.528.100	-1.896.888
17	-	Transferaufwendungen	-17.303.050	-13.988.050	-12.902.892
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.600.906	-8.643.440	-8.690.350
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-53.848.065	-43.621.261	-42.307.042
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-21.304.645	-17.333.321	-17.300.229
21	+	Erträge aus internen Leistungen	241.680	249.180	218.070
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-5.446.592	-4.673.711	-4.099.277
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-5.204.912	-4.424.531	-3.881.207
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-26.509.557	-21.757.852	-21.181.436

Haushaltsplan 2023

THH4 Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	32.026.720	0	25.790.140	24.791.209
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-52.278.365	0	-42.051.381	-39.278.620
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-20.251.645	0	-16.261.241	-14.487.411
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.068.625	0	2.337.875	712.569
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.000	0	3.500	8.692
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	100.000	0	245.000	1.535
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.169.625	0	2.586.375	722.796
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-75.000	0	-25.000	-32.921
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.607.000	-6.484.000	-7.972.000	-4.233.417
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-615.000	-300.000	-1.192.500	-642.242
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-310.000	0	-770.000	-394.077
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-60.600	0	-113.600	-1.054
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.667.600	-6.784.000	-10.073.100	-5.303.711
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-3.497.975	-6.784.000	-7.486.725	-4.580.915
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-23.749.620	-6.784.000	-23.747.966	-19.068.326

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 40 Landwirtschaft
5510-1 **Öffentliches Grün/Landschaftsbau**

Verantwortlich

Abt. 40

Produkte

55.10.04 Fachberatungen und Aktionen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.000	8.000	95
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.000	8.000	95
12	-	Personalaufwendungen	-117.927	-110.960	-110.633
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.694	-11.074	-7.447
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.030	-21.550	-13.398
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-145.652	-143.584	-131.479
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-143.652	-135.584	-131.385
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-41.255	-37.256	-31.030
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-41.255	-37.256	-31.030
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-184.907	-172.840	-162.415

Erläuterungen:

Nr. 5, 18 Die Fachwartausbildung wird im zweijährigen Rhythmus durchgeführt.

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 40 Landwirtschaft
5510-1 **Öffentliches Grün/Landschaftsbau**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	2.000	0	8.000	95
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-145.652	0	-143.584	-121.384
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-143.652	0	-135.584	-121.289
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-143.652	0	-135.584	-121.289

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 40 Landwirtschaft
5551-1 **Landwirtschaft**

Verantwortlich

Abt. 40

Produkte

55.51.01 **Verwaltungsverfahren zu Förder- und Ausgleichsleistungen**
55.51.02 **Kontrollen der Förder- und Ausgleichsleistungen einschl. Cross Compliance (CC)**
55.51.03 **Koordination von Beratung und berufsbezogener Erwachsenenbildung**
55.51.04 **Berufsbildung im Agrarbereich**
55.51.06 **Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung**
55.51.07 **Landwirtschaftliche Betriebsentwicklung**
55.51.09 **Maßnahmen zu umweltgerechter Erzeugung pflanzlicher Produkte**
55.51.10 **Maßnahmen zu art- und umweltgerechter Erzeugung tierischer Produkte**
55.51.11 **Maßnahmen zu Sonderverfahren der landwirtschaftlichen Produktion**
55.51.13 **Maßnahmen der Vermarktung**
55.51.14 **Maßnahmen im Bereich Ernährung**

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.000	3.000	16.724
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.300	5.300	2.010
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	330.000	340.000	345.307
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.654
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	343.300	348.300	365.694
12	-	Personalaufwendungen	-1.317.799	-1.216.190	-1.234.506
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.661	-23.001	-14.772
15	-	Abschreibungen	-6.400	-4.700	-4.228
17	-	Transferaufwendungen	-500.000	-485.000	-380.318
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.345	-20.575	-12.352
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.867.205	-1.749.466	-1.646.175
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.523.905	-1.401.166	-1.280.481
21	+	Erträge aus internen Leistungen	112.700	112.700	112.350
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-539.720	-458.761	-378.444
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-427.020	-346.061	-266.094
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.950.925	-1.747.227	-1.546.575

Erläuterungen:

Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)

Nr. 7, 17 Kosten und Erstattung für die Aufgabe der Landschaftspflege durch VIELFALT e.V.

Nr. 12 Neue Stelle 0,5 VZÄ "Sachbearbeitung Ernährung/ Hauswirtschaft/ Direktvermarktung" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a) sowie Veranschlagung der in 2022 unterjährig geschaffenen Stelle

**Haushaltsplan
2023**

(vgl. KT-Drucksache 021/22)

- Nr. 17 Zuschuss/Zuweisung an/für
 - Kreisbauernverband Tübingen e. V.
 - Projekt Streuobst-Unterricht für Grundschulen

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 40 Landwirtschaft
5551-1 **Landwirtschaft**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	343.300	0	348.300	369.996
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.860.805	0	-1.744.766	-1.522.414
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.517.505	0	-1.396.466	-1.152.419
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.000	0	1.500	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	0	1.500	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-35.000	0	-25.000	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-35.000	0	-25.000	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-34.000	0	-23.500	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.551.505	0	-1.419.966	-1.152.419

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 40 **Landwirtschaft**
5551-1 **Landwirtschaft**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.000	0	1.500	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	0	1.500	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-35.000	0	-25.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-35.000	0	-25.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-34.000	0	-23.500	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-35.000	0	-25.000	0	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
1220-1 **Ordnungswesen**

Verantwortlich

Abt. 41

Produkte

12.20.02 Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr
12.20.03 Bearbeitung von Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Jagd- und Fischereiwesen
12.20.07 Sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse
12.20.08 Überwachung von Gewerbebetrieben

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	191.500	191.500	184.698
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	9
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	191.500	191.500	184.707
12	-	Personalaufwendungen	-202.474	-213.266	-202.368
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.736	-15.074	-11.567
15	-	Abschreibungen	-500	-800	-817
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.015	-3.870	-2.274
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-224.725	-233.010	-217.026
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-33.225	-41.510	-32.319
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-96.012	-89.516	-78.905
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-96.012	-89.516	-78.905
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-129.237	-131.026	-111.224

Erläuterungen:

Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
1220-1 **Ordnungswesen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	191.500	0	191.500	183.429
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-224.225	0	-232.210	-194.380
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-32.725	0	-40.710	-10.952
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-32.725	0	-40.710	-10.952

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
1222-2 **Einwohnerwesen**

Verantwortlich

Abt. 41

Produkte

12.22.01 Meldeangelegenheiten
12.22.02 Erteilung von Ausweis- und sonstigen Dokumenten
12.22.05 Einbürgerungen/Feststellung der Staatsangehörigkeit/Bearbeitung von
Staatsangehörigkeitsausweisen
12.22.06 Eingliederung von Spätaussiedlern/-innen
12.22.07 Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für EU-Ausländer/-innen
12.22.08 Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für Nicht-EU-Ausländer/-innen
12.22.09 Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für Asylbewerber/-innen
12.22.10 Aufenthaltsbeendende Maßnahmen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	110.500	110.500	128.795
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	268.000	221.000	214.537
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	378.500	331.500	343.332
12	-	Personalaufwendungen	-942.967	-815.426	-762.465
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.614	-46.250	-34.027
15	-	Abschreibungen	0	0	-43
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-126.617	-82.249	-80.558
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.125.198	-943.924	-877.093
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-746.698	-612.424	-533.761
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-261.546	-204.705	-180.900
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-261.546	-204.705	-180.900
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.008.244	-817.129	-714.661

Erläuterungen:

- Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)
- Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle sowie Veranschlagung der in 2022 unterjährig geschaffenen Stellen (vgl. KT-Drucksache 060/22/1)

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
1222-2 **Einwohnerwesen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	378.500	0	331.500	343.084
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.133.398	0	-896.044	-765.609
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-754.898	0	-564.544	-422.525
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-754.898	0	-564.544	-422.525

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
1223-1 **Personenstandswesen**

Verantwortlich

Abt. 41

Produkte

12.23.09 Behördliche Namensänderungen
12.23.90 Standesamtsaufsicht

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	800	800	1.234
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	800	800	1.234
12	-	Personalaufwendungen	-89.617	-87.139	-87.524
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.210	-2.018	-918
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.827	-5.773	-1.562
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-98.654	-94.930	-90.004
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-97.854	-94.130	-88.770
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-19.306	-20.790	-17.183
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-19.306	-20.790	-17.183
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-117.160	-114.920	-105.953

Erläuterungen:

Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
1223-1 **Personenstandswesen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	800	0	800	1.234
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-98.654	0	-94.930	-84.807
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-97.854	0	-94.130	-83.573
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-97.854	0	-94.130	-83.573

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
3140-2 **Soziale Einrichtungen**

Verantwortlich

Abt. 41

Produkte

31.40.06 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen
 (Vorläufige Unterbringung durch Landkreise)
 31.40.08 Soziale Einrichtungen für Aussiedler/-innen und Ausländer/-innen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.418.000	83.000	47.649
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	40.000	40.000	39.611
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	8.000	8.000	23.866
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.620.000	2.120.000	1.559.020
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.000	0	2.553
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.088.000	2.251.000	1.672.700
12	-	Personalaufwendungen	-1.016.183	-566.954	-548.973
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.613.312	-1.278.776	-918.425
15	-	Abschreibungen	-7.900	-6.500	-13.592
17	-	Transferaufwendungen	-250	-250	-500
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-43.514	-11.379	-8.209
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-6.681.159	-1.863.859	-1.489.699
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-593.159	387.141	183.001
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-460.279	-193.043	-147.205
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-460.279	-193.043	-147.205
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.053.438	194.098	35.796

Erläuterungen:

- Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)
- Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stellen sowie Veranschlagung der in 2022 unterjährig geschaffenen Stellen (vgl. KT-Drucksache 060/22/1)
- Nr. 17 Zuschuss an Förderverein (Asylzentrum Tübingen e. V.)

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
3140-2 **Soziale Einrichtungen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	6.086.000	0	2.251.000	1.641.257
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.673.259	0	-1.857.359	-1.418.389
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-587.259	0	393.641	222.868
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	1.500
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.500
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-15.000	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.000	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-15.000	0	0	1.500
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-602.259	0	393.641	224.368

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
5210-1 **Bauordnung**

Verantwortlich

Abt. 41

Produkte

52.10.01 Bauvoranfrage
52.10.02 Baugenehmigungsverfahren
52.10.03 Kenntnissgabeverfahren
52.10.04 Abgeschlossenheitsbescheinigung nach WEG
52.10.05 Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich
52.10.06 Bautechnische Prüfung
52.10.07 Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme
52.10.08 Wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten
52.10.09 Bauordnungsbehördliche Maßnahmen
52.10.10 Schornsteinfegerwesen
52.10.12 Allgemeine Bauberatung
52.10.13 Vollzug von speziellen baurechtlichen Vorschriften im Zuge der Energiewende

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.010.000	1.160.000	862.007
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.000	0	4.955
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.014.000	1.160.000	866.962
12	-	Personalaufwendungen	-833.929	-860.407	-853.027
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.524	-65.650	-21.406
15	-	Abschreibungen	0	-4.900	-2.408
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.764	-7.249	-11.750
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-898.217	-938.205	-888.591
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	115.783	221.795	-21.629
21	+	Erträge aus internen Leistungen	7.200	7.200	6.600
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-399.304	-384.242	-370.987
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-392.104	-377.042	-364.387
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-276.321	-155.247	-386.016

Erläuterungen:

Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)

Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
5210-1 **Bauordnung**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.010.000	0	1.160.000	932.416
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-898.217	0	-933.305	-821.888
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	111.783	0	226.695	110.528
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	111.783	0	226.695	110.528

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
5220-1 **Wohnungsbauförderung u. Wohnungsversorg.**

Verantwortlich

Abt. 41

Produkte

52.20.01 Förderung des Mietwohnungsbaus
52.20.02 Förderung von Wohneigentum

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	2.264
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	11.000	11.000	10.418
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	11.000	11.000	12.681
12	-	Personalaufwendungen	-28.832	-30.630	-7.674
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.016	-600	-150
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-271	-50	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-30.118	-31.280	-7.824
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-19.118	-20.280	4.857
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-16.892	-6.591	-3.554
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-16.892	-6.591	-3.554
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-36.010	-26.871	1.303

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
5220-1 **Wohnungsbauförderung u. Wohnungsversorg.**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	11.000	0	11.000	12.681
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.118	0	-31.280	-8.786
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-19.118	0	-20.280	3.896
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-19.118	0	-20.280	3.896

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
5230-1 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Verantwortlich

Abt. 41

Produkte

52.30.02 Denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren einschl. Denkmalförderung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	119
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	119
12	-	Personalaufwendungen	-31.086	-31.325	-29.920
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5	-9	-3
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-73	-46	-69
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-31.164	-31.380	-29.992
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-31.164	-31.380	-29.873
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-6.634	-6.198	-5.727
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-6.634	-6.198	-5.727
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-37.798	-37.578	-35.600

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 41 **Ordnung und Baurecht**
5230-1 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	0	119
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-31.164	0	-31.380	-27.497
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-31.164	0	-31.380	-27.377
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-31.164	0	-31.380	-27.377

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 42 Vermessung und Flurneuordnung
5111-1 **Flächen- und grundstücksbezogene Daten**

Verantwortlich

Abt. 42

Produkte

51.11.01 Führung und Bereitstellung des Liegenschaftskatasters
51.11.04 Liegenschaftsvermessung
51.11.06 Grundlagen raumbezogener Informationssysteme

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	950.000	950.000	688.251
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	950.000	950.000	688.251
12	-	Personalaufwendungen	-1.640.714	-1.560.595	-1.332.645
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-327.873	-313.157	-88.690
15	-	Abschreibungen	-24.400	-24.800	-29.903
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.452	-22.644	-13.330
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.015.439	-1.921.195	-1.464.567
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.065.439	-971.195	-776.316
21	+	Erträge aus internen Leistungen	37.500	22.500	13.800
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-643.544	-587.288	-492.097
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-606.044	-564.788	-478.297
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.671.483	-1.535.983	-1.254.613

Erläuterungen:

- Nr. 2 Gebühren und Bußgelder der unteren Verwaltungsbehörde (= Zuweisungen n. § 11 Abs. 3 FAG)
Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 42 Vermessung und Flurneuordnung
5111-1 **Flächen- und grundstücksbezogene Daten**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	950.000	0	950.000	675.295
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.991.039	0	-1.896.395	-1.364.038
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.041.039	0	-946.395	-688.743
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-15.000	0	0	-1.527
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-3.000	0	-3.000	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.000	0	-3.000	-1.527
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-18.000	0	-3.000	-1.527
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.059.039	0	-949.395	-690.270

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 42 Vermessung und Flurneuordnung
5111-1 **Flächen- und grundstücksbezogene Daten**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-15.000	0	0	-1.527	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-3.000	0	-3.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.000	0	-3.000	-1.527	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.000	0	-3.000	-1.527	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-18.000	0	-3.000	-1.527	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 42 Vermessung und Flurneuordnung
5112-1 **Flurneuordnung**

Verantwortlich

Abt. 42

Produkte

51.12.01 Flurneuordnung und Landentwicklung, Land- und Forstwirtschaft und Naturschutz
51.12.02 Flurneuordnung zur Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	-584.343	-615.280	-608.273
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.145	-3.768	-1.443
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-153.778	-150.241	-137.379
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-742.266	-769.289	-747.095
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-742.266	-769.289	-747.095
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	22.500	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-85.413	-88.997	-78.444
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-85.413	-66.497	-78.444
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-827.679	-835.786	-825.539

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 42 Vermessung und Flurneuordnung
5112-1 **Flurneuordnung**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-742.266	0	-769.289	-718.946
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-742.266	0	-769.289	-718.946
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-742.266	0	-769.289	-718.946

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
1221-1 **Verkehrswesen**

Verantwortlich

Abt. 43

Produkte

12.21.01 Verkehrslenkung und -regelung (einschl. Planung und Verkehrssicherung)
12.21.02 Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen
12.21.03 Überwachung des ruhenden Verkehrs
12.21.04 Überwachung des fließenden Verkehrs
12.21.05 Zulassung / Abmeldung von Fahrzeugen
12.21.06 Vollstreckung von Maßnahmen gegen Fahrzeughalter
12.21.07 Bearbeitung von Fahrerlaubnissen
12.21.08 Ordnungsbehördliche Maßnahmen, Überwachung der Fahrerlaubnisinhabenden
12.21.09 Personen-/Güterbeförderung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.290.980	4.881.800	3.465.673
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	600	600	5.194
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	20.000	0	23.281
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.311.580	4.882.400	3.494.148
12	-	Personalaufwendungen	-2.337.135	-2.281.769	-2.148.641
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-491.549	-382.698	-320.694
15	-	Abschreibungen	-148.300	-120.900	-200.731
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-259.168	-214.269	-252.342
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-3.236.152	-2.999.636	-2.922.407
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.075.428	1.882.764	571.741
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-1.763.717	-1.581.521	-1.414.020
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-1.763.717	-1.581.521	-1.414.020
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.311.711	301.243	-842.279

Erläuterungen:

- Nr. 2 Gebühren (2,28 Mio. Euro) und Bußgelder (4,0 Mio. Euro, Mehrerträge durch Änderung Bußgeldkatalog – Verordnung zum 09.11.2021) der unteren Verwaltungsbehörde (Zuweisungen nach § 11 Abs. 3 FAG)
- Nr. 12 Neue Stelle 0,5 VZÄ "Fahrerlaubnisbehörde" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a)
- Nr. 14 Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr aufgrund gestiegener Verfahrens- und Verbindungskosten für die automatisierte Datenverarbeitung.

Haushaltsplan 2023

THH4 Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung

Abt. 43 Verkehr und Straßen

1221-1 Verkehrswesen

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	6.291.580	0	4.882.400	3.587.368
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.087.852	0	-2.884.836	-2.664.962
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	3.203.728	0	1.997.564	922.407
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-85.000	0	0	-112.260
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	0	0	-105.000	-206.681
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-7.600	0	-7.600	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-92.600	0	-112.600	-318.941
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-92.600	0	-112.600	-318.941
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.111.128	0	1.884.964	603.466

Haushaltsplan 2023

THH4 Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung

Abt. 43 Verkehr und Straßen

1221-1 Verkehrswesen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-85.000	0	0	-112.260	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-105.000	-206.681	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-7.600	0	-7.600	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-92.600	0	-112.600	-318.941	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-92.600	0	-112.600	-318.941	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-92.600	0	-112.600	-318.941	0	0	0

Erläuterungen:

Nr. 8 Einrichtung zusätzlicher Messplätze für die Verkehrsüberwachung

Nr. 12 Schnittstelle neues Fachverfahren für die Zulassungsstelle

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
2140-1 **Schülerbezogene Leistungen**

Verantwortlich

Abt. 43

Produkte

21.40.01 Schülerbeförderung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.229.000	4.229.000	4.421.581
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.765.000	2.501.000	2.608.960
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	2.800	1.130
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.994.000	6.732.800	7.031.670
12	-	Personalaufwendungen	-259.283	-238.938	-237.876
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.301	-11.294	-10.984
15	-	Abschreibungen	0	0	-127
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.840.585	-6.961.575	-6.968.141
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-7.111.169	-7.211.806	-7.217.128
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-117.169	-479.006	-185.457
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-252.524	-244.839	-205.826
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-252.524	-244.839	-205.826
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-369.693	-723.845	-391.283

Erläuterungen:

Nr. 2 Zuweisungen nach § 18 Abs.3 FAG. Pauschale Zuweisungen für die Kostenerstattung an die Schulträger

Nr. 7 Einnahmen aus Ausgleichszahlungen nach § 18 Abs. 2 S. 2 FAG und BAFöG (Erhöhung im Vergleich zum Ansatz 2022 aufgrund gestiegener Ausgleichsansprüche für auswärtige Schülerinnen und Schüler), sowie Eigenanteile (vor allem Listenverfahren).

Nr. 18 Ausgaben für die Schülerbeförderung, davon im Schülerlistenverfahren: 2.687.000 Euro. Reduzierung im Vergleich zum Ansatz 2022 aufgrund der Einführung des Landesweiten Jugendtickets.

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
2140-1 **Schülerbezogene Leistungen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	6.994.000	0	6.730.000	7.200.468
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.111.169	0	-7.211.806	-7.072.944
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-117.169	0	-481.806	127.524
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-117.169	0	-481.806	127.524

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5110-2 **Verkehrsplanung**

Verantwortlich

Abt. 43

Produkte

51.10.06 Verkehrsentwicklungsplan
51.10.07 Konzepte zur Verkehrslenkung und Steuerung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	12.147
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	12.147
12	-	Personalaufwendungen	-29.772	-28.249	-30.405
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-80.505	-81.009	-41.651
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.003	-3.006	-24.464
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-113.281	-112.264	-96.520
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-113.281	-112.264	-84.372
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-28.278	-22.349	-18.265
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-28.278	-22.349	-18.265
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-141.559	-134.613	-102.637

Erläuterungen:

Nr. 14 Externe Beratungsleistungen für den ÖPNV (30.000 Euro) und konzeptionelle Arbeiten im Rahmen der "ÖPNV-Offensive" (50.000 Euro)

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5110-2 **Verkehrsplanung**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	0	0	0	12.147
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-113.281	0	-112.264	-92.201
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-113.281	0	-112.264	-80.053
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-113.281	0	-112.264	-80.053

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5420-1 **Kreisstraßen**

Verantwortlich

Abt. 43

Produkte

54.20.01 Straßen, Wege, Plätze

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.100.000	1.100.000	1.101.770
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	450.452	461.864	406.513
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.240	40	3.225
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	41.540	37.280	45.371
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	1.000	12.874
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	58.614
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.598.232	1.600.184	1.628.367
12	-	Personalaufwendungen	-819.829	-851.525	-858.672
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-806.016	-764.811	-569.650
15	-	Abschreibungen	-976.216	-967.652	-1.266.411
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-57.532	-71.862	-55.727
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.659.594	-2.655.850	-2.750.459
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.061.362	-1.055.666	-1.122.092
21	+	Erträge aus internen Leistungen	7.280	7.280	8.320
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-223.752	-212.705	-192.353
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-216.472	-205.425	-184.033
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.277.834	-1.261.091	-1.306.125

Erläuterungen:

- Nr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen nach § 25 FAG (Landesmittel für Bau und Unterhaltung von Kreisstraßen)
- Nr. 6 Einnahmen aus Schadensersatz für Schäden an Kreisstraßen (20.000 Euro) und Verkaufserlöse (20.000 Euro) für Altgeräte und -fahrzeuge der Straßenmeisterei
- Nr. 14 Grundbedarf SM für Kreisstraßen 120.000 Euro, Straßenausstattung (Verkehrszeichen, Markierungen) 100.000 Euro, Pflege Ausgleichsmaßnahmen (z. B. K 6917 Altlingen Krötenbecken) 5.000 Euro, Signalanlagen Prüfstatik 5.000 Euro, Felssicherung Sofortmaßnahmen 15.000 Euro, Instandsetzung Signalanlagen 20.000 Euro, Radwegenetzunterhaltung 25.000 Euro, Markierungen / Instandsetzungen Radwege 60.000 Euro, Bauwerksuntersuchungen 15.000 Euro, Bauwerkssanierung 85.000 Euro, Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit 50.000 Euro, Felskartierung 15.000 Euro, Verbesserung der Entwässerung K6920 / K6922 Remmingsheim 50.000 Euro, 35.000 Euro Machbarkeitsuntersuchung Radweg K 6941, K 6925 - Ortseingang Bierlingen, Anmietung von Fahrzeugen und Geräten sowie sonstige Betriebskosten 6.000 Euro, Verrechnung der Vorkostenstellen Straßenbauverwaltung und Straßenmeisterei 200.000 Euro

Haushaltsplan 2023

Nr. 12 bis 18

Straßenbauverwaltung und Straßenmeisterei werden als Vorkostenstelle auf Kreis-, Landes- und Bundesstraßen (5420-1, 5430-1, 5440-1) und auf Straßenreinigung und Winterdienst (5450-1) aufgeteilt. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus veränderten Arbeitsanteilen für die drei Straßenbulasträger und aus der Veränderung des Ausgabevolumens dieser zwei Vorkostenstellen.

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5420-1 **Kreisstraßen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.147.780	0	1.138.320	1.163.966
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.683.378	0	-1.688.198	-3.527.867
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-535.598	0	-549.878	-2.363.901
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.021.000	0	2.195.000	712.569
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	7.192
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	145.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.021.000	0	2.340.000	719.761
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-75.000	0	-25.000	-32.921
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.082.000	-2.809.000	-7.312.000	-3.627.190
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-300.000	-300.000	-300.000	-350.394
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-50.000	0	-520.000	-257.893
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.507.000	-3.109.000	-8.157.000	-4.268.397
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-2.486.000	-3.109.000	-5.817.000	-3.548.636
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-3.021.598	-3.109.000	-6.366.878	-5.912.537

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**

Abt. 43 **Verkehr und Straßen**

5420-1 **Kreisstraßen**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	
754201010030: Straßenmeisterei: Ersatzbeschaffung LKW									
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	78.000	0	78.000	78.000
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	78.000	0	78.000	78.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-335.461	0	-335.461	-335.461
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-335.461	0	-335.461	-335.461
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-257.461	0	-257.461	-257.461
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-335.461	0	-335.461	-335.461

Erläuterungen:

Maßnahme ist abgeschlossen / Fahrzeuglieferung ist erfolgt

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030080: K 6907 Jettenburg Kreisverkehr								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	355.000	355.000
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	417.370	417.370
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	772.370	772.370
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	-1.551	-1.551
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-489	0	-1.087.246	-1.087.246
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-489	0	-1.088.797	-1.088.797
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-489	0	-316.428	-316.428
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-489	0	-1.088.797	-1.088.797

Erläuterungen:

Maßnahme ist abgeschlossen

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030100: K 6917 Altingen - Kayh								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	755.000	487.785
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	382.189	0	472.327	472.327
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	382.189	0	1.227.327	960.112
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-20.000	-69	0	-110.000	-15.324
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-30.000	-447.290	0	-4.008.550	-3.920.941
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-50.000	-447.360	0	-4.118.550	-3.936.266
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-50.000	-65.170	0	-2.891.223	-2.976.154
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-50.000	-447.360	0	-4.118.550	-3.936.266

Erläuterungen:

Maßnahme ist abgeschlossen

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030110: K 6933 Belag OD Belsen mit Querung								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	80.000	0	108.000	80.000
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	80.000	0	108.000	80.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-100.000	-1.116.530	0	-1.220.000	-1.194.867
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-100.000	-1.116.530	0	-1.220.000	-1.194.867
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-100.000	-1.036.530	0	-1.112.000	-1.114.867
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-100.000	-1.116.530	0	-1.220.000	-1.194.867

Erläuterungen:

Maßnahme ist abgeschlossen

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030120: K 6938 Oberndorf - Reusten								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	490.000	0	1.900.000	400.000	0	2.450.000	400.000
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	80.000	0	0	80.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	490.000	0	1.980.000	400.000	0	2.530.000	400.000
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-70.000	0	0	0	0	-70.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-70.000	0	-2.470.000	-1.215.445	0	-4.751.000	-1.426.115
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-140.000	0	-2.470.000	-1.215.445	0	-4.821.000	-1.426.115
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	350.000	0	-490.000	-815.445	0	-2.291.000	-1.026.115
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-140.000	0	-2.470.000	-1.215.445	0	-4.821.000	-1.426.115

Erläuterungen:

KTDS 107/20

- Nr. 1 LGVFG-Förderung
- Nr. 5 Kostenbeteiligungen Stadt Rottenburg a.N. und Gemeinde Ammerbuch
- Nr. 7 Grunderwerb
- Nr. 8 Baukosten

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030140: K6918 Altingen-Gültstein Radwegneubau								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	140.000	0	189.000	140.000
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	65.000	0	0	65.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	65.000	140.000	0	254.000	140.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-29.174
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	-227.360	0	-340.000	-295.904
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-227.360	0	-340.000	-325.077
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	65.000	-87.360	0	-86.000	-185.077
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-227.360	0	-340.000	-325.077

Erläuterungen:

Maßnahme ist abgeschlossen

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030150: K6916 - Ausbau Reusten - B296								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-357.000	0	-1.900.000	-65.118	0	-2.407.000	-156.730
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-357.000	0	-1.900.000	-65.118	0	-2.407.000	-156.730
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-357.000	0	-1.900.000	-65.118	0	-2.407.000	-156.730
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-357.000	0	-1.900.000	-65.118	0	-2.407.000	-156.730

Erläuterungen:

KTDS 082/21

Nr. 8 Restabwicklung

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030210: K6901 Radweg an Gde-Str in Dußlingen								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	120.000	0	0	0	0	150.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	120.000	0	0	0	0	150.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-300.000	-54.000	-220.000	0	0	-354.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-300.000	-54.000	-220.000	0	0	-354.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-180.000	-54.000	-220.000	0	0	-204.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-300.000	-54.000	-220.000	0	0	-354.000	0

Erläuterungen:

Verpflichtungsermächtigung 2023 - Voraussichtliche Belastung künftiger Jahre:

VE 2023	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2024	2025	2026	2027
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
54.000	54.000	0	0	0

Umsetzung Ausbau- und Sanierungsprogramm, KTDS 057/21

Nr. 1 LGVFG-Förderung

Nr. 8 Baukosten und VE für Restabwicklung in 2024

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030250: K6907: Belagserneuerung OD Mähringen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-50.000	-468.008	0	-765.000	-642.174
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-50.000	-468.008	0	-765.000	-642.174
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-50.000	-468.008	0	-765.000	-642.174
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-50.000	-468.008	0	-765.000	-642.174

Erläuterungen:

Maßnahme ist abgeschlossen

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030260: K6923: Belagserneuerung OD Nellingsheim								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-104.060	0	-362.628	-362.628
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-104.060	0	-362.628	-362.628
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-104.060	0	-362.628	-362.628
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-104.060	0	-362.628	-362.628

Erläuterungen:

Maßnahme ist abgeschlossen

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030290: K6931: RW OD Bodelshausen - Bechtoldsw.								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	30.000	0	0	0	0	150.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000	0	0	0	0	150.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.000	0	-470.000	-59.199	0	-643.000	-61.751
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.000	0	-470.000	-59.199	0	-643.000	-61.751
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-470.000	-59.199	0	-493.000	-61.751
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-30.000	0	-470.000	-59.199	0	-643.000	-61.751

Erläuterungen:

KTDS 019/21

Nr. 1 und Nr. 8 Restabwicklung

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030300: K6941: RW-Lückenschl. Neckartal Börst.								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	64.000	0	0	0	0	319.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	64.000	0	0	0	0	319.000	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-50.000	0	-390.000	-30.532	0	-450.000	-31.470
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.000	0	-390.000	-30.532	0	-450.000	-31.470
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	14.000	0	-390.000	-30.532	0	-131.000	-31.470
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-50.000	0	-390.000	-30.532	0	-450.000	-31.470

Erläuterungen:

KTDS 086/21

Nr. 1 und Nr. 11 Restabwicklung

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030330: K6915: Belag Oberndorf - Poltringen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-80.000	0	-50.000	-18.482	0	-1.001.000	-18.482
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-80.000	0	-50.000	-18.482	0	-1.001.000	-18.482
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-80.000	0	-50.000	-18.482	0	-1.001.000	-18.482
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-80.000	0	-50.000	-18.482	0	-1.001.000	-18.482

Erläuterungen:

Umsetzung Belagsprogramm, KTDS 053/22

Nr. 8 Planungsmittel, Umsetzung voraussichtlich in 2024

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030340: K6920 / K6923: Belag Obernau								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	0	-777.000	-24.434	0	-857.000	-24.434
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.000	0	-777.000	-24.434	0	-857.000	-24.434
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-50.000	0	-777.000	-24.434	0	-857.000	-24.434
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-50.000	0	-777.000	-24.434	0	-857.000	-24.434

Erläuterungen:

Umsetzung Belagsprogramm, KTDS 083/21

Nr. 8 Restabwicklung

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030350: K6920 / K6923: Belag Nellingsheim								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	0	-505.000	-15.434	0	-570.000	-15.434
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.000	0	-505.000	-15.434	0	-570.000	-15.434
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-50.000	0	-505.000	-15.434	0	-570.000	-15.434
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-50.000	0	-505.000	-15.434	0	-570.000	-15.434

Erläuterungen:

Umsetzung Belagsprogramm, KTDS 085/21

Nr. 8 Restabwicklung

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030360: K6903:Radweg Wankheim u. Querungshilfe								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	150.000	0	0	0	0	200.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	150.000	0	0	0	0	200.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-400.000	-45.000	-30.000	0	0	-475.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-400.000	-45.000	-30.000	0	0	-475.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-250.000	-45.000	-30.000	0	0	-275.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-400.000	-45.000	-30.000	0	0	-475.000	0

Erläuterungen:

Verpflichtungsermächtigung 2023 - Voraussichtliche Belastung künftiger Jahre:

VE 2023	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2024	2025	2026	2027
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
45.000	45.000	0	0	0

Umsetzung Ausbau- und Sanierungsprogramm

Nr. 1 LGVFG-Förderung

Nr. 8 Baukosten und VE für Restabwicklung in 2024

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030370: K6903:Belag Gomaringen-Immenhausen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-520.000	0	0	0	-520.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-520.000	0	0	0	-520.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-520.000	0	0	0	-520.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-520.000	0	0	0	-520.000	0

Erläuterungen:

Verpflichtungsermächtigung 2023 - Voraussichtliche Belastung künftiger Jahre:

VE 2023	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2024	2025	2026	2027
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
520.000	470.000	50.000	0	0

Umsetzung Belagsprogramm

Nr. 8 VE für Ausschreibung in 2023 und geplante Umsetzung in 2024

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030380: K6903:Belag u. RW Immenhausen-Mähringen								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	12.000	0	150.000	0	0	112.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.000	0	150.000	0	0	112.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-90.000	0	-570.000	-8.002	0	-680.000	-8.002
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-90.000	0	-570.000	-8.002	0	-680.000	-8.002
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-78.000	0	-420.000	-8.002	0	-568.000	-8.002
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-90.000	0	-570.000	-8.002	0	-680.000	-8.002

Erläuterungen:

Umsetzung Belagsprogramm und Radweglückenschluss, KTDS 054/22

Nr. 1 und Nr. 8 Restabwicklung

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030390: K6903:Belag OD Wankheim								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-810.000	0	-30.000	0	0	-880.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-810.000	0	-30.000	0	0	-880.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-810.000	0	-30.000	0	0	-880.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-810.000	0	-30.000	0	0	-880.000	0

Erläuterungen:

Umsetzung Belagsprogramm, KTDS 094/22

Nr. 8 Baukosten

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030440: K6903 Belag u. RW Wankheim-Mähring								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	250.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	250.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.000	-1.470.000	0	0	0	-1.500.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.000	-1.470.000	0	0	0	-1.500.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.000	-1.470.000	0	0	0	-1.250.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-30.000	-1.470.000	0	0	0	-1.500.000	0

Erläuterungen:

Verpflichtungsermächtigung 2023 - Voraussichtliche Belastung künftiger Jahre:

VE 2023	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2024	2025	2026	2027
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.470.000	1.400.000	70.000	0	0

Umsetzung Belagsprogramm und Ausbau- und Sanierungsprogramm

Nr. 8 Planungsrate und VE für Ausschreibung in 2023, Umsetzung voraussichtlich in 2024

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
754201030450: K6908 Belag u. RW Südring K'furt								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	300.000	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	300.000	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	0	0	0	0	-1.710.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.000	0	0	0	0	-1.710.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-50.000	0	0	0	0	-1.410.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-50.000	0	0	0	0	-1.710.000	0

Erläuterungen:

Umsetzung Belagsprogramm und Ausbau- und Sanierungsprogramm

Nr. 8 Planungsrate, Umsetzung voraussichtlich in 2025

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	155.000	0	145.000	14.569	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	7.192	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	155.000	0	145.000	21.761	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-5.000	0	-5.000	-32.851	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-765.000	-720.000	-110.000	-84.700	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-300.000	-300.000	-300.000	-14.933	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-130.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.070.000	-1.020.000	-545.000	-132.484	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-915.000	-1.020.000	-400.000	-110.723	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-1.070.000	-1.020.000	-545.000	-132.484	0	0	0

Erläuterungen:

Verpflichtungsermächtigung 2023 - Voraussichtliche Belastung künftiger Jahre:

VE 2023	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2024	2025	2026	2027
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.020.000	970.000	50.000	0	0

- Nr. 1 Anteil des Bundes an der Fahrzeug- und Gerätebeschaffung der Straßenmeisterei (80.000 Euro), LGVFG-Förderung K 6923 Querungshilfe Wolfenhausen (75.000 Euro)
- Nr. 7 Restabwicklung Grunderwerb Kreisstraßen
- Nr. 8 Querungshilfe Rad- und Wirtschaftsweg K 6908 Kirchentellinsfurt-Mahden (45.000 Euro), K 6903 Radweg Immenhausen-Gomaringen (40.000 Euro und VE 245.000 Euro), K 6923 Querungshilfe Wolfenhausen (200.000 Euro, VE 30.000 Euro), Zählstelle Radverkehr (10.000 Euro), Barrierefreier Umbau Bushaltestellen (260.000 Euro, VE 200.000 Euro), K 6945 Radweg Ergenzingen-Eckenweiler (40.000 Euro, VE 245.000 Euro), Erneuerung Fußgängersignalanlagen OD Kusterdingen und OD Wankheim (120.000 Euro), Neubau und Erneuerung Beleuchtung Fußgängerüberwege Remmingsheim und Wolfenhausen (50.000 Euro)
- Nr. 9 Beschaffungsbudget der Straßenmeisterei (300.000 Euro)

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5430-1 **Landesstraßen**

Verantwortlich

Abt. 43

Produkte

54.30.01 Straßen, Wege, Plätze

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	18.576	13.952	13.327
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5.600	2.000	2.470
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	42.520	43.040	75.461
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.187.000	820.000	944.796
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.253.696	878.992	1.036.054
12	-	Personalaufwendungen	-760.934	-708.379	-654.448
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-562.965	-385.452	-468.958
15	-	Abschreibungen	-119.808	-102.336	-93.160
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-77.084	-86.209	-29.562
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.520.791	-1.282.376	-1.246.128
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-267.095	-403.384	-210.074
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-112.278	-107.346	-90.937
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-112.278	-107.346	-90.937
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-379.373	-510.730	-301.011

Erläuterungen:

- Nr. 7 Unterhaltungsmittel des Landes (1.417.000 Euro abzüglich 190.000 Euro für den Winterdienst und 40.000 Euro für die Straßenreinigung). Erhöhung der Unterhaltungsmittel im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der erstmaligen Erstattung für Rufbereitschaften. Hier nicht enthalten sind die Landeszuweisungen nach § 11 Abs. 4 FAG, die in THH5 bei Produktgruppe 6110-1 verbucht werden.
- Nr. 14 Betriebliche Unterhaltung der Landesstraßen (140.000 Euro), Signalanlagen (30.000 Euro), Markierungen und Schutzplanken (70.000 Euro), Miete für Fahrzeuge und Geräte (10.000 Euro), Strom Signalanlagen (3.000 Euro), Verrechnung der Vorkostenstellen Straßenbauverwaltung und Straßenmeisterei (310.000 Euro)
- Nr. 18 Unterhaltung von Signalanlagen an Landesstraßen (50.000 Euro), Erstattung Winterdienst L 1361 an Landkreis Calw (10.000 Euro), Verrechnung der Vorkostenstellen Straßenbauverwaltung und Straßenmeisterei (17.000 Euro)
- Nr. 12 bis 18
Straßenbauverwaltung und Straßenmeisterei werden als Vorkostenstelle auf Kreis-, Landes- und Bundesstraßen (5420-1, 5430-1, 5440-1) und auf Straßenreinigung und Winterdienst (5450-1) aufgeteilt. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus veränderten Arbeitsanteilen für die drei Straßenbaulastträger und aus der Veränderung des Ausgabevolumens dieser zwei Vorkostenstellen.

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5430-1 **Landesstraßen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	1.235.120	0	865.040	1.011.033
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.400.983	0	-1.180.040	-258.576
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-165.863	0	-315.000	752.457
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-165.863	0	-315.000	752.457

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5440-1 **Bundesstraßen**

Verantwortlich

Abt. 43

Produkte

54.40.01 Straßen, Wege, Plätze

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	13.932	12.644	13.327
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.700	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.890	2.755	5.362
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	929.500	715.000	842.958
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	948.022	730.399	861.647
12	-	Personalaufwendungen	-666.675	-716.897	-720.405
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-235.069	-212.876	-217.937
15	-	Abschreibungen	-89.856	-92.742	-91.836
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.920	-44.592	-41.537
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.006.519	-1.067.106	-1.071.716
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-58.497	-336.707	-210.069
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-117.743	-116.639	-94.062
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-117.743	-116.639	-94.062
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-176.240	-453.346	-304.131

Erläuterungen:

Nr. 7 Bundesmittel (974.000 Euro abzüglich 150.000 Euro für den Winterdienst). Die Straßenreinigung wird direkt aus Bundesmitteln finanziert. Erhöhung der Bundesmittel im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der erstmaligen Erstattung für Rufbereitschaften. 105.000 Euro Schadensersatzleistungen für Schäden an Bundesstraßen und sonstige Erstattungen.

Nr. 12 bis 18

Straßenbauverwaltung und Straßenmeisterei werden als Vorkostenstelle auf Kreis-, Landes- und Bundesstraßen (5420-1, 5430-1, 5440-1) und auf Straßenreinigung und Winterdienst (5450-1) aufgeteilt. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus veränderten Arbeitsanteilen für die drei Straßenbaulastträger und aus der Veränderung des Ausgabevolumens dieser zwei Vorkostenstellen.

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5440-1 **Bundesstraßen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	934.090	0	717.755	837.271
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-916.663	0	-974.364	-28.497
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	17.427	0	-256.609	808.774
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	17.427	0	-256.609	808.774

Haushaltsplan 2023

THH4 Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung
Abt. 43 Verkehr und Straßen
5450-1 Straßenreinigung und Winterdienst

Verantwortlich

Abt. 43

Produkte

54.50.01 Straßenreinigung
54.50.02 Winterdienst

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	7.740	6.540	6.663
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.500	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.050	1.425	2.681
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	380.000	340.000	340.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	390.290	347.965	349.344
12	-	Personalaufwendungen	-273.431	-285.864	-277.756
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-427.973	-407.596	-590.032
15	-	Abschreibungen	-49.920	-47.970	-45.918
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-196.615	-196.631	-228.875
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-947.939	-938.061	-1.142.580
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-557.649	-590.096	-793.236
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-44.838	-46.350	-41.505
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-44.838	-46.350	-41.505
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-602.487	-636.446	-834.741

Erläuterungen:

- Nr. 7 Erstattungen für die Straßenreinigung vom Land (40.000 Euro), für den Winterdienst vom Bund (150.000 Euro) und vom Land (190.000 Euro).
- Nr. 14 Straßenreinigung an Landesstraßen (40.000 Euro) und an Kreisstraßen (30.000 Euro), Streumittel (230.000 Euro), Verrechnungen der Vorkostenstellen Straßenbauverwaltung und Straßenmeisterei (128.000 Euro).
- Nr. 18 Fuhrunternehmen im Winterdienst (190.000 Euro), Verrechnungen der Vorkostenstellen Straßenbauverwaltung und Straßenmeisterei (7.000 Euro).
- Nr. 12 bis 18
Straßenbauverwaltung und Straßenmeisterei werden als Vorkostenstelle auf Kreis-, Landes- und Bundesstraßen (5420-1, 5430-1, 5440-1) und auf Straßenreinigung und Winterdienst (5450-1) aufgeteilt. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus veränderten Arbeitsanteilen für die drei Straßenbaulastträger und aus der Veränderung des Ausgabevolumens dieser zwei Vorkostenstellen.

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5450-1 **Straßenreinigung und Winterdienst**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	382.550	0	341.425	340.000
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-898.019	0	-890.091	-730.146
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-515.469	0	-548.666	-390.146
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-515.469	0	-548.666	-390.146

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5470-1 **Verkehrsbetriebe/ÖPNV**

Verantwortlich

Abt. 43

Produkte

54.70.01 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.524.000	5.387.000	5.962.771
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	78.500	13.000	80.796
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	410.000	407.000	409.043
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.012.500	5.807.000	6.452.610
12	-	Personalaufwendungen	-352.357	-319.955	-311.873
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.547.021	-3.373.046	-4.108.269
15	-	Abschreibungen	-59.300	-53.500	-48.461
17	-	Transferaufwendungen	-16.478.000	-13.178.000	-12.157.493
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.014	-25.031	-20.465
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-21.461.692	-16.949.532	-16.646.561
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-15.449.192	-11.142.532	-10.193.951
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-204.798	-153.902	-155.505
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-204.798	-153.902	-155.505
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-15.653.990	-11.296.434	-10.349.456

Erläuterungen:

- Nr. 2 Mittel nach § 15 ÖPNVG zur Auskehrung durch den Landkreis an Verkehrsunternehmen (5.274.000 Euro), Zuweisungen des Landes nach § 28 Abs. 1 FAG (250.000 Euro).
- Nr. 7 Anteile der Städte und Gemeinden für zusätzliche ÖPNV-Leistungen des Landkreises
- Nr. 12 Neue Stelle 0,5 VZÄ "Verkehrsbetriebe/ ÖPNV" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a)
- Nr. 14 verkehrliche Maßnahmen: Busverkehr (3.452.500 Euro), AST (687.000 Euro), ÖPNV-Marketingmaßnahmen (200.000 Euro), Sonstiges (208.000 Euro). Die Erhöhung im Vergleich zum Ansatz 2022 ergibt sich aus der Umsetzung von Angebotsverbesserungen, insbesondere in den Linienbündeln West 2 und Süd, verstärkter Marketingmaßnahmen sowie gestiegener Betriebskosten.
- Nr. 17 Umlagen für die Zweckverbände ÖPNV im Ammertal (6,6 Mio. Euro), Schönbuchbahn 2,0 Mio. Euro, Regional-Stadtbahn Neckar-Alb (400.000 Euro), Zuschüsse an naldo bzw. für Tarifmaßnahmen (1,525 Mio. Euro) sowie für das Landesweite Jugendticket / Abo 25 (820.000 Euro). Auskehrung der Mittel an Verkehrsunternehmen nach Allgemeiner Vorschrift (5,13 Mio. Euro)

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**

Abt. 43 **Verkehr und Straßen**

5470-1 **Verkehrsbetriebe/ÖPNV**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	6.012.500	0	5.807.000	6.431.957
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-21.402.392	0	-16.896.032	-16.373.471
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-15.389.892	0	-11.089.032	-9.941.514
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	100.000	0	100.000	1.535
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000	0	100.000	1.535
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-440.000	-3.675.000	-660.000	-493.967
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-150.000	0	-150.000	-54.325
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-590.000	-3.675.000	-810.000	-548.292
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-490.000	-3.675.000	-710.000	-546.758
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-15.879.892	-3.675.000	-11.799.032	-10.488.271

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 43 **Verkehr und Straßen**
5470-1 **Verkehrsbetriebe/ÖPNV**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	
754701030010: RSB: Neckartalbahn, Gom. Spange, Planung									
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	100.000	0	100.000	1.535	0	100.000	1.535
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000	0	100.000	1.535	0	100.000	1.535
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-440.000	-3.675.000	-660.000	-493.967	0	-11.428.000	-1.118.162
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-440.000	-3.675.000	-660.000	-493.967	0	-11.428.000	-1.118.162
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-340.000	-3.675.000	-560.000	-492.432	0	-11.328.000	-1.116.628
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-440.000	-3.675.000	-660.000	-493.967	0	-11.428.000	-1.118.162

Erläuterungen:

Verpflichtungsermächtigung 2023 - Voraussichtliche Belastung künftiger Jahre:

VE 2023	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2024	2025	2026	2027
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
3.675.000	1.475.000	1.300.000	900.000	0

Nr. 1 Kostenbeteiligungen von Anliegerkommunen

Nr. 8 Planung und Projektsteuerung für die Gomaringer Spange mit Ortsdurchführung Nehren und die Obere Neckarbahn (Tübingen - Rottenburg - Starzach - Horb) (440.000 Euro), VE in Höhe von 3,675 Mio. Euro für möglichen Einstieg in die Entwurfs- und Genehmigungsplanung

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-150.000	0	-150.000	-54.325	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-150.000	0	-150.000	-54.325	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-150.000	0	-150.000	-54.325	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-150.000	0	-150.000	-54.325	0	0	0

Erläuterungen:

Nr. 11 Förderprogramm des Landkreises Tübingen zum Abbau von Barrieren im ÖPNV.

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 44 **Bevölk.schutz u. Krisenmanagement**
1260-1 **Brandschutz**

Verantwortlich

Abt. 44

Produkte

12.60.01 Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung
12.60.03 Beratungen und Brandverhütungsschauen außerhalb des Bereichs Bauordnungsrecht
12.60.05 Dienstleistungen für Dritte

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	0	662
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	500	600	889
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.500	3.500	3.500
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	49.000	49.000	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	53.000	53.100	5.051
12	-	Personalaufwendungen	-221.268	-166.279	-169.655
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-137.116	-92.783	-22.866
15	-	Abschreibungen	-95.300	-100.900	-98.797
17	-	Transferaufwendungen	-219.800	-219.800	-209.582
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-685.064	-708.216	-786.933
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.358.548	-1.287.979	-1.287.834
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.305.548	-1.234.879	-1.282.783
21	+	Erträge aus internen Leistungen	77.000	77.000	77.000
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-81.699	-67.609	-67.633
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.699	9.391	9.367
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.310.247	-1.225.488	-1.273.416

Erläuterungen:

- Nr. 10 Konzessionsabgabe vom Betreiber der Brandmeldeanlagen
- Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 neu beantragten Stelle
- Nr. 17 Zuschuss/Zuweisung an
- Kreisfeuerwehrverband Tübingen e. V.
- Zentrale Werkstätten Tübingen

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 44 **Bevölk.schutz u. Krisenmanagement**
1260-1 **Brandschutz**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	53.000	0	53.100	47.393
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.263.248	0	-1.187.079	-1.164.873
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.210.248	0	-1.133.979	-1.117.480
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	47.625	0	142.875	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	2.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	47.625	0	144.875	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachverm.	-250.000	0	-762.500	-83.641
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-110.000	0	-100.000	-81.859
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-50.000	0	-103.000	-1.054
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-410.000	0	-965.500	-166.554
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-362.375	0	-820.625	-166.554
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.572.623	0	-1.954.604	-1.284.033

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 44 **Bevölk.schutz u. Krisenmanagement**
1260-1 **Brandschutz**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	
712601010020: Digitale Alarmierung									
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	47.625	0	142.875	0	0	190.500	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	47.625	0	142.875	0	0	190.500	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-250.000	0	-700.000	-81.399	0	-1.457.000	-171.328
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-50.000	0	-22.000	-1.054	0	-103.000	-2.187
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-300.000	0	-722.000	-82.452	0	-1.560.000	-173.515
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-252.375	0	-579.125	-82.452	0	-1.369.500	-173.515
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-300.000	0	-722.000	-82.452	0	-1.560.000	-173.515

Haushaltsplan 2023

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	VE 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Ermäch- tigungs- über- tragung aus 2021	Gesamt- ang. z. Maß- nahme - nachricht- lich-	Bisher finanziert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Sonstige Maßnahmen (Gesamtkosten je Maßnahme bis 300 Tsd. EUR):								
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	2.000	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.000	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-62.500	-2.242	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-110.000	0	-100.000	-81.859	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	-81.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-110.000	0	-243.500	-84.101	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-110.000	0	-241.500	-84.101	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-110.000	0	-243.500	-84.101	0	0	0

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 44 **Bevölk.schutz u. Krisenmanagement**
1270-1 **Rettungsdienst**

Verantwortlich

Abt. 44

Produkte

12.70.01 Rettungsdienst

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	-58.724	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-52	0	0
17	-	Transferaufwendungen	-1.500	-1.500	-1.500
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-535	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-60.810	-1.500	-1.500
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-60.810	-1.500	-1.500
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-8.499	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-8.499	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-69.309	-1.500	-1.500

Erläuterungen:

Nr. 17 Zuschuss
- an DRK Kreisverein Tübingen
- für Notruftelefone
- Bundesverband Rettungshunde, Rettungshundestaffel Kreis Tübingen e. V.

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 44 **Bevölk.schutz u. Krisenmanagement**
1270-1 **Rettungsdienst**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-60.810	0	-1.500	-1.500
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-60.810	0	-1.500	-1.500
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-60.810	0	-1.500	-1.500

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 44 **Bevölk.schutz u. Krisenmanagement**
1280-1 **Katastrophenschutz**

Verantwortlich

Abt. 44

Produkte

12.80.01 Katastrophenabwehr
12.80.02 Bevölkerungsschutz

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.000	3.000	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.000	3.000	0
12	-	Personalaufwendungen	-187.829	-211.541	-174.259
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.250	-8.165	-5.026
15	-	Abschreibungen	0	-400	-456
17	-	Transferaufwendungen	-500	-500	-500
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.652	-6.424	-1.423
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-205.230	-227.029	-181.664
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-202.230	-224.029	-181.664
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-34.423	-43.064	-34.695
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-34.423	-43.064	-34.695
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-236.653	-267.093	-216.359

Erläuterungen:

- Nr. 12 Neue Stelle 1,0 VZÄ "Krisenmanagement" (vgl. Haushaltsvorbericht, Teilhaushalt 1 Personalaufwendungen 2023 und KT-Drucksache Nr. 097/22 - Anlage 1 a)
- Nr. 17 Zuschuss/Zuweisung an
- Notfallseelsorge
- THW Tübingen

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 44 **Bevölk.schutz u. Krisenmanagement**
1280-1 **Katastrophenschutz**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	3.000	0	3.000	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-205.230	0	-226.629	-162.447
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-202.230	0	-223.629	-162.447
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-202.230	0	-223.629	-162.447

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**
Abt. 45 Klimaschutz
5610-1 **Umweltschutzmaßnahmen**

Verantwortlich

Abt. 45

Produkte

56.10.07 Konzeptionen zum Klimaschutz und ökologisch orientierte Energieplanung

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	-167.975	-65.000	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.518	0	0
17	-	Transferaufwendungen	-103.000	-103.000	-153.000
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.050	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-306.543	-168.000	-153.000
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-306.543	-168.000	-153.000
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	-4.138	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.138	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-310.681	-168.000	-153.000

Erläuterungen:

- Nr. 12 Ganzjährige Veranschlagung der im HH-Plan 2022 vom Gremium geschaffene Stelle
- Nr. 17 - Jährlicher Zuschuss Landkreis Tübingen gemäß KT-Beschluss 70.000 Euro
- Jährlicher Zuschuss Anschub Wärmenetze mit erneuerbaren Energien gemäß KT-Beschluss 33.000 Euro
- Nr. 18 Teilnahme am European Energy Award (Beratungskosten und Gebühren)

Haushaltsplan 2023

THH4 **Verkehr, Landwirtsch., Klimaschutz, Ordnung**

Abt. 45 Klimaschutz

5610-1 **Umweltschutzmaßnahmen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-306.543	0	-168.000	-153.000
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-306.543	0	-168.000	-153.000
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-306.543	0	-168.000	-153.000

Haushaltsplan 2023

THH5 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	187.492.000	167.616.000	166.338.174
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	168.000	118.000	114.662
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	187.660.000	167.734.000	166.452.836
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.367.900	-1.379.400	-1.500.418
17	-	Transferaufwendungen	-14.845.000	-14.689.800	-14.488.728
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-80.059	-80.253	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-16.292.959	-16.149.453	-15.989.146
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	171.367.041	151.584.547	150.463.690
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	171.367.041	151.584.547	150.463.690

Haushaltsplan 2023

THH5 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	187.660.000	0	167.734.000	167.106.647
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.212.900	0	-16.149.453	-15.989.146
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	171.447.100	0	151.584.547	151.117.500
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	171.447.100	0	151.584.547	151.117.500

Haushaltsplan 2023

THH5 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abt. 11 Finanzen
6110-1 Steuern,allg. Zuweisungen,allg. Umlagen

Verantwortlich

Abt. 11

Produkte

-

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	187.492.000	167.616.000	166.338.174
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	187.492.000	167.616.000	166.338.174
17	-	Transferaufwendungen	-14.845.000	-14.689.800	-14.488.728
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-14.845.000	-14.689.800	-14.488.728
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	172.647.000	152.926.200	151.849.446
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	172.647.000	152.926.200	151.849.446

Erläuterungen:

	2023	2022
Nr. 2		
Schlüsselzuweisungen	40.877.000 Euro	39.724.000 Euro
Zuweisungen n. § 11 Abs. 1 u. 4 FAG	13.128.000 Euro	12.576.000 Euro
Grunderwerbsteuer	16.500.000 Euro	17.000.000 Euro
Kreisumlage	(29,68%) 116.987.000 Euro	(25,57 %) 98.316.000 Euro
Nr. 17		
FAG-Umlage	11.884.000 Euro	11.783.000 Euro
KVJS-Umlage	1.171.000 Euro	1.144.000 Euro
Status-quo-Ausgleich (§ 22 FAG)	1.790.000 Euro	1.762.800 Euro

Haushaltsplan 2023

THH5 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
Abt. 11 **Finanzen**
6110-1 **Steuern,allg. Zuweisungen,allg. Umlagen**

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	187.492.000	0	167.616.000	166.991.985
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-14.845.000	0	-14.689.800	-14.488.728
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	172.647.000	0	152.926.200	152.503.257
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	172.647.000	0	152.926.200	152.503.257

Haushaltsplan 2023

THH5 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abt. 11 Finanzen
6120-1 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortlich

Abt. 11

Produkte

-

Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	168.000	118.000	114.662
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	168.000	118.000	114.662
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.367.900	-1.379.400	-1.500.418
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-80.059	-80.253	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.447.959	-1.459.653	-1.500.418
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-1.279.959	-1.341.653	-1.385.757
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
24	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
25	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.279.959	-1.341.653	-1.385.757

Erläuterungen:

Nr. 18 Deckungsreserve

Haushaltsplan 2023

THH5 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abt. 11 Finanzen
6120-1 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Verpflichtungs- ermächtigungen 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	168.000	0	118.000	114.662
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.367.900	0	-1.459.653	-1.500.418
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	-1.199.900	0	-1.341.653	-1.385.757
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.199.900	0	-1.341.653	-1.385.757

LANDKREIS TÜBINGEN

STELLENPLAN

(§ 47 LKrO, § 2 Abs. 1 und 6 GemHVO)

für die

Beamten und Beschäftigten

im Haushaltsjahr 2023

ERLÄUTERUNGEN:

Die Zusatzbezeichnung "kw" bedeutet künftig wegfallend.

Die Zusatzbezeichnung "ku" bedeutet künftig umzuwandeln.

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023
Teil A: Beamte

A) Landkreisverwaltung

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Bes. Gr.	Zahl der Stellen					Nachrichtlich		Vermerke
		insgesamt	darunter				Anzahl der Stellen 2022	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	
			Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leerstelle			
1	2	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	10
Landrat/Landrätin	B 8	1,00		1			1,00	1,00	
	B 2	1,00					1,00	1,00	
HÖHERER DIENST									
Oberverwaltungsleiter/in	A 16	1,00					1,00	1,00	
Verwaltungsleiter/in	A 15	9,00					9,00	8,00	
Oberverwaltungsrat/ Oberverwaltungsrätin	A 14							1,00	
Oberbrandrat/ Oberbrandrätin	A 14	1,00					1,00		
Verwaltungsrat/ Verwaltungsrätin	A 13	1,00					1,00	0,60	
GEHOBENER DIENST									
Oberamtsrat/Ober- amtsrätin	A 13	17,00					16,00	13,00	
Forstoberamtsrat / Forstoberamtsrätin	A 13	1,00					1,00	1,00	
Amtsrat/Amtsärztin	A 12	33,50				1	34,50	32,20	
Forstamtsrat/ Forstamtsärztin	A 12	2,00					2,00	2,00	
Landwirtschaftsamtsrat/ Landwirtschaftsamtsärztin	A 12	2,00					2,00	2,00	
Amtmann/Amtfrau	A 11	94,77				9,5	86,27	78,87	
Sozialamtmann / Sozialamtfrau	A 11	5,93					5,93	5,93	
Forstamtmann/ Forstamtfrau	A 11	11,50					11,50	11,50	
Landwirtschaftsamtmann/ Landwirtschaftsamtfrau	A 11	2,00					2,00	1,50	
Oberinspektor/in	A 10	72,73				14	72,73	70,50	
Sozialoberinspektor/in	A 10	1,82					1,82	1,82	
Forstoberinspektor/ Forstoberinspektorin	A 10								
Erste/r Lebensmittelhaupt- kontrolleur/in	A 10	1,00					1,00	1,00	
Inspektor/in	A 9	2,00					2,00	1,00	
MITTLERER DIENST									
Lebensmittelhauptkontrolleur/i	A 9	2,00					2,00	2,00	
Amtsinspektor/in	A 9	18,50	5			2	18,50	14,50	
Hauptsekretär/in	A 8	26,75				2	25,25	25,20	
Obersekretär/in	A 7	9,10					9,10	8,70	
Sekretär/in	A 6	2,00				1	2,00	1,00	
AUFWANDS- ENTSCHÄDIGUNG		1,00					1,00	1,00	Leiter/in des Kreismedienzentrums
		320,60	5	1		30	310,60	287,32	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023

Teil B: Beschäftigte

A) Landkreisverwaltung

Dienstbezeichnung	Entg. Gr./ SuE	Zahl der Stellen					Nachrichtlich		Vermerke
		insgesamt	darunter				Anzahl der Stellen 2022	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.22	
			Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leerstelle			
1	2	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	9	10
Beschäftigte: Vergütung nach dem TVöD	15								
	14	2,00					2,00	2,00	
	13	8,25					8,50	5,75	
	12	6,00					5,00	5,00	
	S 18	2,00					2,00	1,00	
	11	29,25					24,75	22,90	
	S 17	9,20					7,70	7,20	
	10	13,75					14,25	13,25	
	S 15	9,25					9,25	7,80	
	9a	40,69					37,19	36,50	
	9b	29,40					30,40	29,40	
	9c	7,20					7,20	6,50	
	S 14	42,40					41,65	38,50	
	S 12	72,35					56,55	54,05	
	8	31,95					30,45	29,50	
	7	12,40					12,40	9,25	
	6	94,38					92,88	86,80	
	5	56,38					54,38	57,78	
	4	1,00					1,00		
	3	4,00					4,00	1,90	
	2 / 2Ü	17,32					17,32	11,62	
nicht vollbeschäftigte Fleischbeschauer/innen mit Stück- oder Stundenvergütung		4,50					4,50	4,50	
		493,67					463,37	431,20	

B) Abfallwirtschaftsbetrieb

- nachrichtlich -

Dienstbezeichnung	Entg. Gr./ SuE	Zahl der Stellen					Nachrichtlich		Vermerke
		insgesamt	darunter				Anzahl der Stellen 2022	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	
			Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leerstelle			
Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Beschäftigte: Vergütung nach dem TVöD	14	1,00					1,00	1,00	
	13								
	12								
	S 18								
	11								
	S 17								
	10	1,00					1,00	1,00	
	S 15								
	9a	0,78					0,78	0,70	
	9b								
	9c	2,50					2,50	2,50	
	S 14								
	S 12								
	S 11								
8	1,20					1,20	1,10		
7	2,00					2,00	1,65		
6	3,75					3,75	3,25		
5							0,25		
3									
		12,23					12,23	11,45	

Zusammenstellung

		Zahl der Stellen					Nachrichtlich		Vermerke
		insgesamt	darunter				Anzahl der Stellen 2022	Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	
			Zulage	ausge- sondert	Sonder- schlüssel	Leerstelle			
Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.	Anz.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A) Landkreisverwaltung									
Teil A Beamte:		320,60	5	1		30	310,60	287,32	
Teil B Beschäftigte:		493,67					463,37	431,20	
Insgesamt:		814,27	5	1		30	773,97	718,52	
B) Abfallwirtschafts- betrieb									
Teil B Beschäftigte:		12,23					12,23	11,45	
Insgesamt:		12,23					12,23	11,45	
D) Landkreisverwaltung u. Abfallwirtschaftsbetrieb									
Teil B Beschäftigte:		505,90					475,60	442,65	
Insgesamt:		505,90					475,60	442,65	

Teil C - nachrichtlich -

Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

I. Beamte

Teilhaushalt	B 8	B 2	A 16	A 15	A 14	A13 h D	A 13 g D	A 12	A 11	A10/9	A 9	A 8	A 7	A 6	Aufwands-entsch.	Gesamtsumme
Teilhaushalt 1	1	1		6			8	6	24,5	10	3	5,5	1,8		1	73,80
Gesamtsumme								1 kw		1 kw	1 kw	2 kw		1 kw		
Teilhaushalt 2			1	1		1	4	8,5	36,75	40,8	3	6,25	3,1			126,90
Gesamtsumme									9,0 kw	12 kw	1 kw					
Teilhaushalt 3							2	9	24,7	0,25	2	0,5				39,45
Gesamtsumme										1 kw						
Teilhaushalt 4				2	1		4	13	18,75	12,5	10,5	12,5	4,2	1		80,45
Gesamtsumme									1 kw							
Gesamtsumme Landratsamt	1	1	1	9	1	1	18	36,5	104,7	63,55	18,5	24,75	9,1	1	1	320,60
								1 kw	10 kw	14 kw	2 kw	2 kw		1 kw		

II. Beschäftigte

Teilhaushalt	15		14	13	12	S 18	11	S 17	10	S 15	9a	9b	9c	S 14	S 12	8
Teilhaushalt 1																
Gesamtsumme			1	1	2		12		1		4,5	6	3		1	8,2
Teilhaushalt 2			1	7,25	6,5	2	2,5	8,45	5	9,25	6,75	4,1	1,2	42,4	66,35	3,7
Gesamtsumme																
Teilhaushalt 3					1		3	0,75	0,5		11,14	14,75	2		0,5	1
Gesamtsumme																
Teilhaushalt 4					1		11,75		7,25		18,3	4,55	1			19,05
Gesamtsumme																
Gesamtsumme Landratsamt			2	8,25	10,5	2	29,25	9,2	13,75	9,25	40,69	29,4	7,2	42,4	67,85	31,95

Nachrichtlich:

	15		14	13	12	S 18	11	S 17	10	S 15	9a	9b	9c	S 14	S 12	8
Abfallwirtschaftsbetrieb																
Beschäftigte			1						1		0,78		2,5			1,2
Gesamtsumme																
Abfallwirtschaftsbetrieb			1						1		0,78		2,5			1,2

II. Beschäftigte

7	6	5	4	3	2 Ü	2	Pauschal- vergütung	Gesamt- summe	Vermerke Erläuterungen
2,4	27,63	16,45		2		11,96		100,14	Freistellung 2 Stellen des Personalrat gem. § 47 Abs. 4 LPVG, 1,0 EG 11 befristet bis 31.12.2024,
6	21,95	4,14		1		0,5		200,04	1 Stelle EG 9b befristet bis 31.12.2025, 3 Stellen S 15 befristet bis 31.12.2025 1,0 S 17 bis 31.12.2022, 0,5 S 15 bis 31.12.2025, 1,7 Stellen S 14, 0,25 Stellen S 14 befristet bis 31.12.2025, 1,7 Stellen S 12 befristet bis 31.12.2025, 0,8 S 12 befristet bis zum 31.12.2024. 10,0 S 12 befristet bis zum 31.12.2025.
1	9,02	2				0,5	4,5	51,66	9 Stellen Fleischbeschaupersonal mit Stück-/Stundenvergütung
3	35,78	33,79	1	1	2	2,36		141,83	0,5 Stelle EG 5 befristet bis 31.12.2025, 0,2 Stellen EG 8 befristet bis 31.12.2025, 0,5 Stellen EG 10 befristet bis zum 31.12.2025. 2,0 EG 5 befristet bis zum 31.07.2024. 1,0 EG 9a befristet bis zum 31.07.2024.
12,4	94,38	56,38	1	4	2	15,32	4,5	493,67	

Nachrichtlich:

7	6	5	4	3	2 Ü	2	Pauschal- vergütung	Gesamt- summe	Vermerke Erläuterungen
2	3,75								
2	3,75							12,23	

Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Nachwuchskräfte und Praktikanten

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwands- entschädigung	Zahl 2023	Vorgesehen 2022	Beschäftigt am 30.6.2022	Erläuterungen
Kreisbrandmeister u. Stv.		3	3	3	
Insgesamt		3	3	3	

III. Nachwuchskräfte, Praktikanten

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl 2023	Vorgesehen im Jahr 2022	Beschäftigt am 30.6.2022	Erläuterungen
Studenten der dualen Hochschulen	Ausb.Verg.	8	8	8	
Verwaltungspraktikanten g.D	Anwärter- bezüge	2	2		
Sekretär- anwärter/innen	Anwärter- bezüge	2	2	2	
Verwaltungsfachan- gestellte/ Auszubildende	Ausb.Verg.	12	12	12	
Kauffrau/ Kaufmann für Bürokommunikation	Ausb.Verg.	6	6	3	
Fachinformatiker/in		1	2	2	
Landwirtschaftsinspektor- anwärter/innen	Anwärter- bezüge				
Vermessungsinspektor- anwärter/innen	Anwärter- bezüge	1	1	1	
Vermessungstechniker/in Auszubildende	Ausb.Verg.	3	3	2	
Forstwirt/in Auszubildende	Ausb. Verg.				
Lebensmittel- kontrolleure	Ausb. Verg.				
Veterinärhygienekontrolleure	Ausb. Verg.				
Straßenmeister- anwärter	Anwärter- bezüge				
Straßenwärter/in Auszubildende	Aus. Verg.	3	2	2	
Praktikanten	Prakt.Verg.	40	40	14	
Insgesamt		78	78	46	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	45.383	52.607
1.2.1 <i>Bund</i>	0	0
1.2.2 <i>Land</i>	0	0
1.2.3 <i>Gemeinden und Gemeindeverbände</i>	0	0
1.2.4 <i>Zweckverbände und dergleichen</i>	0	0
1.2.5 <i>Kreditinstitute</i>	45.383	52.607
1.2.6 <i>sonstige Bereiche</i>	0	0
1.3 Kassenkredite	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	75	0
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	45.458	52.607

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Tübingen (Eigenbetrieb)

2.1 <i>Anleihen</i>	0	0
2.2 <i>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</i>	620	496
2.3 <i>Kassenkredite</i>	0	0
2.4 <i>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</i>	0	0
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	620	496

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 <i>Anleihen</i>	0	0
3.2 <i>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</i>	46.003	53.103
3.3 <i>Kassenkredite</i>	0	0
3.4 <i>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</i>	75	0
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	46.078	53.103
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0
3. Konsolidierte Gesamtschulden	46.078	53.103

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2024	2025	2026	2027
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3	4	5
2022	-30.880	-20	0	0	0
2023	-25.444	-23.074	-1.470	-900	0
Summe:	-56.324	-23.094	-1.470	-900	0
<i>Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:</i>		14.800	500	950	0

Investitionsprogramm 2023

THH1 Kreisorgane; RPA; Zentrale Verw.; PR

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme-nachrichtlich-		Bisher finanziert	Ermächtigungs-übertragung aus 2021	Ansatz		Planung		Planung							
		EUR	1			EUR	2	EUR	3		EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR
711241020100: Neubau Landratsamt Tübingen																	
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	135.569	135.569	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	3.027	3.027	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	138.596	138.596	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.264.420	-8.894.274	0	-40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-14.131	-14.131	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.278.551	-8.908.405	0	-40.000	0										
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.139.956	-8.769.810	0	-40.000	0										
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-9.278.551	-8.908.405	0	-40.000	0										

721201020200: Generalsanier. Kimbachschule - Kiga																	
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	261.500	0	0	0	100.000	161.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	261.500	0	0	0	100.000	161.500	0								
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.359.339	-184.339	0	-900.000	-275.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.359.339	-184.339	0	-900.000	-275.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.097.839	-184.339	0	-900.000	-175.000	161.500	0								
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-1.359.339	-184.339	0	-900.000	-275.000	161.500	0								

721301010050: Beschaffung Schulungsanlage CP-Lab GST																	
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	80.430	80.430	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	80.430	80.430	0												
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-342.254	-342.254	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-342.254	-342.254	0												
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-261.825	-261.825	0												
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-342.254	-342.254	0												

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-		Bisher finanziert	Ermächtigungs-übertragung aus 2021	Ansatz		Planung		Planung							
		EUR	1			EUR	2	EUR	3		EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR
721301010060: Spritzkabine Gewerbliche Schule Tü																	
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-320.000	0	0	-320.000	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-320.000	0	0	-320.000	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-320.000	0	0	-320.000	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-320.000	0	0	-320.000	-10.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

721301020500: Schulraumerweiterung Berufl. Schule Rtbg																	
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.530.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.530.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.832.651	-470.588	0	-3.500.000	-4.000.000	-4.000.000	-4.500.000	-105.000	0	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.832.651	-470.588	0	-3.500.000	-4.000.000	-4.500.000	-4.500.000	-105.000	0	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.302.651	-470.588	0	-3.500.000	-4.000.000	-3.964.500	-3.964.500	889.500	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-9.832.651	-470.588	0	-3.500.000	-4.000.000	-4.500.000	-4.500.000	-105.000	0	0	0	0	0	0	0

721301020700: Campus Berufliche Schulen																	
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.255.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.255.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-29.498.550	-1.202.586	0	-9.400.000	-10.000.000	-14.000.000	-14.000.000	-2.484.000	0	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.450	-1.450	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-29.500.000	-1.204.036	0	-9.400.000	-10.000.000	-14.000.000	-14.000.000	-2.484.000	0	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-23.245.000	-1.204.036	0	-9.400.000	-10.000.000	-11.810.750	-11.810.750	1.581.750	0	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-29.500.000	-1.204.036	0	-9.400.000	-10.000.000	-14.000.000	-14.000.000	-2.484.000	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-		Bisher finanziert	Ermächtigungs-übertragung aus 2021	Ansatz		Planung		Planung
		EUR	EUR			2022	2023	2024	2025	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
721301020900: Trafostation Campus Berufliche Schulen										
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-650.000	0	0	0	-500.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-650.000	0	0	0	-500.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-650.000	0	0	0	-500.000	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-650.000	0	0	0	-500.000	0	0	0	0

7424110200: Ersatzbeschaffung Sportboden KSH										
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	136.600	0	0	0	0	136.600	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	136.600	0	0	0	0	136.600	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-590.898	-30.898	0	-500.000	-560.000	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-12.591	-12.591	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-603.489	-43.489	0	-500.000	-560.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-466.889	-43.489	0	-500.000	-560.000	136.600	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-603.489	-43.489	0	-500.000	-560.000	0	0	0	0

7424110200: Umbau Außensportbereich Kreissporthalle										
		1	2	3	4	5	6	7	8	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-5.921	-5.921	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-579.312	-4.312	0	0	0	-35.000	-500.000	-40.000	-40.000
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-585.233	-10.233	0	0	0	-35.000	-500.000	-40.000	-40.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-585.233	-10.233	0	0	0	-35.000	-500.000	-40.000	-40.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-585.233	-10.233	0	0	0	-35.000	-500.000	-40.000	-40.000

THH3 Gesundheit, Veterinärw., Umwelt u. Forst

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-	Bisher finanziert	Ermächtigungs-übertragung aus 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
unterhalb Wertgrenze:									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	80.000	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	80.000	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	-110.000	-10.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-110.000	-10.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-30.000	-10.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-110.000	-10.000	0	0	0

THH3 - Gesamt									
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	80.000	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	80.000	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	-110.000	-10.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-110.000	-10.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-30.000	-10.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-110.000	-10.000	0	0	0

THH4 Verkehr, Landwirtsch., Ordnung, Vermessung

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-	Bisher finanziert	Ermächtigungs-übertragung aus 2021	Ansatz		Planung		Planung
					2022	2023	2024	2025	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
712601010020: Digitale Alarmierung									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	190.500	0	0	142.875	47.625	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	190.500	0	0	142.875	47.625	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.457.000	-171.328	0	-700.000	-250.000	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-103.000	-2.187	0	-22.000	-50.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.560.000	-173.515	0	-722.000	-300.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.369.500	-173.515	0	-579.125	-252.375	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-1.560.000	-173.515	0	-722.000	-300.000	0	0	0

754201010020: Verlagerung Stützpunkt Straßenm. Dußling									
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-348.018	-348.018	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-869.347	-869.347	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.217.365	-1.217.365	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.017.365	-1.017.365	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-1.217.365	-1.217.365	0	0	0	0	0	0

754201010030: Straßenmeisterei: Ersatzbeschaffung LKW									
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	78.000	78.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	78.000	78.000	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-335.461	-335.461	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-335.461	-335.461	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-257.461	-257.461	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-335.461	-335.461	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-		Bisher finanziert		Ermächtigungs-übertragung aus 2021		Ansatz		Planung		Planung					
		EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7	EUR	8
754201030080: K 6907 Jettenburg Kreisverkehr																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	355.000		355.000		0		0		0		0		0		0	
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	417.370		417.370		0		0		0		0		0		0	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	772.370		772.370		0		0		0		0		0		0	
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.551		-1.551		0		0		0		0		0		0	
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.087.246		-1.087.246		0		0		0		0		0		0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.088.797		-1.088.797		0		0		0		0		0		0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-316.428		-316.428		0		0		0		0		0		0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-1.088.797		-1.088.797		0		0		0		0		0		0	

754201030100: K 6917 Alkingen - Kayh																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	755.000		487.785		0		0		0		0		0		0	
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	472.327		472.327		0		0		0		0		0		0	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.227.327		960.112		0		0		0		0		0		0	
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-110.000		-15.324		0		-20.000		0		0		0		0	
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.008.550		-3.920.941		0		-30.000		0		0		0		0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.118.550		-3.936.266		0		-50.000		0		0		0		0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.891.223		-2.976.154		0		-50.000		0		0		0		0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-4.118.550		-3.936.266		0		-50.000		0		0		0		0	

754201030110: K 6933 Belag OD Belsen mit Querung																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	108.000		80.000		0		0		0		0		0		0	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	108.000		80.000		0		0		0		0		0		0	
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.220.000		-1.194.867		0		-100.000		0		0		0		0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.220.000		-1.194.867		0		-100.000		0		0		0		0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.112.000		-1.114.867		0		-100.000		0		0		0		0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-1.220.000		-1.194.867		0		-100.000		0		0		0		0	

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme-nachrichtlich-		Bisher finanziert	Ermächtigungs-übertragung aus 2021	Ansatz		Planung		Planung							
		EUR	1			EUR	2	EUR	3		EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR
754201030120: K 6938 Oberndorf - Reusten																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.450.000		400.000	0	1.900.000		490.000		0		0		0		0	
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	80.000		0	0	80.000		0		0		0		0		0	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.530.000		400.000	0	1.980.000		490.000		0		0		0		0	
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-70.000		0	0	0		-70.000		0		0		0		0	
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.751.000		-1.426.115	0	-2.470.000		-70.000		0		0		0		0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.821.000		-1.426.115	0	-2.470.000		-140.000		0		0		0		0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.291.000		-1.026.115	0	-490.000		350.000		0		0		0		0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-4.821.000		-1.426.115	0	-2.470.000		-140.000		0		0		0		0	
754201030140: K6918 Altingen-Gültstein Radwegneubau																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	189.000		140.000	0	0		0		0		0		0		0	
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	65.000		0	0	65.000		0		0		0		0		0	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	254.000		140.000	0	65.000		0		0		0		0		0	
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0		-29.174	0	0		0		0		0		0		0	
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-340.000		-295.904	0	0		0		0		0		0		0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-340.000		-325.077	0	0		0		0		0		0		0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-86.000		-185.077	0	65.000		0		0		0		0		0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-340.000		-325.077	0	0		0		0		0		0		0	
754201030150: K6916 - Ausbau Reusten - B296																	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0		0	0	0		0		0		0		0		0	
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.407.000		-156.730	0	-1.900.000		-357.000		0		0		0		0	
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.407.000		-156.730	0	-1.900.000		-357.000		0		0		0		0	
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.407.000		-156.730	0	-1.900.000		-357.000		0		0		0		0	
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-2.407.000		-156.730	0	-1.900.000		-357.000		0		0		0		0	

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-		Bisher finanziert	Ermächtigungs-übertragung aus 2021	Ansatz		Planung		Planung
		EUR	EUR			2022	2023	2024	2025	
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	1	2	3	4	5	6	7	8	
754201030210: K6901 Radweg an Gde-Str in Dußlingen										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	150.000	0	0	0	120.000	30.000	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	150.000	0	0	0	120.000	30.000	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-354.000	0	0	-220.000	-300.000	-54.000	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-354.000	0	0	-220.000	-300.000	-54.000	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-204.000	0	0	-220.000	-180.000	-24.000	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-354.000	0	0	-220.000	-300.000	-54.000	0	0	0

754201030250: K6907: Belagserneuerung OD Mähringen										
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-765.000	-642.174	0	-50.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-765.000	-642.174	0	-50.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-765.000	-642.174	0	-50.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-765.000	-642.174	0	-50.000	0	0	0	0	0

754201030260: K6923: Belagserneuerung OD Nellingsheim										
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-362.628	-362.628	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-362.628	-362.628	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-362.628	-362.628	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-362.628	-362.628	0	0	0	0	0	0	0

754201030290: K6931: RW OD Bodelshausen - Bechtoldsw.										
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	150.000	0	0	0	30.000	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	150.000	0	0	0	30.000	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-643.000	-61.751	0	-470.000	-30.000	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-643.000	-61.751	0	-470.000	-30.000	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-493.000	-61.751	0	-470.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-643.000	-61.751	0	-470.000	-30.000	0	0	0	0

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-		Bisher finanziert	Ermächtigungs-übertragung aus 2021	Ansatz		Planung		Planung							
		EUR	1			EUR	2	EUR	3		EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR
754201030300: K6941: RW-Lückenschl. Neckartal Börsf.																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		319.000	0	0	0	0	64.000	255.000	0	0						
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		319.000	0	0	0	0	64.000	255.000	0	0						
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		-450.000	-31.470	0	-390.000	-50.000	0	0	0	0						
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-450.000	-31.470	0	-390.000	-50.000	0	0	0	0						
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-131.000	-31.470	0	-390.000	14.000	255.000	0	0	0						
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-450.000	-31.470	0	-390.000	-50.000	0	0	0	0						

754201030330: K6915: Belag Oberndorf - Poltringen																	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0	0						
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-1.001.000	-18.482	0	-50.000	-80.000	-801.000	-50.000	0	0						
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-1.001.000	-18.482	0	-50.000	-80.000	-801.000	-50.000	0	0						
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-1.001.000	-18.482	0	-50.000	-80.000	-801.000	-50.000	0	0						
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-1.001.000	-18.482	0	-50.000	-80.000	-801.000	-50.000	0	0						

754201030340: K6920 / K6923: Belag Obernau																	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0	0						
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-857.000	-24.434	0	-777.000	-50.000	0	0	0	0						
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-857.000	-24.434	0	-777.000	-50.000	0	0	0	0						
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-857.000	-24.434	0	-777.000	-50.000	0	0	0	0						
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-857.000	-24.434	0	-777.000	-50.000	0	0	0	0						

754201030350: K6920 / K6923: Belag Nellingsheim																	
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0	0						
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-570.000	-15.434	0	-505.000	-50.000	0	0	0	0						
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-570.000	-15.434	0	-505.000	-50.000	0	0	0	0						
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-570.000	-15.434	0	-505.000	-50.000	0	0	0	0						
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-570.000	-15.434	0	-505.000	-50.000	0	0	0	0						

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-		Bisher finanziert		Ermächtigungs-übertragung aus 2021		Ansatz		Ansatz		Planung		Planung		
		EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7	EUR
754201030360: K6903:Radweg Wankheim u. Querungshilfe																
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		200.000		0		0		0		150.000		50.000		0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		200.000		0		0		0		150.000		50.000		0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-475.000		0		0		-30.000		-400.000		-45.000		0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-475.000		0		0		-30.000		-400.000		-45.000		0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-275.000		0		0		-30.000		-250.000		5.000		0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-475.000		0		0		-30.000		-400.000		-45.000		0	0

754201030370: K6903:Belag Gomaringen-Immenhausen																
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0		0		0		0		0		0		0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-520.000		0		0		0		0		-470.000		-50.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-520.000		0		0		0		0		-470.000		-50.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-520.000		0		0		0		0		-470.000		-50.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-520.000		0		0		0		0		-470.000		-50.000	0

754201030380: K6903:Belag u. RW Immenhausen-Mähringen																
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		112.000		0		0		0		150.000		12.000		0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		112.000		0		0		0		150.000		12.000		0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-680.000		-8.002		-8.002		-8.002		-570.000		-90.000		0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-680.000		-8.002		-8.002		-8.002		-570.000		-90.000		0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-568.000		-8.002		-8.002		-8.002		-420.000		-78.000		0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-680.000		-8.002		-8.002		-8.002		-570.000		-90.000		0	0

754201030390: K6903:Belag OD Wankheim																
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0		0		0		0		0		0		0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		-880.000		0		0		-30.000		-810.000		-40.000		0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-880.000		0		0		-30.000		-810.000		-40.000		0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit		-880.000		0		0		-30.000		-810.000		-40.000		0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme		-880.000		0		0		-30.000		-810.000		-40.000		0	0

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-		Bisher finanziert		Ermächtigungs-übertragung aus 2021		Ansatz 2022		Ansatz 2023		Planung 2024		Planung 2025		Planung 2026	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8								
754201030440: K6903 Belag u. RW Wankheim-Mähring																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	250.000	0	0	0	0	200.000	50.000	0								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	250.000	0	0	0	0	200.000	50.000	0								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.500.000	0	0	0	-30.000	-1.400.000	-70.000	0								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.500.000	0	0	0	-30.000	-1.400.000	-70.000	0								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.250.000	0	0	0	-30.000	-1.200.000	-20.000	0								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-1.500.000	0	0	0	-30.000	-1.400.000	-70.000	0								

754201030450: K6908 Belag u. RW Südring K'furt																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	300.000	0	0	0	0	0	250.000	50.000								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	300.000	0	0	0	0	0	250.000	50.000								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.710.000	0	0	0	-50.000	-50.000	-1.500.000	-110.000								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.710.000	0	0	0	-50.000	-50.000	-1.500.000	-110.000								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.410.000	0	0	0	-50.000	-50.000	-1.250.000	-60.000								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-1.710.000	0	0	0	-50.000	-50.000	-1.500.000	-110.000								

754701030010: RSB: Neckartalbahn, Gom. Spange, Planung																	
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	100.000	1.535	0	100.000	100.000	0	0	0								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000	1.535	0	100.000	100.000	0	0	0								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.428.000	-1.118.162	0	-660.000	-440.000	-2.575.000	-2.600.000	-3.000.000								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-11.428.000	-1.118.162	0	-660.000	-440.000	-2.575.000	-2.600.000	-3.000.000								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-11.328.000	-1.116.628	0	-560.000	-340.000	-2.575.000	-2.600.000	-3.000.000								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-11.428.000	-1.118.162	0	-660.000	-440.000	-2.575.000	-2.600.000	-3.000.000								

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-		Bisher finanziert		Ermächtigungs-übertragung aus 2021		Ansatz 2022		Ansatz 2023		Planung 2024		Planung 2025		Planung 2026	
		EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7	EUR	8
unterhalb Wertgrenze:																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	145.000	155.000	305.000	140.000	80.000					
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	3.500	1.000	0	0	0					
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	148.500	156.000	305.000	140.000	80.000					
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	-5.000	-5.000	0	0	0					
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-110.000	-850.000	-740.000	-310.000	-260.000					
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	-492.500	-365.000	-305.000	-330.000	-320.000					
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-380.000	-260.000	-260.000	-260.000	-260.000					
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	-91.600	-10.600	-5.000	0	0					
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	-1.079.100	-1.490.600	-1.310.000	-900.000	-840.000					
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	-930.600	-1.334.600	-1.005.000	-760.000	-760.000					
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	-1.079.100	-1.490.600	-1.310.000	-900.000	-840.000					

THH4 - Gesamt																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.806.500	1.740.785	0	0	0	0	2.337.875	1.068.625	840.000	440.000	130.000					
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	0	3.500	1.000	0	0	0					
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.134.697	891.232	0	0	0	0	245.000	100.000	0	0	0					
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.941.197	2.632.017	0	0	0	0	2.586.375	1.169.625	840.000	440.000	130.000					
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-181.551	-16.875	0	0	0	0	-25.000	-75.000	0	0	0					
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-35.567.442	-10.414.158	0	0	0	0	-7.972.000	-3.607.000	-6.175.000	-4.580.000	-3.370.000					
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.661.808	-1.376.136	0	0	0	0	-1.192.500	-615.000	-305.000	-330.000	-320.000					
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-790.000	-327.374	0	0	0	0	-770.000	-310.000	-260.000	-260.000	-260.000					
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-103.000	-2.187	0	0	0	0	-113.600	-60.600	-5.000	0	0					
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-39.303.801	-12.136.730	0	0	0	0	-10.073.100	-4.667.600	-6.745.000	-5.170.000	-3.950.000					
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-32.362.605	-9.504.715	0	0	0	0	-7.486.725	-3.497.975	-5.905.000	-4.730.000	-3.820.000					
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-39.303.801	-12.136.730	0	0	0	0	-10.073.100	-4.667.600	-6.745.000	-5.170.000	-3.950.000					

Nr.	Investitionsprogramm	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtlich-		Bisher finanziert	Ermächtigungs-übertragung aus 2021	Ansatz		Planung		Planung							
		EUR	1			EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7
THH1 bis 4 - Gesamt																	
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	14.205.599		1.956.784	0	2.458.175	1.168.625	3.862.850	5.500.250	130.000							
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0		0	0	4.500	2.000	1.000	1.000	1.000							
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.137.724		894.259	0	245.000	100.000	0	0	0							
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.343.323		2.851.043	0	2.707.675	1.270.625	3.863.850	5.501.250	131.000							
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-187.472		-22.796	0	-25.000	-75.000	0	0	0							
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-87.342.612		-21.201.155	0	-22.312.000	-18.982.000	-25.100.000	-7.689.000	-3.430.000							
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-3.352.234		-1.746.562	0	-1.977.800	-1.297.500	-1.065.500	-660.500	-650.500							
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-790.000		-327.374	0	-800.000	-310.000	-260.000	-260.000	-260.000							
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-103.000		-2.187	0	-489.725	-369.300	-244.000	-259.000	-254.000							
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-91.775.318		-23.300.074	0	-25.604.525	-21.033.800	-26.669.500	-8.868.500	-4.594.500							
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-76.431.998		-20.449.035	0	-22.896.850	-19.763.175	-22.805.650	-3.367.250	-4.463.500							
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-91.775.318		-23.300.074	0	-25.604.525	-21.033.800	-26.669.500	-8.868.500	-4.594.500							

Finanzplan

Nr.	Finanzplan Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.000.000	1.830.000	1.830.000	1.830.000	1.830.000
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	236.699.650	263.140.490	280.045.802	290.523.452	300.044.232
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.099.300	1.226.700	1.350.800	1.317.400	1.267.800
4	+ Sonstige Transfererträge	9.585.000	10.961.000	11.190.600	11.428.200	11.678.800
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.081.290	1.148.590	1.162.740	1.164.990	1.179.290
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	824.900	1.000.200	985.900	990.200	995.100
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.807.330	21.910.600	21.955.400	22.045.860	22.136.740
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	129.500	179.500	147.500	115.500	113.500
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	227.500	185.100	185.100	185.100	185.100
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	269.454.470	301.582.180	318.853.842	329.600.702	339.430.562
12	- Personalaufwendungen	-48.075.637	-53.356.650	-54.423.780	-55.512.260	-56.622.500
13	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.755.300	-27.610.050	-26.579.890	-28.954.530	-28.650.680
15	- Abschreibungen	-5.810.700	-6.147.500	-6.629.900	-7.232.900	-7.935.200
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.419.400	-1.407.900	-1.569.500	-1.473.600	-1.374.000
17	- Transferaufwendungen	-163.648.280	-183.251.791	-191.906.162	-197.771.562	-205.032.662
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.328.823	-36.837.839	-37.744.610	-38.655.850	-39.815.520
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	-277.038.140	-308.611.730	-318.853.842	-329.600.702	-339.430.562
20	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	-7.583.670	-7.029.550	0	0	0
21	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
23	= Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus Nummern 21 und 22)	0	0	0	0	0
24	= Veranschlagtes Gesamtergebnis (Überschuss oder Fehlbetrag; Summe aus Nummern 20 und 23)	-7.583.670	-7.029.550	0	0	0
	nachrichtlich Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen:					
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.583.670	7.029.550	0	0	0

Nr.	Finanzplan Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.000.000	1.830.000	1.830.000	1.830.000	1.830.000
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	236.699.650	263.140.490	280.045.802	290.523.452	300.044.232
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	9.585.000	10.961.000	11.190.600	11.428.200	11.678.800
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.081.290	1.148.590	1.162.740	1.164.990	1.179.290
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	824.900	1.000.200	985.900	990.200	995.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.807.330	21.910.600	21.955.400	22.045.860	22.136.740
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	129.500	179.500	147.500	115.500	113.500
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	125.100	129.100	129.100	129.100	129.100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 8, ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	268.252.770	300.299.480	317.447.042	328.227.302	338.106.762
10	- Personalauszahlungen	-48.068.887	-53.360.080	-54.423.780	-55.512.260	-56.622.500
11	- Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.755.300	-27.610.050	-26.579.890	-28.954.530	-28.650.680
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-1.419.400	-1.407.900	-1.569.500	-1.473.600	-1.374.000
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-163.648.280	-183.251.791	-191.906.162	-197.771.562	-205.032.662
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-36.328.823	-36.744.780	-37.651.610	-38.562.850	-39.722.520
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-271.220.690	-302.374.601	-312.130.942	-322.274.802	-331.402.362
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummern 9 und 16)	-2.967.920	-2.075.121	5.316.100	5.952.500	6.704.400
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.458.175	1.168.625	3.862.850	5.500.250	130.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.500	2.000	1.000	1.000	1.000
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	245.000	100.000	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 18 bis 22)	2.707.675	1.270.625	3.863.850	5.501.250	131.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-25.000	-75.000	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-22.312.000	-18.982.000	-25.100.000	-7.689.000	-3.430.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.977.800	-1.297.500	-1.065.500	-660.500	-650.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-800.000	-310.000	-260.000	-260.000	-260.000
29	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	-489.725	-369.300	-244.000	-259.000	-254.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	-25.604.525	-21.033.800	-26.669.500	-8.868.500	-4.594.500
31	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 23 und 30)	-22.896.850	-19.763.175	-22.805.650	-3.367.250	-4.463.500
32	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus Nummern 17 und 31)	-25.864.770	-21.838.296	-17.489.550	2.585.250	2.240.900

Nr.	Finanzplan Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	14.000.000	10.000.000	14.800.000	500.000	950.000
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-2.622.700	-2.775.700	-3.073.900	-3.484.000	-3.517.500
35	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33 und 34)	11.377.300	7.224.300	11.726.100	-2.984.000	-2.567.500
36	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus Nummern 32 und 35)	-14.487.470	-14.613.996	-5.763.450	-398.750	-326.600
	nachrichtlich:					
37	den voraussichtlichen Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	34.722.109	27.722.109	13.108.113	7.344.663	6.945.913
38	den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0	0	 	 	

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt					
		Vorjahr		Haushaltsjahr		Finanzplanung	
		2022	2023	2024	2025	2026	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	39.094.117					
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	1.000.000					
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0					
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0					
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0					
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-5.372.008					
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	34.722.109					
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0					
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr	0					
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0					
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	-7.000.000	-14.613.996	-5.763.450	-398.750	-326.600	
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	27.722.109	13.108.113	7.344.663	6.945.913	6.619.313	
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0	0	0	0	0	
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0	0	0	0	0	
12	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	27.722.109	13.108.113	7.344.663	6.945.913	6.619.313	
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	5.032.509	5.242.955	5.597.224	5.904.842	6.245.202	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	742
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	304
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	438
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	0
Rückstellungen gesamt	742

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebn isrücklagen	45.692	38.663
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	45.692	38.663
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	45.692	38.663

Anlagen zum Haushaltsplan gem. § 1 Abs. 3 Ziff. 7 und 8 GemHVO**I) Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Tübingen -
Wirtschaftsplan 2023 und Jahresabschluss 2021**

Es wird auf folgende Kreistagsdrucksachen und Beschlussfassung verwiesen:

- KT-DS 106/22: Jahresabschluss und Lagebericht 2021
des Abfallwirtschaftsbetriebs
-> Beschlussfassung am 14.12.2022.
- KT-DS 107/22: Wirtschaftsplan Abfallwirtschaftsbetrieb 2023
-> Beschlussfassung am 14.12.2022.

**II) Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH -
Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung
der Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH,
Nürtinger Straße 30, 72072 Tübingen**

Die Agentur für Klimaschutz ist eine gemeinnützige Gesellschaft, die sich die Durchführung von Beratungsleistungen sowie die Erbringung von Serviceleistungen um Erreichen folgender Ziele zur Aufgabe gemacht hat:

- Ein Optimum an Energieeinsparung und Einsatz erneuerbarer Energien im Bereich Bauen und Sanierung zu erreichen und somit den Umweltschutz zu fördern. Die Gewährleistung eines einheitlichen, professionellen Beratungsniveaus auch vor Ort in den Gemeinden des Landkreises Tübingen. Im Juli 2022 wurde der Satzungszweck dahingehend ergänzt, dass der Begriff „Umweltschutz“ durch „Klimaschutz“ ersetzt wurde.
- Dokumentation der Beratungen und der auf der Basis der Beratungen durchgeführten Maßnahmen zur Optimierung des Energieeinsatzes mit den Angaben zum Investitionsvolumen und der Höhe der CO₂ Einsparungen, die durch die Beratung initiiert bzw. erreicht wurden.
- Koordination, Ausbau und Vernetzung der Zusammenarbeit der Verwaltungen, Energieversorger, Handwerkern, Architekten, Planer und wirtschaftliche Institutionen im Kreis bezüglich rationeller Energieverwendung und Energieberatung. Die Förderung und Stärkung der Verbindung von Forschung und Lehre mit den Handwerkern, Architekten und Planern.
- Gegenstand des Unternehmens ist auch die allgemeine Energie- und Energieeffizienzberatung und die Wohnraumberatung für Ältere und die Beratung zum altersgerechten Umbau.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und ist daher selbstlos tätig. Insbesondere verfolgt sie nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Ziele.

Die Erstberatung zu Fragen des Energieeinsparens und zur Nutzung erneuerbarer Energien ist für Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Tübingen kostenlos und erfolgt neutral.

Die Mittel der Gesellschaft dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Gesellschafter auch keine sonstigen Zuwendungen aus den Mitteln der Gesellschaft erhalten.

Die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft ist unter Berücksichtigung der Aufgabenzuweisung durch die Gesellschafter insgesamt als gut zu bezeichnen. Die finanzielle Lage ist ebenfalls als gesichert zu bezeichnen.

Der Kreistag hat im Rahmen der Haushaltsberatungen im Haushalt 2022 beschlossen, die Agentur für Klimaschutz bis auf Weiteres ohne zeitliche Befristung mit einer jährlichen Zuwendung von 70.000 € zu unterstützen.

Auch die weiteren Gesellschafter haben sich verpflichtet, das Bestehen der Gesellschaft durch jährliche Zuzahlungen bzw. Sachleistungen in die Kapitalrücklage zu sichern.

Seit dem Jahr 2020 (KT-DS 017/20 vom 25.03.2020) stellt der Landkreis der Agentur zusätzlich jährlich 33.000 Euro zur Verfügung, um die Daueraufgabe Ausbaukoordination von Wärmenetzen durchzuführen.

Sponsorenmittel stehen ebenfalls weiter zur Verfügung. Zusammen mit den erwirtschafteten Einnahmen der Agentur ist somit der Betrieb gesichert.

Der Beitrag der Architektenkammer zur Finanzierung der Agentur wurde reduziert von 20.000 € auf 1.000 € pro Jahr. Dazu wurde vom Geschäftsanteil der Architektenkammer in Höhe von 2.000 € 1.900 € an den Landkreis Tübingen veräußert. Die notarielle Beurkundung dazu fand am 18.07.2022 statt.

Glossar

Abschreibungen:

Betrag, der bei abnutzbaren Vermögensgegenständen die eingetretenen Wertminderungen erfasst und als Aufwand angesetzt wird.

Aufwendungen [*Ergebnishaushalt*]:

Zahlungs- und nichtzahlungswirksamer Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen (Ressourcenverbrauch) eines Haushaltsjahres.

- **ordentliche** Aufwendungen:

Aufwendungen, die innerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit anfallen, soweit sie nicht den außerordentlichen Aufwendungen zuzuordnen sind.

- **außerordentliche** Aufwendungen:

Außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit anfallende Aufwendungen (zum Beispiel Aufwendungen im Zusammenhang mit Naturkatastrophen oder außergewöhnlichen Schadensereignissen), insbesondere Verluste aus Vermögensveräußerung, soweit sie nicht von untergeordneter Bedeutung sind.

Auszahlungen [*Finanzhaushalt*]:

Barzahlungen und bargeldlose Zahlungen, die die liquiden Mittel vermindern.

Baumaßnahmen:

Neu-, Erweiterungs- und Umbauten sowie die Instandsetzung von Bauten, soweit sie nicht der Unterhaltung baulicher Anlagen dient.

Budget:

Im Haushaltsplan für einen abgegrenzten Aufgabenbereich veranschlagte Personal- und Sachmittel (Ermächtigungen) und Haushaltsübertragungen, die dem zuständigen Verantwortungsbereich zur Bewirtschaftung im Rahmen vorgegebener Leistungsziele zugewiesen sind.

Einzahlungen [*Finanzhaushalt*]:

Barzahlungen und bargeldlose Zahlungen, die die liquiden Mittel erhöhen.

Erträge [Ergebnishaushalt]:

Zahlungs- und nichtzahlungswirksamer Wertzuwachs (Ressourcenaufkommen) eines Haushaltsjahres:

- ordentliche Erträge:

Erträge, die innerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit anfallen, soweit sie nicht den außerordentlichen Erträgen zuzuordnen sind.

- außerordentliche Erträge:

Außerhalb der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit anfallende Erträge (zum Beispiel ungewöhnlich hohe Spenden, Schenkungen, Erträge im Zusammenhang mit Naturkatastrophen oder außergewöhnlichen Schadensereignissen), insbesondere Gewinne aus Vermögensveräußerung, soweit sie nicht von untergeordneter Bedeutung sind.

Fehlbetrag:

Unterschiedsbetrag, um den die ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt oder im Jahresabschluss der Ergebnisrechnung höher sind als die ordentlichen und außerordentlichen Erträge.

Haushaltsvermerke:

Einschränkende oder erweiternde Bestimmungen zu Ansätzen des Haushaltsplans (zum Beispiel Vermerke über Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit, Zweckbindung, Sperrvermerke).

Investitionen:

Auszahlungen für die Veränderung des Vermögens (immaterielles Vermögen, Sachvermögen und Finanzvermögen), das der langfristigen Aufgabenerfüllung dient.

Investitionsförderungsmaßnahmen:

Zuweisungen, Zuschüsse, Darlehen und Ausleihungen für Investitionen Dritter und für Investitionen der Sondervermögen mit Sonderrechnung.

Kassenkredite:

Kurzfristige Kredite zur Überbrückung des verzögerten oder späteren Eingangs von Deckungsmitteln, soweit keine anderen liquiden Mittel eingesetzt werden können.

Kredite:

Die unter der Verpflichtung zur Rückzahlung von Dritten oder von Sondervermögen mit Sonderrechnung aufgenommenen Finanzierungsmittel mit Ausnahme der Kassenkredite.

Kredite dürfen nur im Finanzhaushalt und nur für Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen und zur Umschuldung aufgenommen werden.

Leistung:

Bewertbares Arbeitsergebnis einer Verwaltungseinheit, das zur Aufgabenerfüllung im Haushaltsjahr erzeugt wird.

Produkt:

Leistung oder Gruppe von Leistungen, die für Stellen außerhalb einer Verwaltungseinheit erbracht werden.

Produktgruppe:

Zusammenfassung von inhaltlich zusammengehörenden Produkten innerhalb der Produkthierarchie.

Produktbereich:

Zusammenfassung von inhaltlich zusammengehörenden Produktgruppen innerhalb der Produkthierarchie.

Rücklagen:

Für Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses und Überschüsse des Sonderergebnisses sind gesonderte Rücklagen (Ergebnisrücklagen) zu führen.

Die Ergebnisrücklagen dienen zum Ausgleich von Fehlbeträgen.

Im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses können aus den Ergebnisrücklagen Beträge in das Basiskapital umgebucht werden.

Rückstellungen:

Für ungewisse Verbindlichkeiten und für hinsichtlich ihrer Höhe oder des Zeitpunkts ihres Eintritts unbestimmte Aufwendungen sind gem. § 90 Abs. 2 GemO

Rückstellungen zu bilden. Rückstellungen dürfen nur aufgelöst werden, soweit der Grund hierfür entfallen ist.

Schulden:

Rückzahlungsverpflichtungen (Verbindlichkeiten) aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Vorgängen sowie aus der Aufnahme von Kassenkrediten.

Tilgung von Krediten:

a) ordentliche Tilgung:

Die Leistung des im Haushaltsjahr zurückzuzahlenden Betrags bis zu der in den Rückzahlungsbedingungen festgelegten Mindesthöhe.

b) außerordentliche Tilgung:

Die über die ordentliche Tilgung hinausgehende Rückzahlung einschließlich Umschuldung.

Transfererträge und -aufwendungen:

Erträge und Aufwendungen ohne unmittelbar damit zusammenhängende Gegenleistung.

Überschuss:

Unterschiedsbetrag, um den die ordentlichen und außerordentlichen Erträge im Ergebnishaushalt oder im Jahresabschluss der Ergebnisrechnung die ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen übersteigen.

Umschuldung:

Die Ablösung von Krediten durch andere Kredite.

Verfügun gsmittel:

Beträge, die dem Landrat für dienstliche Zwecke, für die keine Aufwendungen veranschlagt sind, zur Verfügung stehen.